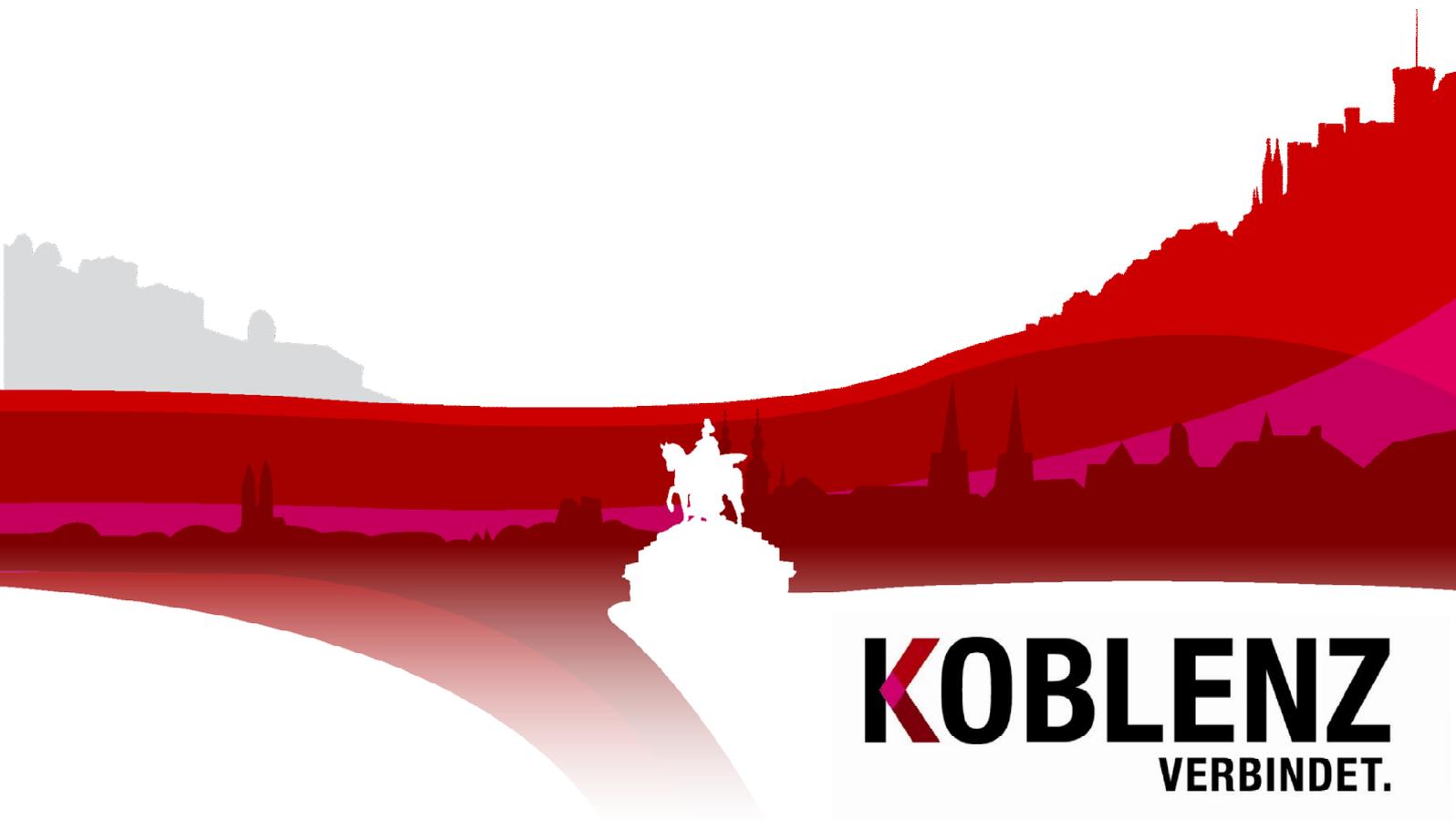


Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2013

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



KOBLENZ
VERBINDET.

**Kommunale
Statistikstelle**

Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2013

Berichtsjahr 2012

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunale
Statistikstelle

Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2013

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Kommunale Statistik

Statistischer
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1246
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
r berichtigte Angabe
p vorläufige Zahl
s geschätzte Zahl
* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: Oktober 2013

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2013
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunale
Statistikstelle

Inhaltsübersicht

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs	3
<i>Beobachtungsfelder im KoStatIS:</i>	
0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz	5
1. Lage und Flächennutzung	17
2. Bevölkerung	27
3. Klima und Umwelt	109
4. Soziales	121
5. Bauen und Wohnen	165
6. Wirtschaft und Arbeit	183
7. Verkehr	215
8. Ordnung und Sicherheit	231
9. Tourismus	239
10. Kultur und Bildung	251
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung	271
<i>Anhang:</i>	
Abbildungsverzeichnis	281
Adressen externer Datenlieferanten	291
Publikationen der Kommunalen Statistikstelle	292

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

0. Kleinräumige Gliederung
1. Lage und Flächennutzung
2. Bevölkerung
3. Klima und Umwelt
4. Soziales
5. Bauen und Wohnen
6. Wirtschaft und Arbeit
7. Verkehr
8. Ordnung und Sicherheit
9. Tourismus
10. Kultur und Bildung
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Den 11 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung, aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dabei beziehen sich die Daten, sofern nicht anders angegeben, auf das Berichtsjahr 2012 bzw. den Stichtag 31.12.2012.

Die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel sollten auf jeden Fall beachtet werden. Sie enthalten Hintergrundinformationen und sind nach folgendem Schema gegliedert:

Worüber wird berichtet?

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

Wo kommen die Daten her?

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

Begriffserklärung und wichtige Hinweise

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, den Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2012 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planer und Entscheider vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

Hinweis

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i. d. R. die männliche Schreibform gewählt.

0.

DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

	Inhalt	Seite
Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen	9
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz	10
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile	11
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz	12
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke	13
Abb. 0.06:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	14
Abb. 0.07:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten	15
Abb. 0.08:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	15

0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Worüber wird berichtet?

Die Kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, Pkw nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen vor allem Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der Kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Begriff "Stadtteil"

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der Kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikartig bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann. Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen, sondern folgt vor allem dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume. Die Stadtteile sind identisch mit den gleichnamigen Ortsbezirken, sofern vorhanden.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Straßenverzeichnisse im Rahmen der Kleinräumigen Gliederung

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Amt für Stadtvermessung geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in regelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnungen von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Stimmbezirke) zu entnehmen sind.

Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)).

Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen

Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs-, Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf. Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung. Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung. Betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben. Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

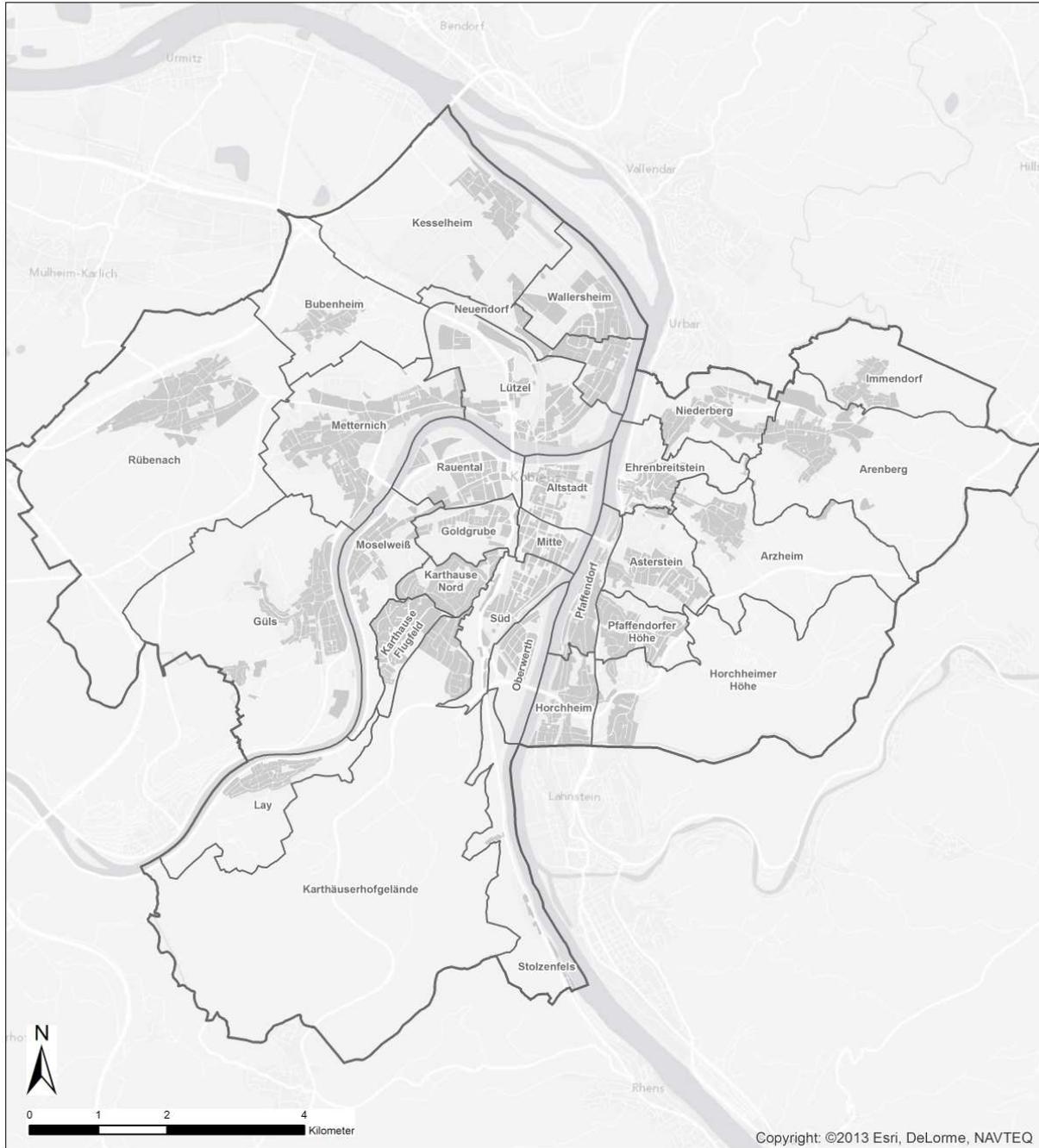
Flächendeckende Einteilung der Stadt in 30 Stadtteile

Das Stadtgebiet wird - jeweils flächendeckend - in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 30 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem Straßenverzeichnis publiziert. Abbildung 0.01 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis. Die Abbildung 0.02 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselssystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

Abb. 0.01: Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen

Straßenname	Hausnummerbereich				Stadtteil
	ungerade		gerade		
	von	bis	von	bis	
Aachener Straße	1	215	2	212a	Rübenach
Adamsstraße	5	9	2	10	Süd
Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	Neuendorf
Ahornweg	1	5	2	4	Karthäuserhofgelände
Akazienweg	1	79	6	72	Karthäuserhofgelände
Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	24	Pfaffendorfer Höhe
Aldegundisstraße	1	25	2	54	Arzheim
Alemannenstraße	3	33	6	34	Rübenach
Alexanderstraße	3	53	6	56	Karthause Nord
Alfred-Delp-Straße	1	5			Pfaffendorfer Höhe
Alte Burgstraße	9	35	4	52	Niederberg
Alte Emser Straße	1	11	2	32c	Arenberg
Alte Heerstraße	1	89a	2	96	Horchheim
Alte Heerstraße	91	149	102	170	Horchheimer Höhe
Alte Kirchstraße	7	17	4	26	Bubenheim
Alte Straße	1	17	2	18	Rübenach
Altenbergerhofstraße	1	21	2	14a	Pfaffendorfer Höhe
Altengraben	7	27	14	52	Altstadt
Altenhof	1	19	2	14	Altstadt
Alter Weg	1	15	2	20	Horchheim
Altlöhrtor	1	17	2-4	40	Altstadt
Am Aachener Hof	1	5	2	4	Kesselheim
Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	Güls
Am Alten Hospital	1	9a	2	14	Altstadt
Am Alten Schützenplatz	1	1	2	10	Metternich
Am Asterstein	3	19	2	18	Asterstein
Am Berg	1-3	11	2	6	Lützel
Am Bienenstock			2	10	Immendorf
Am Brunnchen	1	9	2	2	Metternich
Am Burgberg	1	11			Güls
Am Dornsbach	1	15	2	26	Horchheimer Höhe
Am Eichbaum	1	29	2	28	Arenberg
Am Falkenhorst	5	31	2	42	Karthause Nord
Am Flugfeld	1	81			Karthause Flugfeld

Abb. 0.02: Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



Einteilung der Stadtteile

-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Copyright: ©2013 Esri, DeLorme, NAVTEQ

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatis-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. daten-organisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt.

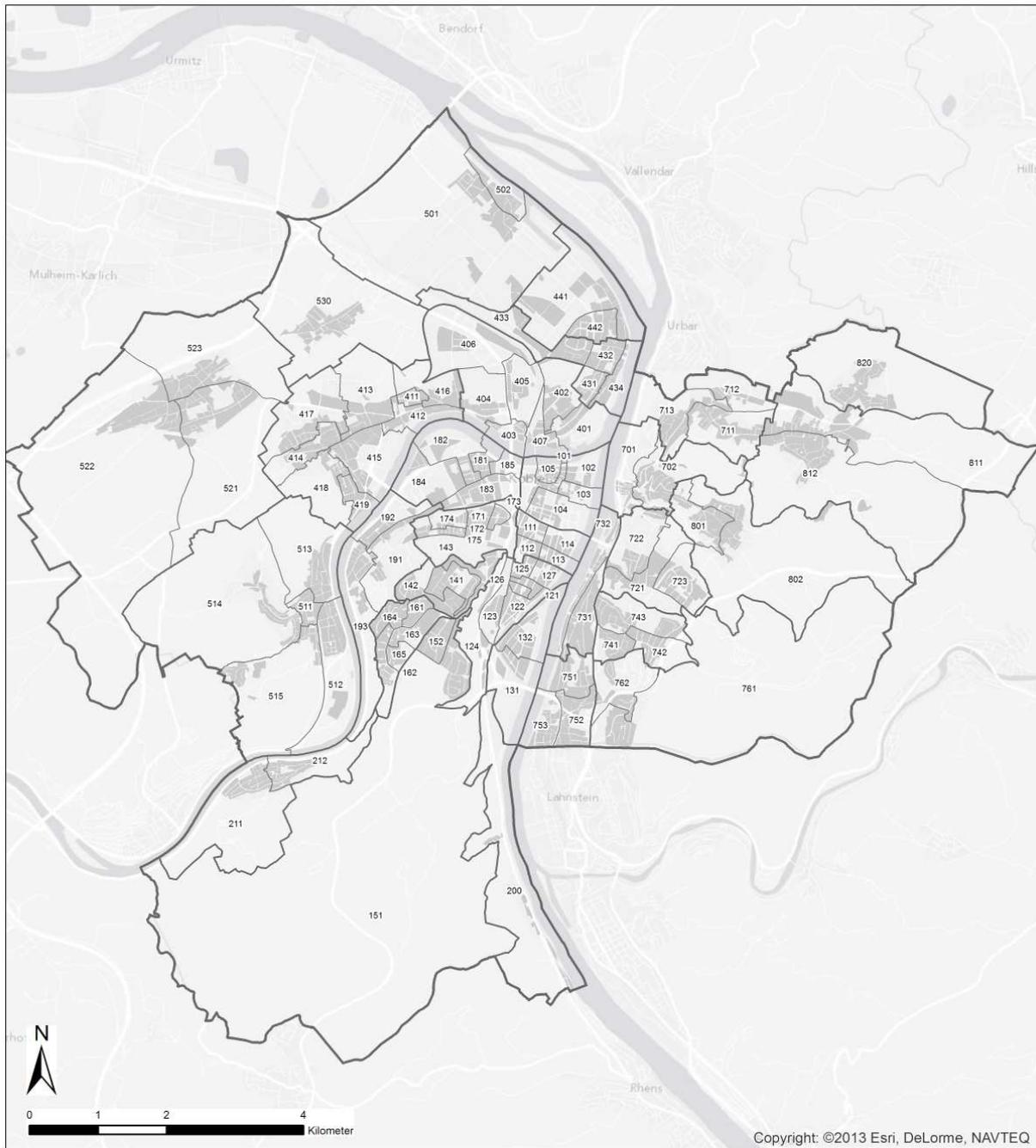
Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.03):

Abb. 0.03: Kodierung der Stadtteile

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	43	Neuendorf	72	Asterstein
13	Oberwerth	44	Wallersheim	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	50	Kesselheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	51	Güls	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	52	Rübenach	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	53	Bubenheim	80	Arzheim
18	Rauental			81	Arenberg
19	Moselweiß			82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 30 Stadtteile folgt einer Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.02) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die zum Teil mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.04: Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



Einteilung der Statistischen Bezirke

-  statistische Bezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatis-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die nächste Gliederungsebene: 100 statistische Bezirke

Die 30 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 100 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.04 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt. Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.05 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen und ähnliches innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

Abb. 0.05: Kodierung der statistischen Bezirke

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlöhrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Universität
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe Hauptschule
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Sebastian-Kneipp-Straße	416	Pollenfeldweg
	417	Bienenstück	418	Am Alten Schützenplatz
	419	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallersheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich vor allem an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüssen), da die statistischen Bezirke zunächst auch die

innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung war. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle in einem entsprechenden Straßenverzeichnis (Abb. 0.06) vor.

Abb. 0.06: Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Bezirk
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße			2	108	523
9307	Aachener Straße	1	85 b			521
9307	Aachener Straße	87	217	112	212	522
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	431
3	Adamsstraße	5	9	2	10	127
4	Ahornweg	1	5	2	4	152
5	Akazienweg	1	79	6	72	151
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	743

Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

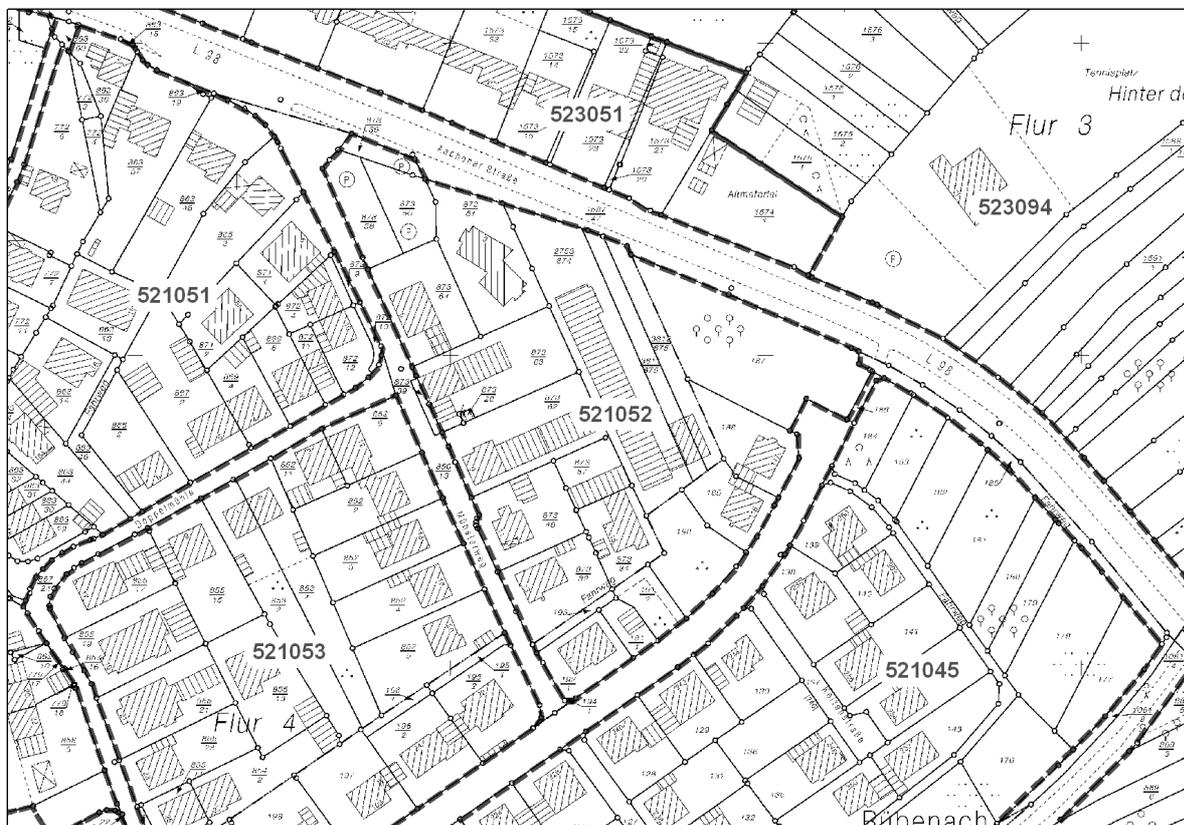
Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb vor allem für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Postleitzahlenbereiche und ähnliches) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert. Die Abbildung 0.07 stellt einen Auszug daraus vor, der im Vergleich zu den Verzeichnissen auf Stadtteil- bzw. Bezirksebene den zunehmenden Differenzierungsgrad der zugeordneten Adressbereiche verdeutlicht.

Abb. 0.07: Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Block (Seite)
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	3			521 052 (1)
9307	Aachener Straße			2	2 i	523 051 (1)
9307	Aachener Straße			4	4	523 052 (1)
9307	Aachener Straße	5	5f			521 051 (1)
9307	Aachener Straße	7	21			521 023 (1)
9307	Aachener Straße			8	28	523 045 (1)
9307	Aachener Straße	25	25			521 022 (1)
9307	Aachener Straße			30	52	523 026 (1)
9307	Aachener Straße	33	55			521 021 (1)
9307	Aachener Straße			54	66	523 025 (1)
9307	Aachener Straße	57	65			521 015 (1)
9307	Aachener Straße	67	67			521 014 (1)
9307	Aachener Straße			70	88	523 014 (6)
9307	Aachener Straße	71	71			521 013 (1)

Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.08 dargestellt.

Abb. 0.08: Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz



1.

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

	Inhalt	Seite
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz.....	21
Abb. 1.02:	Lage der Stadt	21
Abb. 1.03:	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz.....	22
Abb. 1.04:	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen.....	23
Abb. 1.05:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich.....	24
Abb. 1.06:	Flächennutzung in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte	24
Abb. 1.07:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre	25
Abb. 1.08:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre	25
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz in den letzten zehn Jahren.....	26

1. Lage und Flächennutzung

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke „gezoomt“ werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in datenverarbeitungstechnisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Lediglich auf der relativ kleinmaßstäblich aggregierten Ebene der insgesamt 20 Gemarkungen in Koblenz ist zurzeit eine systematische, flächendeckende Fortschreibung nach Nutzungskategorien möglich.

Von Interesse sind auch die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz in den vergangenen Jahren thematisiert.

Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung ist die Flächenerhebung, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das Liegenschaftsbuch. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt markungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement. Die Daten der Flächennutzung in den Gemarkungen wurden vom Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz bereitgestellt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen Nutzungsartenkatalog. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

Umstellung auf ALKIS® (2004)

Vor dem Hintergrund der Änderungen in der Datenbasis der Vermessungs- und Katasterverwaltung wurde ab dem Jahr 2004 mit der Neubewertung bestimmter Nutzungen vorgenommen. Insbesondere die für das Stadtgebiet von Koblenz durchaus relevante Nutzungsart Übungsgelände (910) ist davon betroffen. Die neu zugeordneten Flächen finden sich jetzt v. a. unter Waldfläche (700) und Landwirtschaftsfläche (600) wieder. Durch diese Neubewertung war ein deutlicher Anstieg der entsprechenden Flächenanteile in Koblenz gegenüber den Vorjahren bedingt (vgl. v. a. Gemarkung Horchheim).

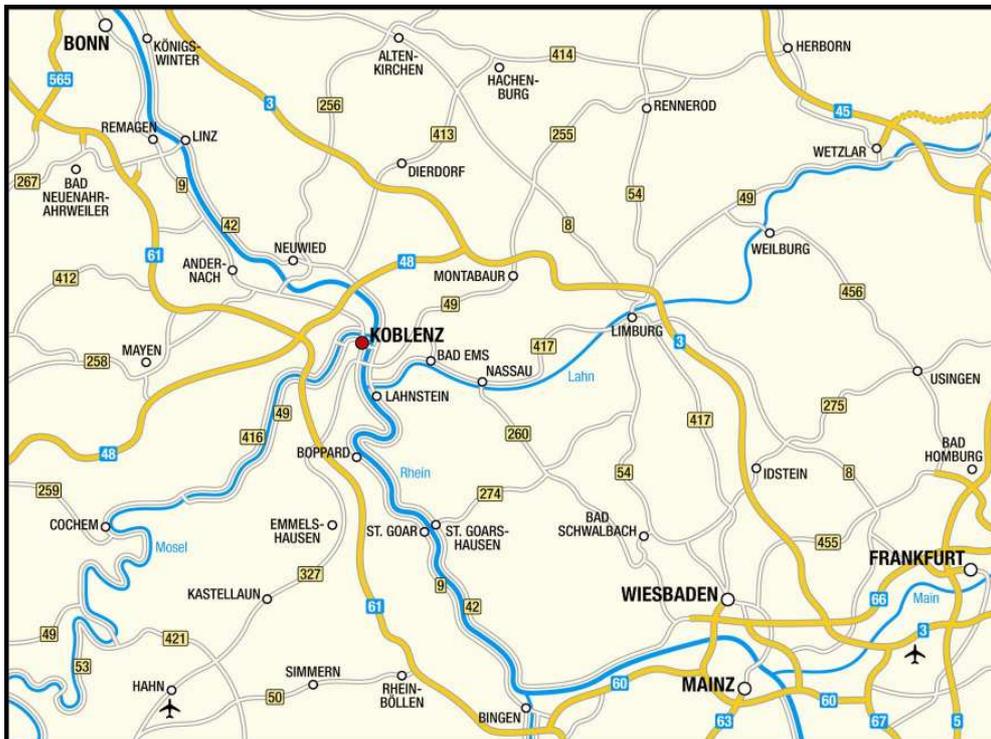
Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema „Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)“. Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.

Abb. 1.01: Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Abb. 1.02: Lage der Stadt



Quelle: Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz

Abb. 1.03: Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz

Gemarkung	Fläche/ Anteile		davon							
			Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	andere Nutzung
Koblenz	ha	2.535,2	404,3	11,1	94,9	244,1	34,1	1.617,1	107,6	22,0
	%	100,0	15,9	0,4	3,7	9,6	1,3	63,8	4,2	0,9
Moselweiß	ha	313,2	94,2	3,4	37,5	47,2	24,4	30,9	51,9	23,5
	%	100,0	30,1	1,1	12,0	15,1	7,8	9,9	16,6	7,5
Lay	ha	249,6	27,8	0,0	8,9	13,6	59,8	114,8	23,4	1,2
	%	100,0	11,2	0,0	3,6	5,4	24,0	46,0	9,4	0,5
Bisholder	ha	23,6	6,7	-	2,9	1,8	9,6	2,5	0,0	-
	%	100,0	28,3	-	12,2	7,8	40,8	10,8	0,0	-
Güls	ha	795,4	92,4	10,6	38,7	65,0	351,3	190,4	44,7	2,1
	%	100,0	11,6	1,3	4,9	8,2	44,2	23,9	5,6	0,3
Rübenach	ha	1.295,5	127,3	13,8	40,7	120,0	837,2	142,0	1,2	13,3
	%	100,0	9,8	1,1	3,1	9,3	64,6	11,0	0,1	1,0
Metternich	ha	479,7	174,8	5,2	42,7	56,2	124,7	38,2	30,9	7,0
	%	100,0	36,4	1,1	8,9	11,7	26,0	8,0	6,4	1,4
Bubenheim	ha	315,9	66,0	1,8	17,5	62,0	153,5	12,3	0,3	2,5
	%	100,0	20,9	0,6	5,5	19,6	48,6	3,9	0,1	0,8
Kesselheim	ha	483,7	148,5	4,1	17,6	70,1	179,1	18,3	40,3	5,7
	%	100,0	30,7	0,8	3,6	14,5	37,0	3,8	8,3	1,2
Wallersheim	ha	262,1	122,6	28,2	15,5	34,0	4,1	9,6	46,3	2,0
	%	100,0	46,8	10,7	5,9	13,0	1,5	3,6	17,7	0,8
Neuendorf	ha	546,4	261,1	12,9	57,1	114,5	18,1	21,3	52,3	9,0
	%	100,0	47,8	2,4	10,5	21,0	3,3	3,9	9,6	1,6
Neudorf	ha	33,1	5,9	-	4,2	3,4	-	11,8	7,3	0,6
	%	100,0	17,9	-	12,6	10,2	-	35,5	22,0	1,7
Niederberg	ha	208,5	64,2	1,0	16,0	16,2	71,7	33,5	4,3	1,6
	%	100,0	30,8	0,5	7,7	7,8	34,4	16,1	2,1	0,7
Immendorf	ha	252,9	25,9	0,3	7,7	6,8	91,3	119,0	0,6	1,3
	%	100,0	10,2	0,1	3,0	2,7	36,1	47,0	0,3	0,5
Arenberg	ha	646,7	66,2	0,7	19,7	38,6	214,7	305,0	1,0	0,9
	%	100,0	10,2	0,1	3,0	6,0	33,2	47,2	0,2	0,1
Ehren- breitstein	ha	161,1	41,5	0,5	17,8	25,7	6,2	25,9	23,3	20,1
	%	100,0	25,8	0,3	11,1	15,9	3,9	16,1	14,5	12,5
Arzheim	ha	486,8	54,2	0,2	24,9	36,3	156,0	211,6	1,9	1,7
	%	100,0	11,1	0,0	5,1	7,5	32,0	43,5	0,4	0,4
Pfaffendorf	ha	402,9	131,9	0,0	25,5	50,2	23,4	127,0	37,0	7,8
	%	100,0	32,7	0,0	6,3	12,5	5,8	31,5	9,2	1,9
Horchheim	ha	769,7	128,5	21,2	26,9	76,6	120,4	369,2	23,6	3,3
	%	100,0	16,7	2,7	3,5	9,9	15,6	48,0	3,1	0,4
Stolzenfels	ha	250,3	14,7	0,2	3,2	24,5	2,1	148,1	52,5	5,2
	%	100,0	5,9	0,1	1,3	9,8	0,9	59,1	21,0	2,1
Gesamt	ha	10.512,4	2.058,8	115,0	520,0	1.106,9	2.481,7	3.548,5	550,6	130,8
	%	100,0	19,6	1,1	4,9	10,5	23,6	33,8	5,2	1,2

Datenquelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Abb. 1.04: Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen

Gemarkung	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad* in den Gemarkungen							Veränderung 2007 bis 2012
	2007	2008	2009	2010	2011	2012		
Koblenz	ha	666,6	660,6	662,1	663,3	659,6	659,5	- 7,1
	%	26,3	26,1	26,1	26,2	26,0	26,0	- 1,1
Moselweiß	ha	150,1	144,3	144,3	144,8	144,9	144,9	- 5,2
	%	47,9	46,1	46,1	46,2	46,3	46,3	- 3,5
Lay	ha	41,2	41,1	41,2	41,3	41,3	41,4	+ 0,2
	%	16,5	16,5	16,5	16,5	16,5	16,6	+ 0,5
Bisholder	ha	8,6	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5	- 0,1
	%	36,6	36,0	36,0	36,0	36,1	36,1	- 1,0
Güls	ha	155,8	154,9	155,4	158,0	168,2	168,1	+ 12,3
	%	19,6	19,5	19,5	19,9	21,1	21,1	+ 7,9
Rübenach	ha	262,6	262,5	257,4	258,0	260,3	261,0	- 1,6
	%	20,4	20,4	20,0	20,0	20,2	20,1	- 0,6
Metternich	ha	249,1	247,1	234,6	234,8	234,9	236,2	- 12,9
	%	52,0	51,6	49,0	49,0	49,0	49,2	- 5,2
Bubenheim	ha	134,4	134,5	114,1	114,6	115,2	129,8	- 4,6
	%	42,6	42,6	36,2	36,3	36,5	41,1	- 3,4
Kesselheim	ha	222,2	222,3	223,0	222,7	222,7	222,7	+ 0,5
	%	45,9	46,0	46,1	46,0	46,0	46,0	+ 0,2
Wallersheim	ha	194,2	194,2	194,2	184,2	184,2	184,7	- 9,5
	%	74,1	74,1	74,1	70,3	70,3	70,5	- 4,9
Neuendorf	ha	379,1	384,7	384,7	386,8	388,8	388,5	+ 9,4
	%	69,4	70,4	70,4	70,8	71,1	71,1	+ 2,5
Neudorf	ha	9,6	9,6	9,6	9,5	9,3	9,3	- 0,3
	%	28,2	28,2	28,2	28,6	28,1	28,1	- 2,8
Niederberg	ha	81,3	81,3	81,3	81,0	81,4	81,4	+ 0,2
	%	39,1	39,1	39,1	38,8	39,1	39,1	+ 0,2
Immendorf	ha	32,5	32,5	32,6	32,9	32,9	33,0	+ 0,4
	%	12,9	12,9	12,9	13,0	13,0	13,0	+ 1,4
Arenberg	ha	103,0	103,4	103,4	103,7	106,7	105,5	+ 2,5
	%	15,9	16,0	16,0	16,0	16,5	16,3	+ 2,4
Ehrenbreitstein	ha	66,3	66,3	66,3	66,3	67,9	67,8	+ 1,5
	%	41,1	41,1	41,2	41,1	42,1	42,1	+ 2,2
Arzheim	ha	88,5	88,5	90,7	90,7	90,7	90,7	+ 2,2
	%	18,2	18,2	18,6	18,6	18,6	18,6	+ 2,4
Pfaffendorf	ha	182,2	182,4	182,0	182,2	182,2	182,2	- 0,0
	%	45,2	45,3	45,2	45,2	45,2	45,2	- 0,0
Horchheim	ha	217,5	217,7	226,0	226,1	226,2	226,2	+ 8,7
	%	28,3	28,3	29,4	29,4	29,4	29,4	+ 4,0
Stolzenfels	ha	41,1	39,3	39,3	39,3	39,3	39,3	- 1,8
	%	16,4	15,7	15,7	15,7	15,7	15,7	- 4,4
Gesamt	ha	3.286,0	3.275,6	3.250,8	3.248,3	3.265,3	3.280,7	- 5,3
	%	31,3	31,2	30,9	30,9	31,1	31,2	- 0,2

* Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche und Verkehrsfläche

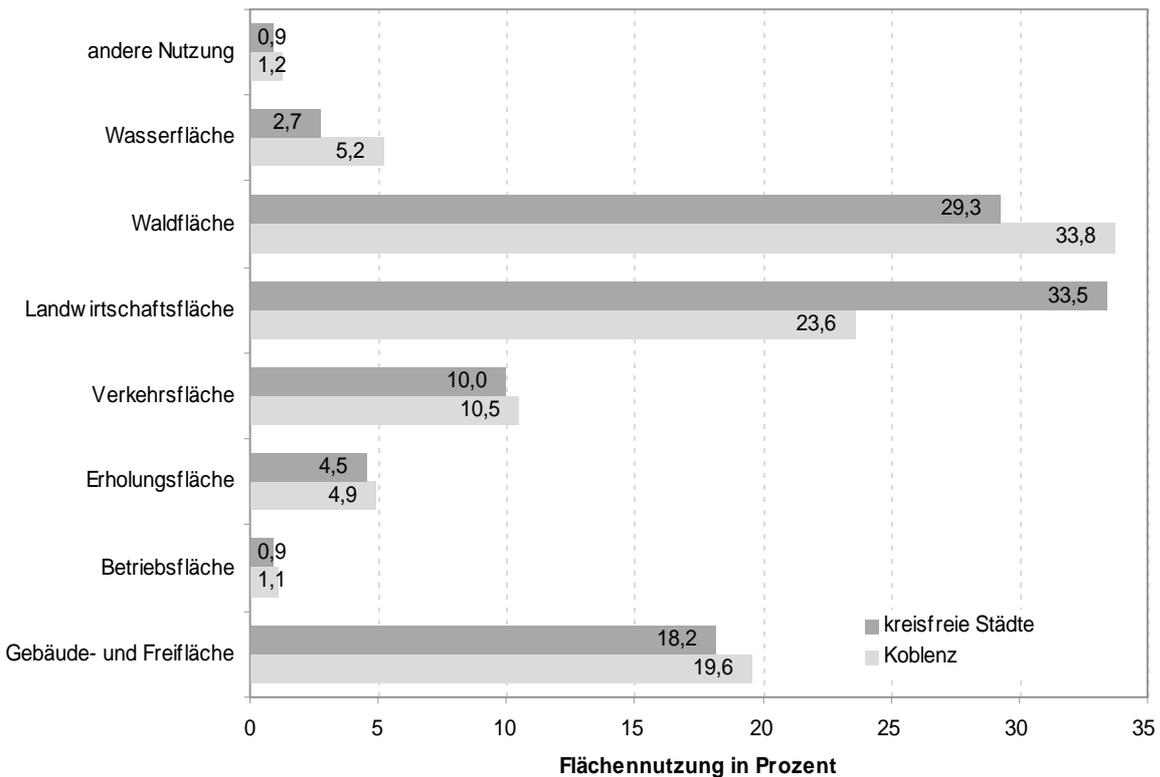
Datenquelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Abb. 1.05: Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich

Nutzungsart	Städte					
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	Ludwigshafen	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.512	11.713	9.774	13.973	7.755	106.443
davon ... (in %):						
Gebäude- und Freifläche	19,6	15,9	28,1	17,0	35,2	18,2
Betriebsfläche	1,1	0,4	1,3	0,2	1,7	0,9
Erholungsfläche	4,9	5,3	6,1	2,3	8,8	4,5
Verkehrsfläche	10,5	9,5	15,0	8,0	14,8	10,0
Landwirtschaftsfläche	23,6	21,4	41,1	9,2	29,3	33,5
Waldfläche	33,8	43,4	3,6	61,9	3,8	29,3
Wasserfläche	5,2	3,3	3,5	0,6	5,2	2,7
andere Nutzung	1,2	0,9	1,3	0,8	1,1	0,9

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.06: Flächennutzung in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte



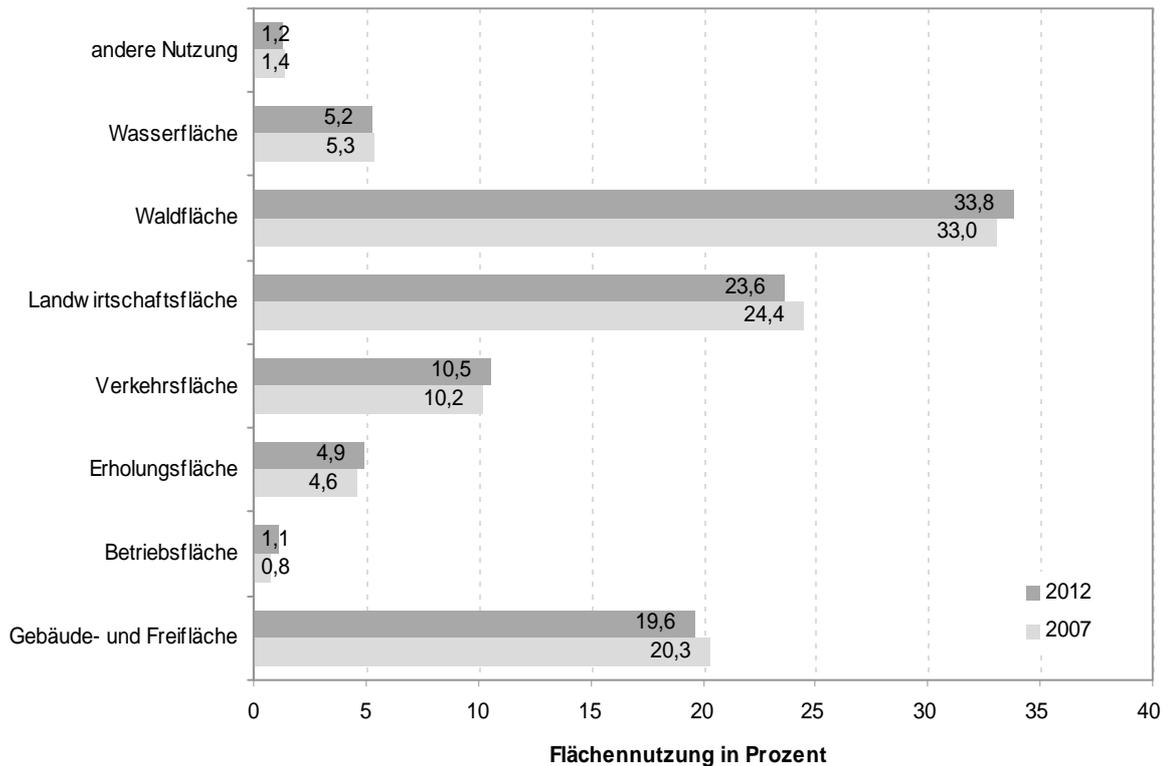
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.07: Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre

Nutzungsart	Jahr						Veränderung 2007-2012
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
Fläche (in ha)	10.504	10.504	10.504	10.505	10.508	10.512	+ 8
davon ... (in %):							%-Punkte
Gebäude- und Freifläche	20,3	20,0	19,6	19,3	19,5	19,6	- 0,7
Betriebsfläche	0,8	0,8	0,9	1,1	1,1	1,1	+ 0,3
Erholungsfläche	4,6	4,6	4,7	4,8	4,9	4,9	+ 0,4
Verkehrsfläche	10,2	10,4	10,5	10,5	10,5	10,5	+ 0,3
Landwirtschaftsfläche	24,4	24,3	24,1	23,9	23,8	23,6	- 0,8
Waldfläche	33,0	33,3	33,7	33,8	33,8	33,8	+ 0,8
Wasserfläche	5,3	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	- 0,1
andere Nutzung	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	- 0,2

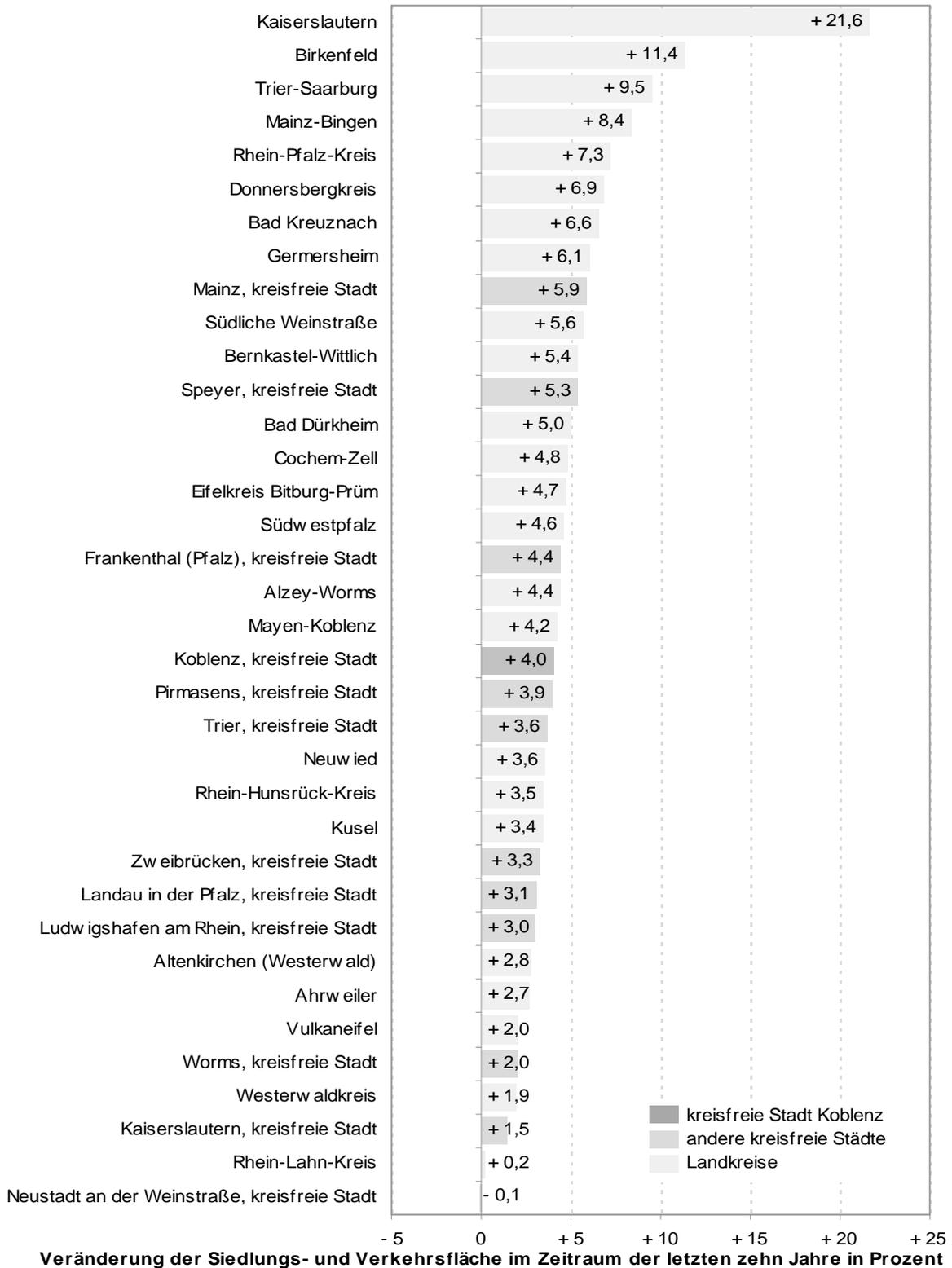
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.08: Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.09: Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz in den letzten zehn Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

2.

BEVÖLKERUNG

Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 2.01:	Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz.....	35
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	36
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz	38
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900	39
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren	40
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren	40
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	41
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten	41
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	42
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	43
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl des Berichtsjahrs im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	44
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen in Koblenz in den letzten zehn Jahren.....	45
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahresvergleich nach statistischen Bezirken	46
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick	47
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	48
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen	50
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht	54
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12. des Berichtsjahrs	55
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren	56
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen	57
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich.....	58
Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz	58
Abb. 2.23:	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz	59
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz.....	60

Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen ...	60
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität.....	61
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung in den letzten fünf Jahren	61
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität.....	62
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund.....	63
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen	64
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz	68
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken	71
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen	72
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	74
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	74
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	75
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	75
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	76
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität	76
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen.....	77
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2008 bis 2012 im Vergleich zu 2003 bis 2007 nach Stadtteilen.....	78
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	79
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	80
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner	82
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland.....	83
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz.....	84
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern	85
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen der Stadt Koblenz nach Bundesländern	86
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen.....	87
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen	88
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz	89
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2010 bis 2012.....	90
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2010 bis 2012	91
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen	92

Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken	93
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Zielstadtteil	94
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Zielstadtteilen	96
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	98
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz	99
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen.....	100
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz	101
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen.....	102
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	103
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen nach Altersjahrgängen in Koblenz	104
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz.....	105
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht	105
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren	106
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht	106
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz	107
Abb. 2.70:	Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen.....	107
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	108

2. Bevölkerung

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche Entwicklung des Bevölkerungsbestandes beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen vor allem die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Nach stetigem Rückgang haben sich die Einwohnerzahlen der Stadt seit einigen Jahren stabilisiert. Auch bis zum Jahr 2020 wird die Stadt Koblenz einer nur schwach ausgeprägten Schrumpfdynamik unterliegen. Vor deutlich größeren Herausforderungen wird der Stadtentwicklungsplanung durch einen anhaltend dynamischen Alterungsprozess der Bevölkerung gestellt. Daher werden auch im Statistischen Jahrbuch die Altersstrukturen und Alterungsprozesse in Koblenz und den 30 Stadtteilen genauer betrachtet.

Ein weiteres Thema ist die Zusammensetzung der Bevölkerung nach der Nationalität. Das Statistische Jahrbuch dokumentiert die zahlenmäßige Entwicklung der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Verlauf und vor allem die kleinräumige Differenzierung nach Nationalitäten in Koblenz. Durch den Einsatz des Programms MigraPro können seit 2008 auch Aussagen über den Migrationshintergrund getroffen werden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von Wanderungsvorgängen (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von natürlichen Bevölkerungsbewegungen (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen. Hier liegt der Fokus vor allem auf den Stadt-Umland-Wanderungen, bei denen seit einigen Jahren eine Trendumkehr zu Gunsten der Stadt Koblenz zu verzeichnen ist.

Ein ganz wesentlicher Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung spielt sich im Rahmen innerstädtischer Umzüge ab. Im Gegensatz zu den Fernwanderungen sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen vor allem auf eine bessere Anpassung der Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt, ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere. Daraus ergibt sich eine selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über Eheschließungen, Ehescheidungen, Kirchenaustritte und Einbürgerungen runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

Wo kommen die Daten her?

Bevölkerungszahlen

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das Melderegister der Stadt Koblenz. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit der "amtlichen" Einwohnerzahl von Koblenz. Diese wurde zuletzt im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 09.05.2011 ermittelt und dient der zukünftigen Fortschreibung durch das Statistische Landesamt als

Grundlage. Die zum Zensusstichtag ermittelte amtliche Einwohnerzahl lag um rund 200 Personen über dem damaligen Bestand laut kommunalem Melderegister. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

Einbürgerungsstatistik

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet.

Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und -scheidungen sowie über Kirchenaustritte werden vom Standesamt der Stadt Koblenz geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des Statistischen Landesamtes und des Amtsgerichts Koblenz ausgewertet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (vor allem Studierende) sind nicht berücksichtigt!

Bevölkerung nach Nationalität und Migrationshintergrund

Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Der weitergehend gefasste Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt dagegen zusätzlich die zweite Staatsangehörigkeit, vorgenommene Einbürgerungen sowie den Geburtsort. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist.

Stichtage

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.

Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der datenverarbeitungstechnischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2012 und 31.12.2011) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum datenverarbeitungstechnisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.

Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer

Zum 01.06.2012 führte die Stadt Koblenz als letztes der fünf rheinland-pfälzischen Oberzentren eine Zweitwohnsitzsteuer ein. Im Zuge dieser Einführung meldeten rund 1.000 Personen ihren Wohnungsstatus von Neben- zu Hauptwohnsitz um. Diese werden in den Wanderungsstatistiken als Zugänge geführt. Des Weiteren kam es durch die Einführung dieser Steuer zu einer umfassenden Beseitigung von Karteileichen im Bestand der Nebenwohnsitzler.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema

Auf kommunalpolitischer Ebene befasst sich der Ausschuss für Demographie und integrierte Stadtentwicklung seit dem Jahr 2009 explizit mit demographierelevanten Themen.

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Hierzu zählen beispielsweise der monatliche Bevölkerungsbericht, die jährlichen Einbürgerungsberichte oder die regelmäßig aktualisierte Bevölkerungsvorausberechnung.

Abb. 2.01: Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz

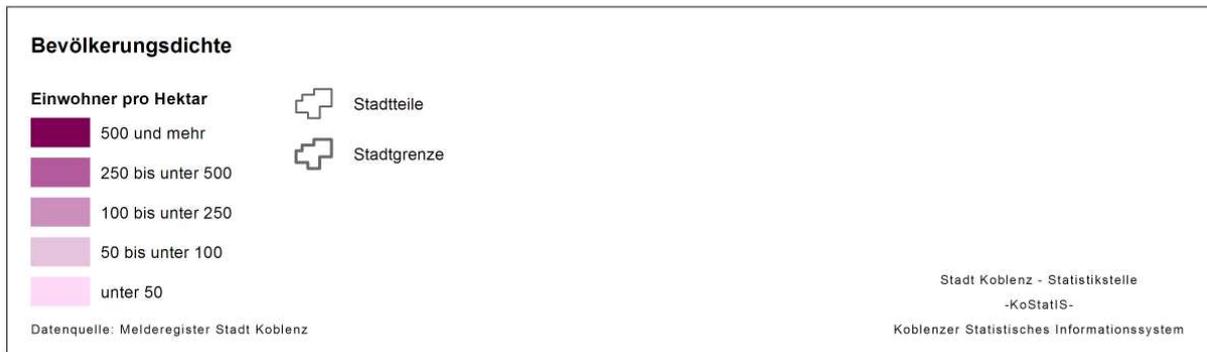
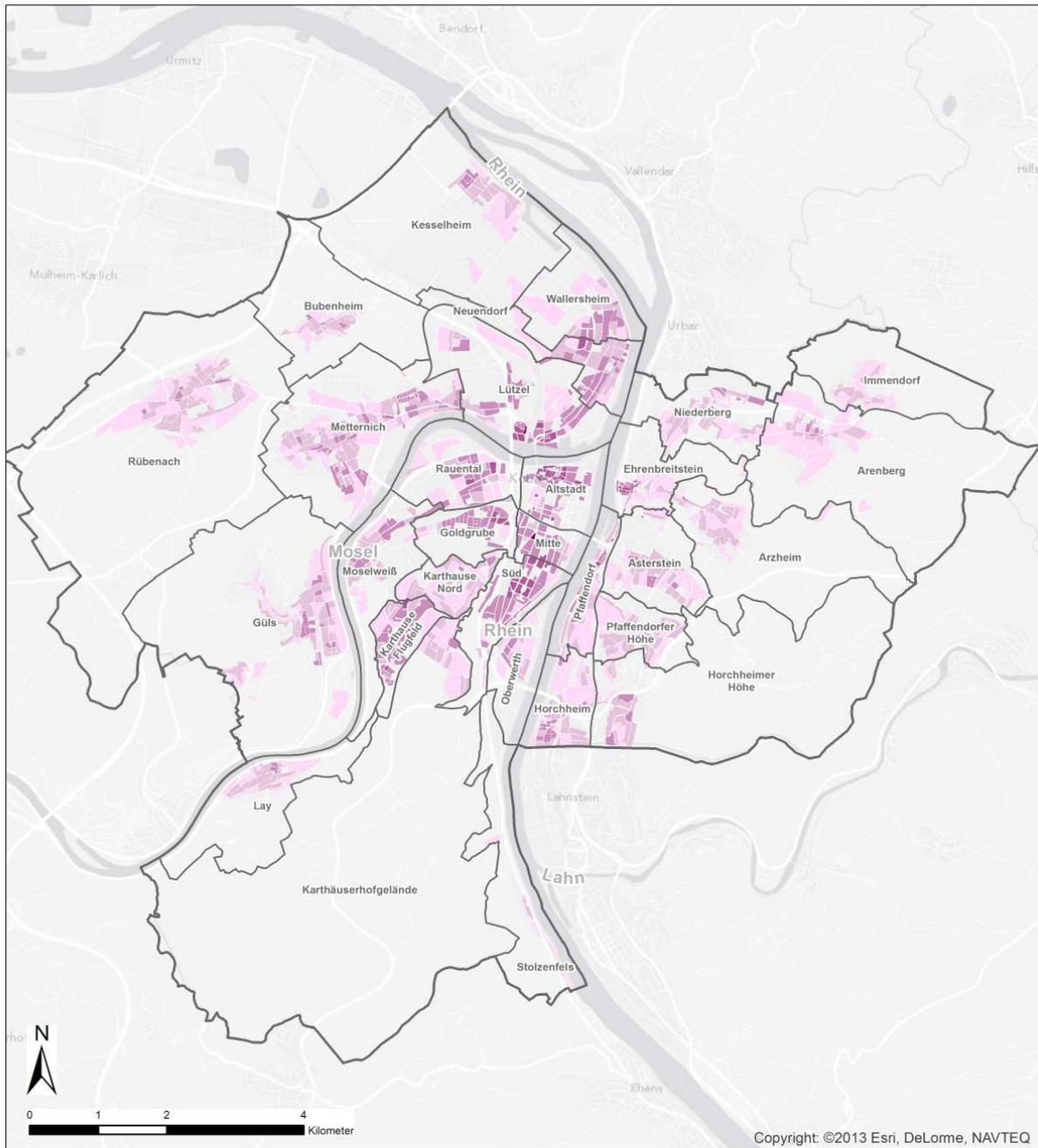


Abb. 2.02: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663

Stand	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 ¹⁾	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 ¹⁾	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 ¹⁾	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 ¹⁾	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	
27.05.1970 ¹⁾²⁾	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner) und einem Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	

noch Abb. 2.02:

Stand	Einwohner	Bemerkung
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 ³⁾	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1987	108.719	
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 ⁴⁾	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	
31.12.2003	107.599	
31.12.2004	107.164	
31.12.2005	106.782	
31.12.2006	106.421	
31.12.2007	106.656	
31.12.2008	106.802	
31.12.2009	106.744	
31.12.2010	106.742	
09.05.2011	107.825	Zensus 2011
31.12.2011	106.962	
31.12.2012	108.900	

¹⁾ Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

²⁾ Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

³⁾ Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

⁴⁾ Nach Registerbereinigung Rückgang der Einwohnerzahl um 675

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz

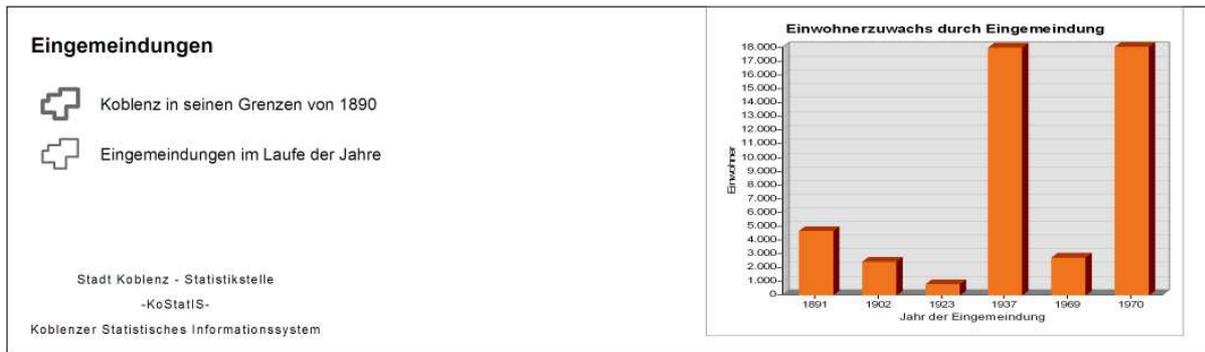
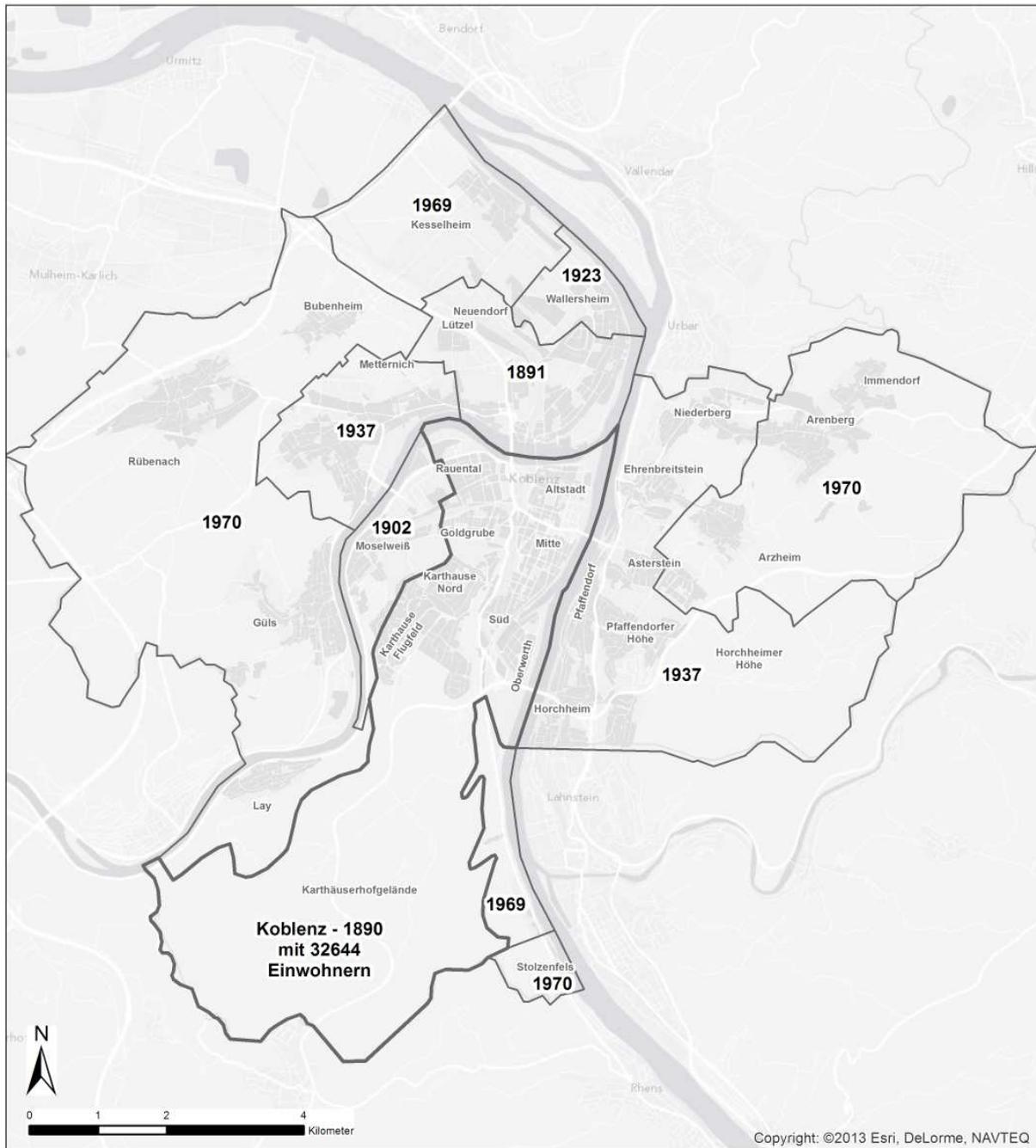
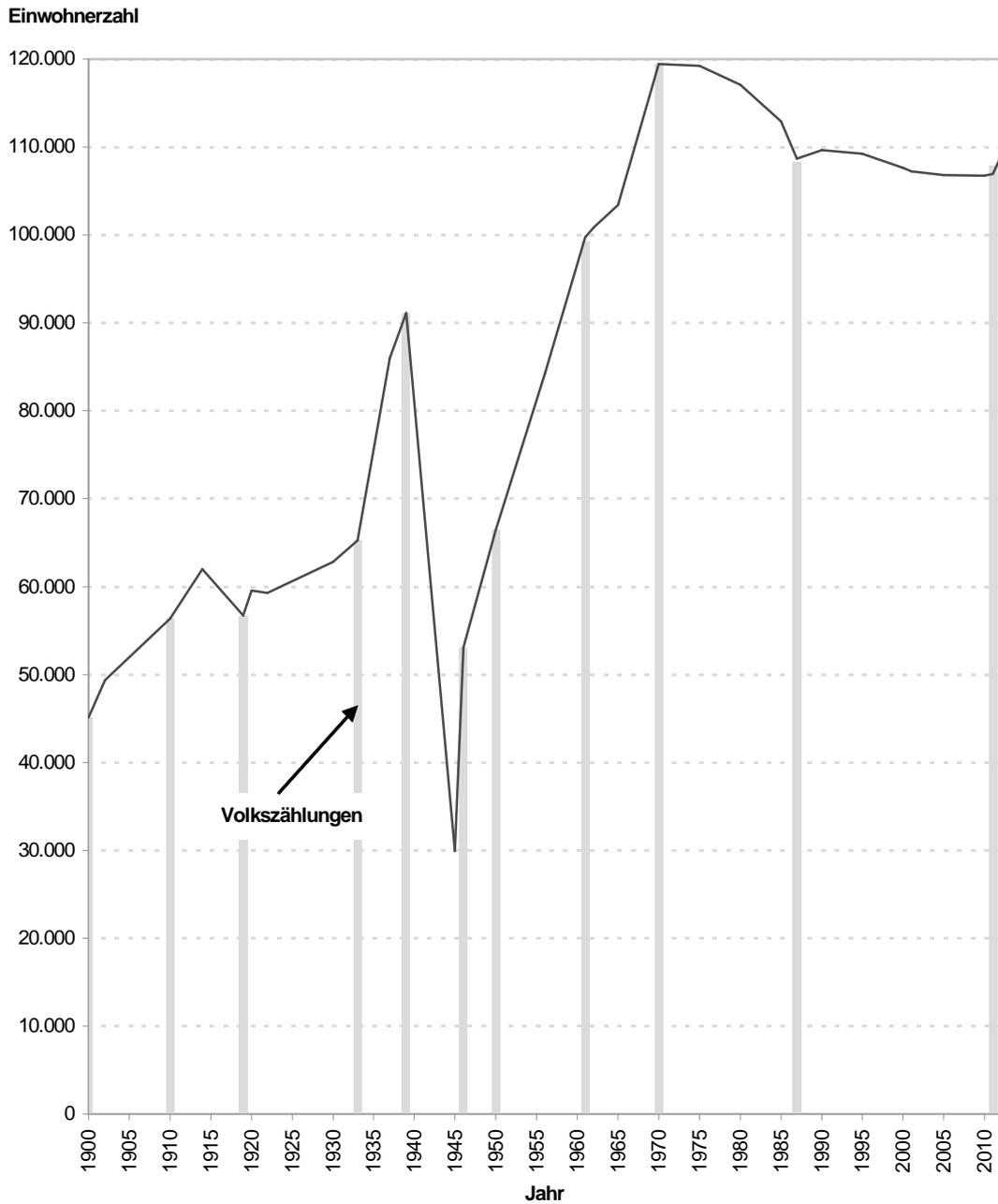


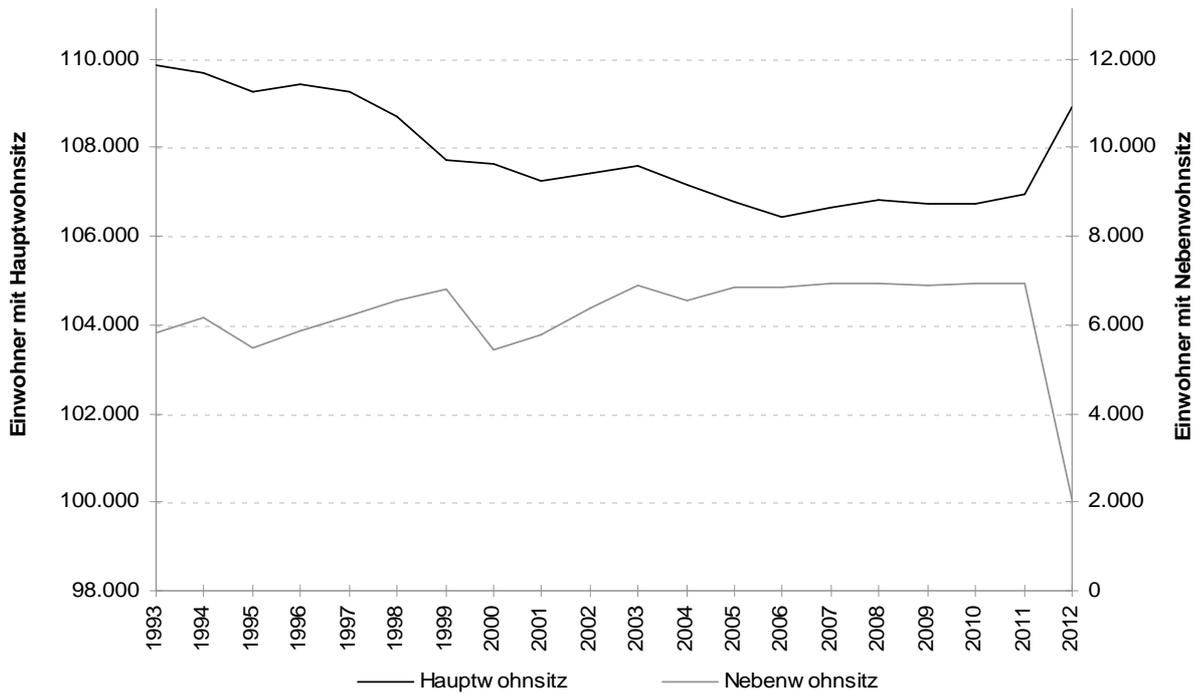
Abb. 2.04: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900



Die Säulen stellen jeweils Ergebnisse von Volkzählungen dar

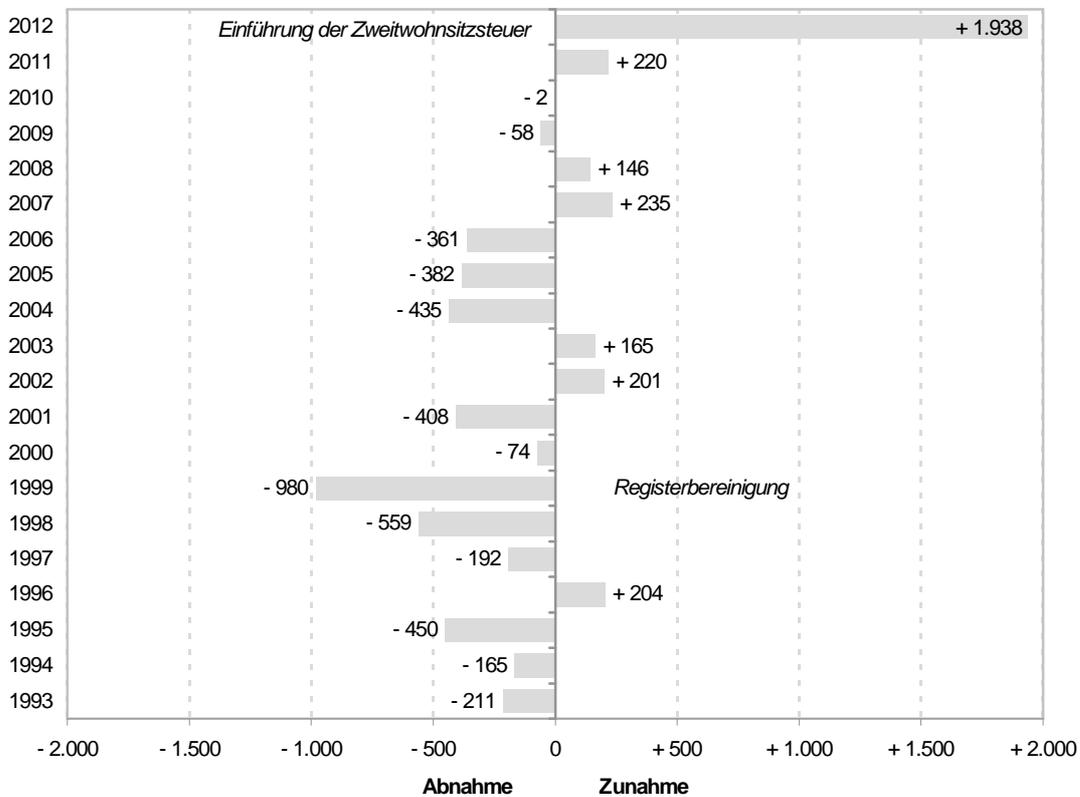
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.05: Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer
 Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.06: Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren



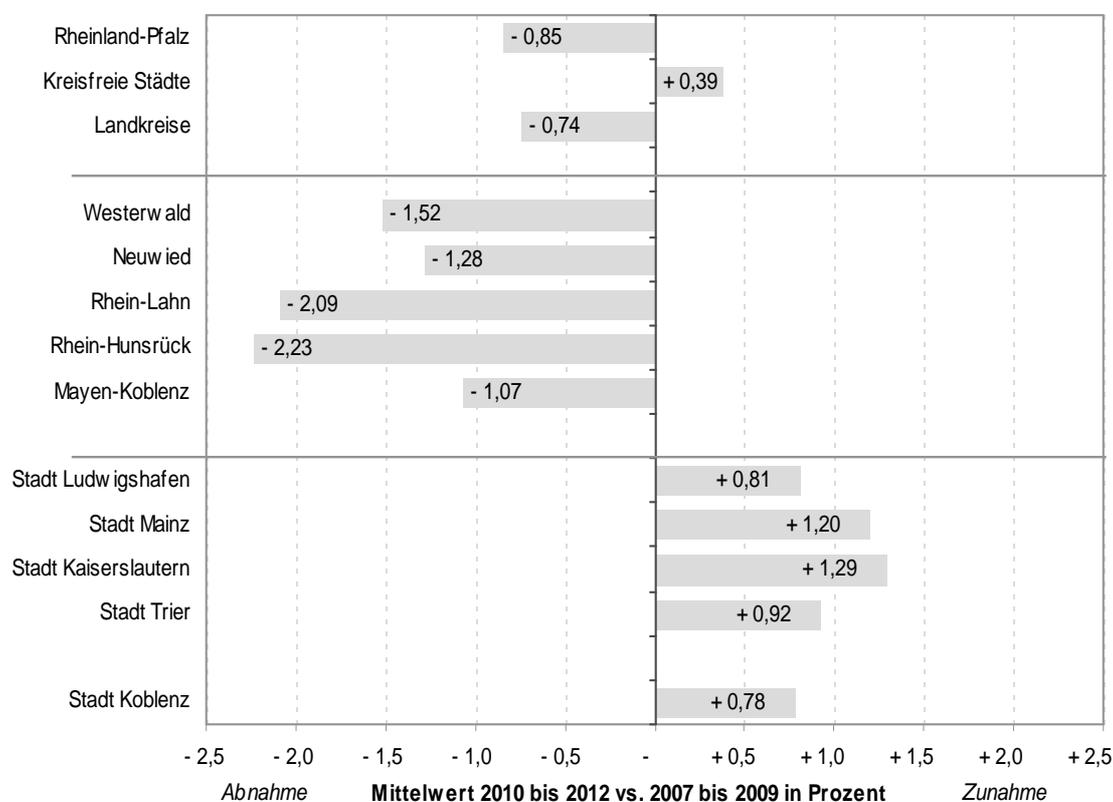
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.07: Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung Mittelwerte 2010 bis 2012 vs. 2007 bis 2009	
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Absolut	Prozent
	Anzahl							
Stadt Koblenz	106.024	106.125	106.177	106.412	106.622	107.785	+ 831	+ 0,78
Stadt Trier	103.396	104.079	104.258	104.412	104.963	105.238	+ 960	+ 0,92
Stadt Kaiserslautern	97.959	97.436	98.790	99.161	99.175	99.646	+ 1.266	+ 1,29
Stadt Mainz	197.313	197.993	197.258	198.145	199.992	201.561	+ 2.378	+ 1,20
Stadt Ludwigshafen	163.769	163.541	163.380	163.664	164.680	166.330	+ 1.328	+ 0,81
Mayen-Koblenz	213.007	212.600	211.254	210.707	209.821	209.534	- 2.266	- 1,07
Rhein-Hunsrück	104.851	104.050	103.320	102.547	101.823	100.882	- 2.323	- 2,23
Rhein-Lahn	126.739	125.783	124.917	124.148	123.202	122.203	- 2.629	- 2,09
Neuwied	184.100	183.082	182.075	181.278	180.730	180.206	- 2.348	- 1,28
Westerwald	202.152	201.284	200.042	198.900	198.033	197.392	- 3.051	- 1,52
Landkreise	3.026.818	3.045.077	3.037.191	3.026.818	3.016.143	2.998.346	- 22.593	- 0,74
Kreisfreie Städte	1.022.108	1.014.527	1.016.890	1.022.108	1.022.680	1.020.509	+ 3.924	+ 0,39
Rheinland-Pfalz	4.048.926	4.038.823	4.018.855	4.006.995	3.999.293	3.997.857	- 34.153	- 0,85

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.08: Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.09: Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2012 - 2003
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
Altstadt	4.608	4.587	4.599	4.691	4.777	4.836	4.781	4.818	4.889	5.104	+ 496
Mitte	3.375	3.418	3.384	3.434	3.500	3.540	3.528	3.542	3.557	3.661	+ 286
Süd	6.758	6.741	6.596	6.483	6.471	6.506	6.532	6.648	6.708	6.895	+ 137
Oberwerth	1.249	1.242	1.266	1.288	1.293	1.346	1.358	1.351	1.346	1.378	+ 129
Karthause Nord	3.121	3.096	3.106	3.056	3.090	3.124	3.072	3.090	3.108	3.197	+ 76
Karhäuserhofgelände	2.079	2.085	2.058	2.058	2.061	2.056	2.110	2.098	2.114	2.148	+ 69
Karthause Flugfeld	5.873	5.810	5.739	5.641	5.671	5.692	5.596	5.649	5.743	5.857	- 16
Goldgrube	4.615	4.611	4.552	4.537	4.488	4.477	4.463	4.460	4.421	4.507	- 108
Rauental	4.136	4.126	4.282	4.358	4.578	4.722	4.756	4.759	4.776	4.873	+ 737
Moselweiß	3.119	3.089	3.058	3.084	3.122	3.117	3.146	3.114	3.091	3.203	+ 84
Stolzenfels	449	426	408	400	382	384	390	376	371	380	- 69
Lay	1.869	1.831	1.837	1.821	1.812	1.801	1.812	1.808	1.778	1.747	- 122
Lützel	7.852	7.798	7.830	7.825	7.826	7.735	7.665	7.683	7.691	7.858	+ 6
Metternich	9.505	9.519	9.420	9.469	9.377	9.337	9.360	9.456	9.327	9.591	+ 86
Neuendorf	5.755	5.754	5.792	5.700	5.634	5.545	5.594	5.477	5.523	5.615	- 140
Wallersheim	3.726	3.744	3.699	3.649	3.651	3.611	3.583	3.566	3.583	3.567	- 159
Kesselheim	2.703	2.701	2.696	2.685	2.648	2.640	2.608	2.553	2.573	2.553	- 150
Güls	5.653	5.638	5.641	5.597	5.592	5.577	5.545	5.543	5.533	5.576	- 77
Rübenach	5.166	5.151	5.130	5.081	5.095	5.068	5.025	4.992	5.025	5.056	- 110
Bubenheim	1.228	1.211	1.219	1.299	1.363	1.409	1.417	1.414	1.406	1.387	+ 159
Ehrenbreitstein	2.037	1.997	1.977	1.959	1.921	1.879	1.903	1.916	1.979	2.016	- 21
Niederberg	2.929	2.934	2.956	2.908	2.883	2.837	2.810	2.781	2.736	2.916	- 13
Asterstein	2.569	2.493	2.487	2.520	2.572	2.665	2.679	2.696	2.712	2.763	+ 194
Pfaffendorf	2.760	2.758	2.746	2.716	2.713	2.666	2.749	2.764	2.789	2.789	+ 29
Pfaffendorfer Höhe	2.583	2.610	2.651	2.574	2.550	2.551	2.591	2.583	2.608	2.663	+ 80
Horchheim	3.288	3.263	3.205	3.195	3.221	3.247	3.235	3.224	3.268	3.253	- 35
Horchheimer Höhe	2.154	2.116	2.024	1.949	1.979	2.060	2.087	2.080	2.070	2.082	- 72
Arzheim	2.248	2.214	2.196	2.210	2.192	2.174	2.186	2.171	2.148	2.167	- 81
Arenberg	2.726	2.717	2.761	2.778	2.769	2.775	2.746	2.733	2.701	2.731	+ 5
Immendorf	1.466	1.484	1.467	1.456	1.425	1.425	1.417	1.397	1.388	1.367	- 99
Koblenz*	107.599	107.164	106.782	106.421	106.656	106.802	106.744	106.742	106.962	108.900	+ 1.301

* incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

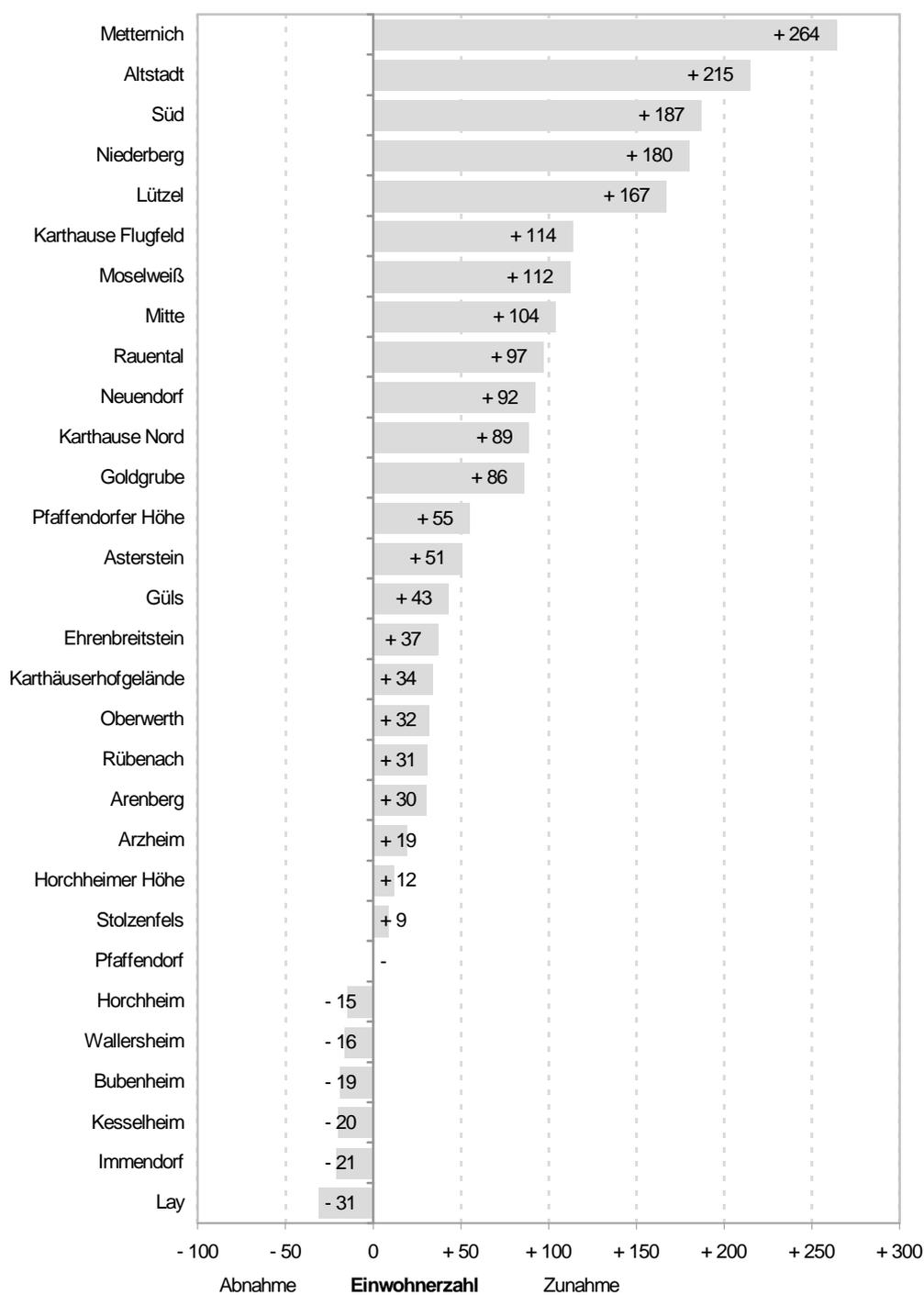
Abb. 2.10: Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr										Gesamter Zeitraum	
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Zunahme	Abnahme
Altstadt	+ 11	- 21	+ 12	+ 92	+ 86	+ 59	- 55	+ 37	+ 71	+ 215	+ 507	
Mitte	+ 16	+ 43	- 34	+ 50	+ 66	+ 40	- 12	+ 14	+ 15	+ 104	+ 302	
Süd	+ 33	- 17	- 145	- 113	- 12	+ 35	+ 26	+ 116	+ 60	+ 187	+ 170	
Oberwerth	-	- 7	+ 24	+ 22	+ 5	+ 53	+ 12	- 7	- 5	+ 32	+ 129	
Karthause Nord	+ 79	- 25	+ 10	- 50	+ 34	+ 34	- 52	+ 18	+ 18	+ 89	+ 155	
Karthäuserhofgelände	- 29	+ 6	- 27	-	+ 3	- 5	+ 54	- 12	+ 16	+ 34	+ 40	
Karthause Flugfeld	+ 2	- 63	- 71	- 98	+ 30	+ 21	- 96	+ 53	+ 94	+ 114		- 14
Goldgrube	+ 32	- 4	- 59	- 15	- 49	- 11	- 14	- 3	- 39	+ 86		- 76
Raumental	- 43	- 10	+ 156	+ 76	+ 220	+ 144	+ 34	+ 3	+ 17	+ 97	+ 694	
Moselweiß	+ 16	- 30	- 31	+ 26	+ 38	- 5	+ 29	- 32	- 23	+ 112	+ 100	
Stolzenfels	- 2	- 23	- 18	- 8	- 18	+ 2	+ 6	- 14	- 5	+ 9		- 71
Lay	+ 6	- 38	+ 6	- 16	- 9	- 11	+ 11	- 4	- 30	- 31		- 116
Lützel	- 33	- 54	+ 32	- 5	+ 1	- 91	- 70	+ 18	+ 8	+ 167		- 27
Metternich	- 6	+ 14	- 99	+ 49	- 92	- 40	+ 23	+ 96	- 129	+ 264	+ 80	
Neuendorf	+ 12	- 1	+ 38	- 92	- 66	- 89	+ 49	- 117	+ 46	+ 92		- 128
Wallerstheim	- 5	+ 18	- 45	- 50	+ 2	- 40	- 28	- 17	+ 17	- 16		- 164
Kesselheim	- 22	- 2	- 5	- 11	- 37	- 8	- 32	- 55	+ 20	- 20		- 172
Güls	- 12	- 15	+ 3	- 44	- 5	- 15	- 32	- 2	- 10	+ 43		- 89
Rübenach	- 31	- 15	- 21	- 49	+ 14	- 27	- 43	- 33	+ 33	+ 31		- 141
Bubenheim	+ 17	- 17	+ 8	+ 80	+ 64	+ 46	+ 8	- 3	- 8	- 19	+ 176	
Ehrenbreitstein	+ 86	- 40	- 20	- 18	- 38	- 42	+ 24	+ 13	+ 63	+ 37	+ 65	
Niederberg	- 2	+ 5	+ 22	- 48	- 25	- 46	- 27	- 29	- 45	+ 180		- 15
Asterstein	+ 17	- 76	- 6	+ 33	+ 52	+ 93	+ 14	+ 17	+ 16	+ 51	+ 211	
Pfaffendorf	- 43	- 2	- 12	- 30	- 3	- 47	+ 83	+ 15	+ 25	-		- 14
Pfaffendorfer Höhe	+ 65	+ 27	+ 41	- 77	- 24	+ 1	+ 40	- 8	+ 25	+ 55	+ 145	
Horchheim	+ 57	- 25	- 58	- 10	+ 26	+ 26	- 12	- 11	+ 44	- 15	+ 22	
Horchheimer Höhe	- 104	- 38	- 92	- 75	+ 30	+ 81	+ 27	- 7	- 10	+ 12		- 176
Arzheim	- 13	- 34	- 18	+ 14	- 18	- 18	+ 12	- 15	- 23	+ 19		- 94
Arenberg	+ 52	- 9	+ 44	+ 17	- 9	+ 6	- 29	- 13	- 32	+ 30	+ 57	
Immendorf	+ 9	+ 18	- 17	- 11	- 31	-	- 8	- 20	- 9	- 21		- 90
Koblenz*	+ 165	- 435	- 382	- 361	+ 235	+ 146	- 58	- 2	+ 220	+ 1938	+ 1466	

* incl. der räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner

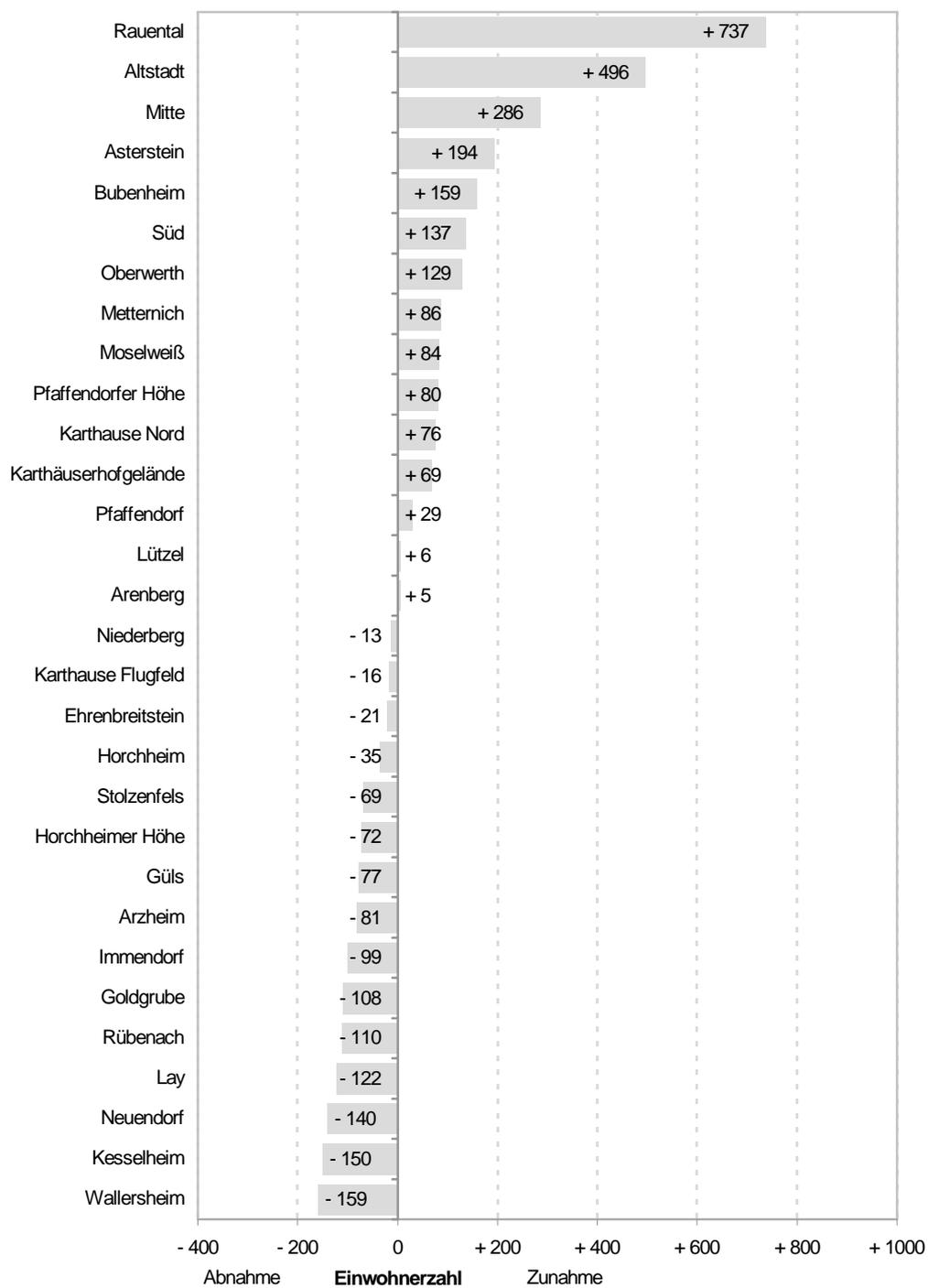
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.11: Veränderung der Einwohnerzahl des Berichtsjahrs im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen



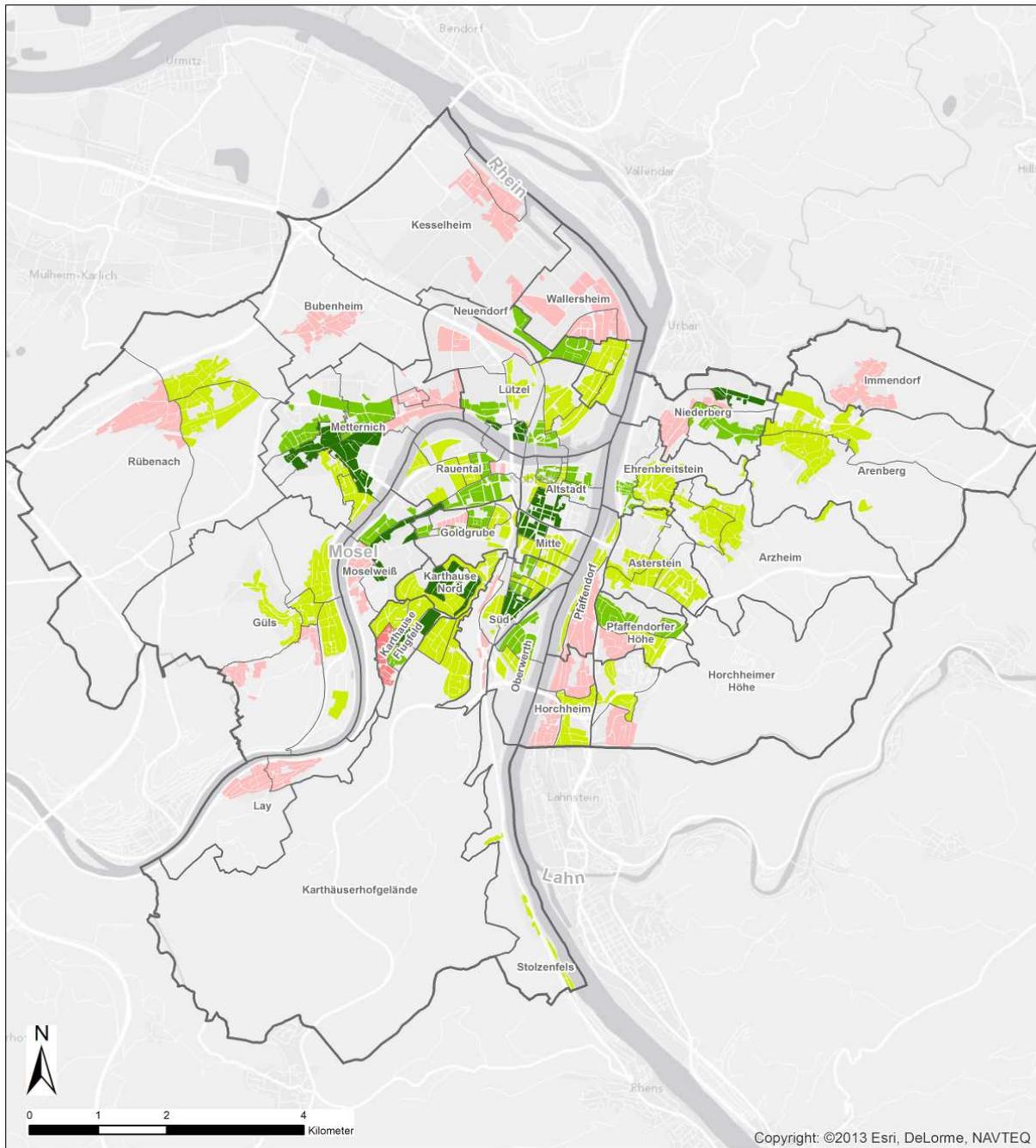
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.12: Veränderung der Einwohnerzahlen in Koblenz in den letzten zehn Jahren



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahresvergleich nach statistischen Bezirken



Veränderung der Einwohnerzahl

Veränderungen in Personen	<ul style="list-style-type: none"> statistische Bezirke Stadtteile Stadtgrenze
+ 50 und mehr	
+ 25 bis + 49	
0 bis + 24	
- 1 bis - 24	
- 25 bis - 49	
- 50 und mehr	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatis-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.14: Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.1997		31.12.2002		31.12.2007		31.12.2012		Veränderung 2012 gegenüber 1997	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	109.254	100,0	107.434	100,0	106.656	100,0	108.900	100,0	- 354	- 0,3
unterteilt nach Geschlecht										
männlich	51.790	47,4	50.972	47,4	51.099	47,9	52.320	48,0	+ 530	+ 1,0
weiblich	57.464	52,6	56.462	52,6	55.557	52,1	56.580	52,0	- 884	- 1,5
unterteilt nach Nationalität										
Deutsche	99.886	91,4	97.676	90,9	97.208	91,1	99.561	91,4	- 325	- 0,3
Ausländer	9.368	8,6	9.758	9,1	9.448	8,9	9.339	8,6	- 29	- 0,3
unterteilt nach Altersgruppe										
0 bis unter 3	3.049	2,8	2.726	2,5	2.612	2,4	2.729	2,5	- 320	- 10,5
3 bis unter 6	3.091	2,8	2.905	2,7	2.549	2,4	2.642	2,4	- 449	- 14,5
6 bis unter 18	12.269	11,2	12.116	11,3	11.395	10,7	10.535	9,7	- 1.734	- 14,1
18 bis unter 25	7.949	7,3	8.426	7,8	8.611	8,1	10.226	9,4	+ 2.277	+ 28,6
25 bis unter 35	18.069	16,5	14.526	13,5	14.250	13,4	15.836	14,5	- 2.233	- 12,4
35 bis unter 45	16.280	14,9	16.977	15,8	15.828	14,8	13.382	12,3	- 2.898	- 17,8
45 bis unter 65	27.942	25,6	27.849	25,9	27.796	26,1	29.890	27,4	+ 1.948	+ 7,0
65 und älter	20.605	18,9	21.909	20,4	23.615	22,1	23.660	21,7	+ 3.055	+ 14,8
unterteilt nach Konfession										
katholisch	67.086	61,4	61.960	57,7	58.039	54,4	55.979	51,4	- 11.107	- 16,6
evangelisch	22.005	20,1	20.929	19,5	20.513	19,2	20.619	18,9	- 1.386	- 6,3
unterteilt nach Familienstand										
ledig	41.280	37,8	41.482	38,6	42.809	40,1	46.279	42,5	+ 4.999	+ 12,1
verheiratet	51.553	47,2	49.414	46,0	47.021	44,1	45.355	41,6	- 6.198	- 12,0
verwitwet	9.249	8,5	8.696	8,1	8.206	7,7	7.918	7,3	- 1.331	- 14,4
geschieden	7.172	6,6	7.842	7,3	8.620	8,1	9.348	8,6	+ 2.176	+ 30,3

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.15: Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
nicht zugeordnet	Dez. 2012	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Dez. 2011	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altstadt	Dez. 2012	5.104	2.556	50,1	2.548	49,9	4.275	83,8	829	16,2
	Dez. 2011	4.889	2.411	49,3	2.478	50,7	4.085	83,6	804	16,4
Mitte	Dez. 2012	3.661	1.756	48,0	1.905	52,0	3.352	91,6	309	8,4
	Dez. 2011	3.557	1.725	48,5	1.832	51,5	3.232	90,9	325	9,1
Süd	Dez. 2012	6.895	3.297	47,8	3.598	52,2	6.433	93,3	462	6,7
	Dez. 2011	6.708	3.197	47,7	3.511	52,3	6.284	93,7	424	6,3
Oberwerth	Dez. 2012	1.378	645	46,8	733	53,2	1.333	96,7	45	3,3
	Dez. 2011	1.346	633	47,0	713	53,0	1.300	96,6	46	3,4
Karthause Nord	Dez. 2012	3.197	1.586	49,6	1.611	50,4	2.983	93,3	214	6,7
	Dez. 2011	3.108	1.552	49,9	1.556	50,1	2.895	93,1	213	6,9
Karthäuserhofgelände	Dez. 2012	2.148	929	43,2	1.219	56,8	2.066	96,2	82	3,8
	Dez. 2011	2.114	904	42,8	1.210	57,2	2.049	96,9	65	3,1
Karthause Flugfeld	Dez. 2012	5.857	2.775	47,4	3.082	52,6	5.349	91,3	508	8,7
	Dez. 2011	5.743	2.724	47,4	3.019	52,6	5.258	91,6	485	8,4
Goldgrube	Dez. 2012	4.507	2.090	46,4	2.417	53,6	3.968	88,0	539	12,0
	Dez. 2011	4.421	2.014	45,6	2.407	54,4	3.893	88,1	528	11,9
Raental	Dez. 2012	4.873	2.248	46,1	2.625	53,9	4.269	87,6	604	12,4
	Dez. 2011	4.776	2.189	45,8	2.587	54,2	4.151	86,9	625	13,1
Moselweiß	Dez. 2012	3.203	1.531	47,8	1.672	52,2	2.996	93,5	207	6,5
	Dez. 2011	3.091	1.475	47,7	1.616	52,3	2.894	93,6	197	6,4
Stolzenfels	Dez. 2012	380	184	48,4	196	51,6	354	93,2	26	6,8
	Dez. 2011	371	178	48,0	193	52,0	350	94,3	21	5,7
Lay	Dez. 2012	1.747	848	48,5	899	51,5	1.703	97,5	44	2,5
	Dez. 2011	1.778	858	48,3	920	51,7	1.733	97,5	45	2,5
Lützel	Dez. 2012	7.858	3.928	50,0	3.930	50,0	6.411	81,6	1.447	18,4
	Dez. 2011	7.691	3.827	49,8	3.864	50,2	6.285	81,7	1.406	18,3
Metternich	Dez. 2012	9.591	4.483	46,7	5.108	53,3	9.026	94,1	565	5,9
	Dez. 2011	9.327	4.411	47,3	4.916	52,7	8.740	93,7	587	6,3
Neuendorf	Dez. 2012	5.615	2.772	49,4	2.843	50,6	4.487	79,9	1.128	20,1
	Dez. 2011	5.523	2.725	49,3	2.798	50,7	4.437	80,3	1.086	19,7

noch Abb. 2.15

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Wallersheim	Dez. 2012	3.567	1.706	47,8	1.861	52,2	3.166	88,8	401	11,2
	Dez. 2011	3.583	1.724	48,1	1.859	51,9	3.177	88,7	406	11,3
Kesselheim	Dez. 2012	2.553	1.286	50,4	1.267	49,6	2.307	90,4	246	9,6
	Dez. 2011	2.573	1.285	49,9	1.288	50,1	2.309	89,7	264	10,3
Güls	Dez. 2012	5.576	2.641	47,4	2.935	52,6	5.404	96,9	172	3,1
	Dez. 2011	5.533	2.615	47,3	2.918	52,7	5.358	96,8	175	3,2
Rübenach	Dez. 2012	5.056	2.523	49,9	2.533	50,1	4.846	95,8	210	4,2
	Dez. 2011	5.025	2.518	50,1	2.507	49,9	4.831	96,1	194	3,9
Bubenheim	Dez. 2012	1.387	701	50,5	686	49,5	1.300	93,7	87	6,3
	Dez. 2011	1.406	715	50,9	691	49,1	1.325	94,2	81	5,8
Ehrenbreitstein	Dez. 2012	2.016	1.029	51,0	987	49,0	1.810	89,8	206	10,2
	Dez. 2011	1.979	1.013	51,2	966	48,8	1.786	90,2	193	9,8
Niederberg	Dez. 2012	2.916	1.411	48,4	1.505	51,6	2.753	94,4	163	5,6
	Dez. 2011	2.736	1.324	48,4	1.412	51,6	2.591	94,7	145	5,3
Asterstein	Dez. 2012	2.763	1.321	47,8	1.442	52,2	2.641	95,6	122	4,4
	Dez. 2011	2.712	1.288	47,5	1.424	52,5	2.601	95,9	111	4,1
Pfaffendorf	Dez. 2012	2.789	1.322	47,4	1.467	52,6	2.578	92,4	211	7,6
	Dez. 2011	2.789	1.339	48,0	1.450	52,0	2.567	92,0	222	8,0
Pfaffendorfer Höhe	Dez. 2012	2.663	1.253	47,1	1.410	52,9	2.559	96,1	104	3,9
	Dez. 2011	2.608	1.211	46,4	1.397	53,6	2.513	96,4	95	3,6
Horchheim	Dez. 2012	3.253	1.576	48,4	1.677	51,6	3.131	96,2	122	3,8
	Dez. 2011	3.268	1.573	48,1	1.695	51,9	3.153	96,5	115	3,5
Horchheimer Höhe	Dez. 2012	2.082	995	47,8	1.087	52,2	1.986	95,4	96	4,6
	Dez. 2011	2.070	994	48,0	1.076	52,0	1.981	95,7	89	4,3
Arzheim	Dez. 2012	2.167	1.022	47,2	1.145	52,8	2.115	97,6	52	2,4
	Dez. 2011	2.148	1.013	47,2	1.135	52,8	2.105	98,0	43	2,0
Arenberg	Dez. 2012	2.731	1.224	44,8	1.507	55,2	2.629	96,3	102	3,7
	Dez. 2011	2.701	1.214	44,9	1.487	55,1	2.608	96,6	93	3,4
Immendorf	Dez. 2012	1.367	682	49,9	685	50,1	1.331	97,4	36	2,6
	Dez. 2011	1.388	696	50,1	692	49,9	1.348	97,1	40	2,9
Koblenz	Dez. 2012	108.900	52.320	48,0	56.580	52,0	99.561	91,4	9.339	8,6
	Dez. 2011	106.962	51.345	48,0	55.617	52,0	97.839	91,5	9.123	8,5

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.16: Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nicht zugeordnet	2012	-		-		-		-		-		-	
	2011	-		-		-		-		-		-	
Altstadt	2012	105	2,1	87	1,7	110	2,2	86	1,7	75	1,5	690	13,5
	2011	114	2,3	79	1,6	103	2,1	89	1,8	83	1,7	573	11,7
Mitte	2012	83	2,3	68	1,9	97	2,6	87	2,4	62	1,7	433	11,8
	2011	71	2,0	75	2,1	85	2,4	89	2,5	68	1,9	373	10,5
Süd	2012	164	2,4	154	2,2	199	2,9	179	2,6	140	2,0	724	10,5
	2011	154	2,3	154	2,3	211	3,1	198	3,0	129	1,9	647	9,6
Oberwerth	2012	49	3,6	41	3,0	89	6,5	45	3,3	24	1,7	55	4,0
	2011	41	3,0	40	3,0	87	6,5	42	3,1	27	2,0	48	3,6
Karthause Nord	2012	62	1,9	65	2,0	101	3,2	98	3,1	60	1,9	333	10,4
	2011	57	1,8	65	2,1	99	3,2	95	3,1	61	2,0	289	9,3
Karthäuserhofgelände	2012	29	1,4	53	2,5	62	2,9	94	4,4	55	2,6	122	5,7
	2011	36	1,7	39	1,8	69	3,3	93	4,4	54	2,6	105	5,0
Karthause Flurfeld	2012	169	2,9	194	3,3	286	4,9	220	3,8	172	2,9	563	9,6
	2011	182	3,2	178	3,1	278	4,8	229	4,0	175	3,0	486	8,5
Goldgrube	2012	115	2,6	77	1,7	124	2,8	120	2,7	97	2,2	397	8,8
	2011	92	2,1	93	2,1	123	2,8	121	2,7	91	2,1	340	7,7
Raumental	2012	123	2,5	129	2,6	166	3,4	113	2,3	106	2,2	465	9,5
	2011	128	2,7	130	2,7	162	3,4	108	2,3	112	2,3	375	7,9
Moselweiß	2012	83	2,6	74	2,3	111	3,5	89	2,8	67	2,1	352	11,0
	2011	88	2,8	71	2,3	110	3,6	93	3,0	56	1,8	297	9,6
Stolzenfels	2012	6	1,6	9	2,4	9	2,4	6	1,6	8	2,1	23	6,1
	2011	7	1,9	6	1,6	6	1,6	8	2,2	12	3,2	17	4,6
Lay	2012	28	1,6	46	2,6	55	3,1	56	3,2	54	3,1	136	7,8
	2011	36	2,0	45	2,5	59	3,3	63	3,5	55	3,1	143	8,0
Lützel	2012	237	3,0	201	2,6	347	4,4	266	3,4	210	2,7	912	11,6
	2011	232	3,0	208	2,7	355	4,6	266	3,5	217	2,8	804	10,5
Metternich	2012	187	1,9	176	1,8	276	2,9	252	2,6	207	2,2	1.128	11,8
	2011	204	2,2	198	2,1	285	3,1	269	2,9	196	2,1	881	9,4
Neuendorf	2012	176	3,1	239	4,3	344	6,1	295	5,3	220	3,9	557	9,9
	2011	198	3,6	211	3,8	345	6,2	288	5,2	215	3,9	548	9,9

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
-		-		-		-		-		-		-	nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		-		-	
1.241	24,3	680	13,3	661	13,0	486	9,5	385	7,5	498	9,8	5.104	Altstadt
1.157	23,7	706	14,4	629	12,9	476	9,7	395	8,1	485	9,9	4.889	
801	21,9	522	14,3	506	13,8	387	10,6	331	9,0	284	7,8	3.661	Mitte
761	21,4	537	15,1	489	13,7	382	10,7	334	9,4	293	8,2	3.557	
1.366	19,8	935	13,6	927	13,4	678	9,8	626	9,1	803	11,6	6.895	Süd
1.290	19,2	949	14,1	873	13,0	676	10,1	637	9,5	790	11,8	6.708	
148	10,7	210	15,2	235	17,1	172	12,5	147	10,7	163	11,8	1.378	Oberwerth
146	10,8	214	15,9	225	16,7	163	12,1	157	11,7	156	11,6	1.346	
412	12,9	363	11,4	535	16,7	450	14,1	389	12,2	329	10,3	3.197	Karthause Nord
382	12,3	405	13,0	498	16,0	448	14,4	387	12,5	322	10,4	3.108	
151	7,0	240	11,2	304	14,2	231	10,8	248	11,5	559	26,0	2.148	Karthäuserhofgelände
146	6,9	249	11,8	287	13,6	230	10,9	260	12,3	546	25,8	2.114	
683	11,7	625	10,7	770	13,1	716	12,2	754	12,9	705	12,0	5.857	Karthause Fluofeld
650	11,3	636	11,1	787	13,7	711	12,4	759	13,2	672	11,7	5.743	
691	15,3	506	11,2	568	12,6	573	12,7	522	11,6	717	15,9	4.507	Goldgrube
661	15,0	496	11,2	583	13,2	579	13,1	542	12,3	700	15,8	4.421	
724	14,9	609	12,5	683	14,0	607	12,5	521	10,7	627	12,9	4.873	Raumental
721	15,1	627	13,1	662	13,9	602	12,6	546	11,4	603	12,6	4.776	
493	15,4	400	12,5	475	14,8	399	12,5	356	11,1	304	9,5	3.203	Moselweiß
481	15,6	404	13,1	451	14,6	394	12,7	353	11,4	293	9,5	3.091	
41	10,8	43	11,3	51	13,4	63	16,6	61	16,1	60	15,8	380	Stolzenfels
37	10,0	47	12,7	50	13,5	60	16,2	61	16,4	60	16,2	371	
202	11,6	181	10,4	284	16,3	283	16,2	214	12,2	208	11,9	1.747	Lay
203	11,4	179	10,1	302	17,0	271	15,2	226	12,7	196	11,0	1.778	
1.339	17,0	977	12,4	1.094	13,9	864	11,0	696	8,9	715	9,1	7.858	Lützel
1.293	16,8	944	12,3	1.079	14,0	865	11,2	718	9,3	710	9,2	7.691	
1.452	15,1	1.096	11,4	1.359	14,2	1.250	13,0	1.122	11,7	1.086	11,3	9.591	Metternich
1.362	14,6	1.147	12,3	1.392	14,9	1.214	13,0	1.120	12,0	1.059	11,4	9.327	
775	13,8	699	12,4	804	14,3	666	11,9	446	7,9	394	7,0	5.615	Neuendorf
714	12,9	706	12,8	798	14,4	664	12,0	459	8,3	377	6,8	5.523	

noch Abb. 2.16

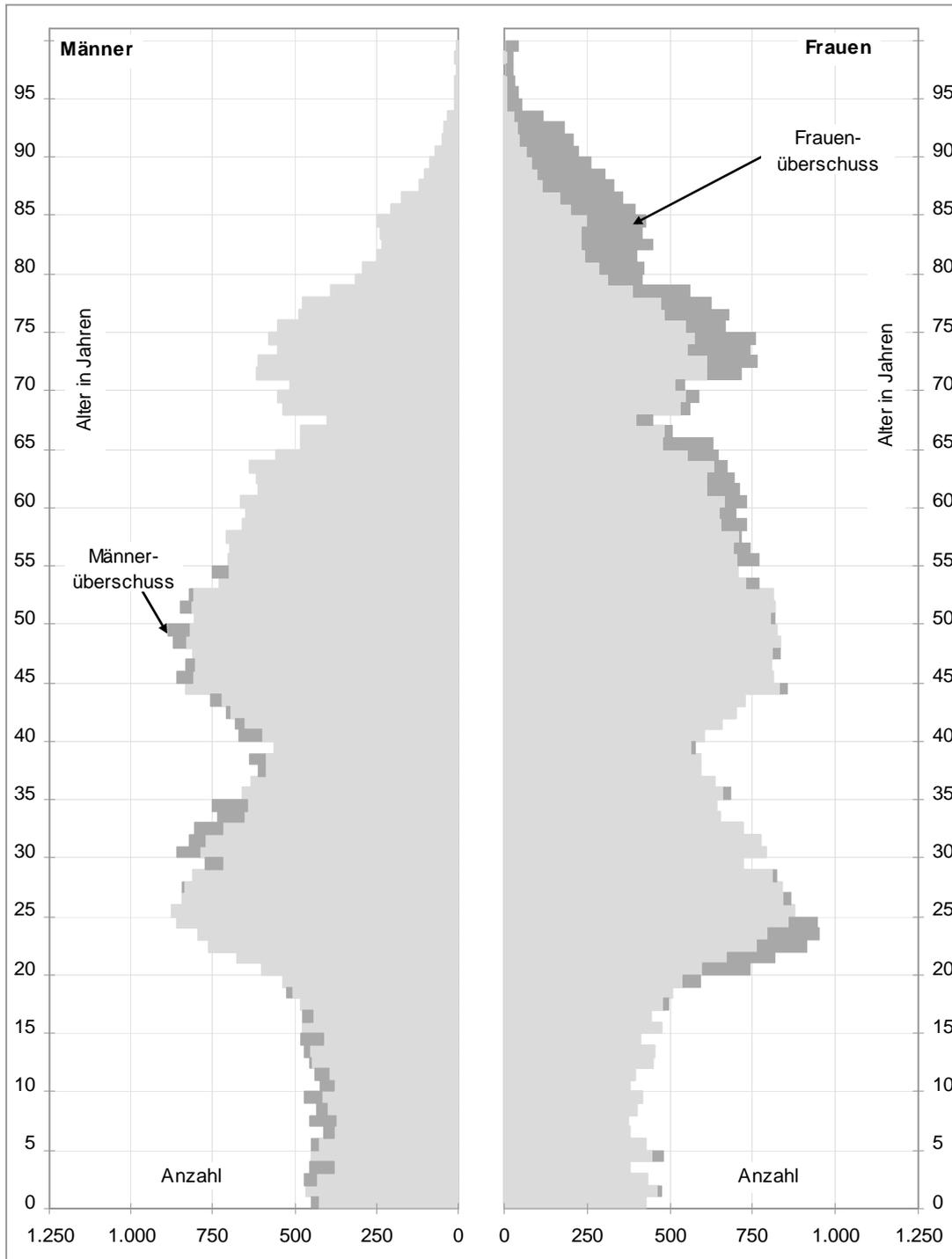
Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wallersheim	2012	94	2,6	100	2,8	158	4,4	145	4,1	130	3,6	283	7,9
	2011	96	2,7	99	2,8	166	4,6	157	4,4	121	3,4	286	8,0
Kesselheim	2012	73	2,9	59	2,3	96	3,8	78	3,1	71	2,8	234	9,2
	2011	70	2,7	60	2,3	98	3,8	94	3,7	77	3,0	230	8,9
Güls	2012	120	2,2	130	2,3	210	3,8	197	3,5	168	3,0	476	8,5
	2011	117	2,1	135	2,4	219	4,0	220	4,0	166	3,0	409	7,4
Rübenach	2012	146	2,9	138	2,7	225	4,5	193	3,8	143	2,8	422	8,3
	2011	137	2,7	133	2,6	228	4,5	204	4,1	154	3,1	382	7,6
Bubenheim	2012	45	3,2	42	3,0	56	4,0	53	3,8	39	2,8	95	6,8
	2011	51	3,6	42	3,0	53	3,8	62	4,4	40	2,8	99	7,0
Ehrenbreitste in	2012	70	3,5	41	2,0	62	3,1	61	3,0	49	2,4	219	10,9
	2011	55	2,8	42	2,1	78	3,9	60	3,0	51	2,6	217	11,0
Niederberg	2012	72	2,5	83	2,8	129	4,4	97	3,3	86	2,9	257	8,8
	2011	50	1,8	70	2,6	126	4,6	102	3,7	98	3,6	234	8,6
Asterstein	2012	73	2,6	94	3,4	153	5,5	92	3,3	80	2,9	195	7,1
	2011	76	2,8	93	3,4	146	5,4	81	3,0	95	3,5	194	7,2
Pfaffendorf	2012	84	3,0	56	2,0	84	3,0	84	3,0	57	2,0	193	6,9
	2011	89	3,2	54	1,9	86	3,1	78	2,8	52	1,9	198	7,1
Pfaffendorfer Höhe	2012	86	3,2	49	1,8	130	4,9	141	5,3	90	3,4	187	7,0
	2011	70	2,7	57	2,2	129	4,9	135	5,2	97	3,7	181	6,9
Horchheim	2012	76	2,3	58	1,8	110	3,4	103	3,2	90	2,8	258	7,9
	2011	71	2,2	46	1,4	120	3,7	109	3,3	96	2,9	257	7,9
Horchheimer Höhe	2012	40	1,9	46	2,2	59	2,8	57	2,7	54	2,6	105	5,0
	2011	51	2,5	39	1,9	63	3,0	60	2,9	40	1,9	118	5,7
Arzheim	2012	51	2,4	39	1,8	99	4,6	79	3,6	74	3,4	141	6,5
	2011	49	2,3	34	1,6	92	4,3	90	4,2	70	3,3	143	6,7
Arenberg	2012	49	1,8	67	2,5	128	4,7	106	3,9	106	3,9	185	6,8
	2011	47	1,7	74	2,7	124	4,6	106	3,9	107	4,0	182	6,7
Immendorf	2012	34	2,5	27	2,0	57	4,2	66	4,8	51	3,7	86	6,3
	2011	33	2,4	33	2,4	55	4,0	77	5,5	53	3,8	85	6,1
Koblenz	2012	2.729	2,5	2.642	2,4	4.132	3,8	3.558	3,3	2.845	2,6	10.226	9,4
	2011	2.702	2,5	2.603	2,4	4.160	3,9	3.686	3,4	2.868	2,7	9.141	8,5

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
439	12,3	409	11,5	593	16,6	488	13,7	336	9,4	392	11,0	3.567	Wallerstein
457	12,8	423	11,8	594	16,6	473	13,2	352	9,8	359	10,0	3.583	
327	12,8	320	12,5	452	17,7	358	14,0	277	10,8	208	8,1	2.553	Kesselheim
327	12,7	345	13,4	436	16,9	353	13,7	284	11,0	199	7,7	2.573	
603	10,8	657	11,8	981	17,6	803	14,4	619	11,1	612	11,0	5.576	Güls
587	10,6	699	12,6	973	17,6	778	14,1	636	11,5	594	10,7	5.533	
698	13,8	679	13,4	811	16,0	655	13,0	502	9,9	444	8,8	5.056	Rübenach
686	13,7	716	14,2	807	16,1	623	12,4	524	10,4	431	8,6	5.025	
179	12,9	196	14,1	233	16,8	196	14,1	155	11,2	98	7,1	1.387	Bubenheim
180	12,8	191	13,6	246	17,5	194	13,8	155	11,0	93	6,6	1.406	
364	18,1	266	13,2	299	14,8	222	11,0	198	9,8	165	8,2	2.016	Ehrenbreitstein
333	16,8	278	14,0	290	14,7	218	11,0	199	10,1	158	8,0	1.979	
418	14,3	361	12,4	445	15,3	385	13,2	324	11,1	259	8,9	2.916	Niederberg
329	12,0	351	12,8	448	16,4	365	13,3	318	11,6	245	9,0	2.736	
287	10,4	306	11,1	402	14,5	388	14,0	346	12,5	347	12,6	2.763	Asterstein
265	9,8	279	10,3	409	15,1	393	14,5	351	12,9	330	12,2	2.712	
410	14,7	379	13,6	455	16,3	360	12,9	334	12,0	293	10,5	2.789	Pfaffendorf
405	14,5	384	13,8	471	16,9	353	12,7	350	12,5	269	9,6	2.789	
338	12,7	344	12,9	386	14,5	338	12,7	291	10,9	283	10,6	2.663	Pfaffendorfer Höhe
305	11,7	347	13,3	401	15,4	309	11,8	307	11,8	270	10,4	2.608	
333	10,2	386	11,9	554	17,0	425	13,1	388	11,9	472	14,5	3.253	Horchheim
346	10,6	413	12,6	542	16,6	417	12,8	395	12,1	456	14,0	3.268	
324	15,6	279	13,4	312	15,0	283	13,6	275	13,2	248	11,9	2.082	Horchheimer Höhe
312	15,1	268	12,9	313	15,1	280	13,5	293	14,2	233	11,3	2.070	
229	10,6	255	11,8	388	17,9	327	15,1	243	11,2	242	11,2	2.167	Arzheim
230	10,7	264	12,3	374	17,4	322	15,0	247	11,5	233	10,8	2.148	
220	8,1	312	11,4	456	16,7	352	12,9	327	12,0	423	15,5	2.731	Arenberg
208	7,7	336	12,4	433	16,0	338	12,5	341	12,6	405	15,0	2.701	
148	10,8	147	10,8	233	17,0	229	16,8	159	11,6	130	9,5	1.367	Immendorf
154	11,1	163	11,7	226	16,3	229	16,5	160	11,5	120	8,6	1.388	
15.836	14,5	13.382	12,3	16.256	14,9	13.634	12,5	11.592	10,6	12.068	11,1	108.900	Koblenz
15.128	14,1	13.703	12,8	16.068	15,0	13.380	12,5	11.866	11,1	11.657	10,9	106.962	

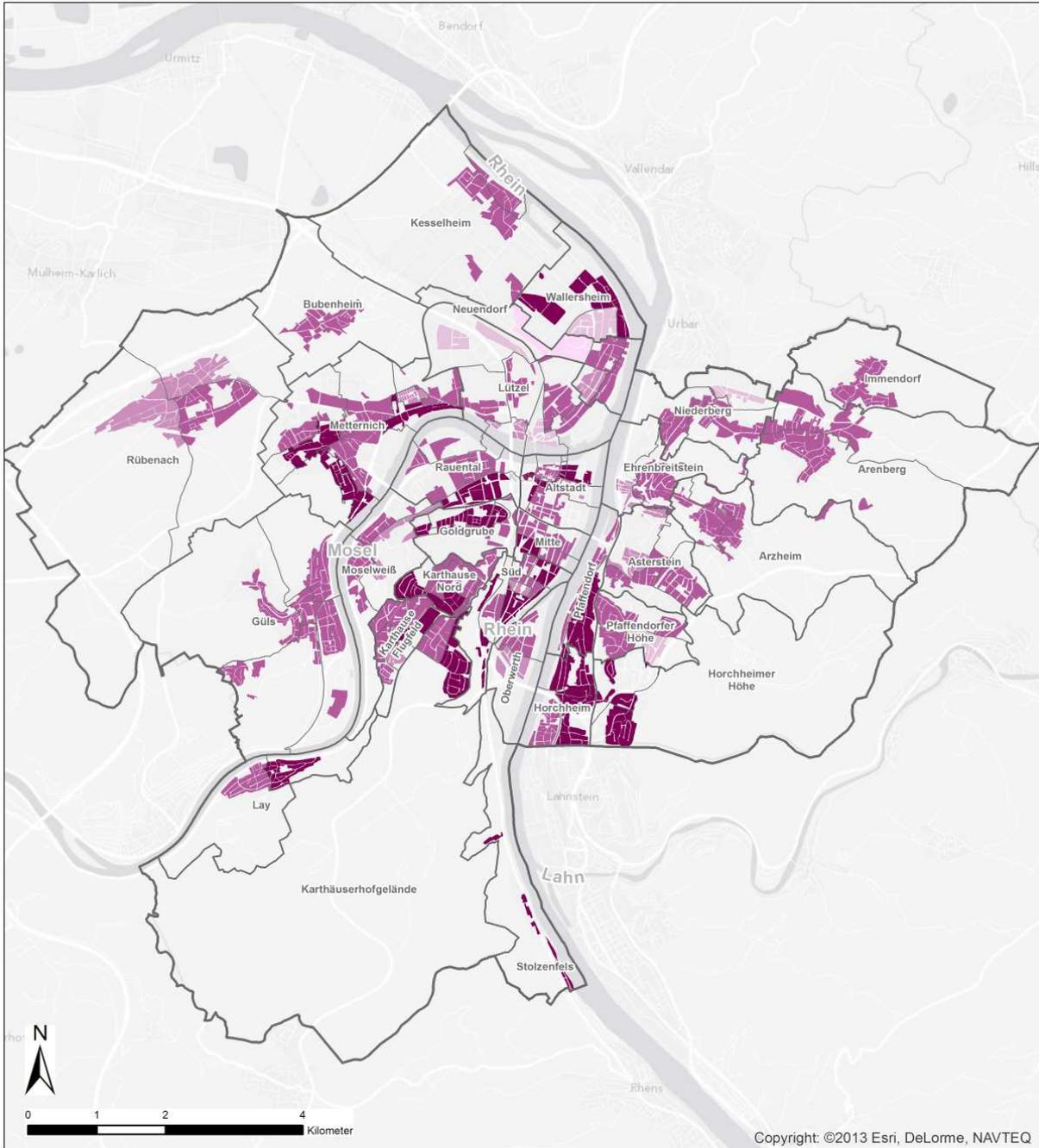
Abb. 2.17: Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht



Stichtag 31.12.2012

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12. des Berichtsjahrs



Altersstruktur

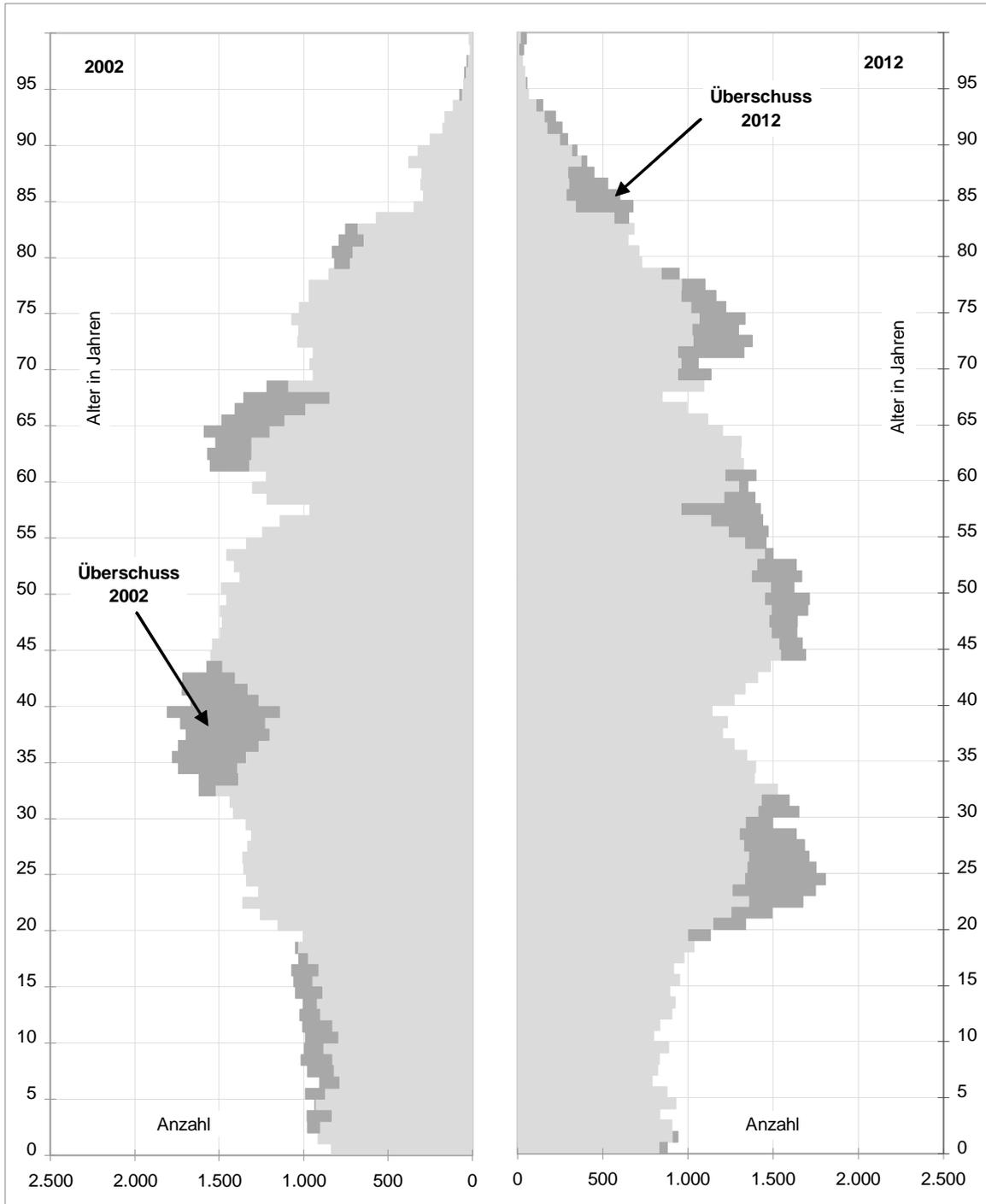
Auf 100 Einwohner unter 18 Jahren kommen Einwohner über 60 Jahre

<ul style="list-style-type: none"> 250 oder mehr 150 bis unter 250 100 bis unter 150 50 bis unter 100 unter 50 	<ul style="list-style-type: none"> statistische Bezirke Stadtteile Stadtgrenze
---	---

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

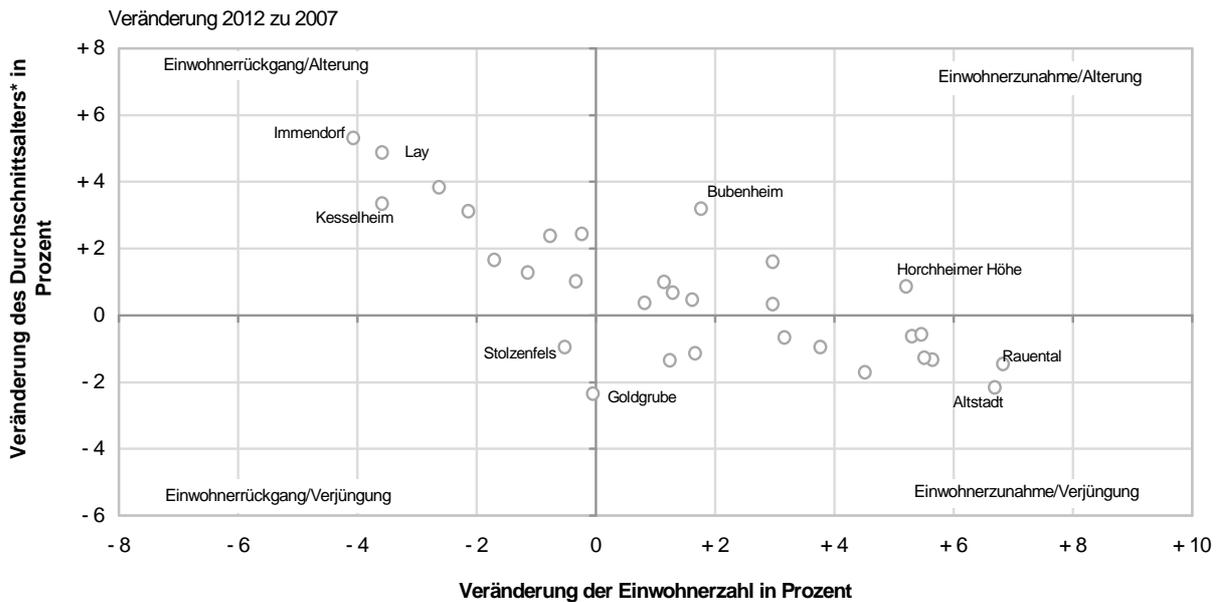
Abb. 2.19: Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.20: Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen

Stadtteil	Einwohner in Privathaushalten*				Durchschnittsalter*			
	2002	2007	2012	Differenz 2012 - 2007	2002	2007	2012	Differenz 2012 - 2007
	Anzahl				Alter in Jahren			
Altstadt	4.436	4.619	4.928	+ 309	41,9	41,0	40,1	- 0,9
Mitte	3.311	3.454	3.610	+ 156	42,9	41,9	41,2	- 0,7
Süd	6.560	6.303	6.637	+ 334	41,8	41,9	41,6	- 0,3
Oberwerth	1.249	1.293	1.366	+ 73	47,4	45,2	44,6	- 0,6
Karthause Nord	2.936	2.968	3.056	+ 88	44,1	45,2	45,9	+ 0,7
Karhäuserhofgelände	1.822	1.805	1.862	+ 57	47,8	47,5	47,2	- 0,3
Karthause Flugfeld	5.686	5.475	5.566	+ 91	42,4	44,3	43,8	- 0,5
Goldgrube	4.444	4.342	4.340	- 2	46,6	46,9	45,8	- 1,1
Rauental	3.958	4.323	4.618	+ 295	44,4	43,6	43,0	- 0,6
Moselweiß	3.046	3.069	3.107	+ 38	43,5	43,9	43,3	- 0,6
Stolzenfels	434	382	380	- 2	47,3	50,7	50,2	- 0,5
Lay	1.863	1.812	1.747	- 65	41,9	44,3	46,4	+ 2,2
Lützel	7.700	7.610	7.672	+ 62	39,8	39,7	39,9	+ 0,1
Metternich	9.283	9.127	9.245	+ 118	43,4	44,2	44,5	+ 0,3
Neuendorf	5.743	5.634	5.615	- 19	37,0	38,0	38,4	+ 0,4
Wallersheim	3.608	3.539	3.446	- 93	38,2	40,4	42,0	+ 1,6
Kesselheim	2.725	2.648	2.553	- 95	39,5	41,7	43,1	+ 1,4
Güls	5.644	5.527	5.514	- 13	41,8	43,5	44,6	+ 1,1
Rübenach	5.197	5.095	5.056	- 39	39,8	41,2	42,2	+ 1,0
Bubenheim	1.211	1.363	1.387	+ 24	41,4	41,3	42,6	+ 1,3
Ehrenbreitstein	1.943	1.890	1.994	+ 104	41,3	41,7	41,2	- 0,5
Niederberg	2.931	2.883	2.916	+ 33	41,0	42,2	42,6	+ 0,4
Asterstein	2.552	2.563	2.703	+ 140	42,3	44,4	44,2	- 0,3
Pfaffendorf	2.788	2.696	2.776	+ 80	43,8	44,6	44,8	+ 0,1
Pfaffendorfer Höhe	2.518	2.550	2.646	+ 96	43,9	43,5	43,1	- 0,4
Horchheim	3.148	3.131	3.064	- 67	42,7	43,8	45,2	+ 1,4
Horchheimer Höhe	2.258	1.979	2.082	+ 103	43,4	46,0	46,4	+ 0,4
Arzheim	2.261	2.192	2.167	- 25	43,2	44,8	45,4	+ 0,6
Arenberg	2.427	2.526	2.483	- 43	43,6	43,7	44,5	+ 0,7
Immendorf	1.457	1.425	1.367	- 58	40,4	42,3	44,6	+ 2,2
Koblenz	105.139	104.223	105.903	+ 1680	42,1	42,9	43,1	+ 0,2



* Ohne Berücksichtigung von Wohnheimen und -anstalten

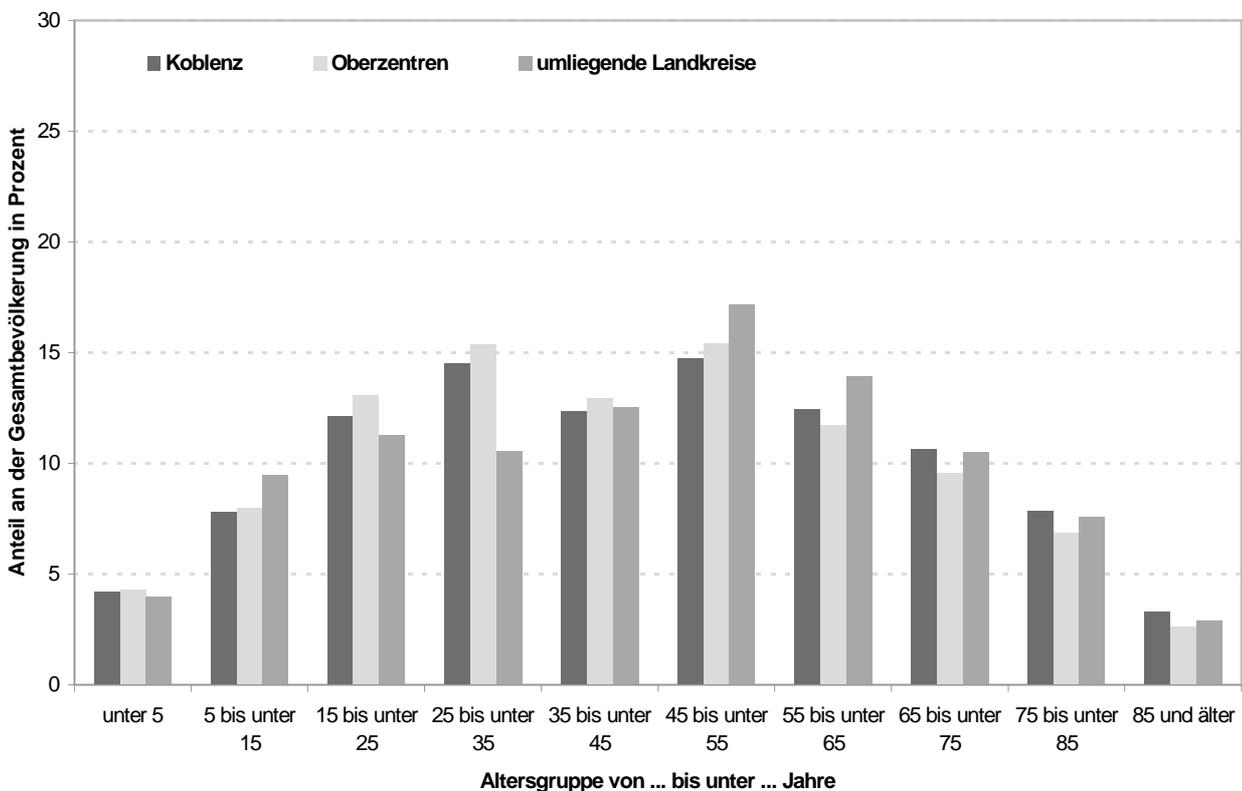
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.21: Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		unter 5	5 bis u. 15	15 bis u. 25	25 bis u. 35	35 bis u. 45	45 bis u. 55	55 bis u. 65	65 bis u. 75	75 bis u.85	85 u.m.
		Prozent									
Oberzentren	684.126	4,3	8,0	13,1	15,4	13,0	15,4	11,7	9,6	6,9	2,6
davon:											
Koblenz	108.551	4,2	7,8	12,1	14,5	12,3	14,7	12,5	10,7	7,9	3,3
Trier	105.891	4,0	7,5	15,2	16,3	12,6	15,4	11,2	8,3	6,6	2,7
Kaiserslautern	99.925	3,9	7,6	14,0	14,4	11,9	16,0	12,6	10,0	7,0	2,6
Ludwigshafen	167.046	4,7	8,9	11,5	13,0	13,5	16,4	12,2	9,9	7,2	2,5
Mainz	202.713	4,4	7,8	13,3	17,8	13,6	14,8	10,9	9,1	6,1	2,3
umliegende Landkreise	808.527	4,0	9,5	11,3	10,6	12,6	17,2	13,9	10,5	7,6	2,9
davon:											
Mayen-Koblenz	209.521	4,0	9,3	11,1	10,9	12,6	17,2	14,1	10,5	7,5	2,7
Neuwied	179.826	4,0	9,7	11,5	10,1	12,2	17,0	13,8	10,6	7,9	3,0
Rhein-Hunsrück	100.506	3,8	9,5	11,0	10,5	12,5	17,2	14,3	10,4	7,7	3,1
Rhein-Lahn	121.833	3,7	8,9	10,8	10,3	12,3	17,1	14,4	11,3	7,9	3,2
Westerwald	196.841	4,1	9,9	11,6	10,7	13,0	17,2	13,4	10,0	7,2	2,7

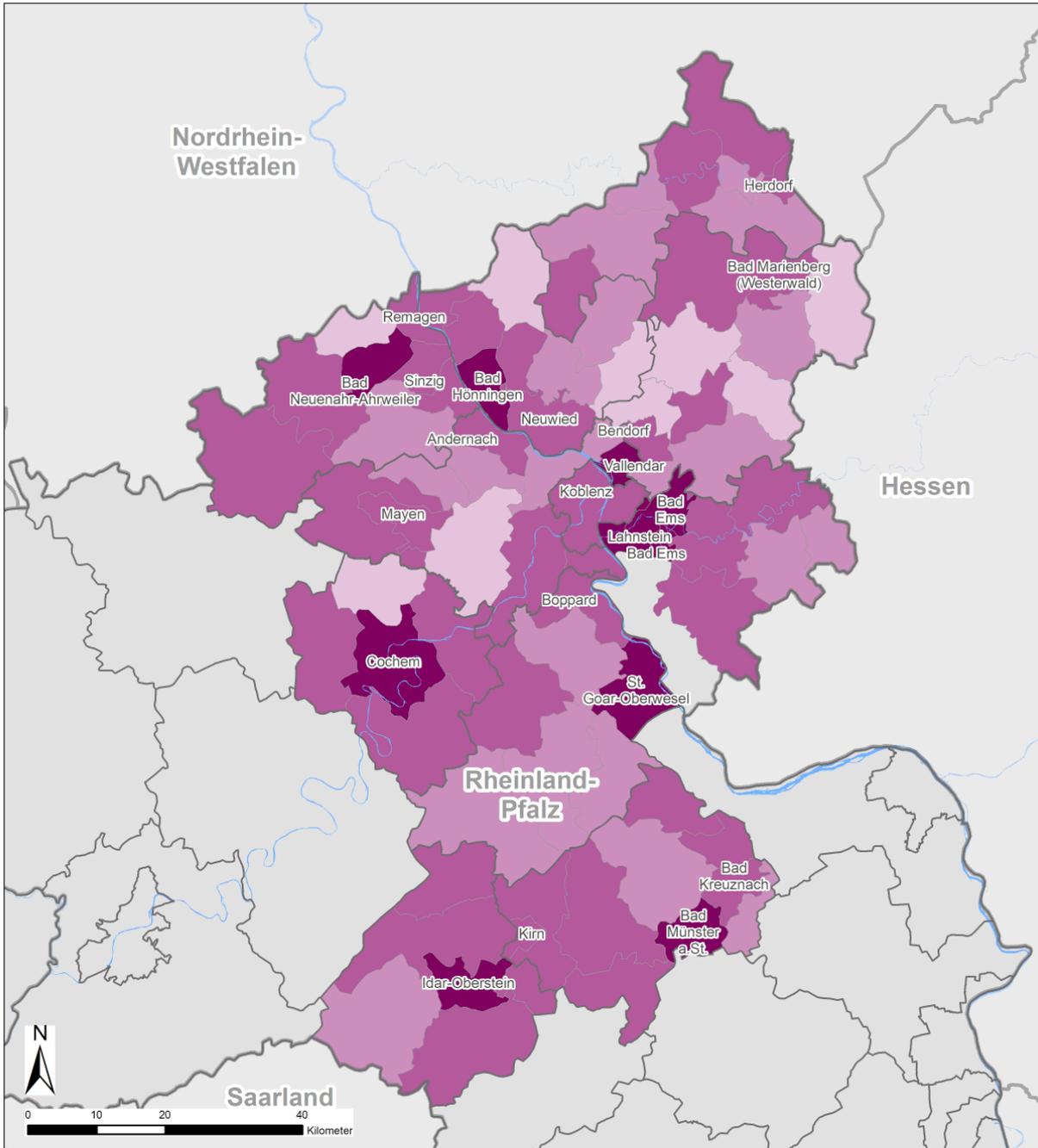
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.22: Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz



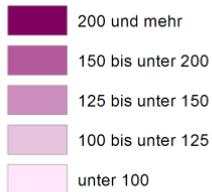
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.23: Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz



Altersstrukturen in Verbandsgemeinden

Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60.



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

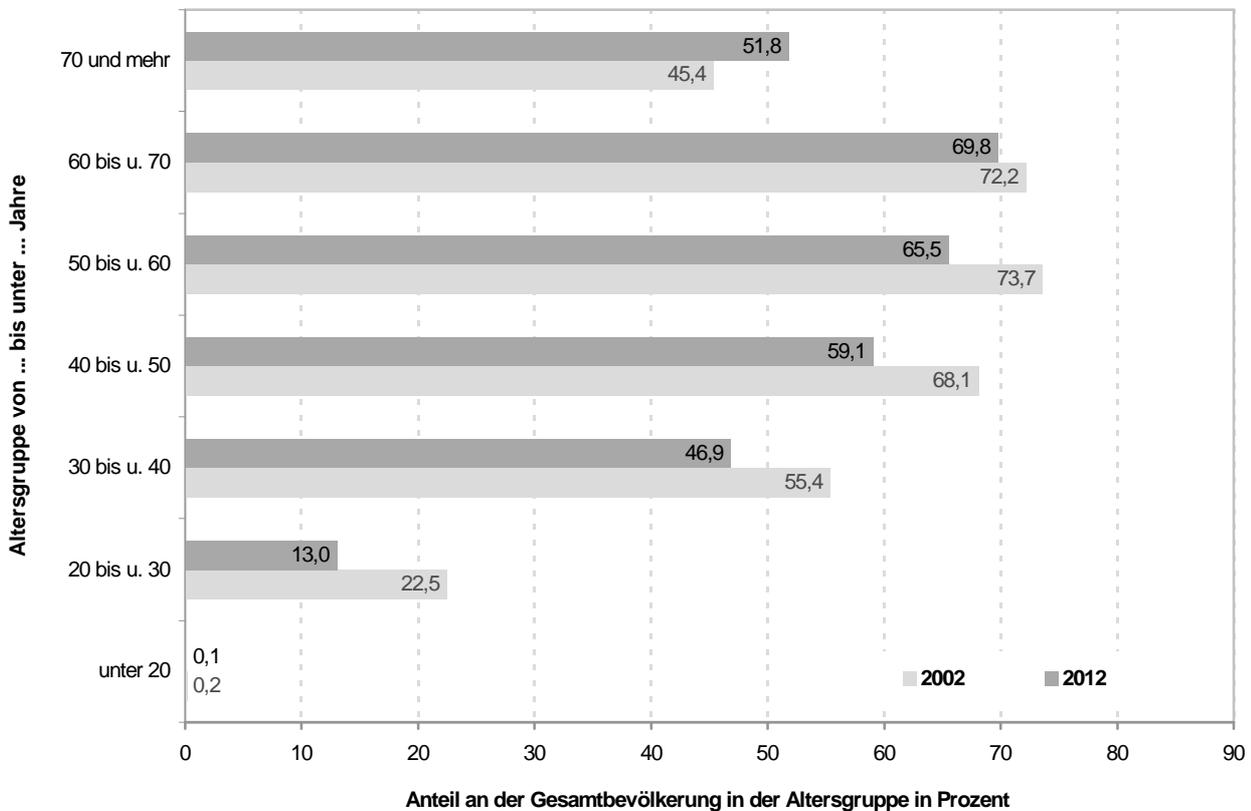
Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.24: Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon							
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
	2002	2012	Diff.	2002	2012	2002	2012	2002	2012	2002	2012
	Anzahl			Prozent							
unter 20	19.797	18.072	- 1.725	99,8	99,9	0,2	0,1	-	-	-	0,0
20-25	6.376	8.060	1.684	87,0	98,0	12,6	1,9	0,0	0,0	0,4	0,1
25-30	6.696	8.279	1.583	65,2	91,1	31,9	8,3	0,0	0,0	2,9	0,6
30-35	7.830	7.557	- 273	43,5	80,1	50,1	18,1	0,2	0,0	6,2	1,7
35-40	8.754	6.191	- 2.563	28,8	67,8	60,1	28,5	0,3	0,1	10,7	3,7
40-45	8.223	7.191	- 1.032	19,4	50,3	66,7	42,3	0,9	0,2	13,0	7,2
45-50	7.464	8.368	904	13,6	34,1	69,6	53,4	1,8	0,6	15,0	12,0
50-55	7.070	7.888	818	8,8	24,1	73,6	59,3	3,1	1,1	14,5	15,4
55-60	5.863	7.083	1.220	7,4	18,7	73,7	62,2	4,7	2,0	14,2	17,0
60-65	7.452	6.551	- 901	6,8	14,4	73,6	64,9	8,4	3,4	11,2	17,3
65-70	6.409	5.188	- 1.221	6,5	10,8	70,5	67,4	14,8	5,7	8,2	16,2
70-75	5.045	6.404	1.359	7,5	8,0	60,5	68,0	25,5	9,9	6,5	14,1
75-80	4.624	5.161	537	8,4	6,7	50,6	66,2	35,8	15,6	5,2	11,5
80-85	3.288	3.374	86	8,9	6,5	34,8	61,2	51,9	22,8	4,5	9,5
85-90	1.596	2.333	737	7,8	6,8	23,7	54,4	65,9	31,0	2,5	7,8
90 u.m.	947	1.200	253	11,3	7,4	14,2	45,2	70,6	41,4	3,8	6,0
Summe	107.434	108.900	1.466	38,6	42,5	46,0	41,6	8,1	7,3	7,3	8,6

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.25: Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen



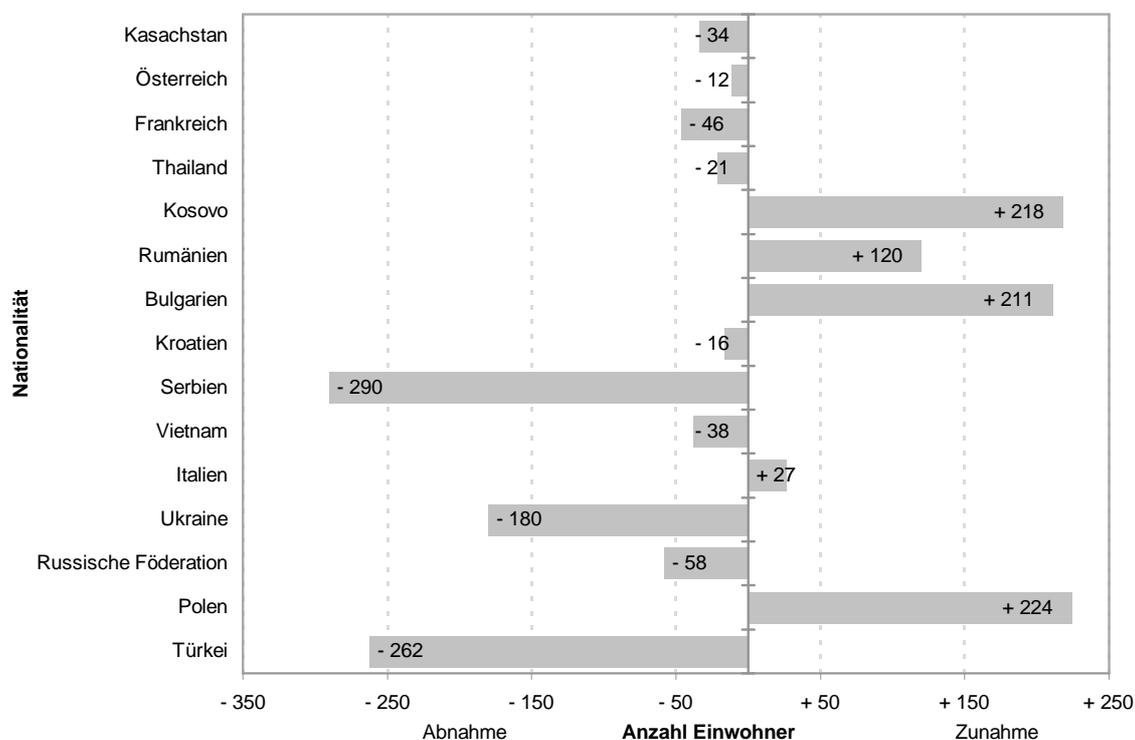
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.26: Ausländische Bevölkerung nach Nationalität

	31.12.2007		31.12.2008		31.12.2009		31.12.2010		31.12.2011		31.12.2012	
Nationalitäten	128		133		131		131		127		126	
Ausländer	9.448		9.417		9.278		9.019		9.123		9.339	
darunter:	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Türkei	1.824	19,3	1.777	18,9	1.743	18,8	1.665	18,5	1.627	17,8	1.562	16,7
Polen	523	5,5	524	5,6	527	5,7	545	6,0	633	6,9	747	8,0
Russische Föderation	634	6,7	628	6,7	621	6,7	608	6,7	579	6,3	576	6,2
Ukraine	738	7,8	716	7,6	689	7,4	633	7,0	605	6,6	558	6,0
Italien	453	4,8	450	4,8	453	4,9	451	5,0	462	5,1	480	5,1
Vietnam	412	4,4	429	4,6	424	4,6	396	4,4	395	4,3	374	4,0
Serbien	648	6,9	596	6,3	493	5,3	421	4,7	383	4,2	358	3,8
Kroatien	319	3,4	320	3,4	312	3,4	297	3,3	295	3,2	303	3,2
Bulgarien	89	0,9	113	1,2	128	1,4	228	2,5	238	2,6	300	3,2
Rumänien	134	1,4	153	1,6	166	1,8	173	1,9	187	2,0	254	2,7
Kosovo	0	-	30	0,3	85	0,9	127	1,4	192	2,1	218	2,3
Thailand	162	1,7	154	1,6	155	1,7	146	1,6	154	1,7	141	1,5
Frankreich	186	2,0	170	1,8	156	1,7	149	1,7	149	1,6	140	1,5
Österreich	151	1,6	148	1,6	139	1,5	135	1,5	139	1,5	139	1,5
Kasachstan	169	1,8	169	1,8	164	1,8	154	1,7	145	1,6	135	1,4
sonstige	3.006	31,8	3.040	32,3	3.023	32,6	2.891	32,1	2.940	32,2	3.054	32,7

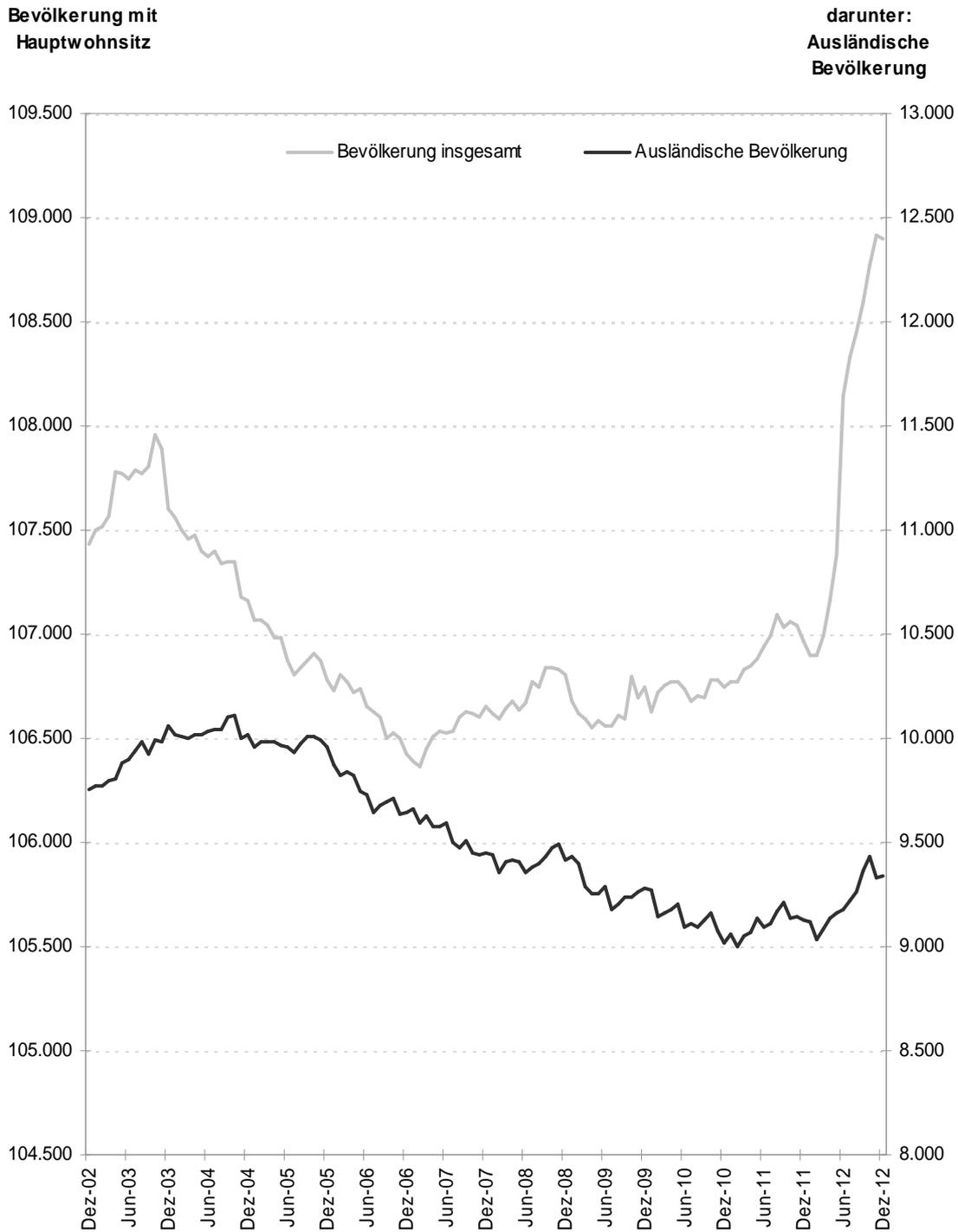
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.27: Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung in den letzten fünf Jahren



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

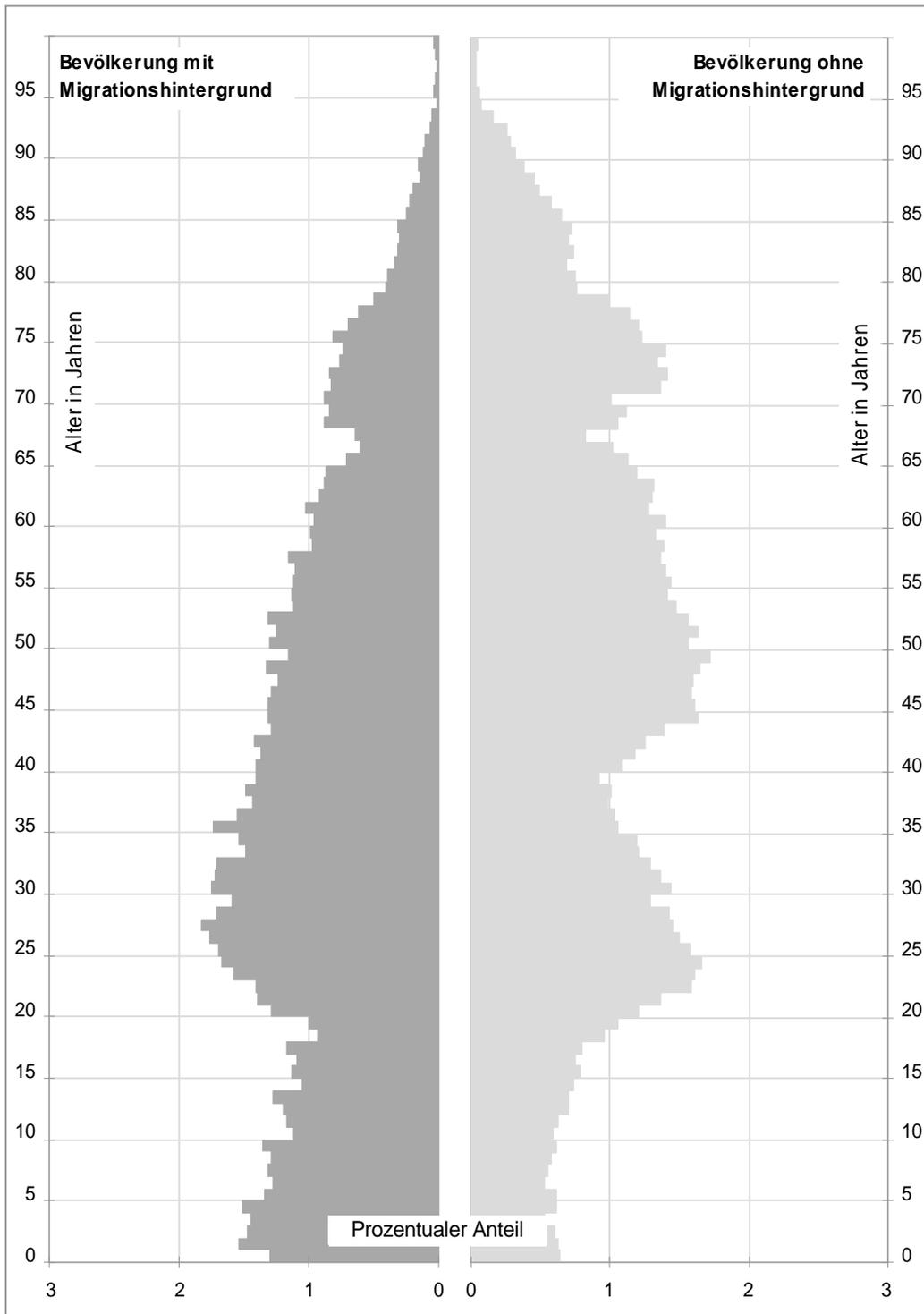
Abb. 2.28: Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.29: Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.30: Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet 31.12.2012)*		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
nicht zugeordnet	2012	-		-		-		-	
	2011	-		-		-		-	
Altstadt	2012	829	16,2	389	46,9	172	20,7	268	32,3
	2011	804	16,4	351	43,7	171	21,3	282	35,1
Mitte	2012	309	8,4	126	40,8	80	25,9	103	33,3
	2011	325	9,1	124	38,2	84	25,8	117	36,0
Süd	2012	462	6,7	164	35,5	163	35,3	135	29,2
	2011	424	6,3	147	34,7	163	38,4	114	26,9
Oberwerth	2012	45	3,3	24	53,3	5	11,1	16	35,6
	2011	46	3,4	24	52,2	6	13,0	16	34,8
Karthause Nord	2012	214	6,7	67	31,3	71	33,2	76	35,5
	2011	213	6,9	49	23,0	78	36,6	86	40,4
Karthäuserhofgelände	2012	82	3,8	56	68,3	15	18,3	11	13,4
	2011	65	3,1	41	63,1	14	21,5	10	15,4
Karthause Flugfeld	2012	508	8,7	118	23,2	256	50,4	134	26,4
	2011	485	8,4	113	23,3	243	50,1	129	26,6
Goldgrube	2012	539	12,0	96	17,8	251	46,6	192	35,6
	2011	528	11,9	80	15,2	260	49,2	188	35,6
Raumental	2012	604	12,4	124	20,5	290	48,0	190	31,5
	2011	625	13,1	120	19,2	310	49,6	195	31,2
Moselweiß	2012	207	6,5	84	40,6	68	32,9	55	26,6
	2011	197	6,4	83	42,1	65	33,0	49	24,9
Stolzenfels	2012	26	6,8	19	73,1	4	15,4	3	11,5
	2011	21	5,7	13	61,9	4	19,0	4	19,0
Lay	2012	44	2,5	18	40,9	23	52,3	3	6,8
	2011	45	2,5	20	44,4	22	48,9	3	6,7
Lützel	2012	1.447	18,4	389	26,9	681	47,1	377	26,1
	2011	1.406	18,3	296	21,1	734	52,2	376	26,7
Metternich	2012	565	5,9	180	31,9	275	48,7	110	19,5
	2011	587	6,3	168	28,6	301	51,3	118	20,1
Neuendorf	2012	1.128	20,1	162	14,4	675	59,8	291	25,8
	2011	1.086	19,7	117	10,8	712	65,6	257	23,7

noch Abb. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russ. Förd.		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
-		-		-		-		-		nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		
74	8,9	11	1,3	88	10,6	20	2,4	16	1,9	Altstadt
80	10,0	11	1,4	81	10,1	22	2,7	15	1,9	
23	7,4	10	3,2	25	8,1	9	2,9	5	1,6	Mitte
23	7,1	9	2,8	27	8,3	8	2,5	7	2,2	
36	7,8	12	2,6	22	4,8	20	4,3	24	5,2	Süd
27	6,4	18	4,2	19	4,5	19	4,5	22	5,2	
-	-	-	-	5	11,1	1	2,2	1	2,2	Oberwerth
4	8,7	-	-	5	10,9	-	-	2	4,3	
23	10,7	5	2,3	9	4,2	8	3,7	8	3,7	Karthause Nord
29	13,6	6	2,8	3	1,4	9	4,2	8	3,8	
7	8,5	-	-	5	6,1	1	1,2	3	3,7	Karthäuserhofgelände
7	10,8	-	-	4	6,2	1	1,5	2	3,1	
30	5,9	14	2,8	17	3,3	60	11,8	105	20,7	Karthause Flugfeld
22	4,5	12	2,5	19	3,9	59	12,2	101	20,8	
31	5,8	8	1,5	14	2,6	103	19,1	60	11,1	Goldgrube
28	5,3	11	2,1	10	1,9	118	22,3	57	10,8	
33	5,5	24	4,0	36	6,0	85	14,1	56	9,3	Rauental
33	5,3	28	4,5	36	5,8	95	15,2	61	9,8	
23	11,1	4	1,9	18	8,7	15	7,2	11	5,3	Moselweiß
21	10,7	3	1,5	18	9,1	17	8,6	8	4,1	
2	7,7	1	3,8	3	11,5	1	3,8	-	-	Stolzenfels
2	9,5	1	4,8	3	14,3	1	4,8	-	-	
3	6,8	3	6,8	-	-	3	6,8	3	6,8	Lay
4	8,9	4	8,9	2	4,4	3	6,7	-	-	
355	24,5	68	4,7	44	3,0	66	4,6	66	4,6	Lützel
389	27,7	77	5,5	48	3,4	73	5,2	68	4,8	
98	17,3	47	8,3	34	6,0	23	4,1	24	4,2	Metternich
112	19,1	63	10,7	35	6,0	27	4,6	26	4,4	
419	37,1	60	5,3	33	2,9	49	4,3	72	6,4	Neuendorf
441	40,6	65	6,0	27	2,5	57	5,2	75	6,9	

noch Abb. 2.30:

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet 31.12.2012)*		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wallersheim	2012	401	11,2	68	17,0	255	63,6	78	19,5
	2011	406	11,3	78	19,2	240	59,1	88	21,7
Kesselheim	2012	246	9,6	63	25,6	159	64,6	24	9,8
	2011	264	10,3	63	23,9	172	65,2	29	11,0
Güls	2012	172	3,1	62	36,0	72	41,9	38	22,1
	2011	175	3,2	65	37,1	74	42,3	36	20,6
Rübenach	2012	210	4,2	94	44,8	85	40,5	31	14,8
	2011	194	3,9	74	38,1	84	43,3	36	18,6
Bubenheim	2012	87	6,3	55	63,2	16	18,4	16	18,4
	2011	81	5,8	55	67,9	16	19,8	10	12,3
Ehrenbreitstein	2012	206	10,2	106	51,5	42	20,4	58	28,2
	2011	193	9,8	79	40,9	54	28,0	60	31,1
Niederberg	2012	163	5,6	52	31,9	53	32,5	58	35,6
	2011	145	5,3	48	33,1	50	34,5	47	32,4
Asterstein	2012	122	4,4	55	45,1	48	39,3	19	15,6
	2011	111	4,1	45	40,5	45	40,5	21	18,9
Pfaffendorf	2012	211	7,6	67	31,8	90	42,7	54	25,6
	2011	222	8,0	62	27,9	64	28,8	96	43,2
Pfaffendorfer Höhe	2012	104	3,9	42	40,4	36	34,6	26	25,0
	2011	95	3,6	37	38,9	33	34,7	25	26,3
Horchheim	2012	122	3,8	56	45,9	36	29,5	30	24,6
	2011	115	3,5	57	49,6	31	27,0	27	23,5
Horchheimer Höhe	2012	96	4,6	39	40,6	41	42,7	16	16,7
	2011	89	4,3	31	34,8	39	43,8	19	21,3
Arzheim	2012	52	2,4	30	57,7	12	23,1	10	19,2
	2011	43	2,0	27	62,8	8	18,6	8	18,6
Arenberg	2012	102	3,7	47	46,1	37	36,3	18	17,6
	2011	93	3,4	43	46,2	35	37,6	15	16,1
Immendorf	2012	36	2,6	23	63,9	9	25,0	4	11,1
	2011	40	2,9	26	65,0	9	22,5	5	12,5
Koblenz	2012	9.339	8,6	2.875	30,8	4.020	43,0	2.444	26,2
	2011	9.123	8,5	2.536	27,8	4.121	45,2	2.466	27,0

Hinweis: Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

* EU-Länderbeitritte

noch Abb. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien		Italien		Ukraine		Russ. Förd.		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
172	42,9	15	3,7	13	3,2	13	3,2	26	6,5	Wallerstein
160	39,4	13	3,2	17	4,2	11	2,7	29	7,1	
108	43,9	13	5,3	21	8,5	7	2,8	7	2,8	Kesselheim
120	45,5	11	4,2	20	7,6	8	3,0	6	2,3	
26	15,1	11	6,4	6	3,5	2	1,2	4	2,3	Güls
30	17,1	9	5,1	7	4,0	1	0,6	5	2,9	
32	15,2	15	7,1	7	3,3	1	0,5	-	-	Rübenach
28	14,4	19	9,8	6	3,1	2	1,0	1	0,5	
2	2,3	4	4,6	1	1,1	-	-	3	3,4	Bubenheim
2	2,5	4	4,9	1	1,2	-	-	3	3,7	
7	3,4	6	2,9	10	4,9	7	3,4	9	4,4	Ehrenbreitstein
9	4,7	3	1,6	6	3,1	9	4,7	13	6,7	
12	7,4	2	1,2	8	4,9	3	1,8	16	9,8	Niederberg
15	10,3	4	2,8	7	4,8	2	1,4	14	9,7	
5	4,1	1	0,8	2	1,6	6	4,9	16	13,1	Asterstein
3	2,7	1	0,9	1	0,9	7	6,3	17	15,3	
21	10,0	9	4,3	14	6,6	14	6,6	5	2,4	Pfaffendorf
21	9,5	-	-	17	7,7	14	6,3	6	2,7	
1	1,0	-	-	9	8,7	6	5,8	12	11,5	Pfaffendorfer Höhe
1	1,1	-	-	7	7,4	6	6,3	12	12,6	
11	9,0	11	9,0	18	14,8	3	2,5	2	1,6	Horchheim
6	5,2	8	7,0	17	14,8	3	2,6	5	4,3	
4	4,2	1	1,0	5	5,2	16	16,7	16	16,7	Horchheimer Höhe
7	7,9	-	-	5	5,6	16	18,0	12	13,5	
2	3,8	1	1,9	5	9,6	1	1,9	2	3,8	Arzheim
2	4,7	1	2,3	3	7,0	-	-	-	-	
2	2,0	2	2,0	8	7,8	12	11,8	4	3,9	Arenberg
1	1,1	2	2,2	9	9,7	14	15,1	4	4,3	
-	-	-	-	-	-	3	8,3	-	-	Immendorf
-	-	-	-	2	5,0	3	7,5	-	-	
1.562	16,7	358	3,8	480	5,1	558	6,0	576	6,2	Koblenz
1.627	17,8	383	4,2	462	5,1	605	6,6	579	6,3	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.31: Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Jahr	Ein- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
							ausländische Staats- angehörigkeit		Deutsche mit Migrations- hintergrund ¹⁾	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Altstadt	2012	5.104	3.374	66,1	1.730	33,9	829	16,2	901	17,7
	2011	4.889	3.232	66,1	1.657	33,9	804	16,4	853	17,4
Mitte	2012	3.661	2.779	75,9	882	24,1	309	8,4	573	15,7
	2011	3.557	2.699	75,9	858	24,1	325	9,1	533	15,0
Süd	2012	6.895	5.483	79,5	1.412	20,5	462	6,7	950	13,8
	2011	6.708	5.347	79,7	1.361	20,3	424	6,3	937	14,0
Oberwerth	2012	1.378	1.203	87,3	175	12,7	45	3,3	130	9,4
	2011	1.346	1.173	87,1	173	12,9	46	3,4	127	9,4
Karthause Nord	2012	3.197	2.521	78,9	676	21,1	214	6,7	462	14,5
	2011	3.108	2.472	79,5	636	20,5	213	6,9	423	13,6
Karthäuserhofgelände	2012	2.148	1.773	82,5	375	17,5	82	3,8	293	13,6
	2011	2.114	1.768	83,6	346	16,4	65	3,1	281	13,3
Karthause Flugfeld	2012	5.857	3.327	56,8	2.530	43,2	508	8,7	2.022	34,5
	2011	5.743	3.272	57,0	2.471	43,0	485	8,4	1.986	34,6
Goldgrube	2012	4.507	2.898	64,3	1.609	35,7	539	12,0	1.070	23,7
	2011	4.421	2.864	64,8	1.557	35,2	528	11,9	1.029	23,3
Raental	2012	4.873	3.165	64,9	1.708	35,1	604	12,4	1.104	22,7
	2011	4.776	3.096	64,8	1.680	35,2	625	13,1	1.055	22,1
Moselweiß	2012	3.203	2.546	79,5	657	20,5	207	6,5	450	14,0
	2011	3.091	2.483	80,3	608	19,7	197	6,4	411	13,3
Stolzenfels	2012	380	303	79,7	77	20,3	26	6,8	51	13,4
	2011	371	303	81,7	68	18,3	21	5,7	47	12,7
Lay	2012	1.747	1.556	89,1	191	10,9	44	2,5	147	8,4
	2011	1.778	1.577	88,7	201	11,3	45	2,5	156	8,8
Lützel	2012	7.858	4.461	56,8	3.397	43,2	1.447	18,4	1.950	24,8
	2011	7.691	4.372	56,8	3.319	43,2	1.406	18,3	1.913	24,9
Metternich	2012	9.591	7.702	80,3	1.889	19,7	565	5,9	1.324	13,8
	2011	9.327	7.434	79,7	1.893	20,3	587	6,3	1.306	14,0
Neuendorf	2012	5.615	2.800	49,9	2.815	50,1	1.128	20,1	1.687	30,0
	2011	5.523	2.804	50,8	2.719	49,2	1.086	19,7	1.633	29,6

noch Abb. 2.31:

Stadtteil	Jahr	Ein- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
							ausländische Staats- angehörigkeit		Deutsche mit Migrations- hintergrund ¹⁾	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Wallersheim	2012	3.567	2.101	58,9	1.466	41,1	401	11,2	1.065	29,9
	2011	3.583	2.121	59,2	1.462	40,8	406	11,3	1.056	29,5
Kesselheim	2012	2.553	1.793	70,2	760	29,8	246	9,6	514	20,1
	2011	2.573	1.807	70,2	766	29,8	264	10,3	502	19,5
Güls	2012	5.576	4.928	88,4	648	11,6	172	3,1	476	8,5
	2011	5.533	4.889	88,4	644	11,6	175	3,2	469	8,5
Rübenach	2012	5.056	4.294	84,9	762	15,1	210	4,2	552	10,9
	2011	5.025	4.301	85,6	724	14,4	194	3,9	530	10,5
Bubenheim	2012	1.387	1.061	76,5	326	23,5	87	6,3	239	17,2
	2011	1.406	1.086	77,2	320	22,8	81	5,8	239	17,0
Ehrenbreitstein	2012	2.016	1.528	75,8	488	24,2	206	10,2	282	14,0
	2011	1.979	1.519	76,8	460	23,2	193	9,8	267	13,5
Niederberg	2012	2.916	2.352	80,7	564	19,3	163	5,6	401	13,8
	2011	2.736	2.235	81,7	501	18,3	145	5,3	356	13,0
Asterstein	2012	2.763	2.253	81,5	510	18,5	122	4,4	388	14,0
	2011	2.712	2.231	82,3	481	17,7	111	4,1	370	13,6
Pfaffendorf	2012	2.789	2.247	80,6	542	19,4	211	7,6	331	11,9
	2011	2.789	2.239	80,3	550	19,7	222	8,0	328	11,8
Pfaffendorfer Höhe	2012	2.663	2.142	80,4	521	19,6	104	3,9	417	15,7
	2011	2.608	2.127	81,6	481	18,4	95	3,6	386	14,8
Horchheim	2012	3.253	2.804	86,2	449	13,8	122	3,8	327	10,1
	2011	3.268	2.830	86,6	438	13,4	115	3,5	323	9,9
Horchheimer Höhe	2012	2.082	1.426	68,5	656	31,5	96	4,6	560	26,9
	2011	2.070	1.425	68,8	645	31,2	89	4,3	556	26,9
Arzheim	2012	2.167	1.960	90,4	207	9,6	52	2,4	155	7,2
	2011	2.148	1.968	91,6	180	8,4	43	2,0	137	6,4
Arenberg	2012	2.731	2.358	86,3	373	13,7	102	3,7	271	9,9
	2011	2.701	2.338	86,6	363	13,4	93	3,4	270	10,0
Immendorf	2012	1.367	1.229	89,9	138	10,1	36	2,6	102	7,5
	2011	1.388	1.249	90,0	139	10,0	40	2,9	99	7,1
Koblenz	2012	108.900	80.367	73,8	28.533	26,2	9.339	8,6	19.194	17,6
	2011	106.962	79.261	74,1	27.701	25,9	9.123	8,5	18.578	17,4

¹⁾ Doppelstaatler, Aussiedler, Eingebürgerte, Kinder mit familiärem Migrationshintergrund

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.32: Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken

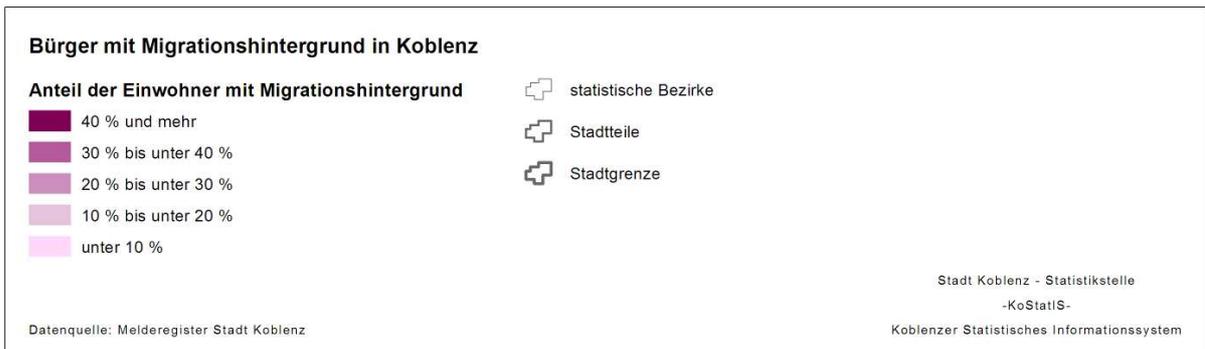
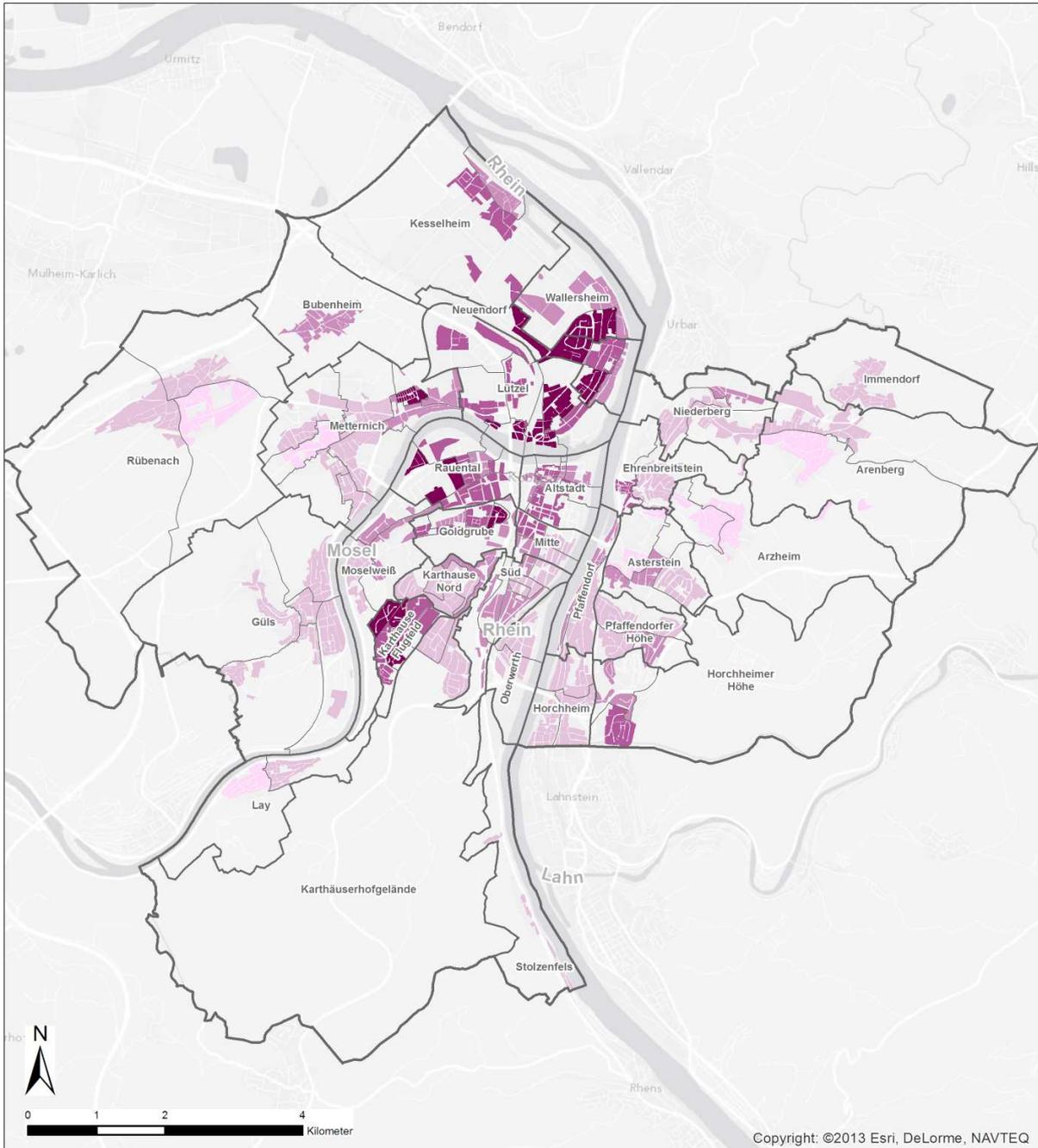


Abb. 2.33: Privathaushalte in den Stadtteilen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Einpersonenhaushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Altstadt	2012	3.329	2.252	67,6	323	9,7	624	18,7
	2011	3.123	2.046	65,5	326	10,4	600	19,2
Mitte	2012	2.293	1.441	62,8	249	10,9	486	21,2
	2011	2.203	1.337	60,7	252	11,4	471	21,4
Süd	2012	4.136	2.511	60,7	539	13,0	973	23,5
	2011	3.946	2.346	59,5	537	13,6	960	24,3
Oberwerth	2012	679	289	42,6	149	21,9	223	32,8
	2011	664	278	41,9	143	21,5	210	31,6
Karthause Nord	2012	1.620	743	45,9	243	15,0	478	29,5
	2011	1.565	681	43,5	247	15,8	445	28,4
Karthäuserhofgelände	2012	960	422	44,0	184	19,2	355	37,0
	2011	924	359	38,9	177	19,2	309	33,4
Karthause Flugfeld	2012	2.547	814	32,0	617	24,2	925	36,3
	2011	2.506	735	29,3	605	24,1	848	33,8
Goldgrube	2012	2.621	1.492	56,9	353	13,5	873	33,3
	2011	2.553	1.431	56,1	346	13,6	863	33,8
Rauental	2012	2.685	1.468	54,7	407	15,2	753	28,0
	2011	2.579	1.346	52,2	414	16,1	732	28,4
Moselweiß	2012	1.741	882	50,7	292	16,8	468	26,9
	2011	1.670	835	50,0	288	17,2	439	26,3
Stolzenfels	2012	199	81	40,7	27	13,6	80	40,2
	2011	192	74	38,5	28	14,6	74	38,5
Lay	2012	833	298	35,8	148	17,8	281	33,7
	2011	822	280	34,1	166	20,2	251	30,5
Lützel	2012	4.263	2.333	54,7	739	17,3	995	23,3
	2011	4.063	2.116	52,1	747	18,4	959	23,6
Metternich	2012	5.237	2.709	51,7	718	13,7	1.462	27,9
	2011	4.973	2.418	48,6	742	14,9	1.405	28,3
Neuendorf	2012	2.556	1.046	40,9	679	26,6	609	23,8
	2011	2.491	992	39,8	665	26,7	587	23,6

noch Abb. 2.33

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat-haushalte*	darunter					
			Einpersen-haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Wallerstheim	2012	1.586	567	35,8	383	24,1	423	26,7
	2011	1.580	542	34,3	390	24,7	399	25,3
Kesselheim	2012	1.265	526	41,6	238	18,8	335	26,5
	2011	1.259	509	40,4	249	19,8	328	26,1
Güls	2012	2.780	1.155	41,5	522	18,8	784	28,2
	2011	2.721	1.094	40,2	541	19,9	751	27,6
Rübenach	2012	2.466	970	39,3	526	21,3	620	25,1
	2011	2.427	910	37,5	535	22,0	596	24,6
Bubenheim	2012	655	234	35,7	147	22,4	181	27,6
	2011	649	224	34,5	153	23,6	164	25,3
Ehrenbreitstein	2012	1.157	667	57,6	172	14,9	254	22,0
	2011	1.120	623	55,6	165	14,7	244	21,8
Niederberg	2012	1.438	555	38,6	290	20,2	367	25,5
	2011	1.321	491	37,2	272	20,6	320	24,2
Asterstein	2012	1.248	422	33,8	273	21,9	414	33,2
	2011	1.232	392	31,8	272	22,1	394	32,0
Pfaffendorf	2012	1.575	797	50,6	240	15,2	431	27,4
	2011	1.571	789	50,2	230	14,6	409	26,0
Pfaffendorfer Höhe	2012	1.271	465	36,6	306	24,1	397	31,2
	2011	1.233	432	35,0	301	24,4	372	30,2
Horchheim	2012	1.612	760	47,1	276	17,1	483	30,0
	2011	1.602	713	44,5	279	17,4	447	27,9
Horchheimer Höhe	2012	1.152	530	46,0	170	14,8	381	33,1
	2011	1.119	492	44,0	168	15,0	373	33,3
Arzheim	2012	1.041	373	35,8	211	20,3	321	30,8
	2011	1.035	378	36,5	210	20,3	299	28,9
Arenberg	2012	1.170	419	35,8	261	22,3	374	32,0
	2011	1.142	380	33,3	268	23,5	347	30,4
Immendorf	2012	638	221	34,6	146	22,9	197	30,9
	2011	627	199	31,7	153	24,4	176	28,1
Koblenz	2012	56.753	27.442	48,4	9.828	17,3	15.547	27,4
	2011	54.912	25.442	46,3	9.869	18,0	14.772	26,9

* ohne Wohnheime und -anstalten; Haushaltsvorstand mit Hauptwohnsitz in Koblenz

** jüngstes Haushaltsmitglied ist mindestens 60 Jahre alt

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz/Haushaltgenerierungsverfahren HHGEN

Abb. 2.34: Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Art der Bewegung	Jahr									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Zuzüge	6.485	6.274	6.499	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9271*
davon										
Deutsche	4.926	4.877	5.109	5.407	5.331	5.725	5.825	5.672	5.710	7.362
Ausländer	1.559	1.397	1.390	1.312	1.409	1.279	1.341	1.359	1.501	1.909
Wegzüge	6.062	6.166	6.606	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037
davon										
Deutsche	5.115	5.210	5.432	5.533	5.099	5.541	5.627	5.530	5.673	5.742
Ausländer	947	956	1.174	1.115	1.160	1.049	1.200	1.147	1.098	1.295
Umzüge	8.091	8.328	8.108	8.044	8.134	8.000	7.672	7.433	7.394	7.230
davon										
Deutsche	6.851	7.067	6.915	6.812	7.043	7.031	6.672	6.399	6.471	6.226
Ausländer	1.240	1.261	1.193	1.232	1.091	969	1.000	1.034	923	1.004
Geburten	986	908	914	850	927	987	891	915	984	931
davon										
Deutsche	906	820	849	776	871	925	828	859	927	876
Ausländer	80	88	65	74	56	62	63	56	57	55
Sterbefälle	1.325	1.261	1.199	1.268	1.185	1.267	1.264	1.263	1.213	1.239
davon										
Deutsche	1.288	1.232	1.152	1.230	1.152	1.236	1.234	1.225	1.176	1.198
Ausländer	37	29	47	38	33	31	30	38	37	41

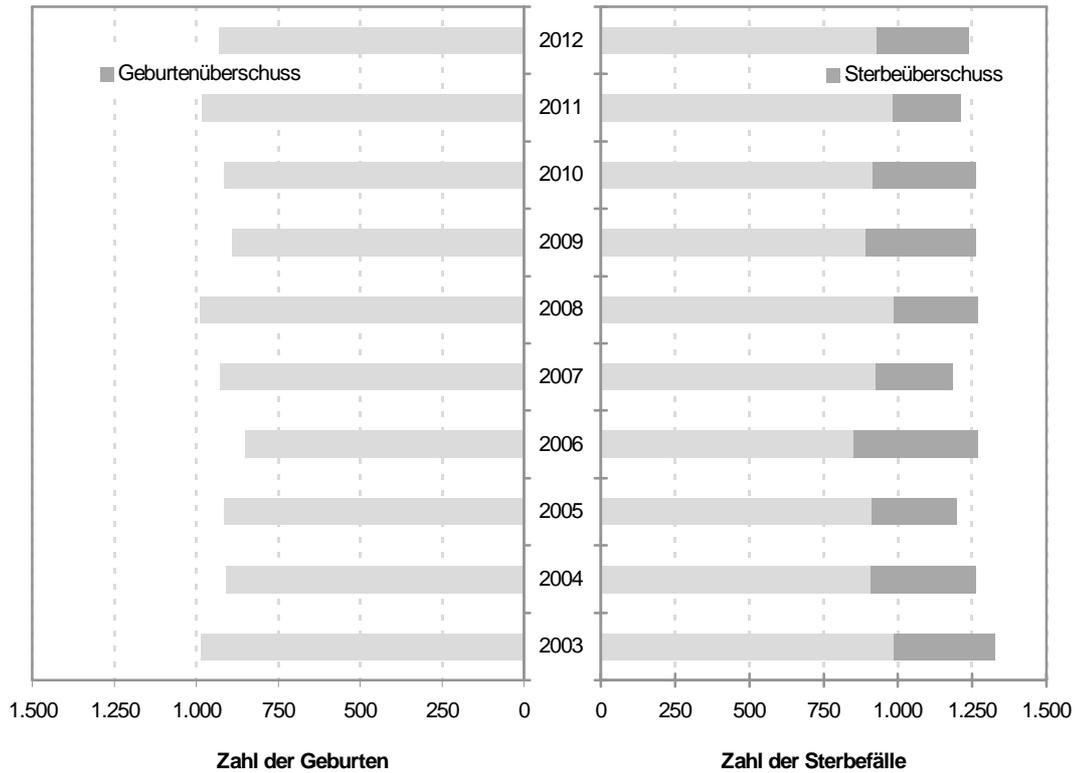
* incl. der 1.000 Ummeldungen zum Hauptwohnsitz in Folge der Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Abb. 2.35: Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Bilanzen	Jahr									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Wanderung	+ 423	+ 108	- 107	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234
nach Nationalität:										
Deutsche	- 189	- 333	- 323	- 126	+ 232	+ 184	+ 198	+ 142	+ 37	+ 1.620
Ausländer	+ 612	+ 441	+ 216	+ 197	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614
Geburten	- 339	- 353	- 285	- 418	- 258	- 280	- 373	- 348	- 229	- 308
nach Nationalität:										
Deutsche	- 382	- 412	- 303	- 454	- 281	- 311	- 406	- 366	- 249	- 322
Ausländer	+ 43	+ 59	+ 18	+ 36	+ 23	+ 31	+ 33	+ 18	+ 20	+ 14
Gesamt	+ 84	- 245	- 392	- 347	+ 223	+ 134	- 34	+ 6	+ 211	+ 1.926
nach Nationalität:										
Deutsche	- 571	- 745	- 626	- 580	- 49	- 127	- 208	- 224	- 212	+ 1.298
Ausländer	+ 655	+ 500	+ 234	+ 233	+ 272	+ 261	+ 174	+ 230	+ 423	+ 628

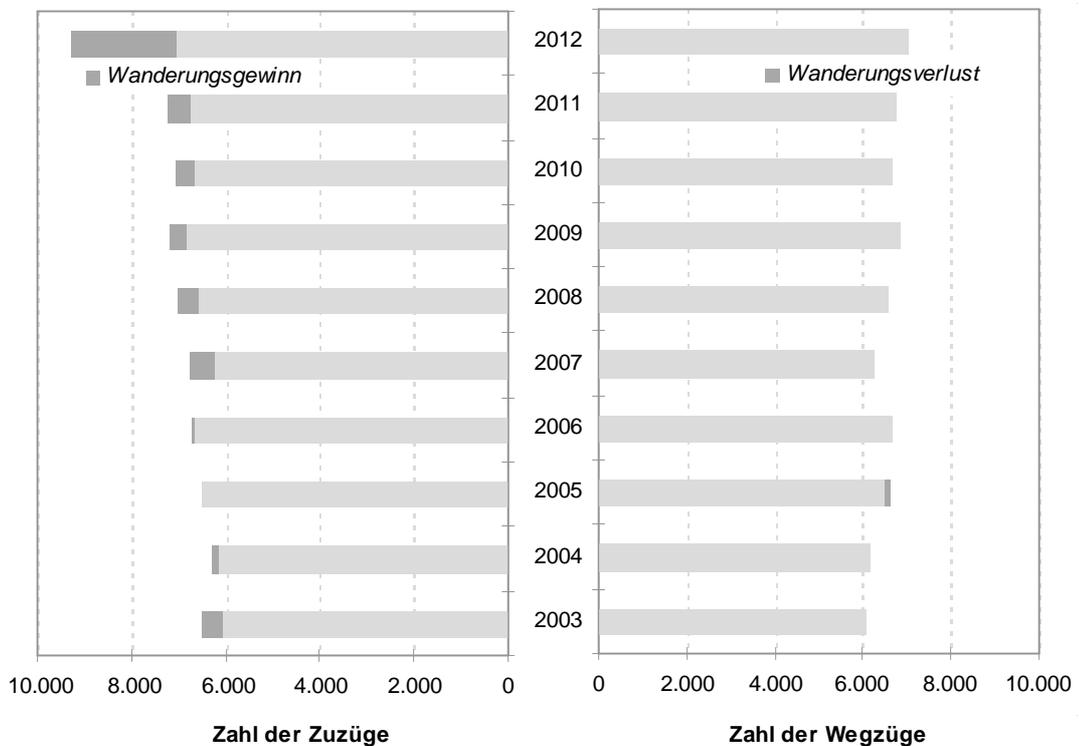
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.36: Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

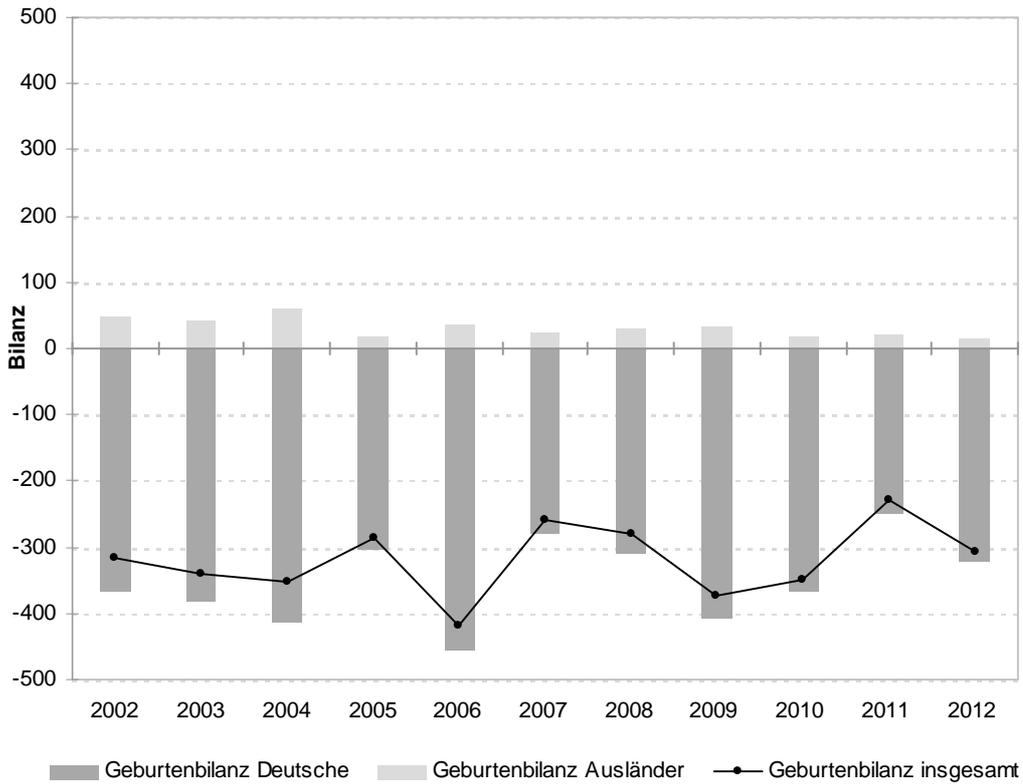
Abb. 2.37: Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

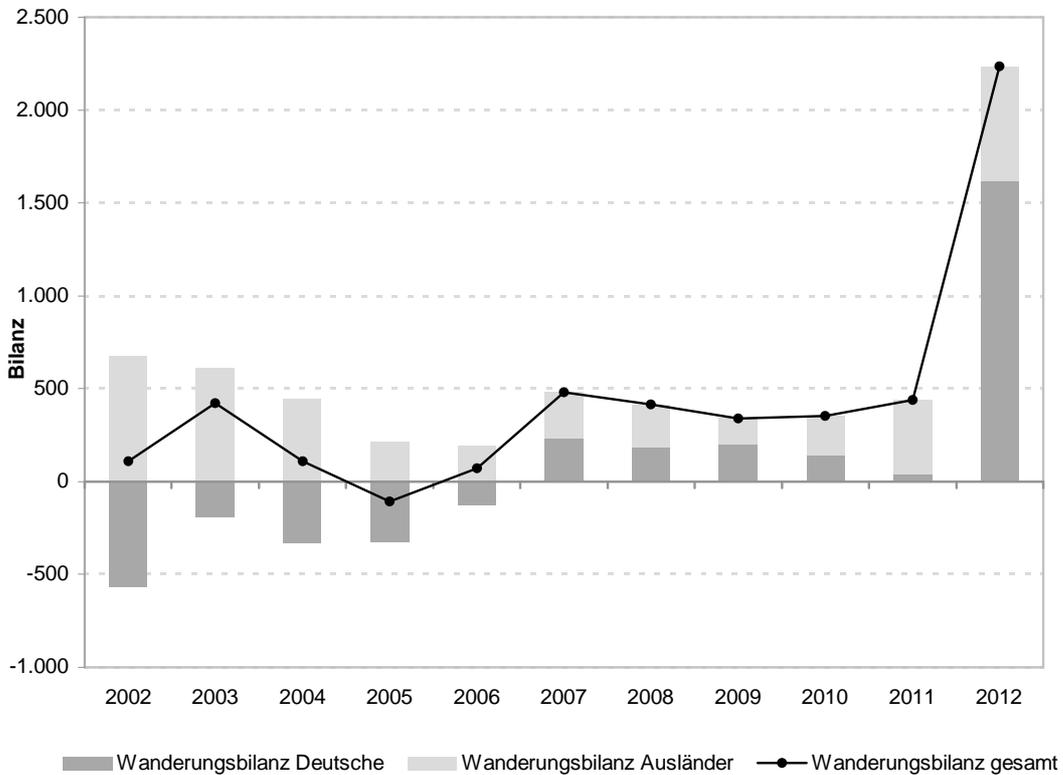
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.38: Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.39: Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität



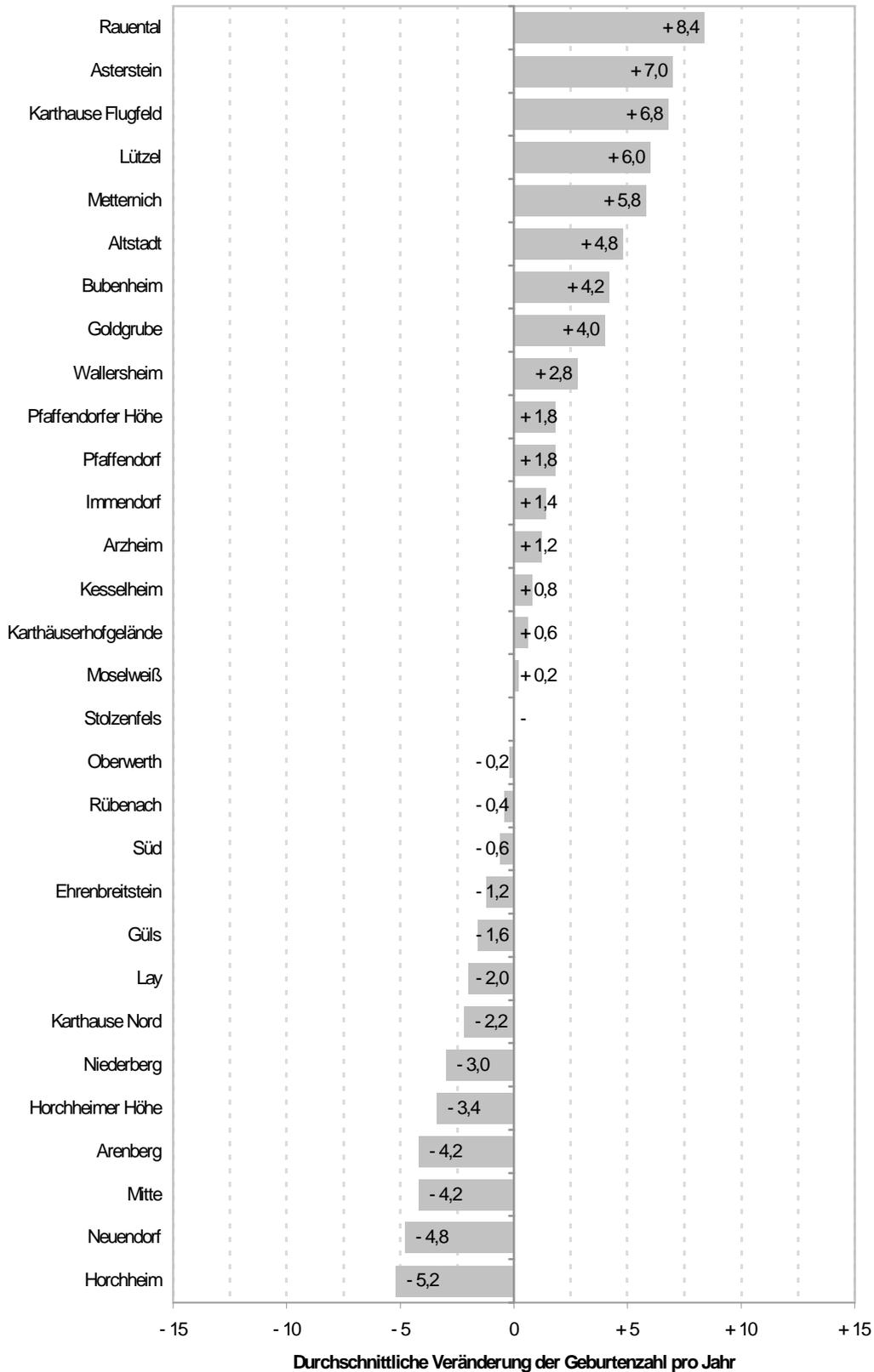
Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Abb. 2.40: Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen

Stadtteil	Anzahl der Geburten nach Kalenderjahr										Jahresmittel	
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2003 bis 2007	2008 bis 2012
Altstadt	34	43	34	31	39	42	38	42	47	36	36	41
Mitte	37	31	32	36	43	41	26	30	29	32	36	32
Süd	61	67	62	59	76	68	67	59	66	62	65	64
Oberwerth	14	17	21	16	12	18	13	16	13	19	16	16
Karthause Nord	34	22	25	19	24	26	23	23	15	26	25	23
Karhäuserhofgelände	6	8	14	7	15	11	16	7	11	8	10	11
Karthause Flugfeld	43	42	45	34	36	50	49	31	54	50	40	47
Goldgrube	33	35	26	25	30	40	20	37	37	35	30	34
Rauental	41	35	41	40	38	59	44	46	43	45	39	47
Moselweiß	29	22	25	29	26	26	23	33	23	27	26	26
Stolzenfels	3	3	1	2	1	3	1	3	2	1	2	2
Lay	18	12	11	12	12	14	8	13	13	7	13	11
Lützel	91	76	95	87	88	95	82	94	101	95	87	93
Metternich	79	78	61	66	69	73	72	91	78	68	71	76
Neuendorf	76	69	73	54	68	75	77	47	64	53	68	63
Wallerstheim	34	29	28	25	38	42	29	22	40	35	31	34
Kesselheim	33	17	23	18	19	24	18	25	29	18	22	23
Güls	46	40	44	36	49	43	30	44	45	45	43	41
Rübenach	41	49	47	46	47	48	40	40	62	38	46	46
Bubenheim	6	10	9	14	12	18	15	13	17	9	10	14
Ehrenbreitstein	24	24	20	19	21	13	22	27	14	26	22	20
Niederberg	28	23	24	26	22	28	21	12	20	27	25	22
Asterstein	18	13	18	19	22	30	29	29	19	18	18	25
Pfaffendorf	30	18	27	23	26	18	30	24	35	26	25	27
Pfaffendorfer Höhe	25	29	17	23	16	14	23	21	26	35	22	24
Horchheim	33	22	31	19	29	13	18	24	25	28	27	22
Horchheimer Höhe	23	24	18	16	18	14	18	16	20	14	20	16
Arzheim	15	18	15	12	8	7	14	18	13	22	14	15
Arenberg	22	21	20	25	17	24	15	19	10	16	21	17
Immendorf	9	11	7	12	6	10	10	9	13	10	9	10
Koblenz	986	908	914	850	927	987	891	915	984	931	917	942

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.41: Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2008 bis 2012 im Vergleich zu 2003 bis 2007 nach Stadtteilen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.42: Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen

Stadtteil	Geburtenraten*										Jahresmittel	
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2003 bis 2007	2008 bis 2012
Altstadt	7,4	9,4	7,4	6,6	8,2	8,7	7,9	8,7	9,6	7,1	7,8	8,4
Mitte	11,0	9,1	9,5	10,5	12,3	11,6	7,4	8,5	8,2	8,7	10,5	8,9
Süd	9,0	9,9	9,4	9,1	11,7	10,5	10,3	8,9	9,8	9,0	9,8	9,7
Oberwerth	11,2	13,7	16,6	12,4	9,3	13,4	9,6	11,8	9,7	13,8	12,6	11,6
Karthause Nord	10,9	7,1	8,0	6,2	7,8	8,3	7,5	7,4	4,8	8,1	8,0	7,2
Karhäuserhofgelände	2,9	3,8	6,8	3,4	7,3	5,4	7,6	3,3	5,2	3,7	4,8	5,0
Karthause Flugfeld	7,3	7,2	7,8	6,0	6,3	8,8	8,8	5,5	9,4	8,5	7,0	8,2
Goldgrube	7,2	7,6	5,7	5,5	6,7	8,9	4,5	8,3	8,4	7,8	6,5	7,6
Rauental	9,9	8,5	9,6	9,2	8,3	12,5	9,3	9,7	9,0	9,2	9,1	9,9
Moselweiß	9,3	7,1	8,2	9,4	8,3	8,3	7,3	10,6	7,4	8,4	8,5	8,4
Stolzenfels	6,7	7,0	2,5	5,0	2,6	7,8	2,6	8,0	5,4	2,6	4,8	5,3
Lay	9,6	6,6	6,0	6,6	6,6	7,8	4,4	7,2	7,3	4,0	7,1	6,1
Lützel	11,6	9,7	12,1	11,1	11,2	12,3	10,7	12,2	13,1	12,1	11,2	12,1
Metternich	8,3	8,2	6,5	7,0	7,4	7,8	7,7	9,6	8,4	7,1	7,5	8,1
Neuendorf	13,2	12,0	12,6	9,5	12,1	13,5	13,8	8,6	11,6	9,4	11,9	11,4
Wallersheim	9,1	7,7	7,6	6,9	10,4	11,6	8,1	6,2	11,2	9,8	8,3	9,4
Kesselheim	12,2	6,3	8,5	6,7	7,2	9,1	6,9	9,8	11,3	7,1	8,2	8,8
Güls	8,1	7,1	7,8	6,4	8,8	7,7	5,4	7,9	8,1	8,1	7,6	7,5
Rübenach	7,9	9,5	9,2	9,1	9,2	9,5	8,0	8,0	12,3	7,5	9,0	9,1
Bubenheim	4,9	8,3	7,4	10,8	8,8	12,8	10,6	9,2	12,1	6,5	8,0	10,2
Ehrenbreitstein	11,8	12,0	10,1	9,7	10,9	6,9	11,6	14,1	7,1	12,9	10,9	10,5
Niederberg	9,6	7,8	8,1	8,9	7,6	9,9	7,5	4,3	7,3	9,3	8,4	7,6
Asterstein	7,0	5,2	7,2	7,5	8,6	11,3	10,8	10,8	7,0	6,5	7,1	9,3
Pfaffendorf	10,9	6,5	9,8	8,5	9,6	6,8	10,9	8,7	12,5	9,3	9,1	9,6
Pfaffendorfer Höhe	9,7	11,1	6,4	8,9	6,3	5,5	8,9	8,1	10,0	13,1	8,5	9,1
Horchheim	10,0	6,7	9,7	5,9	9,0	4,0	5,6	7,4	7,6	8,6	8,3	6,7
Horchheimer Höhe	10,7	11,3	8,9	8,2	9,1	6,8	8,6	7,7	9,7	6,7	9,6	7,9
Arzheim	6,7	8,1	6,8	5,4	3,6	3,2	6,4	8,3	6,1	10,2	6,1	6,8
Arenberg	8,1	7,7	7,2	9,0	6,1	8,6	5,5	7,0	3,7	5,9	7,6	6,1
Immendorf	6,1	7,4	4,8	8,2	4,2	7,0	7,1	6,4	9,4	7,3	6,2	7,4
Koblenz	9,2	8,5	8,6	8,0	8,7	9,2	8,3	8,6	9,2	8,5	8,6	8,8

*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1.000 Einwohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.43: Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich

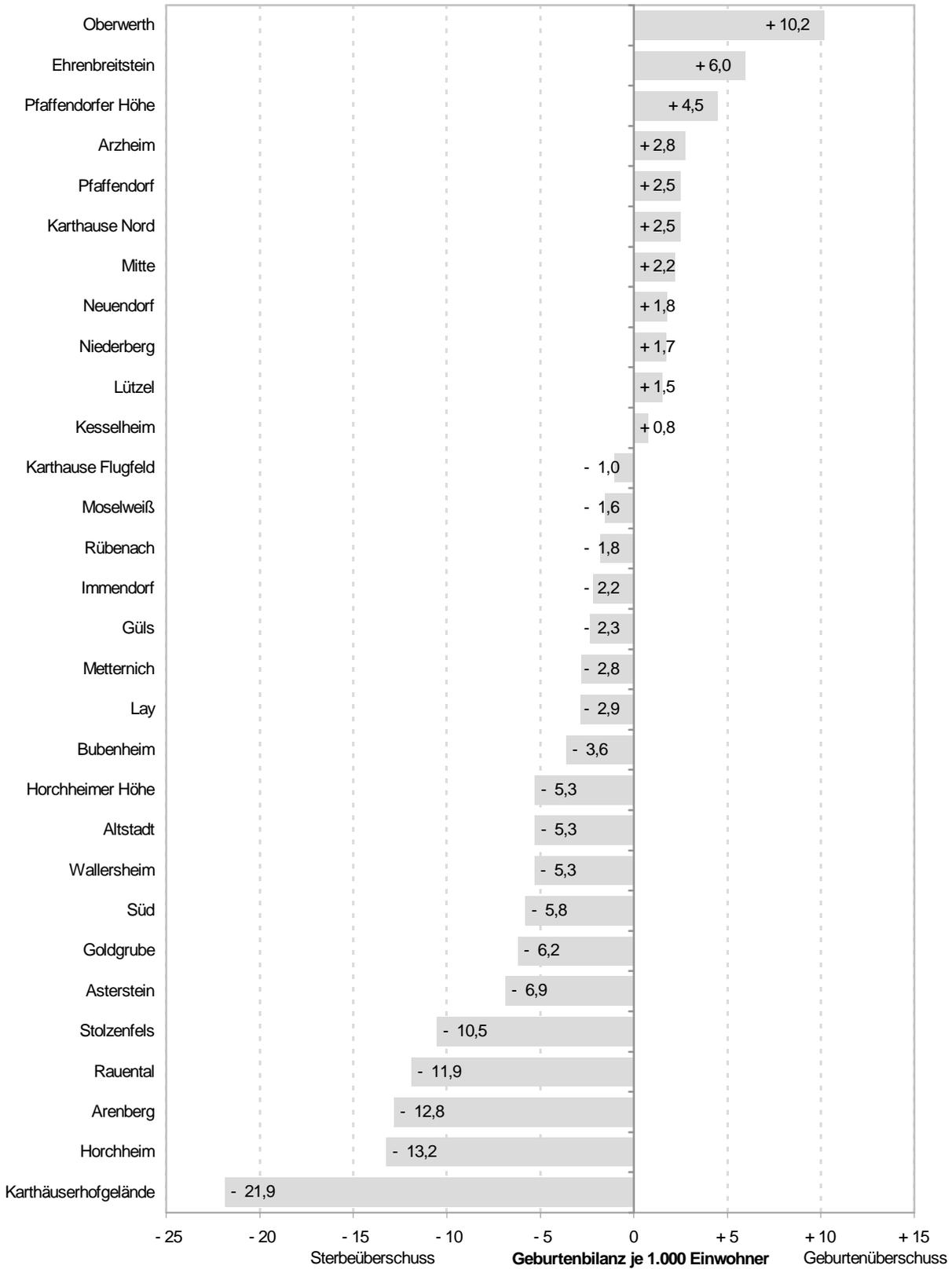
Stadtteil	Jahreszeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
nicht zugeordnet	2012	-	-		-		-	
	2011	-	-		-		-	
Altstadt	2012	5.104	36	7,1	63	12,3	- 27	- 5,3
	2011	4.889	47	9,6	56	11,5	- 9	- 1,8
Mitte	2012	3.661	32	8,7	24	6,6	8	2,2
	2011	3.557	29	8,2	22	6,2	7	2,0
Süd	2012	6.895	62	9,0	102	14,8	- 40	- 5,8
	2011	6.708	66	9,8	106	15,8	- 40	- 6,0
Oberwerth	2012	1.378	19	13,8	5	3,6	14	10,2
	2011	1.346	13	9,7	9	6,7	4	3,0
Karthause Nord	2012	3.197	26	8,1	18	5,6	8	2,5
	2011	3.108	15	4,8	19	6,1	- 4	- 1,3
Karthäuserhofgelände	2012	2.148	8	3,7	55	25,6	- 47	- 21,9
	2011	2.114	11	5,2	52	24,6	- 41	- 19,4
Karthause Flugfeld	2012	5.857	50	8,5	56	9,6	- 6	- 1,0
	2011	5.743	54	9,4	72	12,5	- 18	- 3,1
Goldgrube	2012	4.507	35	7,8	63	14,0	- 28	- 6,2
	2011	4.421	37	8,4	60	13,6	- 23	- 5,2
Raumental	2012	4.873	45	9,2	103	21,1	- 58	- 11,9
	2011	4.776	43	9,0	73	15,3	- 30	- 6,3
Moselweiß	2012	3.203	27	8,4	32	10,0	- 5	- 1,6
	2011	3.091	23	7,4	40	12,9	- 17	- 5,5
Stolzenfels	2012	380	1	2,6	5	13,2	- 4	- 10,5
	2011	371	2	5,4	3	8,1	- 1	- 2,7
Lay	2012	1.747	7	4,0	12	6,9	- 5	- 2,9
	2011	1.778	13	7,3	6	3,4	7	3,9
Lützel	2012	7.858	95	12,1	83	10,6	12	1,5
	2011	7.691	101	13,1	101	13,1	-	-
Metternich	2012	9.591	68	7,1	95	9,9	- 27	- 2,8
	2011	9.327	78	8,4	102	10,9	- 24	- 2,6
Neuendorf	2012	5.615	53	9,4	43	7,7	10	1,8
	2011	5.523	64	11,6	42	7,6	22	4,0

Noch Abb. 2.43:

Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Wallersheim	2012	3.567	35	9,8	54	15,1	- 19	- 5,3
	2011	3.583	40	11,2	43	12,0	- 3	- 0,8
Kesselheim	2012	2.553	18	7,1	16	6,3	2	0,8
	2011	2.573	29	11,3	17	6,6	12	4,7
Güls	2012	5.576	45	8,1	58	10,4	- 13	- 2,3
	2011	5.533	45	8,1	53	9,6	- 8	- 1,4
Rübenach	2012	5.056	38	7,5	47	9,3	- 9	- 1,8
	2011	5.025	62	12,3	39	7,8	23	4,6
Bubenheim	2012	1.387	9	6,5	14	10,1	- 5	- 3,6
	2011	1.406	17	12,1	10	7,1	7	5,0
Ehrenbreitstein	2012	2.016	26	12,9	14	6,9	12	6,0
	2011	1.979	14	7,1	19	9,6	- 5	- 2,5
Niederberg	2012	2.916	27	9,3	22	7,5	5	1,7
	2011	2.736	20	7,3	23	8,4	- 3	- 1,1
Asterstein	2012	2.763	18	6,5	37	13,4	- 19	- 6,9
	2011	2.712	19	7,0	42	15,5	- 23	- 8,5
Pfaffendorf	2012	2.789	26	9,3	19	6,8	7	2,5
	2011	2.789	35	12,5	17	6,1	18	6,5
Pfaffendorfer Höhe	2012	2.663	35	13,1	23	8,6	12	4,5
	2011	2.608	26	10,0	20	7,7	6	2,3
Horchheim	2012	3.253	28	8,6	71	21,8	- 43	- 13,2
	2011	3.268	25	7,6	47	14,4	- 22	- 6,7
Horchheimer Höhe	2012	2.082	14	6,7	25	12,0	- 11	- 5,3
	2011	2.070	20	9,7	17	8,2	3	1,4
Arzheim	2012	2.167	22	10,2	16	7,4	6	2,8
	2011	2.148	13	6,1	23	10,7	- 10	- 4,7
Arenberg	2012	2.731	16	5,9	51	18,7	- 35	- 12,8
	2011	2.701	10	3,7	70	25,9	- 60	- 22,2
Immendorf	2012	1.367	10	7,3	13	9,5	- 3	- 2,2
	2011	1.388	13	9,4	10	7,2	3	2,2
Koblenz	2012	108.900	931	8,5	1 239	11,4	- 308	- 2,8
	2011	106.962	984	9,2	1 213	11,3	- 229	- 2,1

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.44: Geburtenbilanz nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

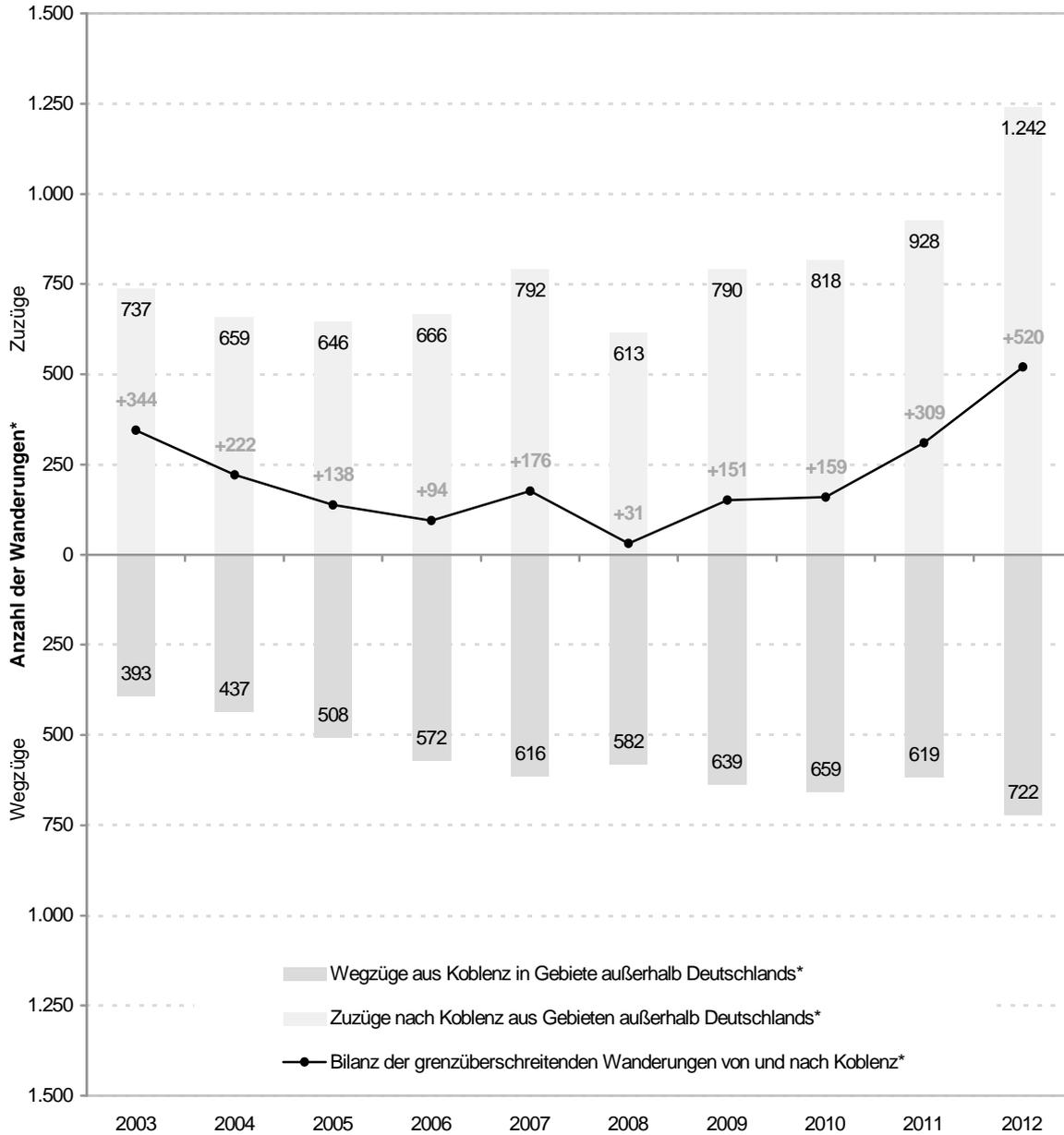
Abb. 2.45: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland

Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Zuzüge insgesamt	6.485	6.274	6.499	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.271
darunter von außerhalb Deutschlands	737	659	646	666	792	613	790	818	928	1.242
prozentualer Anteil	11,4	10,5	9,9	9,9	11,8	8,8	11,0	11,6	12,9	13,4
davon aus										
EU-Staaten*	320	302	362	362	509	344	447	538	612	894
übriges Europa	184	157	101	114	107	80	134	96	113	149
Afrika	28	31	23	31	24	26	31	32	16	16
Nord- und Südamerika	74	66	59	68	71	80	65	57	64	72
Asien	121	91	96	81	77	72	106	89	110	103
Australien	10	12	5	10	4	11	7	6	13	8
von Unbekannt zugezogen	216	141	236	224	299	265	264	354	333	371
Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Wegzüge insgesamt	6.062	6.166	6.606	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037
darunter außerhalb Deutschlands	393	437	508	572	616	582	639	659	619	722
prozentualer Anteil	6,5	7,1	7,7	8,6	9,8	8,8	9,4	9,9	9,1	10,3
davon nach										
EU-Staaten*	216	245	262	299	387	325	324	366	319	431
übriges Europa	60	55	97	121	99	100	120	100	134	110
Afrika	15	20	17	14	13	22	31	21	22	19
Nord- und Südamerika	55	68	69	66	55	59	81	75	53	68
Asien	42	40	55	59	51	66	65	82	69	80
Australien	5	9	8	13	11	10	18	15	22	14
nach Unbekannt verzogen	354	339	577	589	617	595	725	640	615	577
Bilanzen										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Bilanz insgesamt	423	108	- 107	71	481	414	339	354	440	2.234
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	344	222	138	94	176	31	151	159	309	520
davon										
EU-Staaten*	104	57	100	63	122	19	123	172	293	463
übriges Europa	124	102	4	- 7	8	- 20	14	- 4	- 21	39
Afrika	13	11	6	17	11	4	-	11	- 6	- 3
Nord- und Südamerika	19	- 2	- 10	2	16	21	- 16	- 18	11	4
Asien	79	51	41	22	26	6	41	7	41	23
Australien	5	3	- 3	- 3	- 7	1	- 11	- 9	- 9	- 6
Unbekannt	- 138	- 198	- 341	- 365	- 318	- 330	- 461	- 286	- 282	- 206

* Mitgliedsländer lt. Stand 31.12.2012

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.46: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz



*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.47: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern

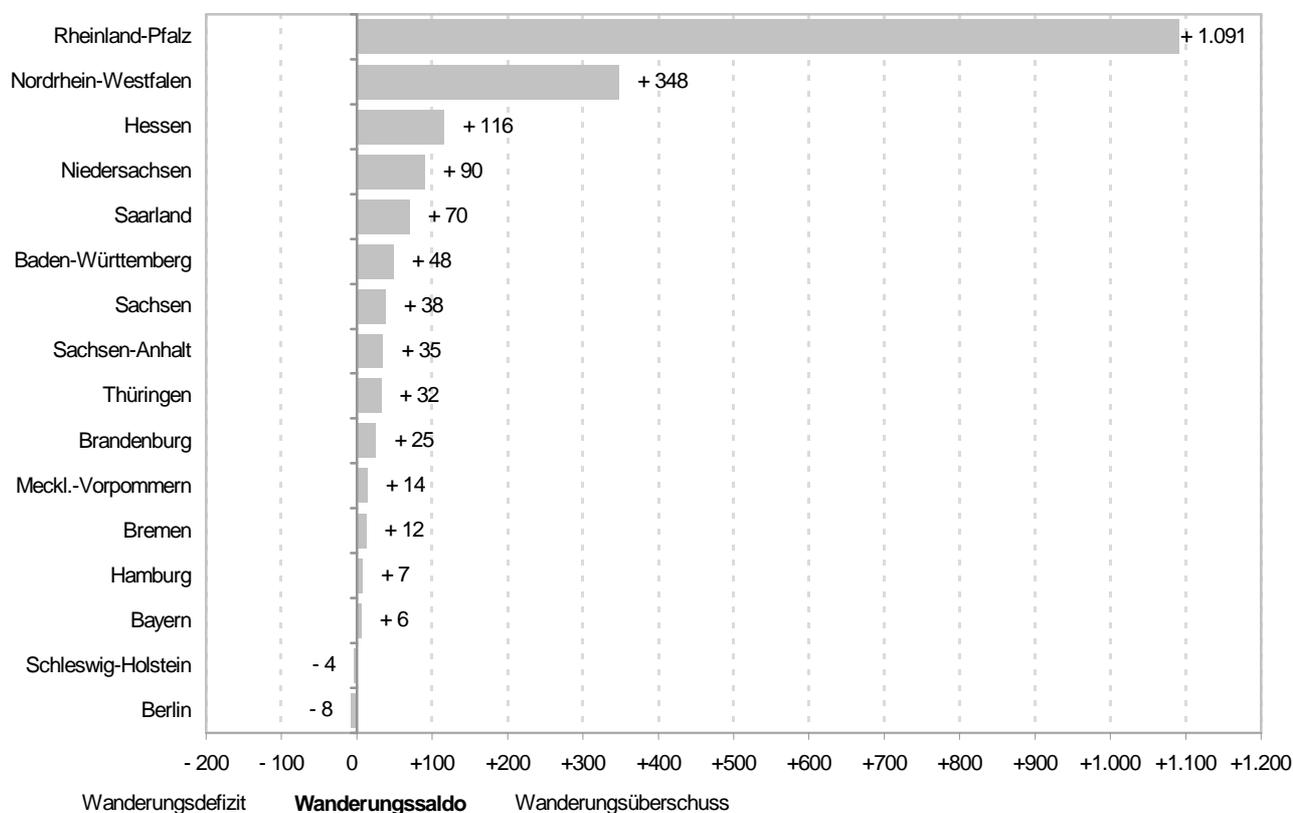
Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Zuzüge insgesamt	6.485	6.274	6.499	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.271
darunter innerhalb Deutschlands	5.486	5.438	5.575	5.769	5.600	6.082	6.066	5.806	5.918	7.592
prozentualer Anteil	84,6	86,7	85,8	85,9	83,1	86,8	84,6	82,6	82,1	81,9
davon aus										
Schleswig-Holstein	52	40	67	47	64	46	60	38	47	61
Hamburg	38	45	50	50	45	38	39	39	43	58
Niedersachsen	198	210	206	185	168	219	180	171	193	202
Bremen	13	16	10	15	14	24	5	15	11	24
Nordrhein-Westfalen	680	647	635	760	726	755	801	784	698	1.129
Hessen	304	292	304	338	334	320	337	322	344	453
Rheinland-Pfalz	3.485	3.472	3.544	3.598	3.485	3.940	3.837	3.651	3.852	4.713
Baden-Württemberg	214	192	221	237	234	220	259	261	263	329
Bayern	176	178	203	164	193	210	216	213	182	218
Saarland	59	52	54	67	41	56	71	69	69	112
Berlin	78	89	91	75	85	68	85	56	61	98
Brandenburg	49	52	40	52	36	50	43	38	19	52
Meckl.-Vorpommern	29	31	35	18	42	32	24	22	18	23
Sachsen	54	68	58	96	71	56	52	60	71	71
Sachsen-Anhalt	57	54	57	67	62	48	57	67	47	49
Thüringen	46	36	42	60	49	44	46	53	32	66
Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Wegzüge insgesamt	6.062	6.166	6.606	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037
darunter innerhalb Deutschlands	5.283	5.346	5.484	5.434	4.978	5.358	5.433	5.329	5.493	5.673
prozentualer Anteil	87,1	86,7	83,0	81,7	79,5	81,3	79,6	79,8	81,1	80,6
davon nach										
Schleswig-Holstein	32	44	37	53	48	55	30	49	44	65
Hamburg	19	30	48	50	58	57	66	43	56	51
Niedersachsen	99	116	81	122	144	126	125	104	97	112
Bremen	13	3	12	7	14	10	17	13	21	12
Nordrhein-Westfalen	663	624	669	725	652	700	748	785	789	781
Hessen	258	282	272	296	310	332	339	333	315	337
Rheinland-Pfalz	3.624	3.644	3.868	3.558	3.155	3.350	3.368	3.322	3.430	3.622
Baden-Württemberg	231	240	191	214	195	281	233	282	265	281
Bayern	162	151	169	206	180	202	231	183	214	212
Saarland	31	34	33	31	45	50	49	49	38	42
Berlin	78	96	61	94	89	108	105	99	107	106
Brandenburg	18	26	16	19	35	39	40	22	29	27
Meckl.-Vorpommern	10	19	18	15	11	18	15	14	19	9
Sachsen	37	35	22	46	32	35	44	37	55	33
Sachsen-Anhalt	25	32	11	27	22	17	23	17	29	14
Thüringen	15	14	13	24	36	33	30	26	29	34

noch Abb. 2.47

Bilanzen der Wanderungsbewegungen in Koblenz nach Bundesländern										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Bilanz insgesamt	+ 423	+ 108	- 107	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234
Bilanz innerhalb Deutschland	+ 203	+ 92	+ 91	+ 335	+ 622	+ 724	+ 633	+ 477	+ 425	+ 1.919
davon										
Schleswig-Holstein	+ 20	- 4	+ 30	- 6	+ 16	- 9	+ 30	- 11	+ 3	- 4
Hamburg	+ 19	+ 15	+ 2	-	- 13	- 19	- 27	- 4	- 13	+ 7
Niedersachsen	+ 99	+ 94	+ 125	+ 63	+ 24	+ 93	+ 55	+ 67	+ 96	+ 90
Bremen	-	+ 13	- 2	+ 8	-	+ 14	- 12	+ 2	- 10	+ 12
Nordrhein-Westfalen	+ 17	+ 23	- 34	+ 35	+ 74	+ 55	+ 53	- 1	- 91	+ 348
Hessen	+ 46	+ 10	+ 32	+ 42	+ 24	- 12	- 2	- 11	+ 29	+ 116
Rheinland-Pfalz	- 139	- 172	- 324	+ 40	+ 330	+ 590	+ 469	+ 329	+ 422	+ 1.091
Baden-Württemberg	- 17	- 48	+ 30	+ 23	+ 39	- 61	+ 26	- 21	- 2	+ 48
Bayern	+ 14	+ 27	+ 34	- 42	+ 13	+ 8	- 15	+ 30	- 32	+ 6
Saarland	+ 28	+ 18	+ 21	+ 36	- 4	+ 6	+ 22	+ 20	+ 31	+ 70
Berlin	-	- 7	+ 30	- 19	- 4	- 40	- 20	- 43	- 46	- 8
Brandenburg	+ 31	+ 26	+ 24	+ 33	+ 1	+ 11	+ 3	+ 16	- 10	+ 25
Meckl.-Vorpommern	+ 19	+ 12	+ 17	+ 3	+ 31	+ 14	+ 9	+ 8	- 1	+ 14
Sachsen	+ 17	+ 33	+ 36	+ 50	+ 39	+ 21	+ 8	+ 23	+ 16	+ 38
Sachsen-Anhalt	+ 32	+ 22	+ 46	+ 40	+ 40	+ 31	+ 34	+ 50	+ 18	+ 35
Thüringen	+ 31	+ 22	+ 29	+ 36	+ 13	+ 11	+ 16	+ 27	+ 3	+ 32

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.48: Wanderungsbilanzen der Stadt Koblenz nach Bundesländern



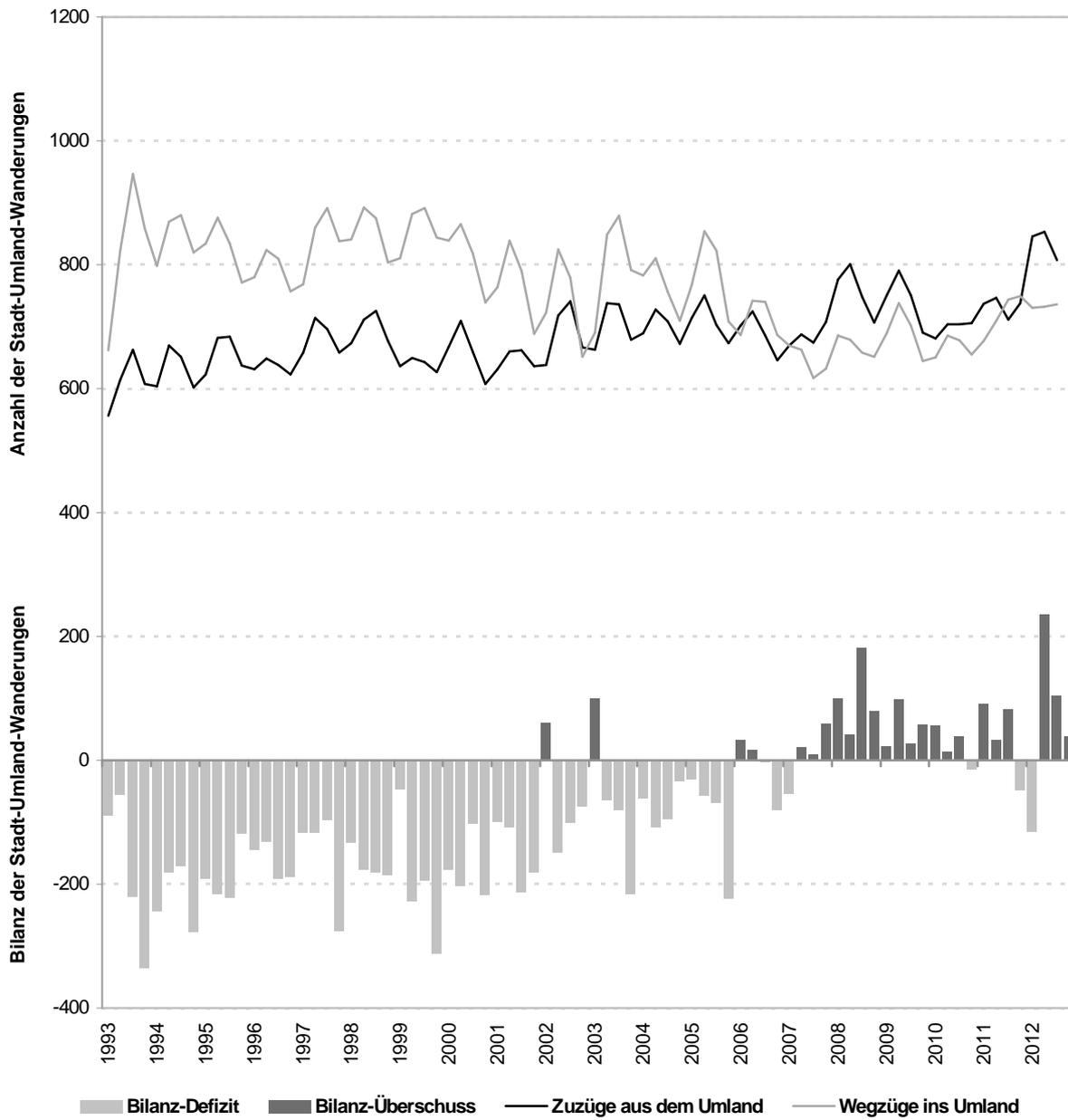
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.49: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen

Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz										
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Zuzüge insgesamt	6.485	6.274	6.499	6.719	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.271
darunter vom Umland	2.792	2.797	2.803	2.802	2.642	3.075	2.995	2.765	2.916	3.202
prozentualer Anteil	43,1	44,6	43,1	41,7	39,2	43,9	41,8	39,3	40,4	34,5
davon aus										
Mayen-Koblenz	1.184	1.197	1.257	1.303	1.195	1.372	1.485	1.259	1.369	1.400
Neuwied/Rhein	254	338	338	344	325	419	300	326	330	400
Rhein-Hunsrück-Kreis	338	252	261	249	252	275	277	264	286	336
Rhein-Lahn-Kreis	650	637	568	491	480	548	542	495	516	499
Westerwaldkreis	366	373	379	415	390	461	391	421	415	567
Wegzüge von Koblenz ins Umland										
Wegzüge insgesamt	6.062	6.166	6.606	6.648	6.259	6.590	6.827	6.677	6.771	7.037
darunter ins Umland	3.053	3.096	3.182	2.836	2.606	2.673	2.790	2.672	2.757	2.939
prozentualer Anteil	50,4	50,2	48,2	42,7	41,6	40,6	40,9	40,0	40,7	41,8
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.721	1.742	1.791	1.622	1.361	1.471	1.531	1.485	1.491	1.552
Neuwied/Rhein	291	367	311	251	283	261	273	278	286	309
Rhein-Hunsrück-Kreis	183	194	166	164	186	149	168	165	171	195
Rhein-Lahn-Kreis	493	397	513	485	453	424	482	424	456	462
Westerwaldkreis	365	396	401	314	323	368	336	320	353	421
Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)										
Wanderungsbilanz gesamt	+ 423	+ 108	- 107	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234
zum Umland	- 261	- 299	- 379	- 34	+ 36	+ 402	+ 205	+ 93	+ 159	+ 263
davon										
Mayen-Koblenz	- 537	- 545	- 534	- 319	- 166	- 99	- 46	- 226	- 122	- 152
Neuwied/Rhein	- 37	- 29	+ 27	+ 93	+ 42	+ 158	+ 27	+ 48	+ 44	+ 91
Rhein-Hunsrück-Kreis	+ 155	+ 58	+ 95	+ 85	+ 66	+ 126	+ 109	+ 99	+ 115	+ 141
Rhein-Lahn-Kreis	+ 157	+ 240	+ 55	+ 6	+ 27	+ 124	+ 60	+ 71	+ 60	+ 37
Westerwaldkreis	+ 1	- 23	- 22	+ 101	+ 67	+ 93	+ 55	+ 101	+ 62	+ 146

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.50: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

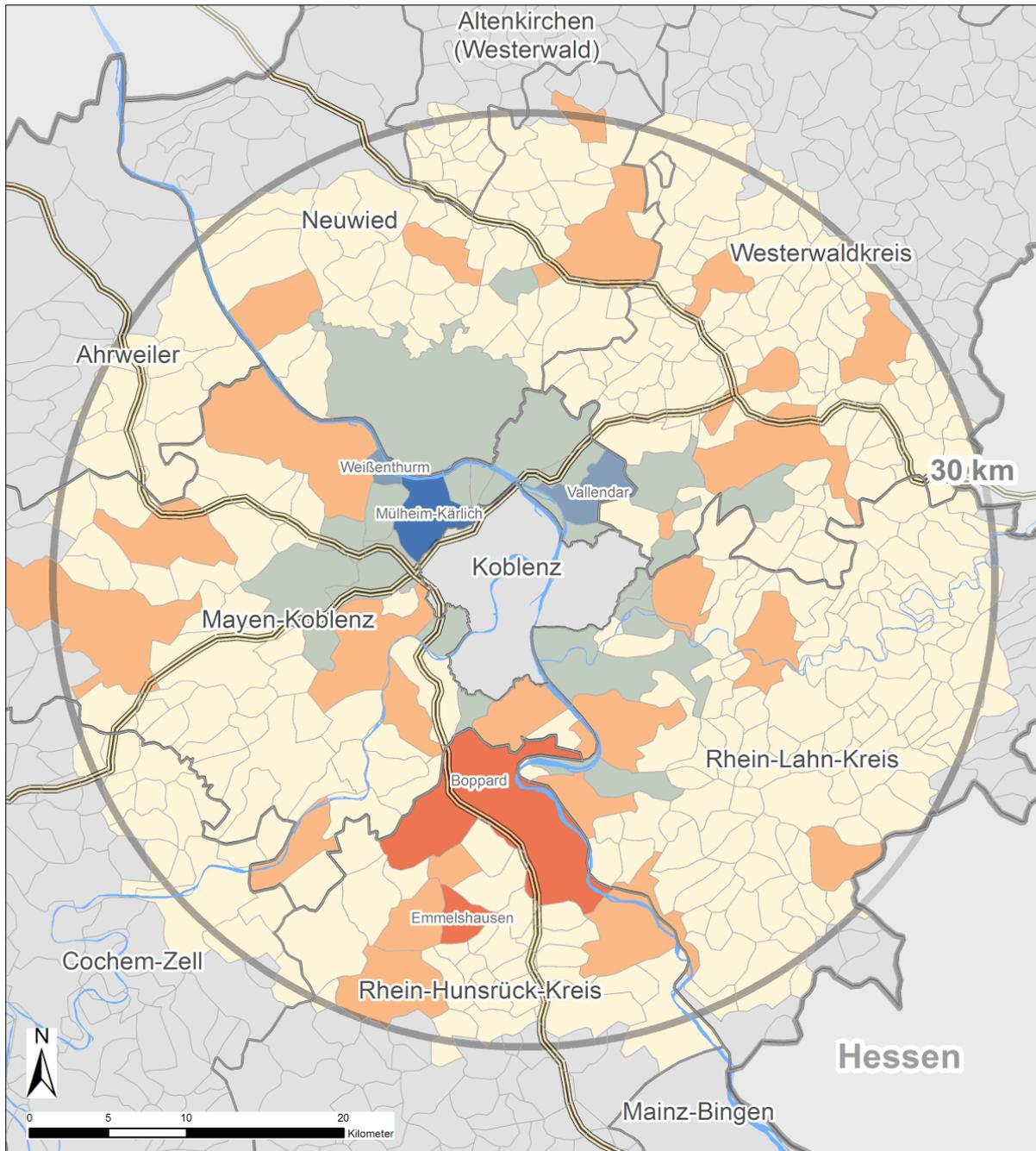
Abb. 2.51: Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2010 bis 2012				
	Zuzüge nach Koblenz	Wegzüge in die Umland-gemeinde	Bilanz der Stadt Koblenz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil* in %
Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz					
Mülheim-Kärlich, Stadt	292	525	- 233	817	6,2
Vallendar, Stadt	326	413	- 87	739	5,6
Weißenthurm, Stadt	134	183	- 49	317	2,4
Urbar	225	273	- 48	498	3,8
Sankt Sebastian	152	196	- 44	348	2,7
Ochtendung	99	139	- 40	238	1,8
Kaltenengers	79	117	- 38	196	1,5
Urmitz	87	122	- 35	209	1,6
Niederwerth	29	62	- 33	91	0,7
Bassenheim	106	136	- 30	242	1,8
Bendorf, Stadt	332	361	- 29	693	5,3
Waldesch	119	143	- 24	262	2,0
Lahnstein, Stadt	738	759	- 21	1.497	11,4
Kettig	71	90	- 19	161	1,2
Weitersburg	65	84	- 19	149	1,1
Lonnig	24	43	- 19	67	0,5
Eitelborn	82	99	- 17	181	1,4
Winningen	89	102	- 13	191	1,5
Ransbach-Baumbach, Stadt	59	70	- 11	129	1,0
Hillscheid	42	51	- 9	93	0,7
Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz					
Boppard, Stadt	308	216	+ 92	524	4,0
Emmelshausen	96	40	+ 56	136	1,0
Mayen, Stadt	149	108	+ 41	257	2,0
Montabaur, Stadt	138	105	+ 33	243	1,9
Mendig, Stadt	91	59	+ 32	150	1,1
Kobern-Gondorf	106	77	+ 29	183	1,4
Braubach, Stadt	90	61	+ 29	151	1,1
Rhens, Stadt	135	107	+ 28	242	1,8
Bad Ems, Stadt	166	139	+ 27	305	2,3
Neuhäusel	80	62	+ 18	142	1,1
Andernach, Stadt	317	302	+ 15	619	4,7
Spay	45	30	+ 15	75	0,6
Dierdorf, Stadt	45	30	+ 15	75	0,6
Nassau, Stadt	51	40	+ 11	91	0,7
Polch, Stadt	105	96	+ 9	201	1,5
Rengsdorf	42	33	+ 9	75	0,6
Brey	48	40	+ 8	88	0,7
Nörtershausen	38	30	+ 8	68	0,5
Bad Breisig, Stadt	43	37	+ 6	80	0,6
Plaidt	46	41	+ 5	87	0,7

* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.52: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2010 bis 2012



Wanderungsbilanzen zum Koblenzer Umland im Umkreis von 30 km

Wanderungsbilanzen der Gemeinden

Differenz aus Zuzug und Wegzug in die/aus der Gemeinde

■ + 100 und mehr

■ + 50 bis unter + 100

■ + 10 bis unter + 50

■ - 10 bis unter + 10

■ - 50 bis unter - 10

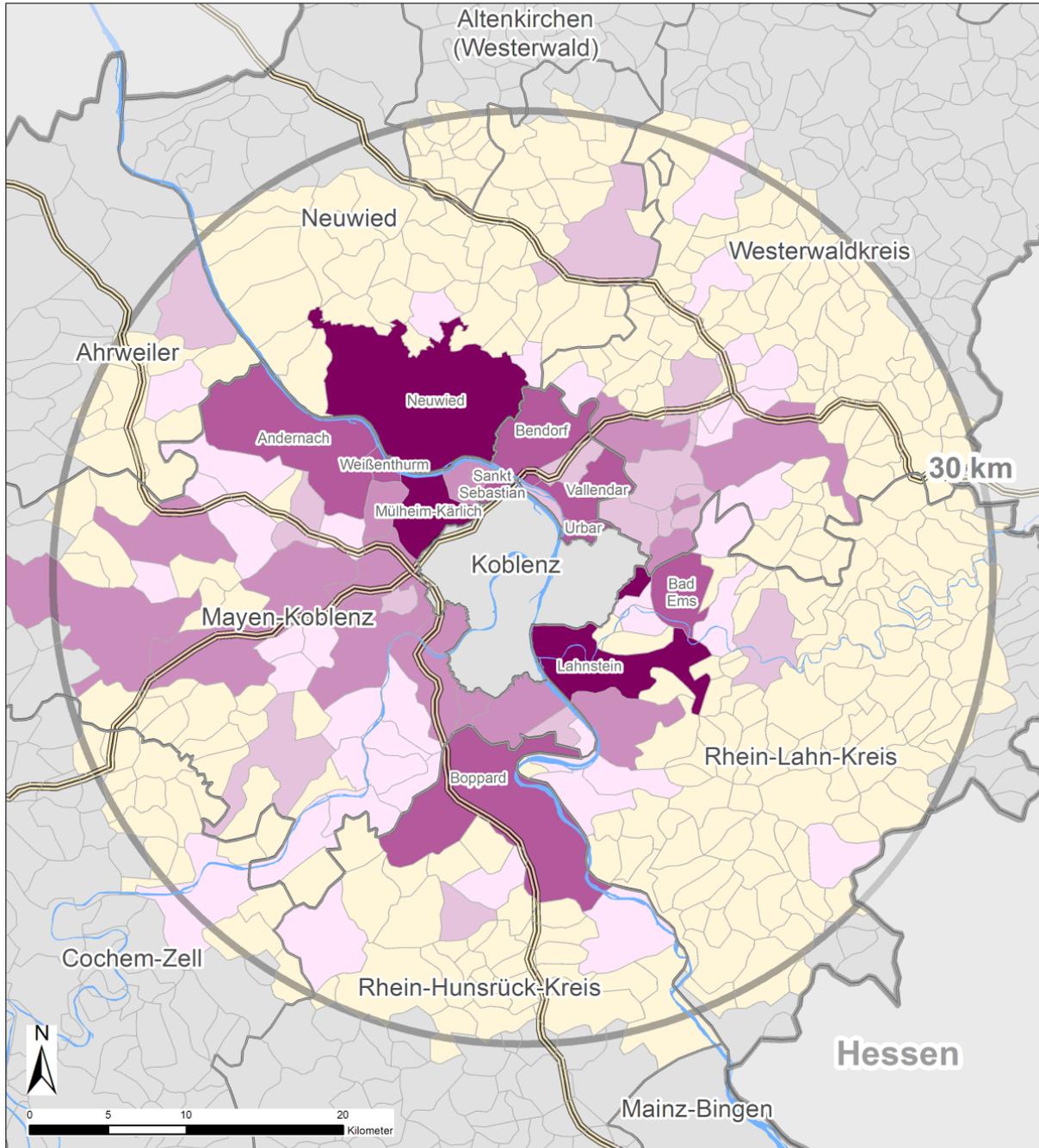
■ - 100 bis unter - 50

■ - 100 und mehr

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatis-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.53: Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2010 bis 2012



Summen aller Wanderungen pro Jahr im Dreijahresdurchschnitt

Anzahl der Wanderungen

Summe der Zu- und Wegzüge

- 250 und mehr
- 100 bis unter 250
- 50 bis unter 100
- 25 bis unter 50
- 10 bis unter 25
- unter 10

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-

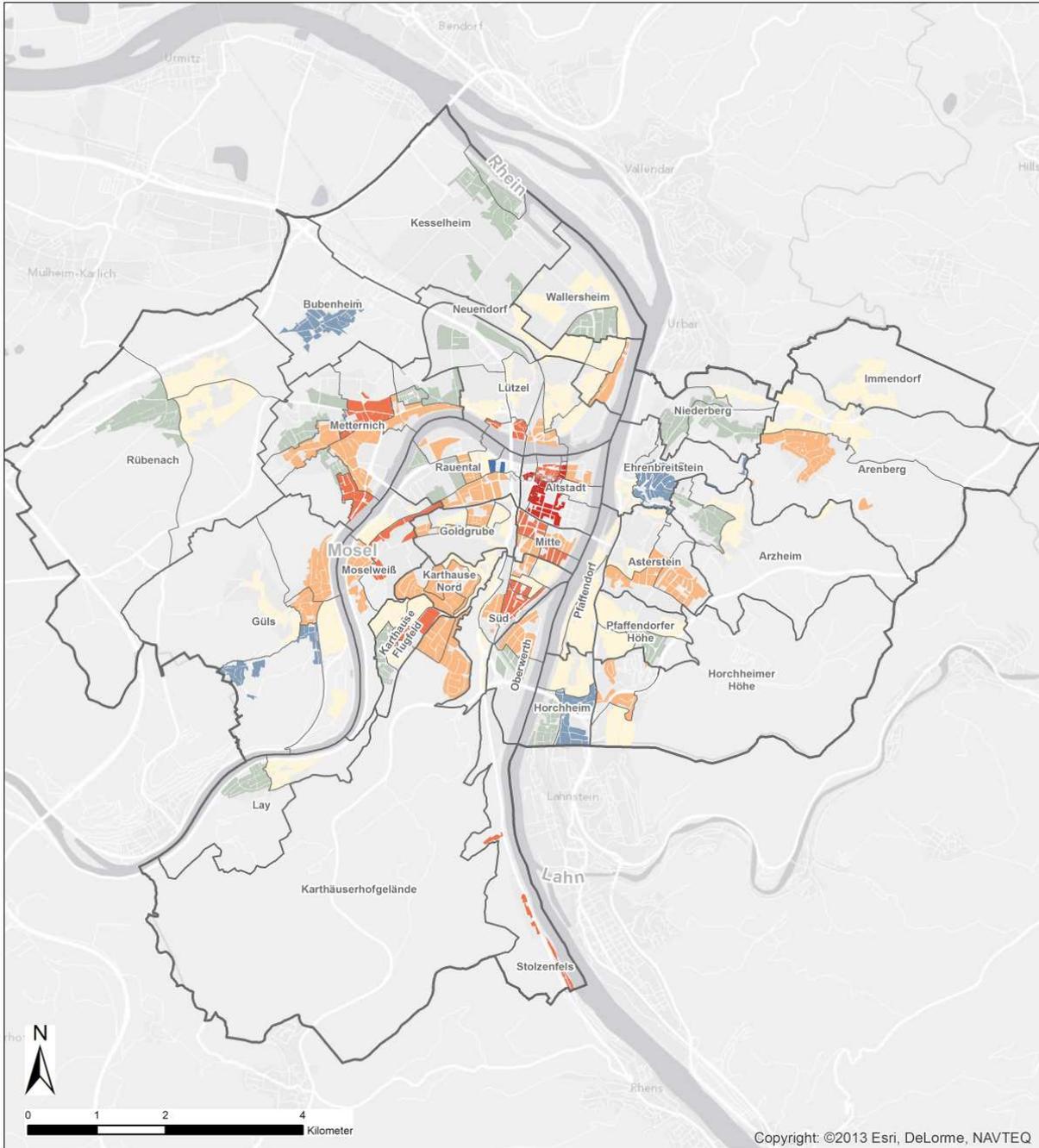
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.54: Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
			Anzahl		prozentualer Anteil	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012
Altstadt	564	550	195	171	34,6	31,1
Mitte	330	313	114	126	34,5	40,3
Süd	580	588	213	204	36,7	34,7
Oberwerth	55	66	17	26	30,9	39,4
Karthause Nord	214	198	65	66	30,4	33,3
Karhäuserhofgelände	76	71	29	27	38,2	38,0
Karthause Flugfeld	319	358	114	119	35,7	33,2
Goldgrube	278	262	112	90	40,3	34,4
Rauental	301	335	108	158	35,9	47,2
Moselweiß	203	218	74	72	36,5	33,0
Stolzenfels	17	16	11	11	64,7	68,8
Lay	72	80	41	40	56,9	50,0
Lützel	633	659	250	251	39,5	38,1
Metternich	576	595	217	245	37,7	41,2
Neuendorf	316	359	134	134	42,4	37,3
Wallerheim	147	144	76	69	51,7	47,9
Kesselheim	147	177	72	94	49,0	53,1
Güls	261	255	118	123	45,2	48,2
Rübenach	262	274	134	164	51,1	59,9
Bubenheim	94	89	40	53	42,6	59,6
Ehrenbreitstein	184	179	70	82	38,0	45,8
Niederberg	169	210	72	123	42,6	58,6
Asterstein	93	126	41	35	44,1	27,8
Pfaffendorf	195	244	80	96	41,0	39,3
Pfaffendorfer Höhe	149	123	73	69	49,0	56,1
Horchheim	158	217	91	131	57,6	60,4
Horchheimer Höhe	135	95	78	53	57,8	55,8
Arzheim	51	77	31	48	60,8	62,3
Arenberg	129	112	52	45	40,3	40,2
Immendorf	63	47	35	14	55,6	29,8
Koblenz	6.771	7.037	2.757	2.939	40,7	41,8

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.55: Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken



Wanderungsbilanz
der Stadt-Umland-Wanderungen je 1.000 Einwohner

 + 25 und mehr	statistische Bezirke
 + 15 bis unter + 25	Stadtteile
 + 5 bis unter + 15	Stadtgrenze
 - 5 bis unter + 5	
 - 15 bis unter - 5	
 - 25 und mehr	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
 -KoStatIS-
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.56: Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Zielstadtteil

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karhäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
Herkunft															
Altstadt*	150*	24	65	6	10	2	12	26	30	9	1	4	57	35	19
Mitte	34	48	52	2	7	6	3	18	19	10	-	5	18	14	6
Süd	39	48	158	21	9	12	16	32**	18	7	-	3	36	22	26
Oberwerth	3	2	16	17	1	-	1	3	-	-	-	-	-	1	2
Karthause Nord	9	10	15	-	15	18	15	12	5	4	-	-	3	9	10
Karhäuserhofgel.	6	4	3	2	9	15	10	-	3	1	-	-	1	2	-
Karthause Flugfeld	15	12	18	-	22	20	148	14	20	17	-	2	27	7	5
Goldgrube	13	11	24	4	4	10	9	106	20	20	-	2	11	12	5
Rauental	13	9	12	1	9	1	7	23	78	18	-	1	31	18	8
Moselweiß	13	7	14	-	4	1	17	15	18	81	1	4	10	21	11
Stolzenfels	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Lay	1	-	8	-	-	1	-	3	2	7	-	35	2	5	4
Lützel	48	23	34	2	11	4	34	12	22	16	-	-	265	53	92
Metternich	21	13	33	3	10	4	29	8	29	25	-	10	59	206	17
Neuendorf	17	7	14	1	-	1	18	23	7	7	-	1	65	19	179
Wallersheim	11	3	2	-	3	-	4	4	3	2	-	2	33	7	37
Kesselheim	9	1	4	-	-	-	-	1	4	-	-	-	11	4	11
Güls	7	6	9	2	6	1	9	9	9	11	-	3	9	13	-
Rübenach	16	4	9	5	-	2	4	9	4	4	-	2	15	22	3
Bubenheim	1	1	3	-	1	-	1	2	1	2	-	-	1	5	1
Ehrenbreitstein	20	4	5	-	7	-	8	8	4	2	2	1	9	3	1
Niederberg	1	1	5	1	-	-	4	1	10	4	-	-	15	10	3
Asterstein	8	2	7	-	2	5	3	4	9	4	-	-	4	5	-
Pfaffendorf	17	7	3	1	7	1	3	2	2	6	-	1	9	23	22
Pfaffendorfer Höhe	9	8	6	-	-	-	6	1	2	7	-	-	1	6	1
Horchheim	3	4	11	1	-	-	7	2	2	7	-	-	6	3	3
Horchheimer Höhe	3	-	6	-	1	-	3	3	1	1	-	-	7	-	3
Arzheim	1	3	7	-	-	-	-	1	4	-	-	-	3	1	1
Arenberg	6	2	7	-	1	-	3	1	1	-	-	-	1	4	-
Immendorf	2	1	4	-	1	-	-	2	-	-	-	-	2	4	-

Lesebeispiele:

*: 150 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2012 innerhalb der Altstadt umgezogen

** : 32 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2012 vom Stadtteil Süd nach Goldgrube umgezogen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.56:

Waltersheim	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
7	4	7	14	3	13	18	9	17	9	8	4	2	3	4	Altstadt
4	2	5	-	-	2	2	3	2	9	6	-	-	1	-	Mitte
9	2	12	14	4	5	18	11	17	7	15	8	4	6	2	Süd
-	-	2	-	-	1	3	-	-	-	7	-	-	-	-	Oberwerth
2	-	3	6	-	7	8	3	3	5	3	1	7	2	1	Karthause Nord
-	-	1	-	-	1	1	-	-	1	2	1	-	1	-	Karthäuserhofgel.
4	3	8	1	-	2	7	10	2	3	3	3	2	-	1	Karthause Flugfeld
1	1	-	15	1	5	9	3	2	1	12	3	-	3	-	Goldgrube
3	2	4	13	5	3	9	6	3	5	4	9	-	2	-	Raental
-	2	8	8	-	7	1	3	-	4	4	3	1	-	-	Moselweiß
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-	Stolzenfels
-	2	4	-	-	1	3	-	3	-	-	1	-	-	-	Lay
35	14	12	17	5	8	13	2	8	14	9	2	1	2	1	Lützel
10	5	21	30	11	4	12	7	14	5	14	3	-	2	-	Metternich
48	8	2	4	4	6	10	2	3	1	3	-	5	4	-	Neuendorf
50	4	2	6	-	-	6	1	-	-	1	1	2	-	-	Waltersheim
9	55	2	2	-	-	-	-	2	-	-	2	-	3	-	Kesselheim
5	5	112	8	-	1	7	7	3	-	5	-	-	3	-	Güls
7	3	20	115	11	1	3	-	2	1	4	2	2	2	-	Rübenach
1	2	-	7	31	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Bubenheim
-	1	-	3	1	43	9	9	8	1	4	1	9	2	-	Ehrenbreitstein
3	1	1	5	1	5	84	9	4	17	2	1	5	29	6	Niederberg
1	-	2	-	-	9	4	42	4	22	2	4	4	2	-	Asterstein
-	-	2	2	-	5	11	2	37	7	24	2	4	5	-	Pfaffendorf
4	1	4	6	-	3	2	10	4	70	10	3	2	2	3	Pfaffendorfer Höhe
1	3	3	7	-	4	5	2	17	3	56	15	1	4	-	Horchheim
1	-	-	-	-	1	6	5	3	12	13	13	1	-	-	Horchheimer Höhe
-	-	3	1	-	3	9	6	2	2	2	2	55	9	-	Arzheim
-	-	4	-	-	5	23	1	2	-	6	-	4	41	8	Arenberg
-	-	-	-	-	4	13	-	-	-	-	-	-	12	12	Immendorf

Abb. 2.57: Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Zielstadtteilen

Bilanz nach ...	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
Bilanz von ...															
Altstadt	.	-10	26	3	1	-4	-3	13	17	-4	1	3	9	14	2
Mitte	10	.	4	.	-3	2	-9	7	10	3	.	5	-5	1	-1
Süd	-26*	-4	.	5	-6	9	-2	8	6	-7	-1	-5	2	-11	12*
Oberwerth	-3	.	-5	.	1	-2	1	-1	-1	.	.	.	-2	-2	1
Karthause Nord	-1	3	6	-1	.	9	-7	8	-4	.	.	.	-8	-1	10
Karthäuserhofgel.	4	-2	-9	2	-9	.	-10	-10	2	.	.	-1	-3	-2	-1
Karthause Flugfeld	3	9	2	-1	7	10	.	5	13	.	.	2	-7	-22	-13
Goldgrube	-13	-7	-8	1	-8	10	-5	.	-3	5	-1	-1	-1	4	-18
Rauental	-17	-10	-6	1	4	-2	-13	3	.	.	.	-1	9	-11	1
Moselweiß	4	-3	7	.	.	.	.	-5	.	.	1	-3	-6	-4	4
Stolzenfels	-1	.	1	.	.	.	.	1	.	-1	.	.	.	.	.
Lay	-3	-5	5	.	.	1	-2	1	1	3	.	.	2	-5	3
Lützel	-9	5	-2	2	8	3	7	1	-9	6	.	-2	.	-6	27
Metternich	-14	-1	11	2	1	2	22	-4	11	4	.	5	6	.	-2
Neuendorf	-2	1	-12	-1	-10	1	13	18	-1	-4	.	-3	-27	2	.
Wallersheim	4	-1	-7	.	1	.	.	3	.	2	.	2	-2	-3	-11
Kesselheim	5	-1	2	.	.	.	-3	.	2	-2	.	-2	-3	-1	3
Güls	.	1	-3	.	3	.	1	9	5	3	.	-1	-3	-8	-2
Rübenach	2	4	-5	5	-6	2	3	-6	-9	-4	.	2	-2	-8	-1
Bubenheim	-2	1	-1	.	1	.	1	1	-4	2	.	.	-4	-6	-3
Ehrenbreitstein	7	2	.	-1	.	-1	6	3	1	-5	2	.	1	-1	-5
Niederberg	-17	-1	-13	-2	-8	-1	-3	-8	1	3	.	-3	2	-2	-7
Asterstein	-1	-1	-4	.	-1	5	-7	1	3	1	-1	.	2	-2	-2
Pfaffendorf	.	5	-14	1	4	1	1	.	-1	6	.	-2	1	9	19
Pfaffendorfer Höhe	.	-1	-1	.	-5	-1	3	.	-3	3	.	.	-13	1	.
Horchheim	-5	-2	-4	-6	-3	-2	4	-10	-2	3	.	.	-3	-11	.
Horchheimer Höhe	-1	.	-2	.	.	-1	.	.	-8	-2	-3	-1	5	-3	3
Arzheim	-1	3	3	.	-7	.	-2	1	4	-1	.	.	2	1	-4
Arenberg	3	1	1	.	-1	-1	3	-2	-1	.	.	.	-1	2	-4
Immendorf	-2	1	2	.	.	.	-1	2	.	.	.	.	1	4	.

Lesebeispiele:

*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2012 26 Einwohner an den Stadtteil Altstadt verloren, vom Stadtteil Neuendorf jedoch im Saldo der innerstädtischen Umzugsströme 12 Einwohner gewonnen"

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.57

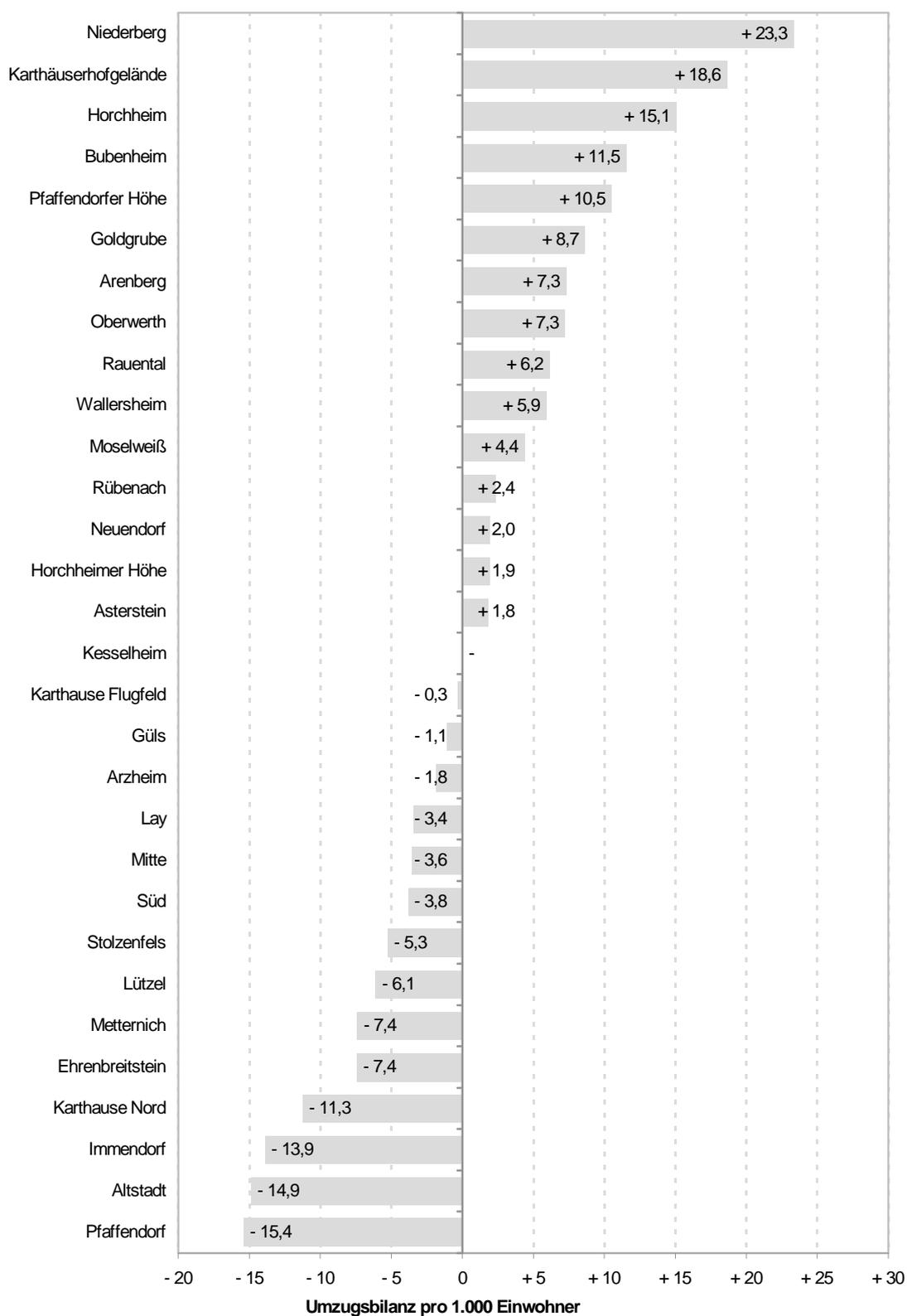
Waltersheim	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immeldorf	
-4	-5	.	-2	2	-7	17	1	.	.	5	1	1	-3	2	Altstadt
1	1	-1	-4	-1	-2	1	1	-5	1	2	.	-3	-1	-1	Mitte
7	-2	3	5	1	.	13	4	14	1	4	2	-3	-1	-2	Süd
.	.	.	-5	.	1	2	.	-1	.	6	.	.	.	.	Oberwerth
-1	.	-3	6	-1	.	8	1	-4	5	3	.	7	1	.	Karthause Nord
.	.	.	-2	.	1	1	-5	-1	1	2	1	.	1	.	Karthäuserhofgel.
.	3	-1	-3	-1	-6	3	7	-1	-3	-4	.	2	-3	1	Karthause Flugfeld
-3	.	-9	6	-1	-3	8	-1	.	.	10	.	-1	2	-2	Goldgrube
.	-2	-5	9	4	-1	-1	-3	1	3	2	8	-4	1	.	Rauental
-2	2	-3	4	-2	5	-3	-1	-6	-3	-3	2	1	.	.	Moselweiß
.	.	.	.	.	-2	.	1	.	.	.	3	.	.	.	Stolzenfels
-2	2	1	-2	.	.	3	.	2	.	.	1	.	.	.	Lay
2	3	3	2	4	-1	-2	-2	-1	13	3	-5	-2	1	-1	Lützel
3	1	8	8	6	1	2	2	-9	-1	11	3	-1	-2	-4	Metternich
11	-3	2	1	3	5	7	2	-19	.	.	-3	4	4	.	Neuendorf
.	-5	-3	-1	-1	.	3	.	.	-4	.	.	2	.	.	Waltersheim
5	.	-3	-1	-2	-1	-1	.	2	-1	-3	2	.	3	.	Kesselheim
3	3	.	-12	.	1	6	5	1	-4	2	.	-3	-1	.	Güls
1	1	12	.	4	-2	-2	.	.	-5	-3	2	1	2	.	Rübenach
1	2	.	-4	.	.	-1	.	.	.	.	.	.	.	.	Bubenheim
.	1	-1	2	.	.	4	.	3	-2	.	.	6	-3	-4	Ehrenbreitstein
-3	1	-6	2	1	-4	.	5	-7	15	-3	-5	-4	6	-7	Niederberg
.	.	-5	.	.	.	-5	.	2	12	.	-1	-2	1	.	Asterstein
.	-2	-1	.	.	-3	7	-2	.	3	7	-1	2	3	.	Pfaffendorf
4	1	4	5	.	2	-15	-12	-3	.	7	-9	.	2	3	Pfaffendorfer Höhe
.	3	-2	3	.	.	3	.	-7	-7	.	2	-1	-2	.	Horchheim
.	-2	.	-2	.	.	5	1	1	9	-2	.	-1	.	.	Horchheimer Höhe
-2	.	3	-1	.	-6	4	2	-2	.	1	1	.	5	.	Arzheim
.	-3	1	-2	.	3	-6	-1	-3	-2	2	.	-5	.	-4	Arenberg
.	.	.	.	.	4	7	.	.	-3	.	.	.	4	.	Immeldorf

Abb. 2.58: Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen

Stadtteil	Einw.	Wanderungen + Umzüge		davon								Gesamtbilanz	
		insg.	je 1.000 Einw.	Wanderungen über die Stadtgrenze			innerstädtische Umzüge				absolut	je 1.000 Einw.	
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz			
Altstadt	5.104	2.327	456	+ 859	+ 550	+ 309	150	346	422	- 76	+ 233	+ 45,7	
Mitte	3.661	1.240	339	+ 432	+ 313	+ 119	48	217	230	- 13	+ 106	+ 29,0	
Süd	6.895	2.396	347	+ 830	+ 588	+ 242	158	397	423	- 26	+ 216	+ 31,3	
Oberwerth	1.378	246	179	+ 69	+ 66	+ 3	17	52	42	+ 10	+ 13	+ 9,4	
Karthause Nord	3.197	817	256	+ 318	+ 198	+ 120	15	125	161	- 36	+ 84	+ 26,3	
Karthäuserhofgelände	2.148	331	154	+ 107	+ 71	+ 36	15	89	49	+ 40	+ 76	+ 35,4	
Karthause Flugfeld	5.857	1.438	246	+ 478	+ 358	+ 120	148	226	228	- 2	+ 118	+ 20,1	
Goldgrube	4.507	1.158	257	+ 349	+ 262	+ 87	106	240	201	+ 39	+ 126	+ 28,0	
Rauental	4.873	1.340	275	+ 459	+ 335	+ 124	78	249	219	+ 30	+ 154	+ 31,6	
Moselweiß	3.203	1.009	315	+ 342	+ 218	+ 124	81	191	177	+ 14	+ 138	+ 43,1	
Stolzenfels	380	59	155	+ 32	+ 16	+ 16	1	4	6	- 2	+ 14	+ 36,8	
Lay	1.747	263	151	+ 60	+ 80	- 20	35	41	47	- 6	- 26	- 14,9	
Lützel	7.858	2.731	348	+ 867	+ 659	+ 208	265	446	494	- 48	+ 160	+ 20,4	
Metternich	9.591	2.478	258	+ 950	+ 595	+ 355	206	328	399	- 71	+ 284	+ 29,6	
Neuendorf	5.615	1.540	274	+ 431	+ 359	+ 72	179	291	280	+ 11	+ 83	+ 14,8	
Wallerstein	3.567	607	170	+ 124	+ 144	- 20	50	155	134	+ 21	+ 1	+ 0,3	
Kesselheim	2.553	514	201	+ 152	+ 177	- 25	55	65	65	-	- 25	- 9,8	
Güls	5.576	967	173	+ 330	+ 255	+ 75	112	132	138	- 6	+ 69	+ 12,4	
Rübenach	5.056	1.011	200	+ 296	+ 274	+ 22	115	169	157	+ 12	+ 34	+ 6,7	
Bubenheim	1.387	259	187	+ 63	+ 89	- 26	31	46	30	+ 16	- 10	- 7,2	
Ehrenbreitstein	2.016	672	333	+ 221	+ 179	+ 42	43	107	122	- 15	+ 27	+ 13,4	
Niederberg	2.916	956	328	+ 306	+ 210	+ 96	84	212	144	+ 68	+ 164	+ 56,2	
Asterstein	2.763	573	207	+ 186	+ 126	+ 60	42	112	107	+ 5	+ 65	+ 23,5	
Pfaffendorf	2.789	858	308	+ 284	+ 244	+ 40	37	125	168	- 43	- 3	- 1,1	
Pfaffendorfer Höhe	2.663	560	210	+ 137	+ 123	+ 14	70	129	101	+ 28	+ 42	+ 15,8	
Horchheim	3.253	748	230	+ 198	+ 217	- 19	56	163	114	+ 49	+ 30	+ 9,2	
Horchheimer Höhe	2.082	365	175	+ 113	+ 95	+ 18	13	74	70	+ 4	+ 22	+ 10,6	
Arzheim	2.167	331	153	+ 83	+ 77	+ 6	55	56	60	- 4	+ 2	+ 0,9	
Arenberg	2.731	481	176	+ 150	+ 112	+ 38	41	99	79	+ 20	+ 58	+ 21,2	
Immendorf	1.367	175	128	+ 45	+ 47	- 2	12	26	45	- 19	- 21	- 15,4	
Koblenz	108.900	28.450	261	+ 9.271	+ 7.037	+ 2.234	+ 2.318	+ 4.912	+ 4.912	-	+ 2.234	+ 20,5	

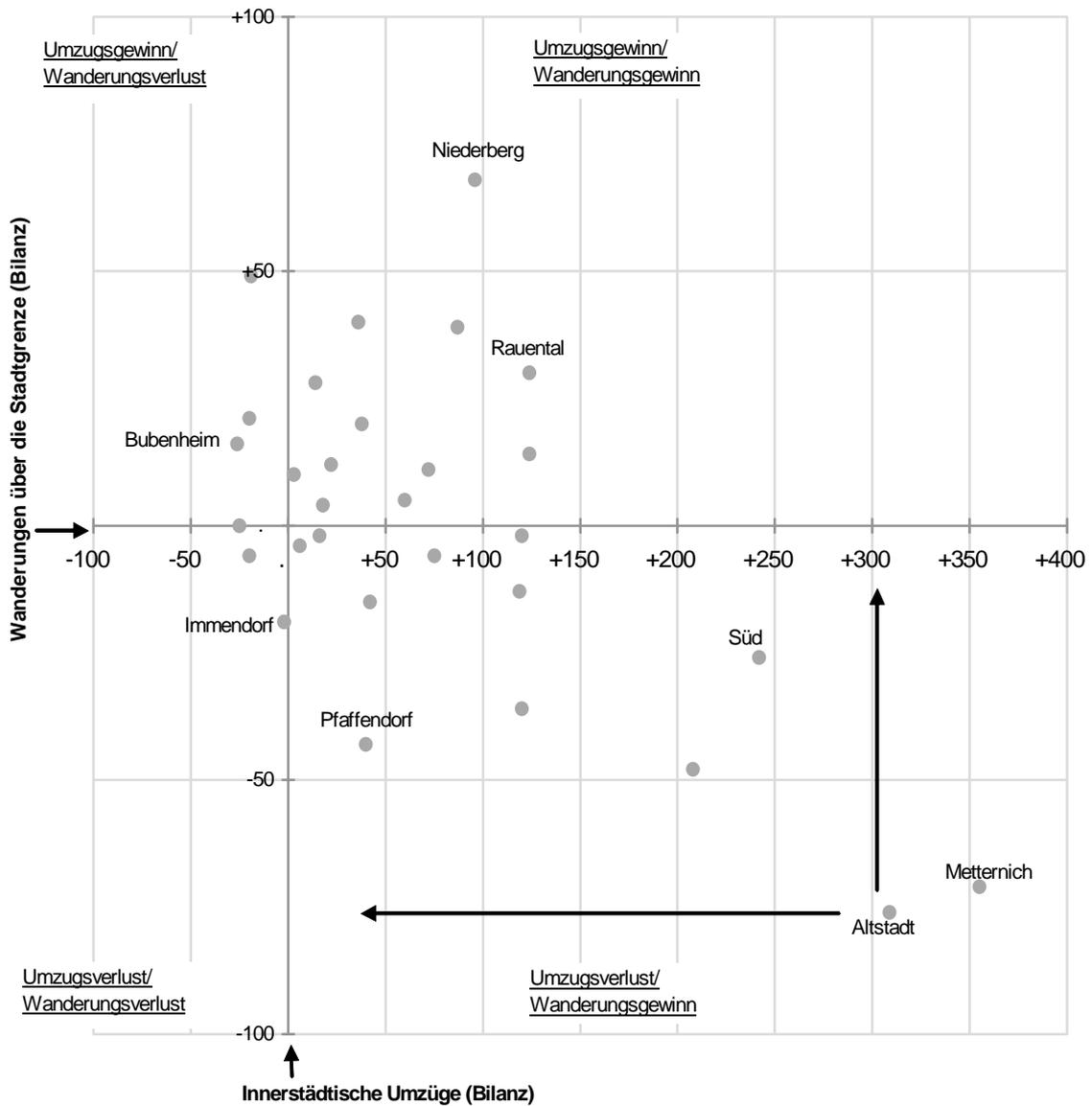
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.59: Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.60: Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen



* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Altstadt weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von - 76 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus Altstadt in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge aus anderen Stadtteilen um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+ 309). Die Zahl der Zuzüge nach Altstadt von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus diesem Stadtteil über die Stadtgrenze

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.61: Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		Bilanz
	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent	Anzahl
Insgesamt	108.900	100,0	9.271	100,0	7.037	100,0	+ 2.234
nach Geschlecht							
männlich	52.320	48,0	4.682	50,5	3.637	51,7	+ 1.045
weiblich	56.580	52,0	4.589	49,5	3.400	48,3	+ 1.189
nach Nationalität							
Deutsche	99.561	91,4	7.362	79,4	5.742	81,6	+ 1.620
Ausländer	9.339	8,6	1.909	20,6	1.295	18,4	+ 614
nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)							
0 bis 3	2.729	2,5	253	2,7	280	4,0	- 27
3 bis 6	2.642	2,4	170	1,8	185	2,6	- 15
6 bis 11	4.132	3,8	199	2,1	191	2,7	+ 8
11 bis 15	3.558	3,3	126	1,4	141	2,0	- 15
15 bis 18	2.845	2,6	140	1,5	108	1,5	+ 32
18 bis 25	10.226	9,4	3.257	35,1	1.547	22,0	+ 1.710
25 bis 35	15.836	14,5	2.802	30,2	2.376	33,8	+ 426
35 bis 45	13.382	12,3	1.026	11,1	1.006	14,3	+ 20
45 bis 55	16.256	14,9	659	7,1	630	9,0	+ 29
55 bis 65	13.634	12,5	290	3,1	277	3,9	+ 13
65 bis 75	11.592	10,6	178	1,9	147	2,1	+ 31
>= 75 Jahre	12.068	11,1	171	1,8	149	2,1	+ 22
nach Familienstand							
ohne Angabe	-	-	66	0,7	22	0,3	+ 44
ledig	46.280	42,5	6.735	72,6	4.587	65,2	+ 2.148
verheiratet	45.354	41,6	1.746	18,8	1.754	24,9	- 8
verwitwet	7.918	7,3	170	1,8	154	2,2	+ 16
geschieden	9.348	8,6	554	6,0	520	7,4	+ 34

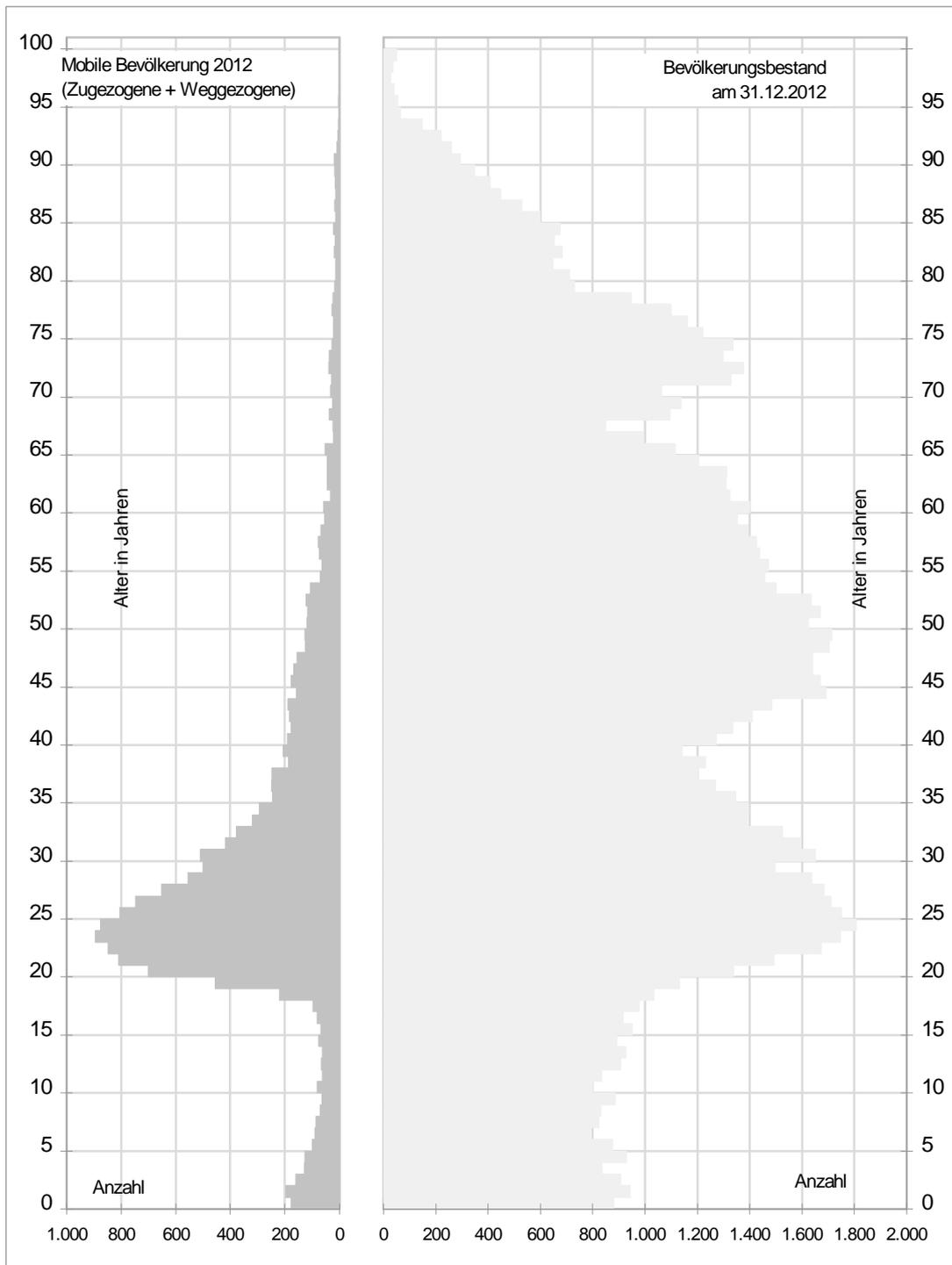
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.62: Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen

	Jahr										
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Wanderungsbilanz	+ 110	+ 423	+ 108	- 107	+ 71	+ 481	+ 414	+ 339	+ 354	+ 440	+ 2.234
nach Geschlecht											
männlich	+ 27	+ 214	+ 108	- 19	- 10	+ 295	+ 126	+ 51	+ 167	+ 193	+ 1.045
weiblich	+ 83	+ 209	-	- 88	+ 81	+ 186	+ 288	+ 288	+ 187	+ 247	+ 1.189
nach Nationalität											
Deutsche	- 566	- 189	- 333	- 323	- 126	+ 232	+ 184	+ 198	+ 142	+ 37	+ 1.620
Ausländer	+ 676	+ 612	+ 441	+ 216	+ 197	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614
nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)											
0 bis 3	- 56	- 81	- 77	- 71	- 54	- 3	- 49	- 38	- 15	- 44	- 27
3 bis 6	- 23	- 34	- 50	- 30	- 23	+ 21	-	- 32	- 23	- 55	- 15
6 bis 11	+ 15	- 18	- 7	- 71	- 60	- 53	- 8	- 18	+ 19	- 11	+ 8
11 bis 15	+ 10	+ 15	+ 18	- 4	- 15	- 9	+ 13	+ 6	- 18	- 15	- 15
15 bis 18	+ 67	+ 48	+ 26	+ 26	+ 48	+ 37	+ 27	+ 44	+ 13	+ 47	+ 32
18 bis 25	+ 279	+ 392	+ 367	+ 361	+ 400	+ 516	+ 516	+ 466	+ 446	+ 726	+ 1.710
25 bis 35	- 124	+ 34	+ 45	- 25	+ 88	+ 118	+ 19	+ 55	+ 69	+ 3	+ 426
35 bis 45	- 115	+ 1	- 173	- 84	- 166	- 40	- 83	- 66	- 75	- 104	+ 20
45 bis 55	+ 49	+ 34	+ 52	- 46	- 63	+ 45	- 40	- 18	- 52	- 16	+ 29
55 bis 65	+ 10	+ 6	- 38	- 38	- 40	- 20	- 7	- 26	- 54	- 36	+ 13
65 bis 75	+ 22	+ 24	- 4	- 26	- 5	- 43	+ 15	- 28	+ 7	- 30	+ 31
>= 75 Jahre	- 24	+ 2	- 51	- 99	- 39	- 88	+ 11	- 6	+ 37	- 25	+ 22
nach Familienstand											
ohne Angabe	-	-	-	+ 1	-	+ 5	+ 5	+ 14	+ 10	+ 18	+ 44
ledig	+ 123	+ 366	+ 277	+ 296	+ 335	+ 585	+ 530	+ 409	+ 498	+ 668	+ 2.148
verheiratet	+ 22	+ 52	- 100	- 239	- 132	- 37	- 130	- 57	- 93	- 225	- 8
verwitwet	- 5	+ 33	- 49	- 81	- 24	- 43	+ 28	- 4	+ 39	- 26	+ 16
geschieden	- 30	- 28	- 20	- 84	- 108	- 29	- 19	- 23	- 100	+ 5	+ 34

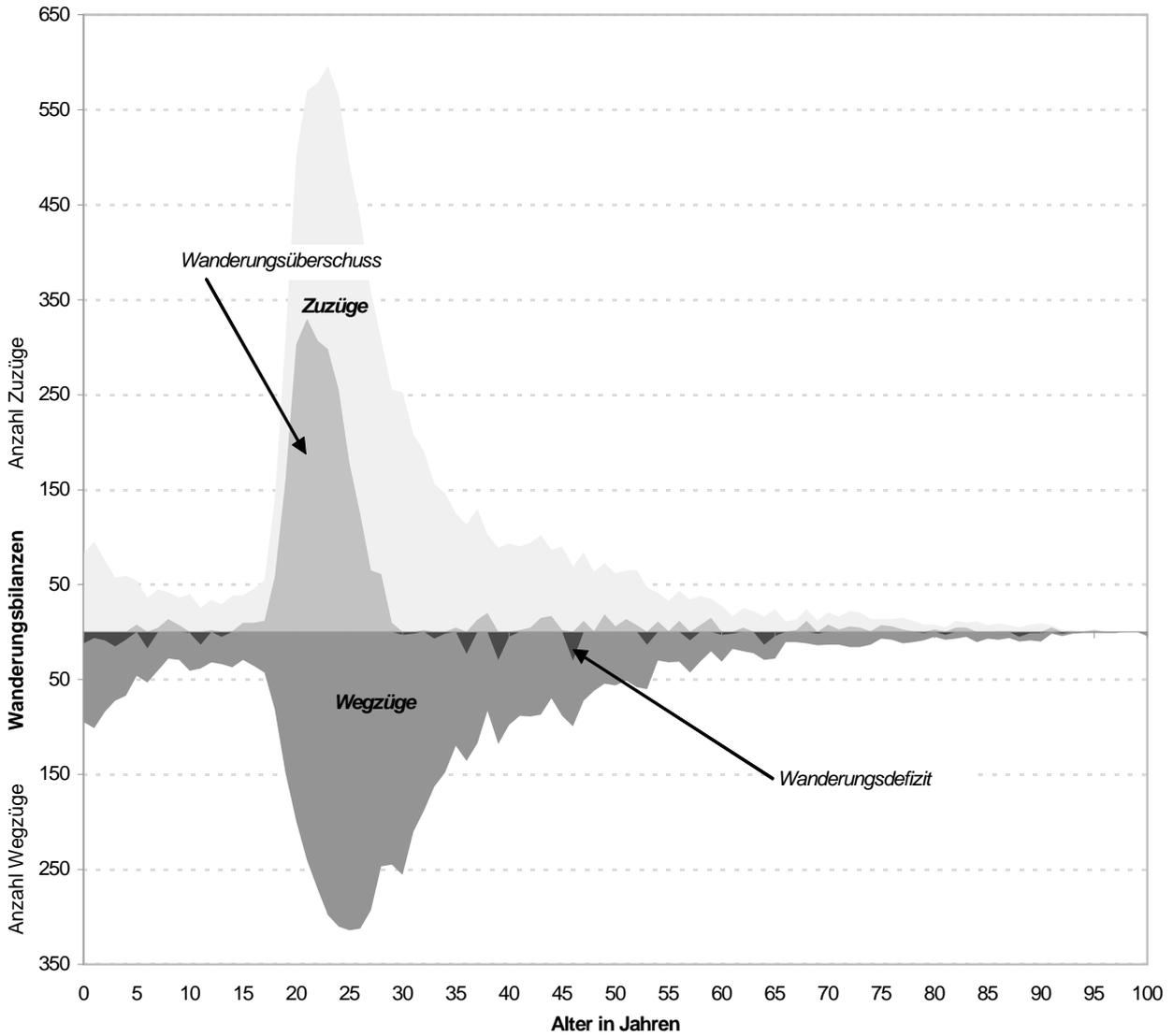
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.63: Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.64: Wanderungsbilanzen nach Altersjährgängen in Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

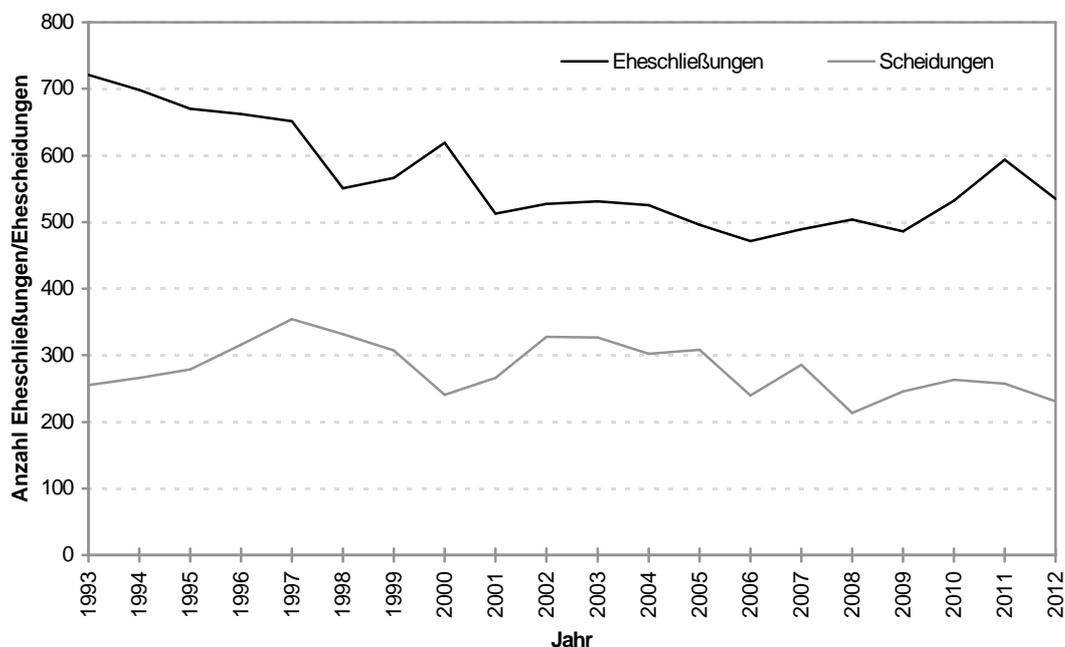
Abb. 2.65: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz

Jahr	Eheschließungen				Scheidungen		
	Summe	pro 1000	darunter Erst-Ehen		Summe	darunter Ehen mit Kindern	Kinder
		Einwohner	absolut	Prozent		Prozent	Anzahl
1993	721	6,6	466	64,6	255	50,6	194
1994	698	6,4	462	66,2	266	52,3	215
1995	670	6,1	435	64,9	279	52,0	217
1996	662	6,0	431	65,1	316	56,6	269
1997	651	6,0	402	61,8	354	50,0	245
1998	551	5,1	334	60,6	332	45,8	233
1999	566	5,3	346	61,1	307	44,6	218
2000	619	5,8	364	58,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	304	59,4	266	47,4	199
2002	527	4,9	300	56,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	.	.	327	48,0	240
2004	525	4,9	.	.	302	59,9	290
2005	496	4,6	.	.	308	58,8	239
2006	471	4,4	.	.	240	38,8	146
2007	489	4,6	.	.	286	46,5	210
2008	504	4,7	.	.	213	49,8	161
2009	486	4,6	.	.	245	50,2	196
2010	532	5,0	.	.	263	45,2	168
2011	594	5,6	.	.	257	42,8	173
2012	535	4,9	.	.	231	43,3	154

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen)

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Scheidungen)

Abb. 2.66: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht



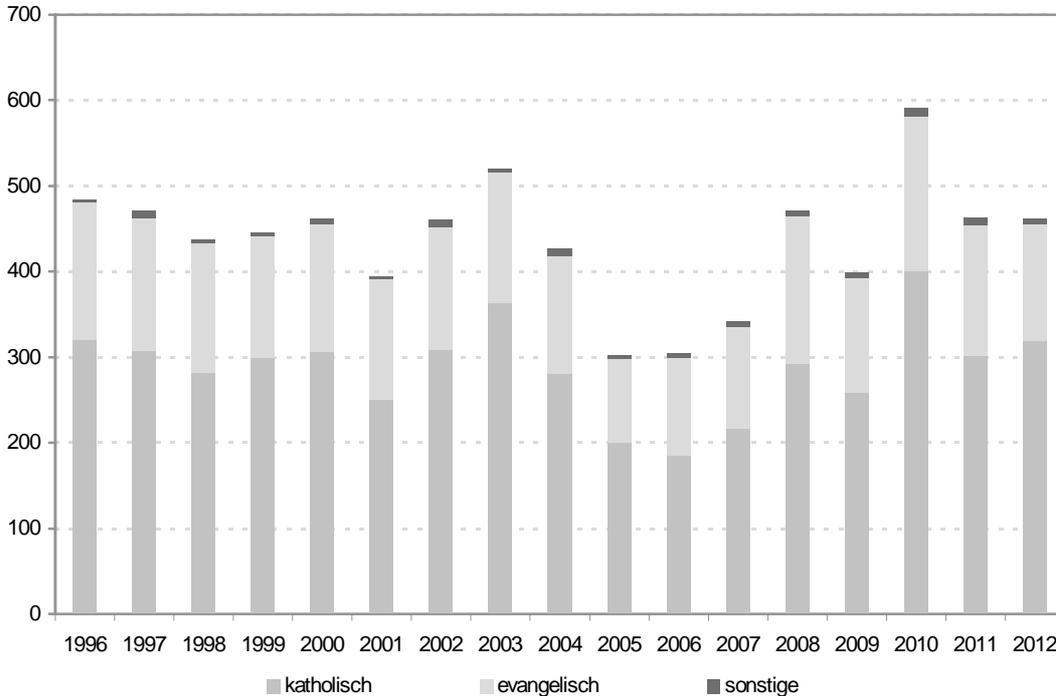
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.67: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9
2005	302	200	98	4
2006	304	186	113	5
2007	342	216	119	7
2008	472	292	173	7
2009	399	258	134	7
2010	591	400	181	10
2011	463	302	153	8
2012	461	319	136	6

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

Abb. 2.68: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht



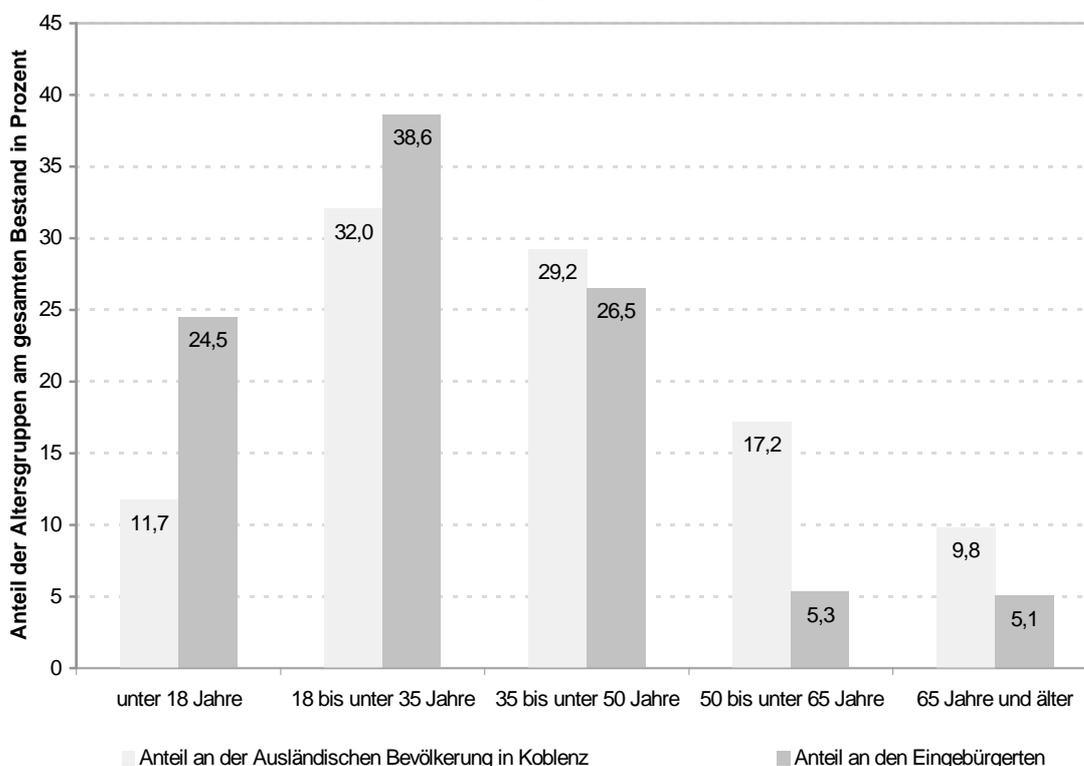
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

Abb. 2.69: Einbürgerungen in Koblenz

Einbürgerungen	Jahr			
	2011		2012	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	303	100,0	396	100,0
nach dem Grund der Einbürgerung (ab.1.1.2005)				
§ 10 Abs. 1 StAG	218	71,9	294	74,2
§ 10 Abs. 2 StAG	54	17,8	53	13,4
§ 10 Abs. 3 und § 10 Abs.1 i.V.m. Abs. 3 Satz 1 StAG	6	2,0	16	4,0
§ 8 StAG	2	0,7	5	1,3
§ 9 StAG	20	6,6	26	6,6
andere	3	1,0	2	0,5
nach dem Alter der eingebürgerten Personen				
unter 18 Jahre	87	28,7	97	24,5
18 bis unter 35 Jahre	97	32,0	153	38,6
35 bis unter 50 Jahre	77	25,4	105	26,5
50 bis unter 65 Jahre	28	9,2	21	5,3
65 Jahre und älter	22	7,3	20	5,1
nach der Nationalität der eingebürgerten Personen				
Türkei	34	11,2	49	12,4
Ukraine	30	9,9	42	10,6
Russische Föderation	34	11,2	38	9,6
Vietnam	25	8,3	34	8,6
Afghanistan	4	1,3	16	4,0
übrige Nationalitäten	176	58,1	217	54,8

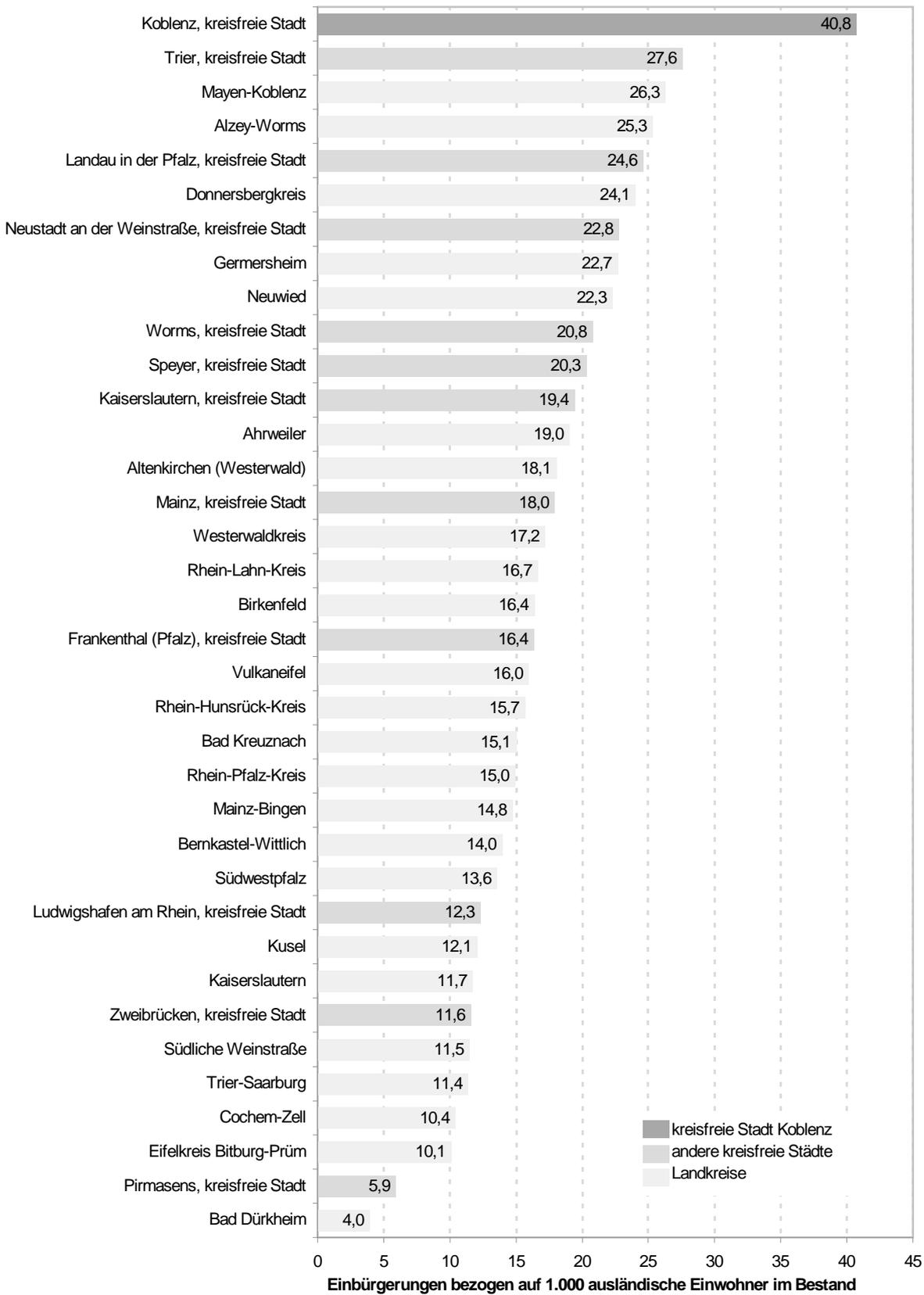
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Ordnungsamt-

Abb. 2.70: Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen



Datenquellen: Stadtverwaltung Koblenz -Ordnungsamt-; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.71: Einbürgerungsquote in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

3.

KLIMA UND UMWELT

	Inhalt	Seite
Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring)	113
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen im Berichtsjahr vom Mittel der letzten fünf Jahre	113
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten	114
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	114
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten	115
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	115
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	116
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung	116
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	117
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen.....	117
Abb. 3.11:	Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz	118
Abb. 3.12:	Langfristige Entwicklung der vierteljährlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz .	118

3. Klima und Umwelt

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Lufthygiene, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

Wo kommen die Daten her?

Klima und Luftschadstoffe

Daten zur Schadstoffbelastung der Luft werden vom Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht im Rahmen des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) zur Verfügung gestellt. Auch die klimatologischen Daten werden dem Berichtswesen des ZIMEN entnommen.

Entsorgung

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

Strom, Gas und Wasser

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellen KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) bereit. Die Strom- und Gasabgabemengen beinhalten nur die Lieferung der KEVAG und der EVM an deren Koblenzer Kunden. Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Müllaufkommen

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Koblenzer Entsorgungsbetrieb auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung. Im Jahr 2006 reduzierte sich die Deponierungsmenge auf der Zentraldeponie aufgrund der zum 1.6.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsordnung erheblich. Dort dürfen nur noch thermisch oder mechanisch-biologisch vorbehandelte Abfälle eingebaut werden.

Wertstoffe

Bei den Wertstoffen sinkt ab 2006 die Menge für Elektroschrott und fehlt ab 2008 ganz. Durch eine Gesetzesänderung können beim beauftragten Entsorgungsunternehmen auch Nicht-Koblenzer ihren Elektroschrott abgeben. Dort wird er in Sammelcontainern gelagert und ist in seiner Menge im Nachhinein nicht mehr nach Herkunft zu trennen. Demnach ist nicht bekannt, wie viel Elektroschrott in Koblenz bzw. durch Koblenzer anfällt.

Luftschadstoffe

Bei den Luftschadstoffen werden Feinstaub und Ruß berücksichtigt. Feinstaub entsteht laut Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht durch eine Vielzahl von Verbrennungs-, Produktions- und Verarbeitungsprozessen sowie durch luftchemische Vorgänge. Darüber hinaus spielen aber auch natürliche Phänomene wie Witterungsprozesse und Pollenflug eine Rolle. Die Bestandteile sind in ihren chemischen und physikalischen Eigenschaften und somit in ihrer Wirkung auf die Atemwegsorgane sehr heterogen. Aufgrund ihrer variierenden Größe dringen sie unterschiedlich tief in die Lungen vor. Als relevante Größe wurde zunächst 10 µg pro Kubikmeter Luft definiert, daher die Abkürzung PM10 für $\leq 10 \mu\text{g}/\text{m}^3$. Es gibt aber auch Definitionen und Grenzwerte für PM2,5, entsprechend 2,5 µg pro Kubikmeter Luft.

Ruß ist als Resultat einer unvollständigen Verbrennung in der Luft nachzuweisen und stammt zum größten Teil aus Kraftfahrzeugemissionen. Ältere Dieselmotoren sind hier im besonderen Maße verantwortlich, weshalb es für diese Motoren Grenzwerte für Partikelemissionen gibt. Der Ruß in der Luft ist ein Bestandteil des Feinstaubes.

Weitere Veröffentlichungen/Adressen

Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt (www.koblenz.de) bereitgestellt.

Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen an der Hohenfelder Straße sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

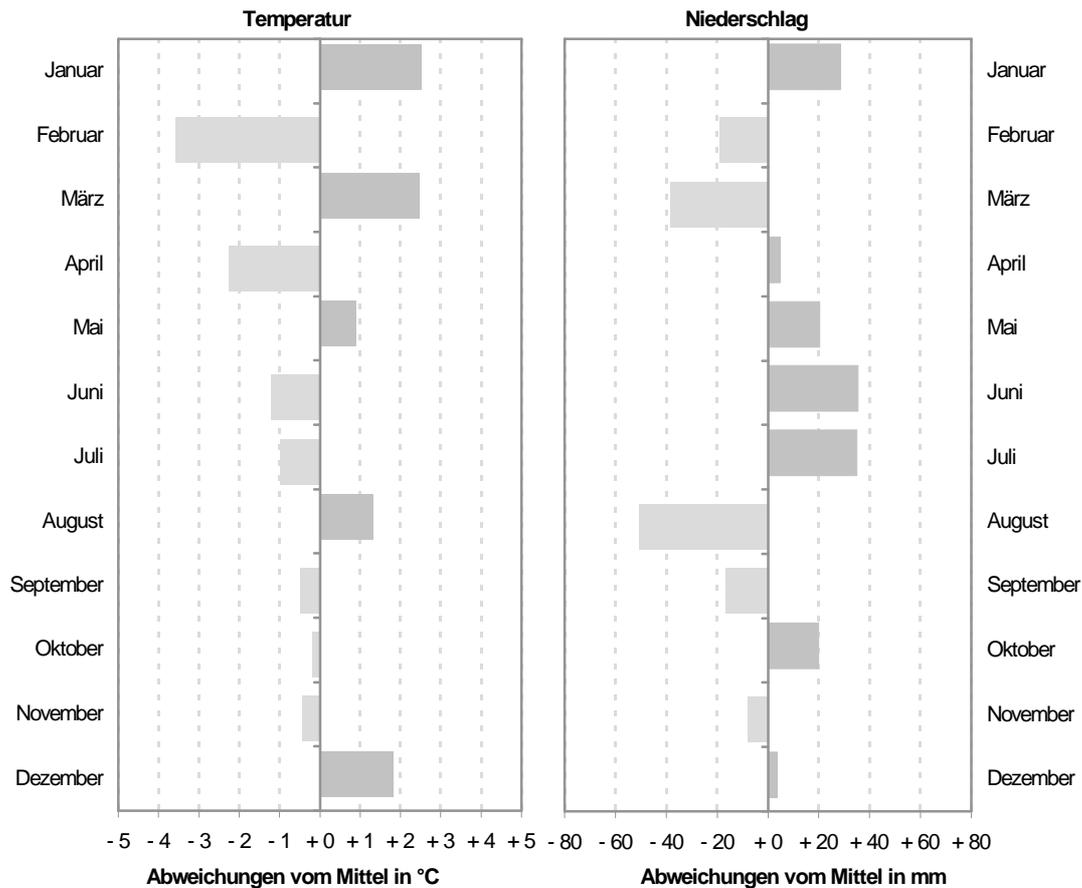
Abb. 3.01: Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring)

Monat	5-Jahres-Mittelwerte		Klimadaten 2012		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	2,1	31	4,6	60	+ 2,5	+ 29
Februar	3,9	32	0,3	13	- 3,6	- 19
März	7,0	48	9,5	10	+ 2,5	- 39
April	12,5	36	10,2	41	- 2,3	+ 5
Mai	15,7	53	16,6	74	+ 0,9	+ 20
Juni	18,5	68	17,3	104	- 1,2	+ 35
Juli	20,2	61	19,2	95	- 1,0	+ 35
August	19,8	81	21,1	30	+ 1,3	- 51
September	15,8	47	15,3	30	- 0,5	- 17
Oktober	11,0	37	10,8	57	- 0,2	+ 20
November	7,7	35	7,3	27	- 0,4	- 8
Dezember	2,7	58	4,5	62	+ 1,8	+ 4
Jahresmittel	11,4	587	11,4	602	- 0,0	+ 15

* Mitteltemperatur

Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.02: Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen im Berichtsjahr vom Mittel der letzten fünf Jahre



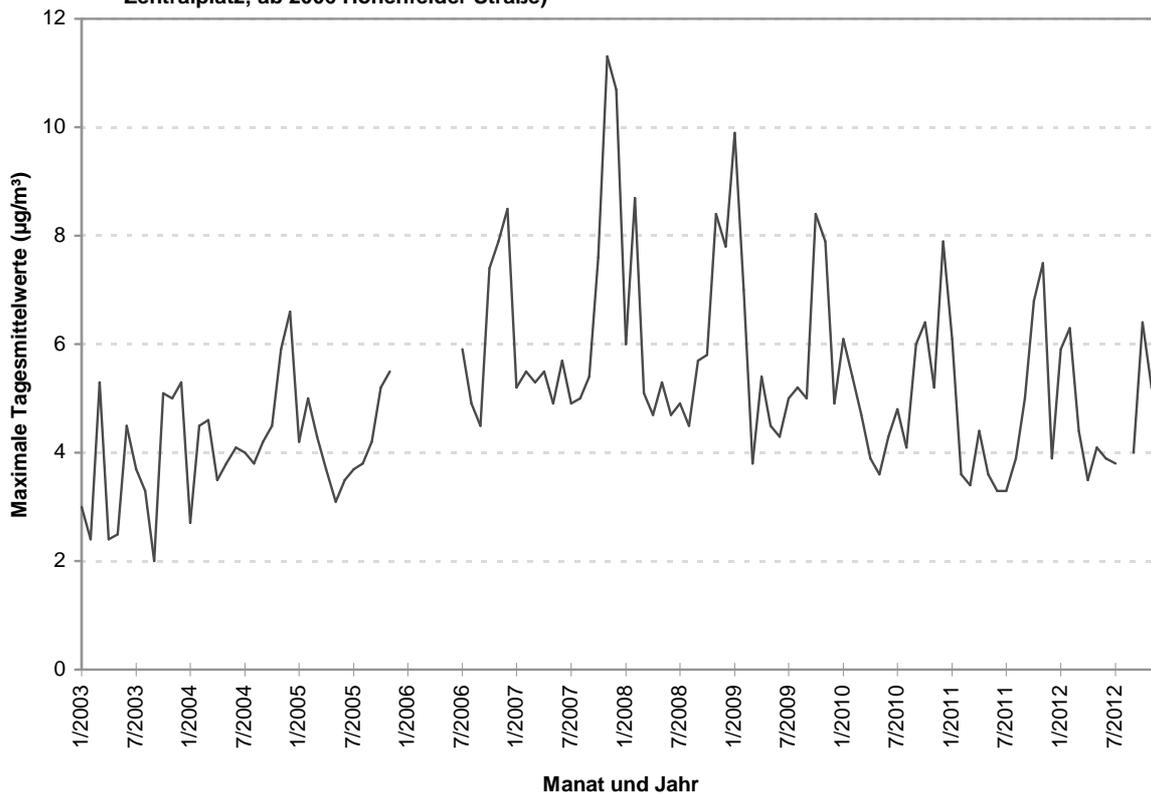
Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht RLP (ZIMEN)

Abb. 3.03: Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtbereichen

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	2,8	2,0	3,7	3,6	4,5	3,6
Februar	3,6	2,7	4,7	3,9	5,0	3,8
März	3,4	2,5	3,8	3,5	4,6	4,2
April	2,8	1,8	3,2	2,6	3,7	2,8
Mai	2,1	2,1	2,8	2,5	3,3	3,1
Juni	2,0	2,1	2,5	2,6	3,3	3,1
Juli	1,8	2,0	2,5	2,5	3,0	2,8
August	2,4	.	3,3	2,8	3,7	3,5
September	2,9	2,8	4,1	3,0	5,0	4,1
Oktober	3,1	3,2	4,7	3,9	5,1	4,6
November	4,9	3,3	6,4	4,4	6,7	4,6
Dezember	1,7	2,3	2,8	3,2	3,6	3,8
Jahresmittel	2,8	2,4	3,7	3,2	4,3	3,7
max. Tagesmittel	7,5	6,4	12,1	8,6	11,5	9,6

Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.04: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)



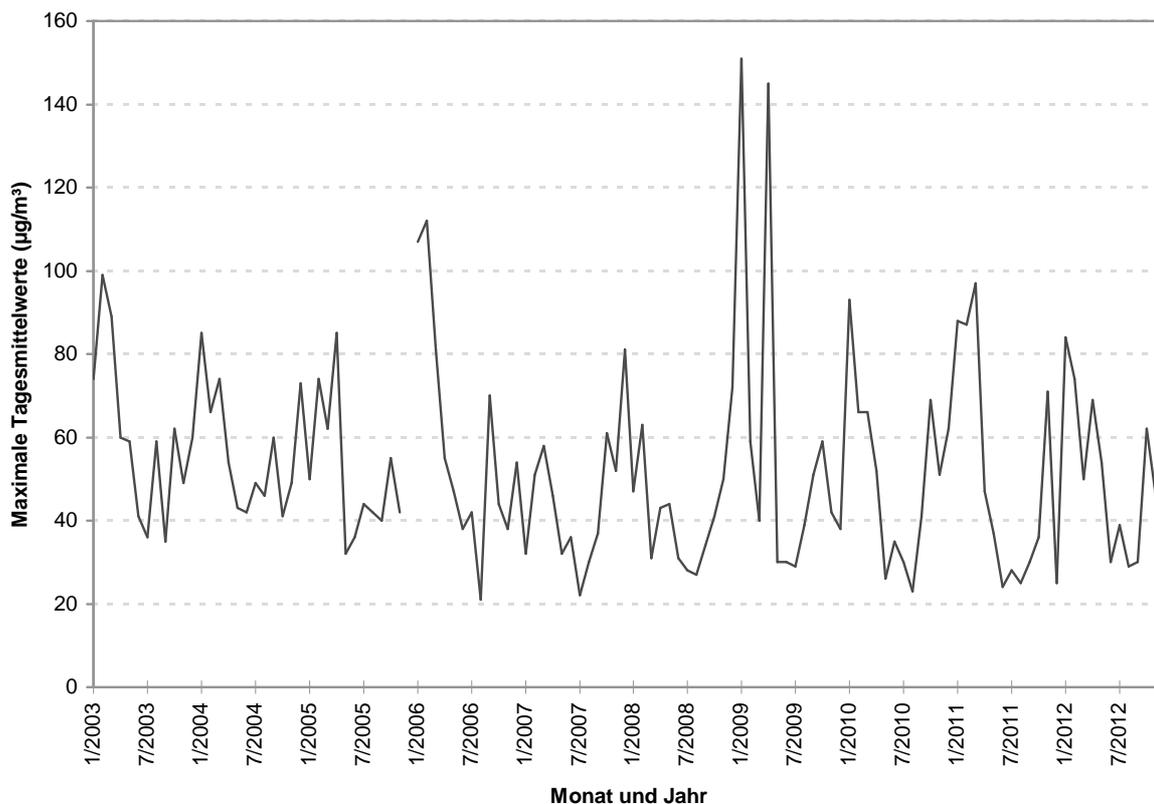
Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.05: Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	28	21	31	26	29	27
Februar	38	31	46	39	43	30
März	38	31	40	35	39	35
April	26	19	27	21	26	19
Mai	20	20	23	19	22	19
Juni	15	16	16	17	17	16
Juli	15	15	15	17	16	17
August	15	17	17	18	17	19
September	17	17	21	19	22	21
Oktober	19	21	27	28	26	25
November	39	22	47	26	46	25
Dezember	12	17	15	20	17	21
Jahresmittel	23,5	20,6	27,1	23,8	26,7	22,8
max. Tagesmittel	97	84	88	75	82	156

Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.06: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)



Datenquelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.07: Müllaufkommen in Koblenz

Jahr	angefahrener Müll [t] *				
	Gesamt	davon			Sperrmüll
		Hausmüll		Gewerbe- abfälle u.a.	
	Gesamt	kg pro Einwohner			
1998	50.456	21.714	200	23.089	5.654
1999	51.532	17.641	164	27.348	6.543
2000	50.319	17.880	166	26.188	6.251
2001	50.276	17.575	164	26.221	6.480
2002	110.416	17.556	163	87.904	4.956
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.355	5.075
2005	67.869	19.403	182	43.740	4.726
2006	34.186	18.820	177	10.823	4.543
2007	32.829	18.552	174	9.593	4.684
2008	30.877	17.510	164	8.611	4.756
2009	30.526	17.513	164	8.493	4.520
2010	32.027	18.256	171	8.932	4.839
2011	31.602	17.651	165	8.547	5.404
2012	31.488	17.109	157	8.597	5.782

* ohne Selbstanlieferer

wechselnde Lieferverträge und Entsorgungsrichtlinien lassen Menge variieren

Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

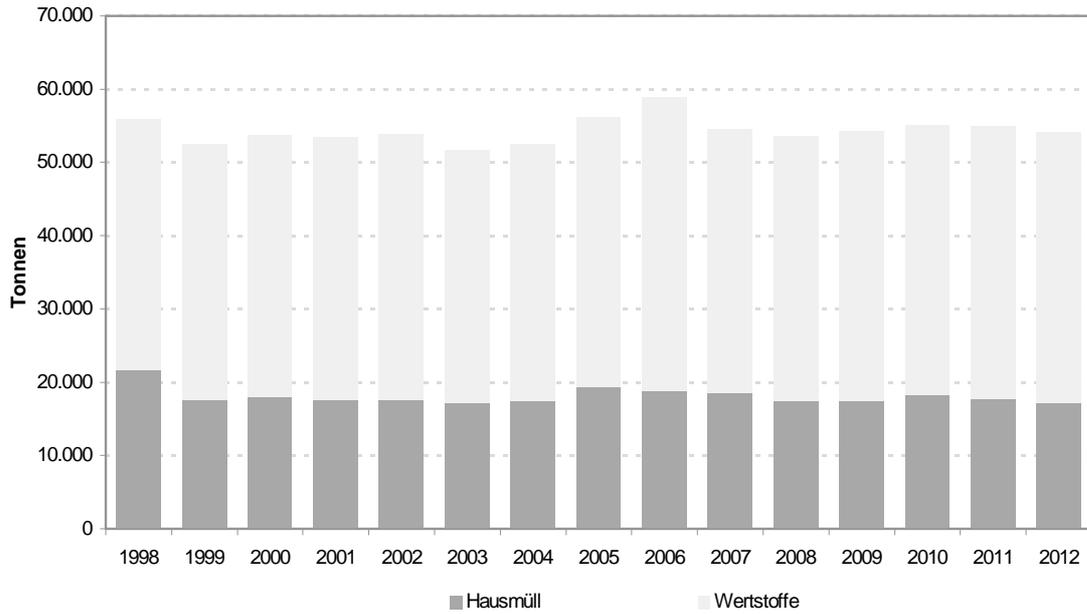
Abb. 3.08: Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung

Jahr	Wertstoffe [t]								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bioabfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte*	Metall	Leichtstoff- verpackung	sonstige
1998	34.200	13.658	3.414	6.543	4.668	392	449	2.831	2.246
1999	34.917	13.196	3.341	6.617	5.361	650	546	2.634	2.572
2000	35.764	13.943	3.340	6.968	5.130	579	526	2.784	2.493
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.235
2002	36.258	13.143	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.873
2003	34.501	11.550	3.276	6.620	6.115	593	339	2.988	3.021
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.249
2005	36.820	12.805	2.941	6.931	5.469	408	359	4.440	3.468
2006	39.959	17.680	2.991	7.277	6.113	135	331	3.145	2.287
2007	36.025	14.307	2.990	6.923	6.004	6	291	3.058	2.446
2008	36.126	14.516	2.891	6.732	6.550	.	230	3.074	2.133
2009	36.836	14.366	3.020	7.133	6.534	.	278	2.973	2.532
2010	36.867	15.093	3.028	7.081	6.427	.	253	2.998	1.987
2011	37.298	15.978	3.031	6.952	6.011	.	172	3.065	2.089
2012	36.960	15.842	3.056	6.839	5.844	.	161	3.046	2.172

* Das beauftragte Entsorgungsunternehmen führt ab 2006 keine getrennte Statistik für Koblenz.

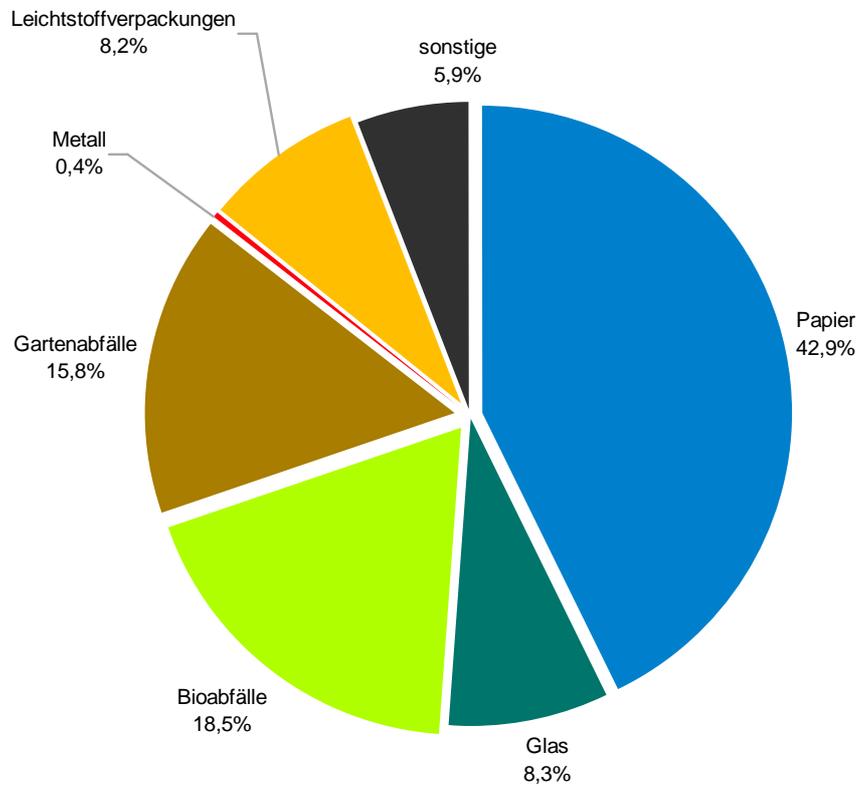
Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

Abb. 3.09: Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz



Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

Abb. 3.10: Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen



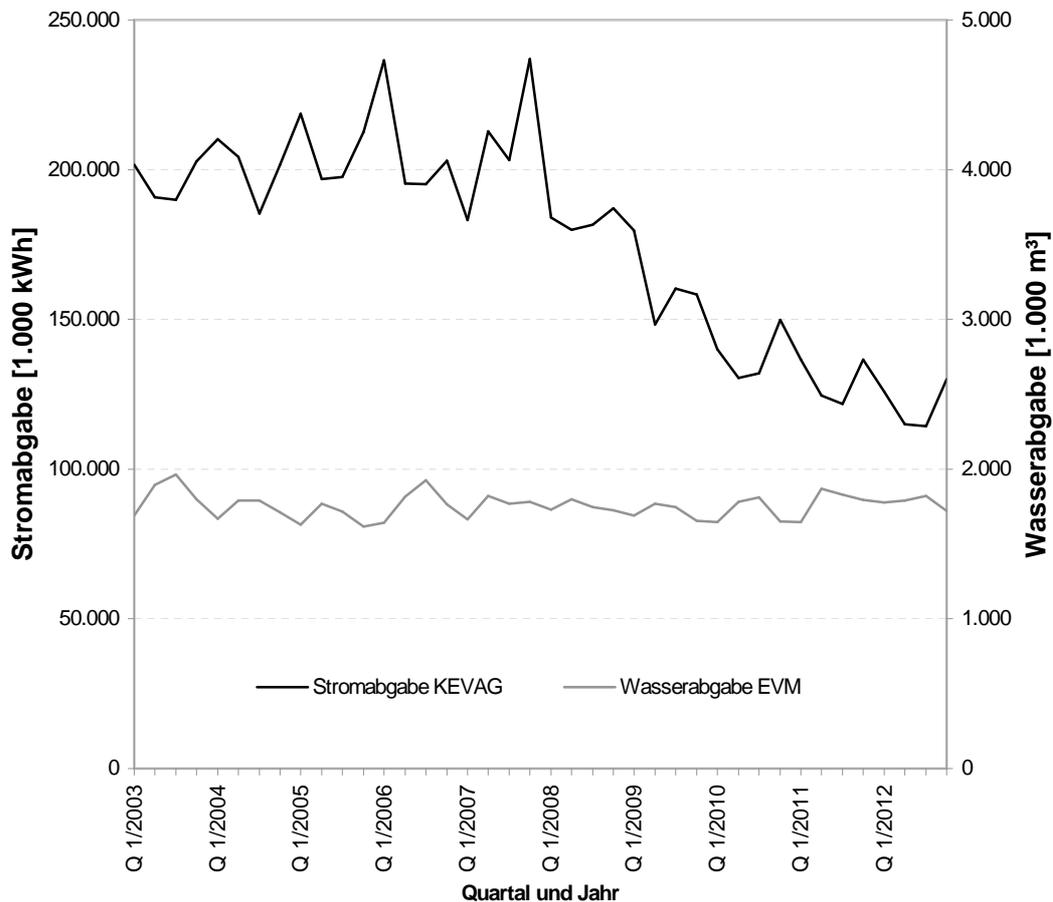
Datenquelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

Abb. 3.11: Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz

Jahr	Wasserabgabe (in 1.000 m ³)				Gas- abgabe (1.000 kWh)	Strom- abgabe (1.000 kWh)
	Insgesamt	davon				
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug		
2003	7.348	4.293	163	2.892	1.775.993	785.031
2004	6.961	3.950	143	2.868	1.798.445	801.506
2005	6.733	3.751	110	2.872	1.720.458	825.649
2006	7.143	4.226	99	2.818	1.883.614	829.797
2007	7.036	4.160	85	2.791	1.517.369	836.156
2008	7.002	4.402	69	2.631	1.618.007	732.641
2009	6.864	4.246	79	2.539	1.453.466	646.480
2010	6.890	4.437	103	2.350	1.636.840	552.367
2011	7.138	4.464	119	2.555	1.372.920	519.346
2012	7.111	4.293	74	2.744	1.397.352	485.352

Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

Abb. 3.12: Langfristige Entwicklung der vierteljährlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz



4.

SOZIALES

Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	127
Abb. 4.02:	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	127
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz.....	128
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	128
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	129
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	129
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.	130
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich.....	131
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen.....	132
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren.....	135
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen	136
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz	137
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	138
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel)	139
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	140
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	140
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen	141
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt in den Stadtteilen.....	142

Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken	143
Abb. 4.20:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	144
Abb. 4.21:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen	145
Abb. 4.22:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität .	146
Abb. 4.23:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen	147
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	148
Abb. 4.25:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	149
Abb. 4.26:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	150
Abb. 4.27:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen.....	150
Abb. 4.28:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren	151
Abb. 4.29:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung	152
Abb. 4.30:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten	153
Abb. 4.31:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten ...	153
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen.....	154
Abb. 4.33:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich.....	155
Abb. 4.34:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	156
Abb. 4.35:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz	156
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz	157
Abb. 4.37:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz	157
Abb. 4.38:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich	159
Abb. 4.39:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz im Jahr 2011.....	160
Abb. 4.40:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	161
Abb. 4.41:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht im Jahr 2011	161
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	162
Abb. 4.43:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz	163

4. Soziales

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Soziales ist seiner grundlegenden Bedeutung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge entsprechend thematisch tief gegliedert. In Anlehnung an die umfangreichen Reformen des Sozialgesetzbuchs, insbesondere des SGB II, 2005 wurde der Themenbereich Arbeitslosigkeit aus seinem bisherigen Beobachtungsfeld Wirtschaft herausgelöst und seitdem im Kontext „Soziales“ präsentiert. Neben der „klassischen“ personenbezogenen Arbeitslosenstatistik werden ebenfalls Informationen über Struktur und Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit sowie die darin zusammengefassten Leistungsberechtigten, differenziert nach erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, in tabellarischer und (karto-)graphischer Form dargestellt.

Neben der Hilfe zum Lebensunterhalt sowie der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) ist auch das Wohngeld ein wichtiger Indikator der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung Wohngeld empfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch präsentiert.

Die Berichterstattung wird abgerundet mit den Themen Pflegestatistik und Jugendhilfeplanung.

Wo kommen die Daten her?

Arbeitslosigkeit und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Die aktuellsten Daten zum lokalen und regionalen Arbeitsmarkt liefert die Agentur für Arbeit in Koblenz. Allerdings sind deren administrative Gebietseinteilungen nicht deckungsgleich mit dem Stadtgebiet von Koblenz. Von der Bundesagentur für Arbeit werden monatliche Berichte auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise via Internet zeitnah zur Verfügung gestellt. Ergänzend und für die kommunalen Belange von besonderer Bedeutung sind kleinräumige Auswertungen auf der Ebene der Stadtteile wie auch der statistischen Bezirke durch vierteljährliche Datenlieferungen von der Bundesagentur an die abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz möglich. Zur Analyse längerer Zeitreihen sowie des interregionalen Vergleichs innerhalb von Rheinland-Pfalz wird auf das Landesinformationssystem des Statistischen Landesamtes zugegriffen.

Sozialhilfeempfänger und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung (SGB XII)

Das Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Für die regionalen Vergleiche werden die Daten des Statistischen Landesamtes ausgewertet.

Wohngeld

Die Daten zum Wohngeld werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.

Kinder- und Jugendhilfeplanung

Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u. ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz entnommen.

Pflegestatistik

Das Statistische Landesamt publiziert im zweijährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen demnach für das Jahr 2011 vor.

Die Zahl der Pflegebedürftigen in Koblenz setzt sich zusammen aus den in stationären Einrichtungen betreuten Personen, denen die Pflegegeld bekommen und denen, die von einem ambulanten Koblenzer Pflegedienst betreut werden. Diese Daten werden mittels einer Stichtagsabfrage erhoben und haben zur Folge, dass die Anzahl an Pflegebedürftigen nicht genau erfasst werden kann. Hauptursache dafür ist die

Tatsache, dass die ambulanten Pflegedienste auch Pflegebedürftige aus den umliegenden Gemeinden betreuen können und umgekehrt. Geschuldet ist dieses Problem der Pflegestatistik-Verordnung vom 29. November 1999, auf deren Grundlage alle zwei Jahre die Pflegestatistik erhoben wird. Der Wohnort der Pflegebedürftigen wird nicht ermittelt. Es ist jedoch geplant, diese „Lücke“ in der Datenerhebung zukünftig zu schließen. Unter Berücksichtigung dieser „Wohnortproblematik“ sind die folgenden Berechnungen zu interpretieren.

Ärzte und Zahnärzte

Die Anzahl der Einwohner pro Allgemein- bzw. Zahnarzt in den Landkreisen ist eine Information des Statistischen Landesamtes.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Arbeitslose

Im Sozialgesetzbuch (§ 16 (2), SGB III) ist der Begriff der Arbeitslosigkeit definiert. Demzufolge gelten Personen als arbeitslos, wenn sie ohne bzw. ohne ausreichendes Erwerbseinkommen sind und,

- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben,
- für den Arbeitsmarkt verfügbar sind,
- Eigenbemühungen bei der Stellensuche zeigen
- und in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden arbeiten.

Arbeitslosenquoten

Die Arbeitslosenquoten stellen den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller zivilen Erwerbspersonen dar. Zu letzteren gehören sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte (ohne Soldaten), Arbeitslose (gemeldet), Selbständige und die mithelfenden Familienangehörigen. Des Öfteren (insbesondere bei Ausweisung der Quoten für bestimmte strukturelle Gruppen) wird auch die Arbeitslosenquote in Bezug zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen berechnet. Diese weisen i. d. R. höhere Werte als die konventionelle Arbeitslosenquote auf, da die Selbständigen und die mithelfenden Familienangehörigen nicht im Nenner berücksichtigt werden.

Kleinräumig, also in innerstädtischer Differenzierung der Stadtteile, können keine Arbeitslosenquoten berechnet werden, da zwar die Zahl der Arbeitslosen nicht aber die Höhe der entsprechenden Bezugsgrößen im Nenner auf Stadtteilebene bekannt ist. Daher werden so genannte Betroffenheitsquoten berechnet, die die Zahl der Arbeitslosen zur Gesamtmenge der Bevölkerung im „erwerbsfähigen Alter“ zwischen 15 und unter 65 in Beziehung setzt und somit innerstädtisch vergleichbar macht. Die Betroffenheitsquoten unterschätzen die Arbeitslosenquoten systematisch.

Arbeitslose nach Rechtskreisen

Mit dem vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) sind die Arbeitslosen zwei unterschiedlichen Rechtskreisen zuzuordnen, die wiederum unterschiedliche Arten des Leistungsbezuges nach sich ziehen. Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I. Die Anwartschaftszeit für den Bezug des Arbeitslosengelds I gemäß § 123 SGB III ist dann erfüllt, wenn innerhalb der Rahmenfrist von zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 360 Tage ein beitragspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bestand. Der Bezug des Arbeitslosengeldes wird nur bis zu einer von der Anwartschaftszeit und dem Alter abhängigen Höchstdauer von 6 bis 18 Monaten gewährt.

Arbeitslose, deren Anspruch auf Arbeitslosengeld I erschöpft ist bzw. die die nötigen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen, fallen in den Rechtskreis des SGB II. Sie haben Anspruch auf das Arbeitslosengeld II, das zusammen mit dem Sozialgeld für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende gehört.

Erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rechtskreis des SGB II

Ergänzend zur klassischen Arbeitslosenstatistik erweitert die Statistik zum Rechtskreis des SGB II den Blick auf die Gesamtheit der Hilfebedürftigen in Folge von Arbeitslosigkeit. Hierbei wird unterschieden

zwischen der Gruppe der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren sowie den nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, die sich bis auf wenige Prozent aus der Gruppe von Kindern unter 15 Jahren zusammensetzt. Dabei besteht keine Identität zwischen der Gruppe der Arbeitslosen und der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Zu letzteren zählen z.B. auch Personen, die infolge von Erziehungs- oder Pflegeaufgaben an der Aufnahme einer versicherungspflichtigen Arbeit gehindert sind. Ferner treten hier Personen auf, die ergänzend zu ihrem Einkommen auf eine Unterstützung im Rahmen des Arbeitslosengeldes I oder II angewiesen sind.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft – bestehend aus den erwerbsfähigen und den nicht erwerbsfähigen Mitgliedern eines Haushaltes im SGB II – ist im Rechtskreis des SGB III nicht definiert. Daher ist die Feststellung der Zahl der insgesamt von Arbeitslosigkeit betroffenen Angehörigen in SGB II und SGB III nicht möglich.

Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Unter das SGB XII fallen alle hilfebedürftigen Personen, die weder selbst erwerbsfähig sind noch in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben. Hierunter zählen unter anderem die Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Pflegestufen

Per Gesetz werden drei Pflegestufen unterschieden. Je nach Hilfsbedürftigkeit wird die pflegebedürftige Person in eine dieser Stufen der Pflege eingeordnet. Grundsätzlich richtet sich die Pflegestufe nach dem Zeitbedarf der Pflege, entsprechend diesem wird die Stufe festgelegt und der Leistungsanspruch aus der Pflegeversicherung berechnet. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit einer Härtefall Regelung, die von den "normalen" Pflegesätzen abweicht.

Das Gesetz unterscheidet drei Stufen der Pflegebedürftigkeit nach denen der Pflegebedarf und somit die Pflegestufe festgelegt wird (*Quelle: <http://www.gesetzliche-pflegeversicherung.com/pflegestufe.html>; Stand 15.02.2011*):

- **Pflegestufe I: erheblich pflegebedürftig**
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfe bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 90 Minuten betragen, wobei auf die Grundpflege mehr als 45 Minuten entfallen müssen.
- **Pflegestufe II: schwer pflegebedürftig**
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 3 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 2 Stunden entfallen müssen.
- **Pflegestufe III: schwerst pflegebedürftig**
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 5 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 4 Stunden entfallen müssen.
- **Härtefall**
Die Pflegekassen können in besonders gelagerten Einzelfällen zur Vermeidung von Härten Pflegebedürftige der Pflegestufe III als Härtefall anerkennen, wenn ein außergewöhnlich hoher Pflegeaufwand vorliegt, der das übliche Maß der Pflegestufe III weit übersteigt.

Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte Tabellenwohngeld. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausbezahlt wird.

Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen

Aus der Grundgesamtheit der Wohngeld empfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25 m² zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u. ä.) extrahiert.

Tageseinrichtung

Tageseinrichtungen sind Einrichtungen, in denen sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztägig aufhalten und in Gruppen gefördert werden.

Krippe

Eine Tageseinrichtung zur Betreuung und Förderung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

Hort

Eine Tageseinrichtung für schulpflichtige Kinder bis unter 14 Jahre.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

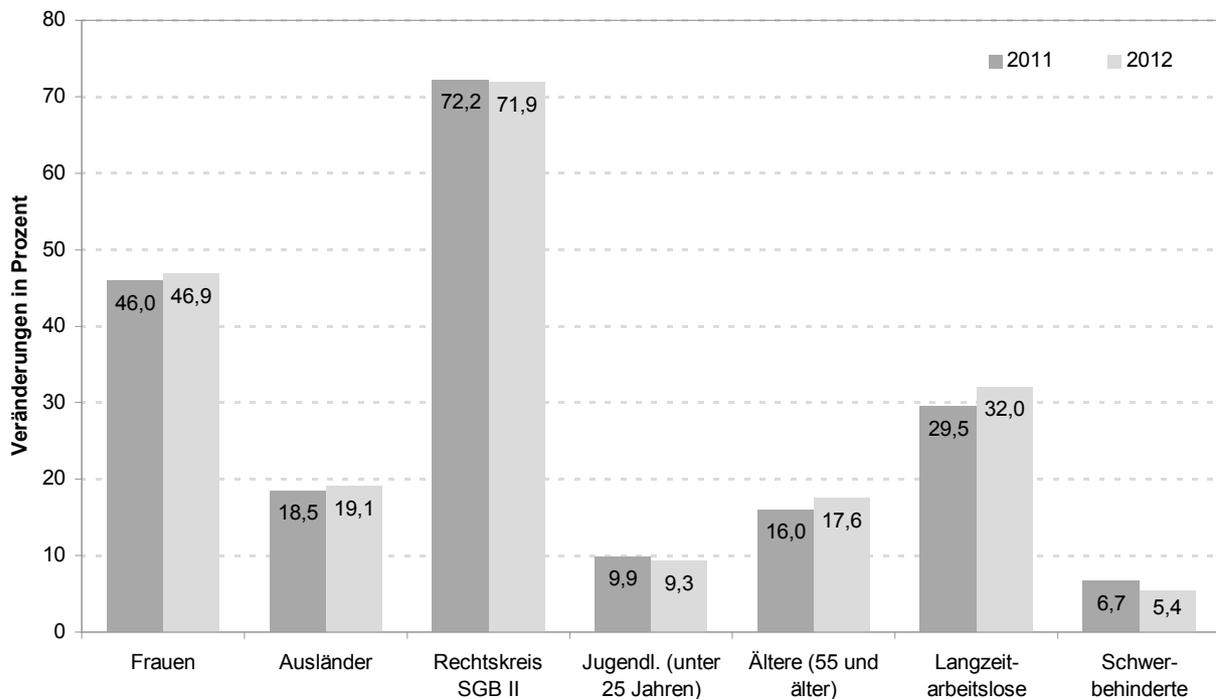
- Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
- Monatliche Arbeitsmarktberichte der Agentur für Arbeit in Koblenz und der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg
- Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihren Web-Seiten umfangreiche Berichte zum Arbeitsmarkt und zu den Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in hoher Aktualität und in einer räumlichen Auflösung bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise. Differenziert wird hier auch nach den Rechtskreisen SGB II und SGB III.

Abb. 4.01: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz

Strukturelle Gruppen	2008	2009	2010	2011	2012	Differenz zum Vorjahr	
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate					Anzahl	Prozent
Arbeitslose	4.012	4.310	4.045	3.552	3.783	+ 232	+6,5
nach Geschlecht							
Männer	2.139	2.428	2.226	1.919	2.008	+ 89	+4,7
Frauen	1.873	1.877	1.819	1.633	1.775	+ 142	+8,7
nach Nationalität							
Deutsche	3.225	3.454	3.252	2.893	3.060	+ 167	+5,8
Ausländer	784	822	790	657	723	+ 66	+10,0
nach Rechtskreis							
SGB III	1.177	1.289	1.159	987	1.061	+ 75	+7,6
SGB II	2.835	3.023	2.886	2.565	2.722	+ 157	+6,1
nach Altersgruppe							
unter 25 Jahren	469	480	386	351	350	- 1	-0,3
55 Jahre und älter	490	548	579	568	664	+ 96	+16,9
nach Beschäftigungsumfang							
Vollzeit	2.947	3.115	3.249	2.756	2.865	+ 109	+3,9
Teilzeit	629	580	686	696	819	+ 124	+17,8
weitere strukturelle Gruppen							
Schwerbehinderte	190	179	227	237	206	- 31	-13,0
Langzeitarbeitslose	1.226	988	1.218	1.049	1.211	+ 162	+15,4

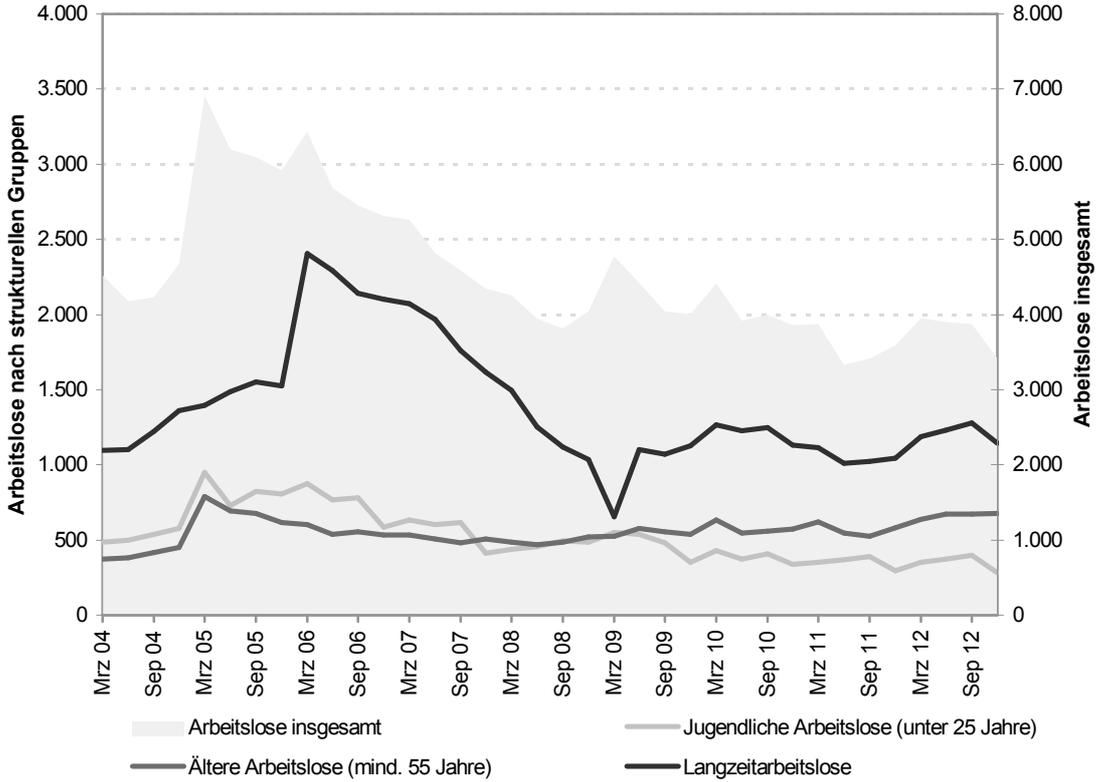
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.02: Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr



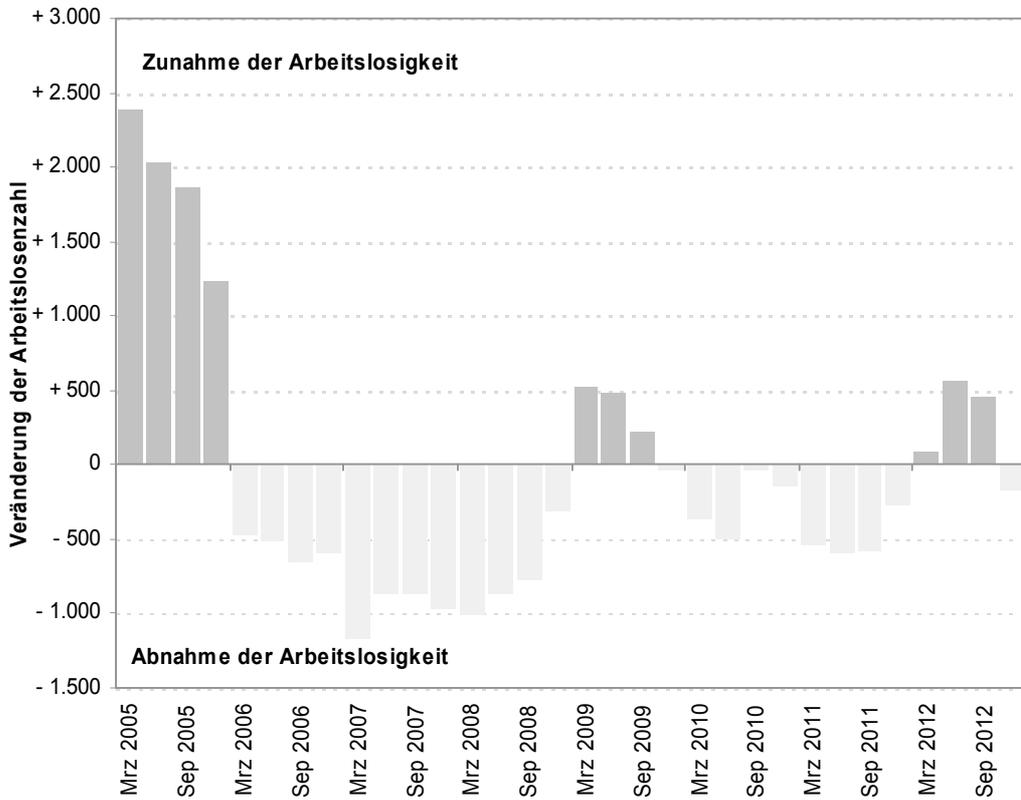
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.03: Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.04: Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.05: Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich

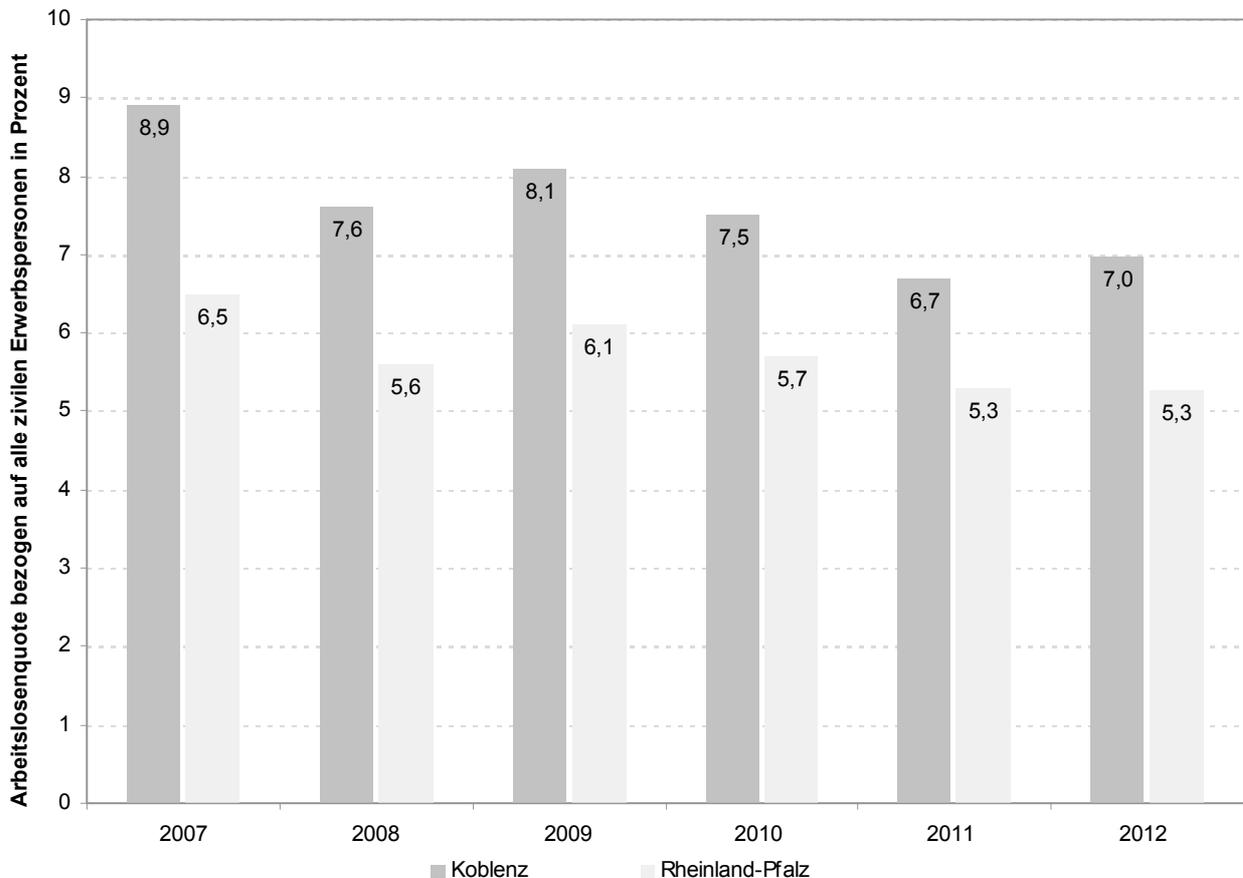
Gebiet	Jahr									
	2008		2009		2010		2011		2012	
	Quote ¹	Veränd. ²	Quote^{1}	Veränd.^{2}	Quote^{1}	Veränd.^{2}	Quote^{1}	Veränd.^{2}	Quote^{1}	Veränd.^{2}
	Prozent									
Rheinland-Pfalz	5,6	- 13,0	6,1	+ 9,6	5,7	- 5,8	5,3	- 7,5	5,3	+ 0,0
kreisfreie Städte										
Koblenz	7,6	- 16,3	8,1	+ 7,1	7,5	- 6,7	6,7	- 11,5	7,0	+ 6,2
Trier	6,6	- 6,2	6,8	+ 8,1	6,1	- 8,0	5,9	- 4,0	5,6	- 3,4
Kaiserslautern	10,2	- 11,0	10,8	+ 5,0	10,6	- 1,7	10,5	+ 0,1	10,4	+ 0,6
Ludwigshafen	9,0	- 11,5	9,9	+ 9,2	9,6	- 2,8	9,6	- 0,4	9,3	- 2,6
Mainz	6,2	- 12,6	6,5	+ 6,6	6,2	- 3,5	6,1	- 2,0	5,9	- 0,7
Landkreise										
Mayen-Koblenz	5,9	- 10,5	5,7	- 1,4	5,6	- 3,1	5,0	- 10,0	5,0	+ 0,1
Neuwied	6,1	- 12,3	6,7	+ 11,0	6,3	- 5,9	5,7	- 10,8	5,9	+ 4,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	5,1	- 11,1	5,6	+ 9,5	4,7	- 16,1	4,3	- 8,4	4,5	+ 4,8
Rhein-Lahn-Kreis	4,7	- 12,8	5,0	+ 7,6	4,7	- 7,4	4,2	- 9,4	4,2	- 0,3
Westerwaldkreis	4,8	- 15,3	5,5	+ 15,9	4,8	- 12,6	4,2	- 13,9	4,0	- 5,1

¹ Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen

² Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

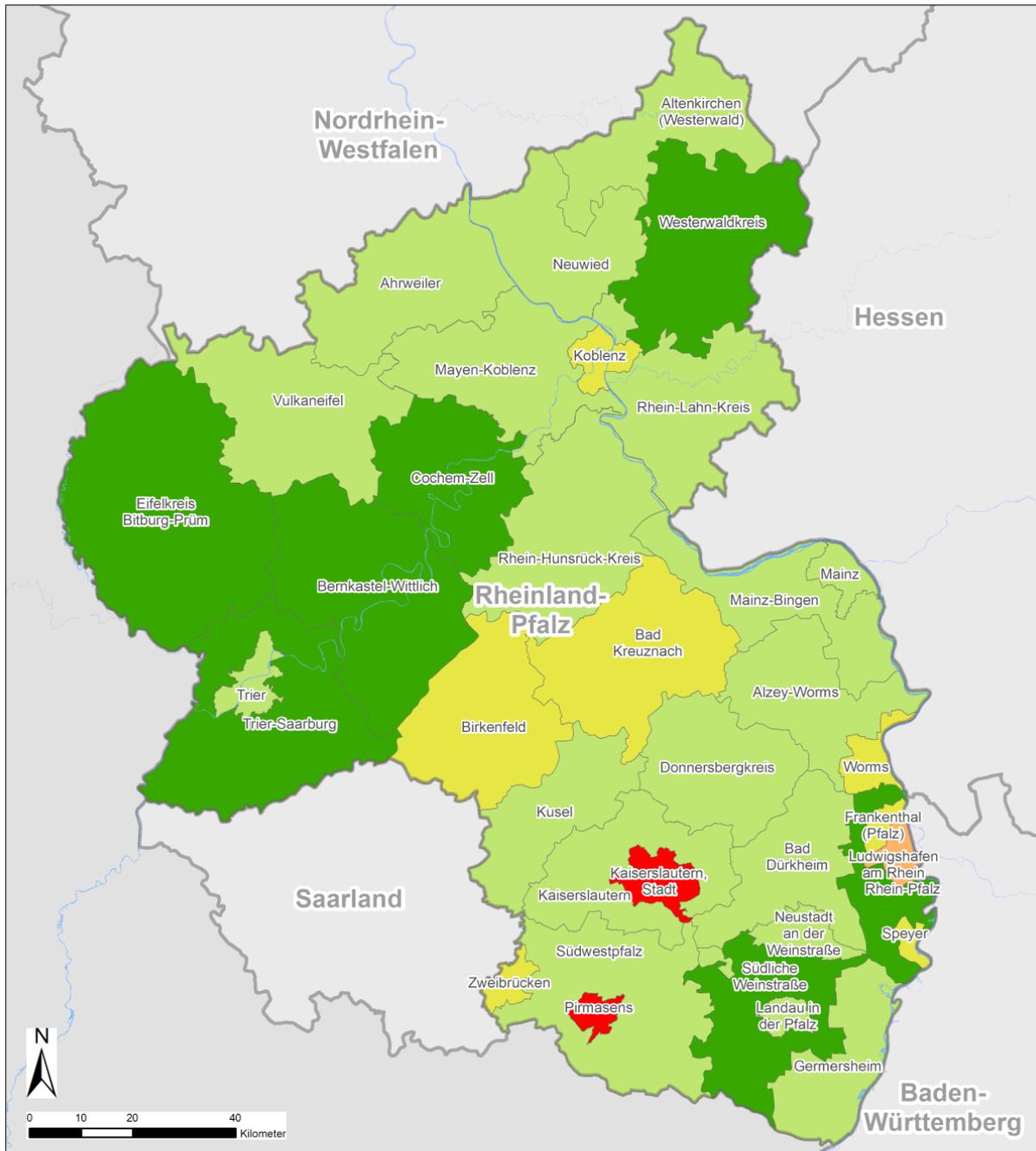
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.06: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.07: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten

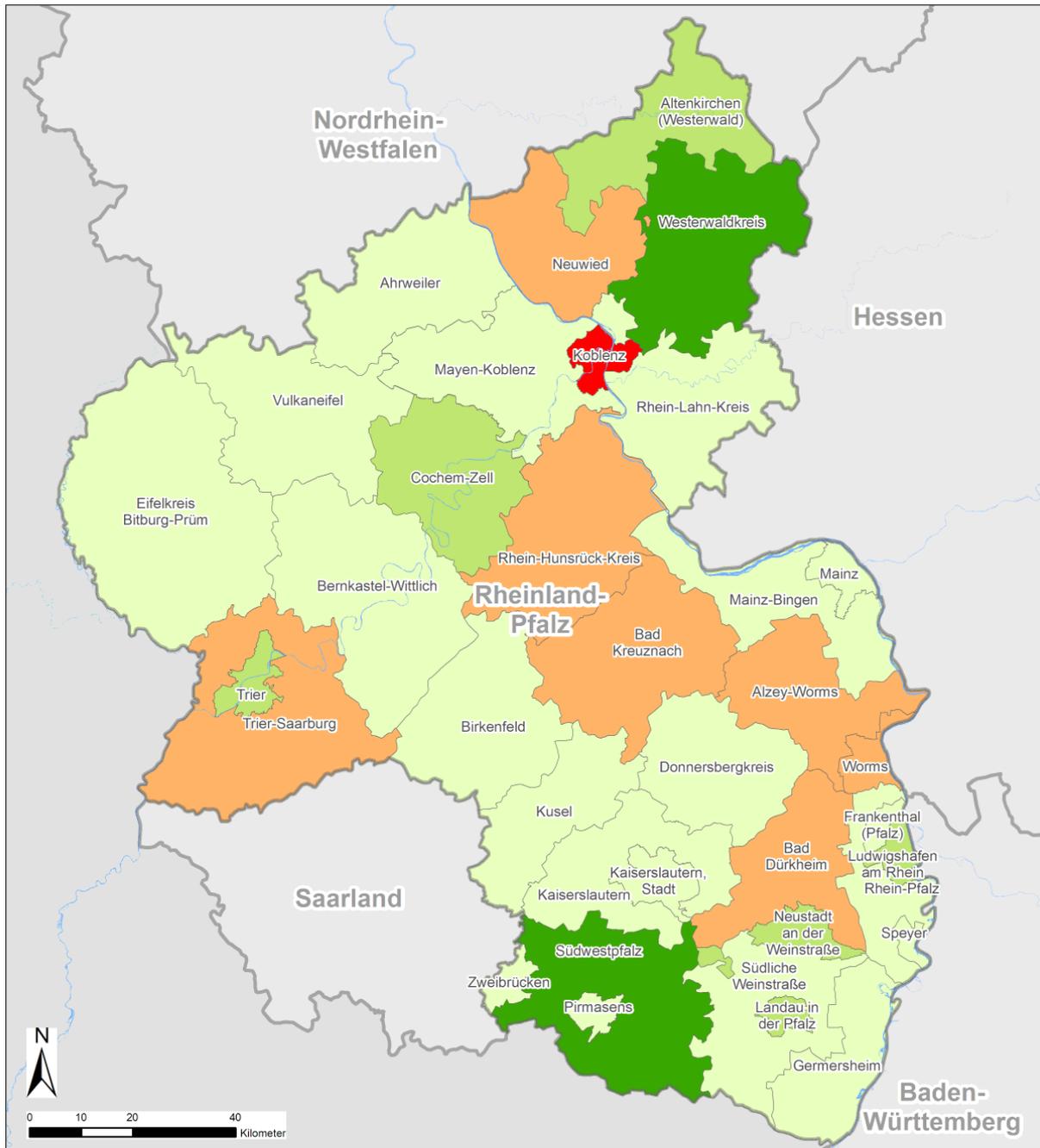
Arbeitslosenquoten in Prozent
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

- 10 % und mehr
- 8 % bis unter 10 %
- 6 % bis unter 8 %
- 4 % bis unter 6 %
- unter 4 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.08: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich



Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten

Veränderung der Arbeitslosenzahlen

- + 5 % und mehr
- + 2,5 % bis unter + 5 %
- zwischen - 2,5 % und + 2,5 %
- - 2,5 % bis unter - 5 %
- - 5 % und mehr

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.09: Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen

Stadtteil	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeitslosen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeitslosen
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent
nicht zugeordnet	3	-	*	-	-	*
Altstadt	276	3.833	7,2	59	722	8,1
Mitte	93	2.711	3,4	21	255	8,1
Süd	266	4.770	5,6	35	401	8,7
Oberwerth	14	844	1,7	0	36	0,7
Karthause Nord	72	2.153	3,3	12	200	5,9
Karhäuserhofgelände	26	1.103	2,3	2	75	2,0
Karthause Flugfeld	181	3.529	5,1	44	411	10,7
Goldgrube	215	2.832	7,6	47	392	11,9
Rauental	190	3.194	5,9	50	470	10,7
Moselweiß	114	2.186	5,2	13	184	7,2
Stolzenfels	10	229	4,3	2	23	9,8
Lay	20	1.140	1,7	1	33	3,0
Lützel	536	5.396	9,9	135	1.134	11,9
Metternich	253	6.492	3,9	42	463	9,1
Neuendorf	414	3.721	11,1	118	860	13,7
Wallerheim	137	2.342	5,9	29	314	9,3
Kesselheim	78	1.762	4,4	16	203	7,9
Güls	108	3.688	2,9	9	148	5,9
Rübenach	110	3.408	3,2	11	167	6,7
Bubenheim	24	938	2,6	3	69	3,6
Ehrenbreitstein	112	1.419	7,9	18	180	10,1
Niederberg	95	1.952	4,9	11	135	8,1
Asterstein	83	1.658	5,0	9	100	9,3
Pfaffendorf	79	1.854	4,2	13	168	7,7
Pfaffendorfer Höhe	64	1.683	3,8	6	90	6,7
Horchheim	77	2.046	3,7	8	101	7,9
Horchheimer Höhe	51	1.357	3,8	4	85	4,4
Arzheim	33	1.414	2,3	3	40	7,5
Arenberg	32	1.631	2,0	2	77	2,3
Immendorf	21	894	2,3	1	26	2,9
Koblenz	3.783	72.179	5,2	722	7.562	9,6

Hinweise

Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahres quartale; Stichtag der Bevölkerungszahlen: 30.6. des Jahres

Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

noch Abb. 4.09:

Unter-25-jährige			55 Jahre und älter			Stadtteil
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeitslosen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeitslosen	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	
-	-	*	-	-	*	nicht zugeordnet
26	765	3,3	41	486	8,5	Altstadt
6	495	1,3	11	387	2,8	Mitte
25	864	2,9	38	678	5,6	Süd
0	79	0,3	5	172	2,6	Oberwerth
5	393	1,3	13	450	2,9	Karthause Nord
1	177	0,7	9	231	3,8	Karhäuserhofgelände
23	735	3,1	28	716	3,8	Karthause Flugfeld
21	494	4,3	48	573	8,4	Goldgrube
16	571	2,8	33	607	5,4	Rauental
10	419	2,3	20	399	4,9	Moselweiß
0	31	0,8	2	63	3,2	Stolzenfels
4	190	2,1	5	283	1,8	Lay
43	1.122	3,9	95	864	11,0	Lützel
30	1.335	2,3	49	1.250	3,9	Metternich
38	777	4,9	76	666	11,4	Neuendorf
13	413	3,0	23	488	4,6	Wallersheim
8	305	2,5	16	358	4,5	Kesselheim
11	644	1,7	18	803	2,2	Güls
11	565	1,9	20	655	3,1	Rübenach
3	134	2,4	3	196	1,5	Bubenheim
12	268	4,3	14	222	6,1	Ehrenbreitstein
7	343	2,0	14	385	3,7	Niederberg
8	275	3,0	13	388	3,4	Asterstein
4	250	1,5	15	360	4,2	Pfaffendorf
5	277	1,7	13	338	3,9	Pfaffendorfer Höhe
10	348	2,9	16	425	3,6	Horchheim
4	159	2,5	14	283	4,8	Horchheimer Höhe
2	215	0,9	6	327	1,8	Arzheim
3	291	0,9	6	352	1,8	Arenberg
2	137	1,6	3	229	1,2	Immendorf
350	13.071	2,7	664	13.634	4,9	Koblenz

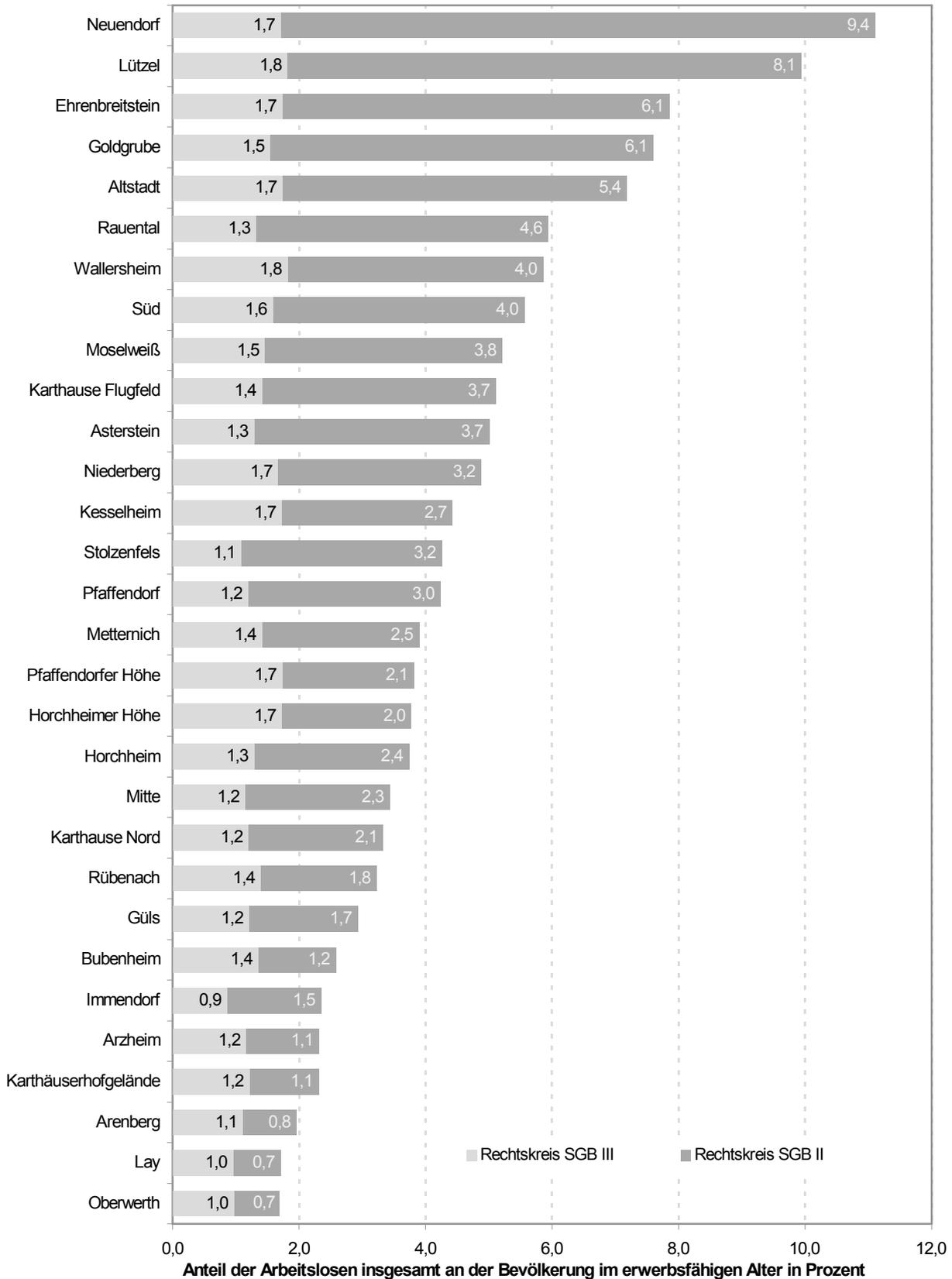
Abb. 4.10: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2008	2009	2010	2011	2012	Anzahl	Prozent
	Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)						
nicht zugeordnet	22	22	26	22	3	- 19	- 88,4
Altstadt	261	296	289	231	276	+ 45	+ 19,4
Mitte	101	109	110	102	93	- 8	- 8,1
Süd	263	275	261	245	266	+ 21	+ 8,6
Oberwerth	13	18	16	17	14	- 2	- 13,6
Karthause Nord	72	89	76	70	72	+ 2	+ 3,2
Karhäuserhofgelände	27	24	33	27	26	- 1	- 4,7
Karthause Flugfeld	176	204	187	160	181	+ 21	+ 13,2
Goldgrube	222	236	232	204	215	+ 12	+ 5,6
Rauental	230	256	241	199	190	- 10	- 4,8
Moselweiß	131	119	109	106	114	+ 9	+ 8,1
Stolzenfels	7	9	8	9	10	+ 1	+ 14,7
Lay	26	31	31	19	20	+ 0	+ 1,3
Lützel	562	607	546	490	536	+ 47	+ 9,5
Metternich	282	310	278	241	253	+ 12	+ 4,8
Neuendorf	418	449	402	355	414	+ 58	+ 16,4
Wallersheim	141	156	147	120	137	+ 18	+ 14,6
Kesselheim	73	82	85	70	78	+ 8	+ 11,4
Güls	112	119	117	99	108	+ 10	+ 9,9
Rübenach	121	130	116	110	110	-	-
Bubenheim	29	26	27	24	24	-	-
Ehrenbreitstein	104	113	113	111	112	+ 1	+ 0,7
Niederberg	111	114	120	104	95	- 9	- 8,2
Asterstein	97	94	88	77	83	+ 6	+ 7,4
Pfaffendorf	97	95	99	78	79	+ 1	+ 1,3
Pfaffendorfer Höhe	62	75	69	59	64	+ 6	+ 9,8
Horchheim	98	93	84	75	77	+ 2	+ 2,3
Horchheimer Höhe	61	55	52	49	51	+ 2	+ 4,6
Arzheim	33	36	30	31	33	+ 2	+ 7,4
Arenberg	37	42	33	33	32	- 1	- 1,5
Immendorf	25	30	24	22	21	- 1	- 2,3
Koblenz	4.012	4.310	4.045	3.552	3.783	+ 232	+ 6,5

* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abweichungen in der Darstellung der Differenz kommen

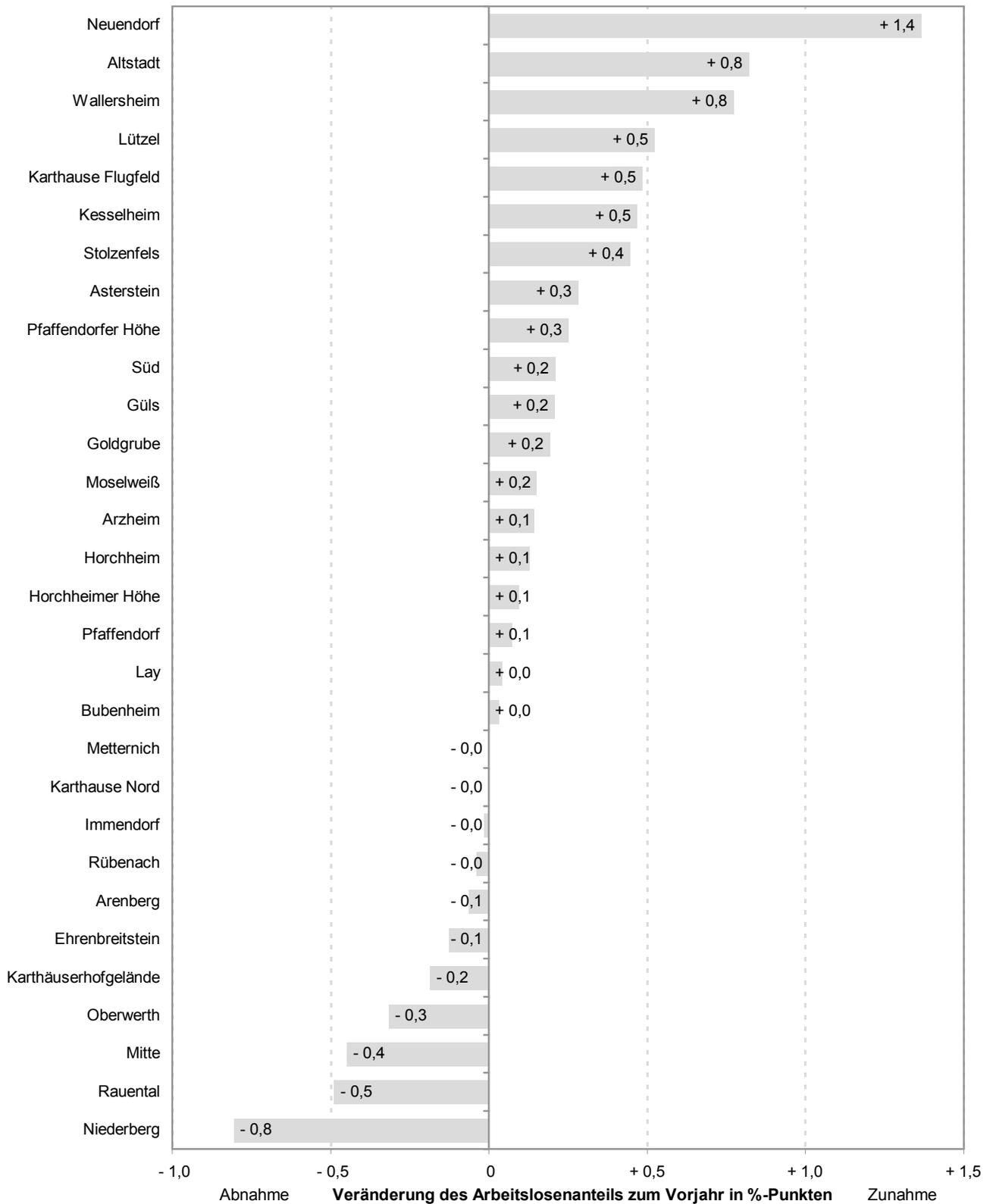
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.11: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen



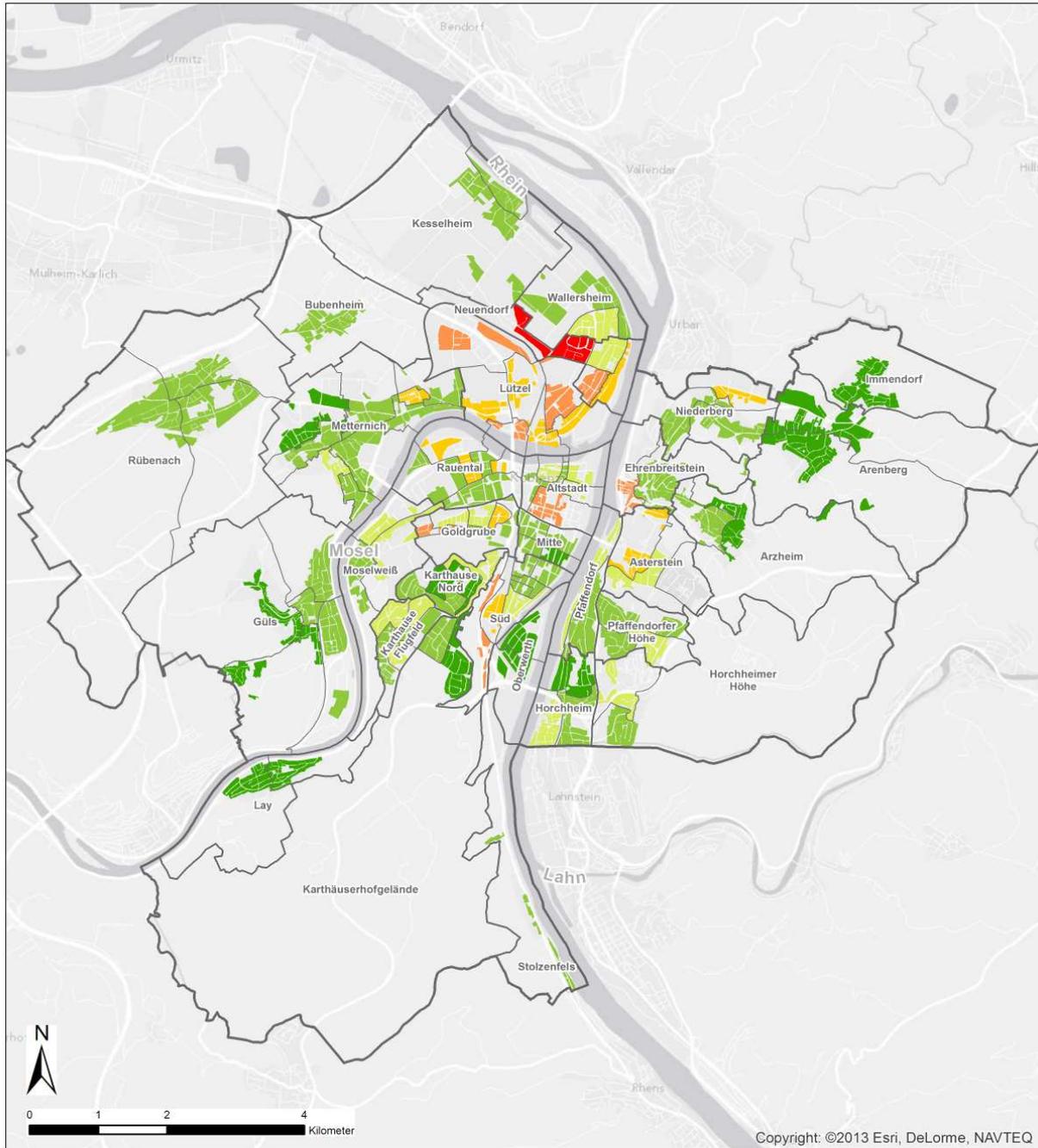
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.12: Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.13: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Jahresmittel



Anteile der Arbeitslosen in Koblenz

Anteil an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

- 15,0 % und mehr
- 10,0 bis unter 15,0 %
- 7,5 bis unter 10,0 %
- 5,0 bis unter 7,5 %
- 2,5 bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatis-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.14: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel)

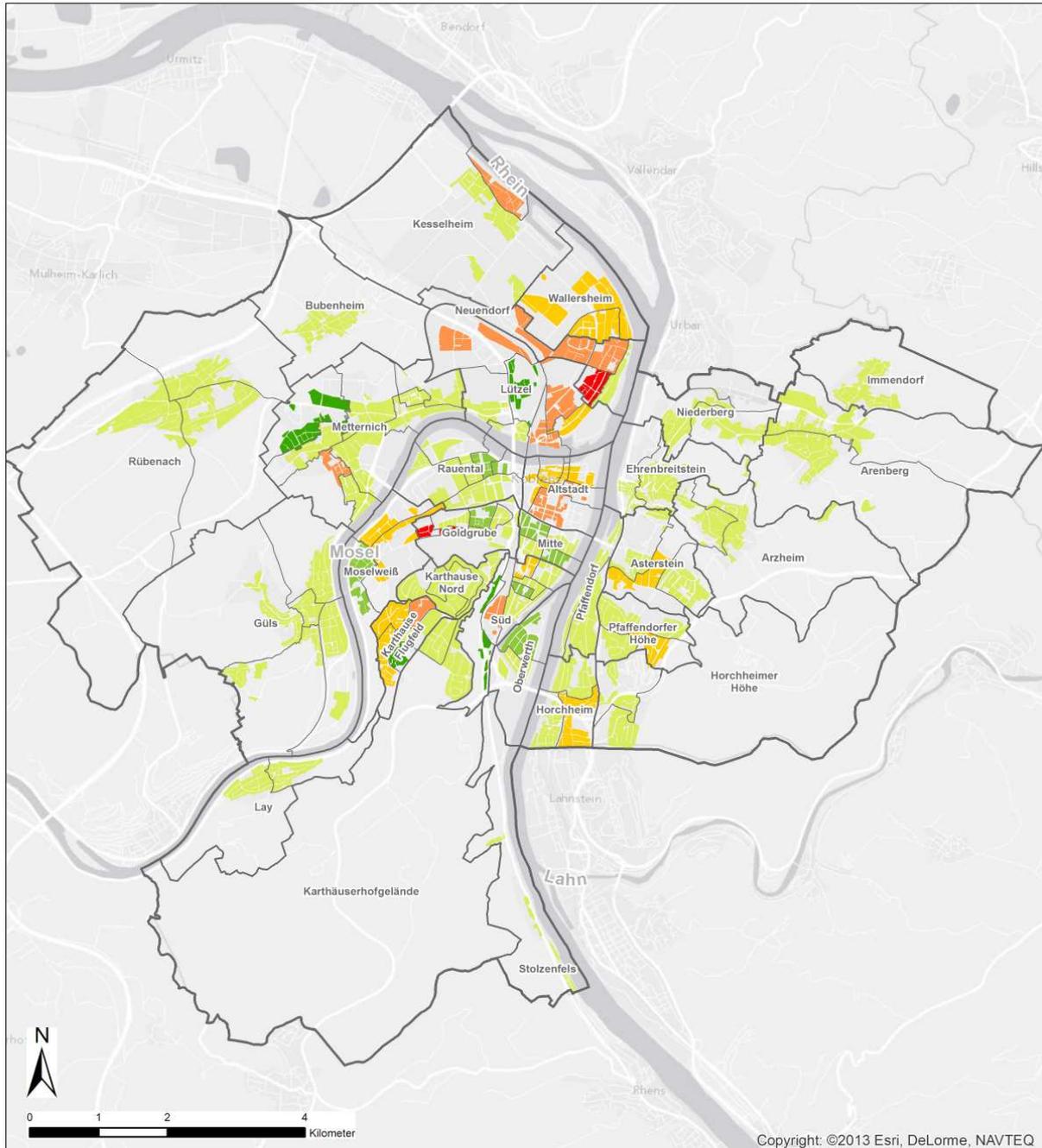
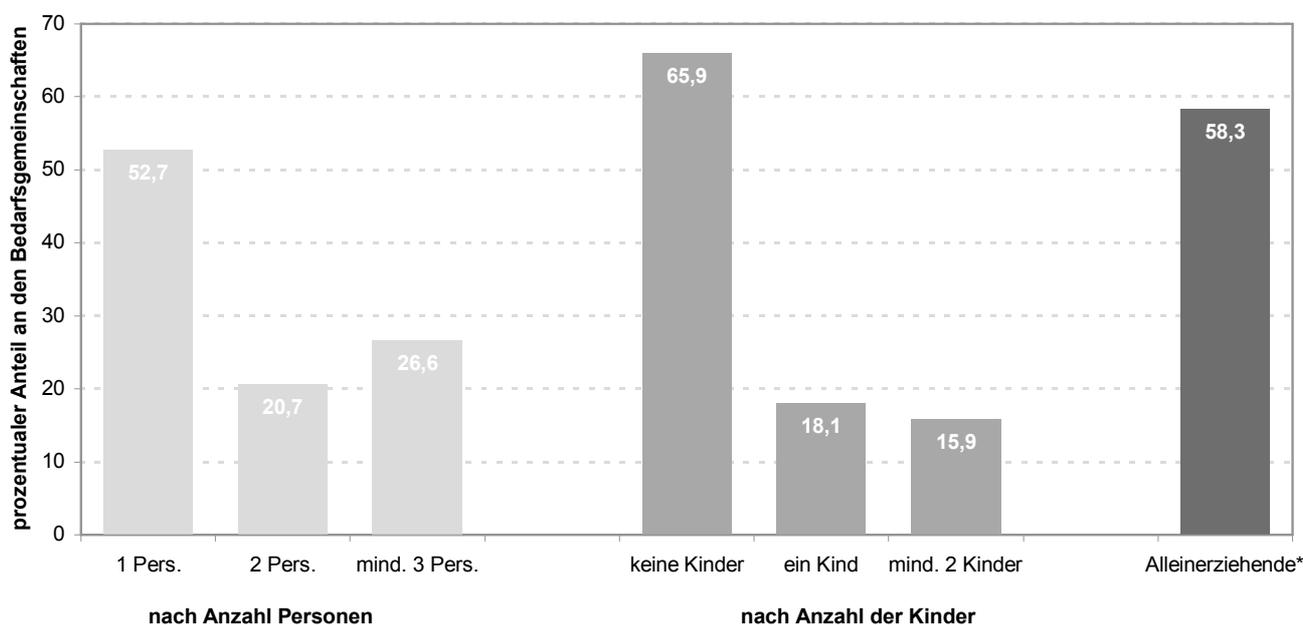


Abb. 4.15: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten

Differenzierung der Bedarfsgemeinschaften	Bestand am Stichtag					Veränderung im Vorjahresvergleich	
	31.12.2011	31.03.2012	30.06.2012	30.09.2012	30.12.2012	Anzahl	Prozent
	Anzahl						
Bedarfsgemeinschaften	4.797	4.923	4.826	4.738	4.525	- 272	- 5,7
nach Zahl der Personen:							
1	2.569	2.657	2.580	2.552	2.385	- 184	- 7,2
2	992	995	977	947	935	- 57	- 5,7
3 und mehr	1.236	1.271	1.269	1.239	1.205	- 31	- 2,5
nach Zahl der Kinder:							
1	837	853	841	836	820	- 17	- 2,0
2 und mehr	741	754	760	736	721	- 20	- 2,7
Alleinerziehende	902	920	912	908	898	- 4	- 0,4
nach Art des Leistungsbezugs:							
Lebensunterhalt (ALG II)	4.399	4.568	4.437	4.315	4.039	- 360	- 8,2
Unterkunft	4.621	4.736	4.621	4.550	4.334	- 287	- 6,2
Sozialgeld	759	805	783	740	704	- 55	- 7,2

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.16: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)



* Anteil der Alleinerziehenden bezogen auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.17: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften					
	insgesamt		davon			
	Anzahl	Quote ¹⁾	mit Kindern		ohne Kinder	
Anzahl			Quote ²⁾	Anzahl	Quote ³⁾	
nicht zugeordnet	7	*	1	*	6	*
Altstadt	329	11,9	61	18,9	268	10,9
Mitte	95	5,1	25	10,0	70	4,4
Süd	303	9,3	60	11,2	243	9,0
Oberwerth	11	2,4	1	0,7	10	3,2
Karthause Nord	73	6,4	13	5,4	60	6,7
Karhäuserhofgelände	22	3,6	4	2,2	18	4,3
Karthause Flugfeld	223	13,5	140	22,8	83	8,0
Goldgrube	322	17,6	92	26,3	230	15,6
Raental	308	15,2	81	19,9	227	14,0
Moselweiß	123	9,4	42	14,5	81	8,0
Stolzenfels	7	5,8	4	15,4	3	3,2
Lay	18	3,2	3	2,0	15	3,6
Lützel	701	20,9	256	34,7	445	17,0
Metternich	265	6,9	79	11,0	186	6,0
Neuendorf	512	25,8	224	33,2	288	22,0
Wallersheim	141	11,9	62	16,3	79	9,8
Kesselheim	83	8,7	31	13,1	52	7,3
Güls	107	5,3	37	7,1	70	4,7
Rübenach	101	5,4	49	9,4	52	3,9
Bubenheim	24	4,9	9	6,1	15	4,3
Ehrenbreitstein	151	16,7	46	26,9	105	14,3
Niederberg	117	10,9	51	17,6	66	8,4
Asterstein	93	10,9	38	14,0	55	9,5
Pfaffendorf	110	9,6	36	15,1	74	8,1
Pfaffendorfer Höhe	70	7,9	37	12,1	33	5,7
Horchheim	89	7,7	21	7,7	68	7,7
Horchheimer Höhe	46	5,8	15	8,8	31	5,0
Arzheim	25	3,5	10	4,7	15	2,9
Arenberg	28	3,5	10	3,8	18	3,3
Immendorf	21	4,6	3	2,1	18	5,8
Koblenz	4.525	10,8	1.541	15,7	2.984	9,3

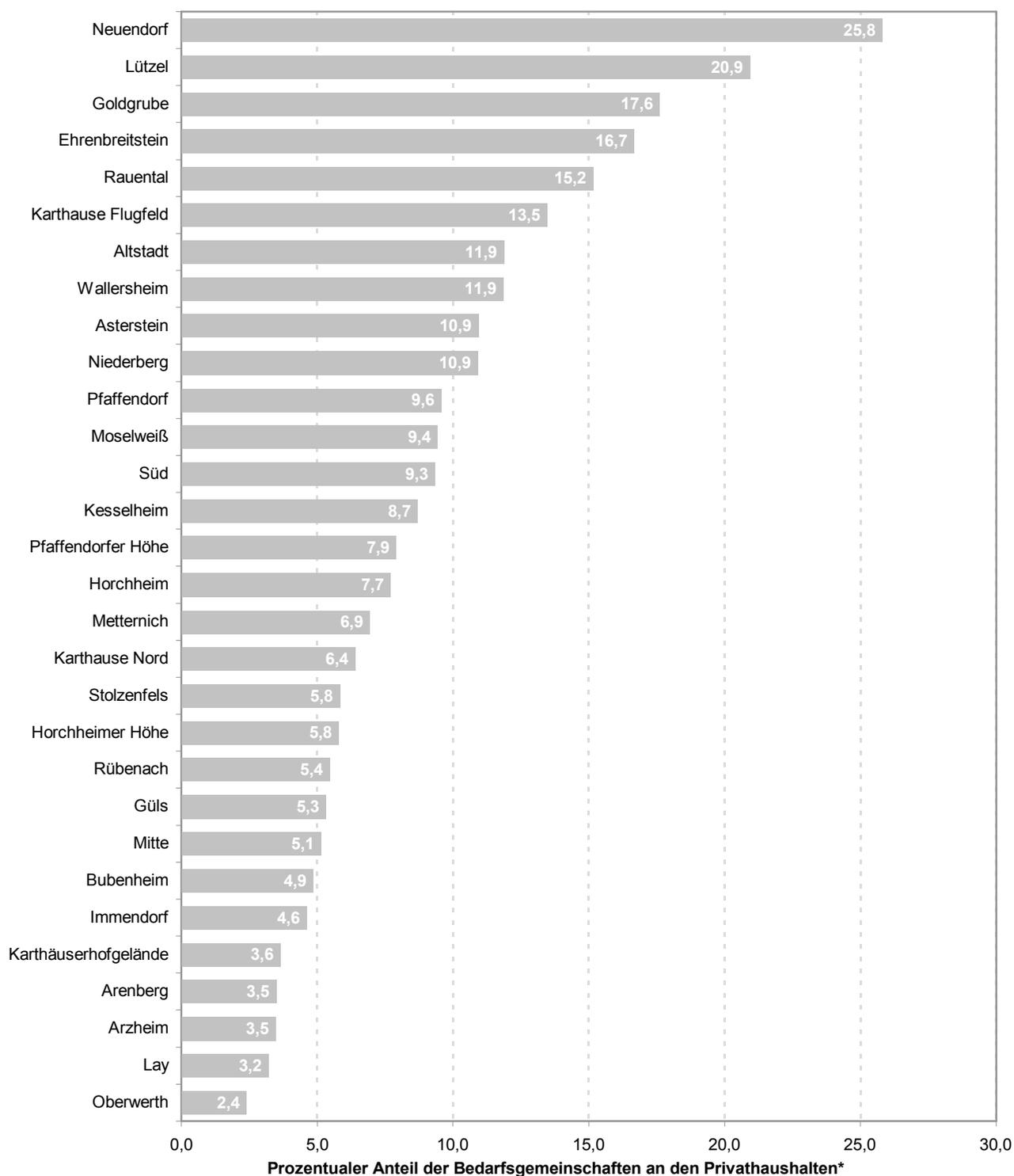
¹⁾ prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

²⁾ prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und Kindern unter 18 Jahren

³⁾ prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und ohne Kinder

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.18: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt in den Stadtteilen



* Privathaushalte mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.19: Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken

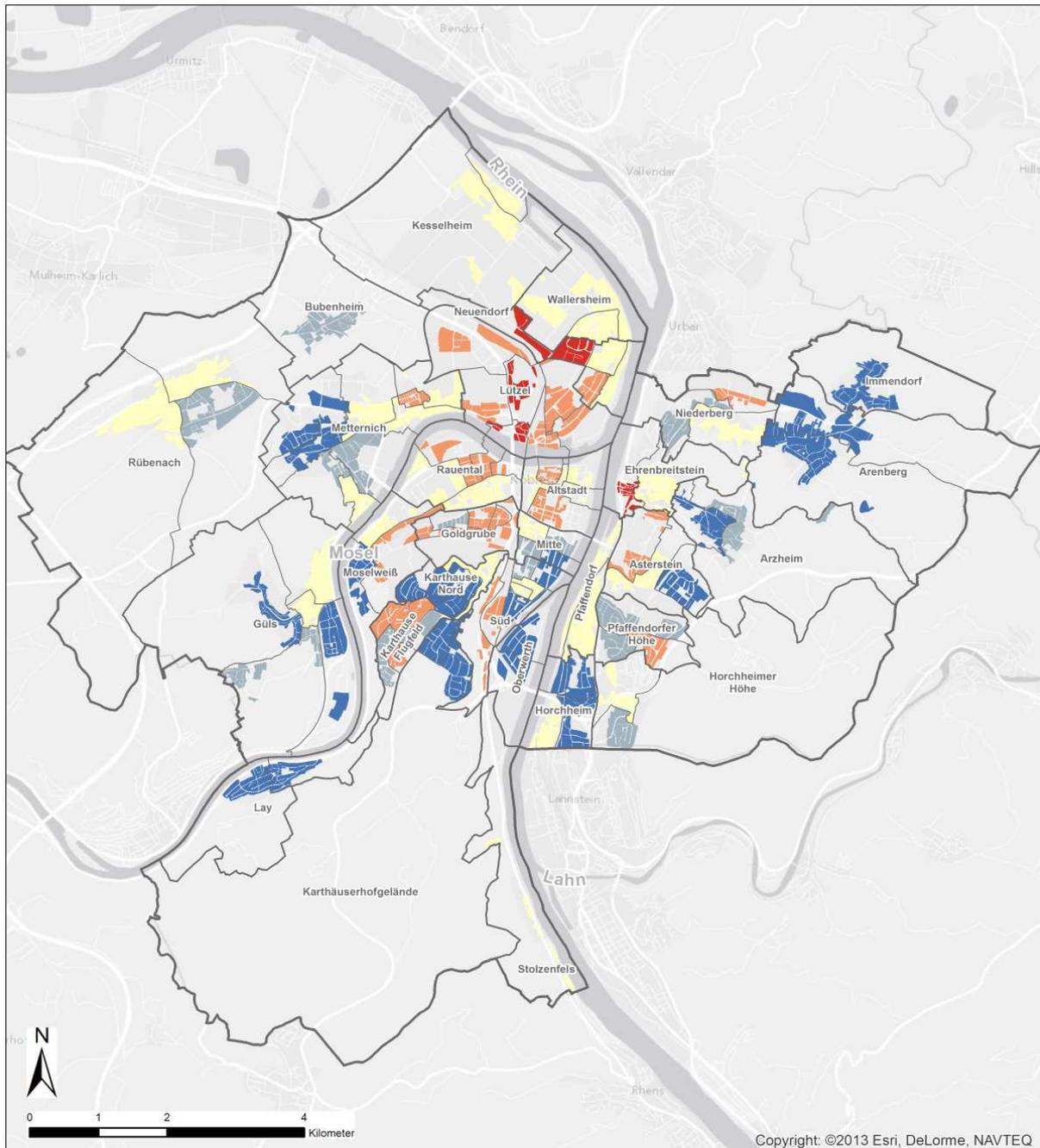


Abb. 4.20: Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Merkmal	Einheit	Stichtag des Bestandsabzugs				
		2008	2009	2010	2011	2012
Leistungsberechtigte insgesamt	Anzahl	10.091	10.439	9.866	9.316	8.898
	Quote ¹	12,2	12,6	11,9	11,2	10,4
<i>davon</i>						
erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	7.204	7.384	6.967	6.554	6.194
	Quote ²	10,4	10,6	10,0	9,3	8,6
nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	2.887	3.055	2.899	2.762	2.704
	Quote ³	21,5	23,1	22,0	21,0	20,7
erwerbsfähige Hilfebedürftige differenziert nach...						
<i>Geschlecht</i>						
Frauen	Anzahl	3.753	3.776	3.569	3.394	3.267
	Quote ²	10,7	10,8	10,1	9,6	9,0
Männer	Anzahl	3.451	3.608	3.398	3.160	2.927
	Quote ²	10,0	10,4	9,8	9,1	8,2
<i>Alter</i>						
unter 25 Jahre	Anzahl	1.386	1.375	1.266	1.195	1.199
	Quote ⁴	11,7	11,5	10,7	10,0	9,2
25 bis unter 65 Jahre	Anzahl	5.818	6.009	5.701	5.359	4.995
	Quote ⁵	10,1	10,4	9,8	9,2	8,5
<i>Nationalität</i>						
Deutsche	Anzahl	5.296	5.420	5.146	4.886	4.580
	Quote ²	8,5	8,7	8,2	7,8	7,1
Ausländer	Anzahl	1.908	1.964	1.821	1.668	1.614
	Quote ²	25,8	26,6	25,2	22,7	21,3
<i>darunter:</i> Ausländer unter 25 Jahre	Anzahl	296	309	268	231	266
	Quote ⁴	23,2	23,6	22,6	20,0	22,4

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

¹ Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren

² Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht

³ Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97 % aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

⁴ Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 25 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität

⁵ Bevölkerung im Alter zwischen 25 und unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.21: Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen

Stadtteil	Leistungsempfänger nach SGB II am 31.12.2012					
	insgesamt		davon			
			erwerbsfähige Hilfebedürftige		nichterwerbsfähige Hilfebedürftige	
	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ²	Anzahl	Quote ³
nicht zugeordnet	13	*	9	*	1	*
Altstadt	709	16,8	417	10,9	94	24,2
Mitte	243	8,0	130	4,8	53	15,8
Süd	588	10,8	368	7,7	99	14,2
Oberwerth	19	1,8	15	1,8	1	0,4
Karthause Nord	137	5,5	86	4,0	21	6,4
Karthäuserhofgelände	38	2,8	26	2,4	5	2,1
Karthause Flugfeld	826	18,8	367	10,4	265	30,5
Goldgrube	746	22,8	407	14,4	143	32,8
Rauental	727	19,5	395	12,4	130	24,5
Moselweiß	279	11,0	159	7,3	61	17,1
Stolzenfels	23	8,9	12	5,2	5	16,7
Lay	35	2,6	23	2,0	6	3,2
Lützel	2.004	31,1	1.002	18,6	469	44,6
Metternich	611	8,3	348	5,4	132	14,8
Neuendorf	1.679	35,2	786	21,1	456	43,3
Wallersheim	421	14,8	209	8,9	111	22,3
Kesselheim	212	10,3	109	6,2	50	16,3
Güls	244	5,6	139	3,8	62	9,4
Rübenach	253	6,2	133	3,9	73	10,4
Bubenheim	55	4,9	31	3,3	12	6,1
Ehrenbreitstein	337	20,4	190	13,4	76	32,5
Niederberg	328	14,1	169	8,7	94	24,7
Asterstein	291	14,1	155	9,3	76	18,4
Pfaffendorf	234	10,8	133	7,2	50	16,2
Pfaffendorfer Höhe	226	10,8	111	6,6	67	16,5
Horchheim	192	8,0	116	5,7	36	10,4
Horchheimer Höhe	97	6,2	62	4,6	19	9,4
Arzheim	54	3,2	30	2,1	16	6,0
Arenberg	61	3,1	33	2,0	18	5,1
Immendorf	29	2,7	24	2,7	3	1,6
Koblenz	11.711	13,7	6.194	8,6	2.704	20,7

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

¹ Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren

² Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren

³ Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

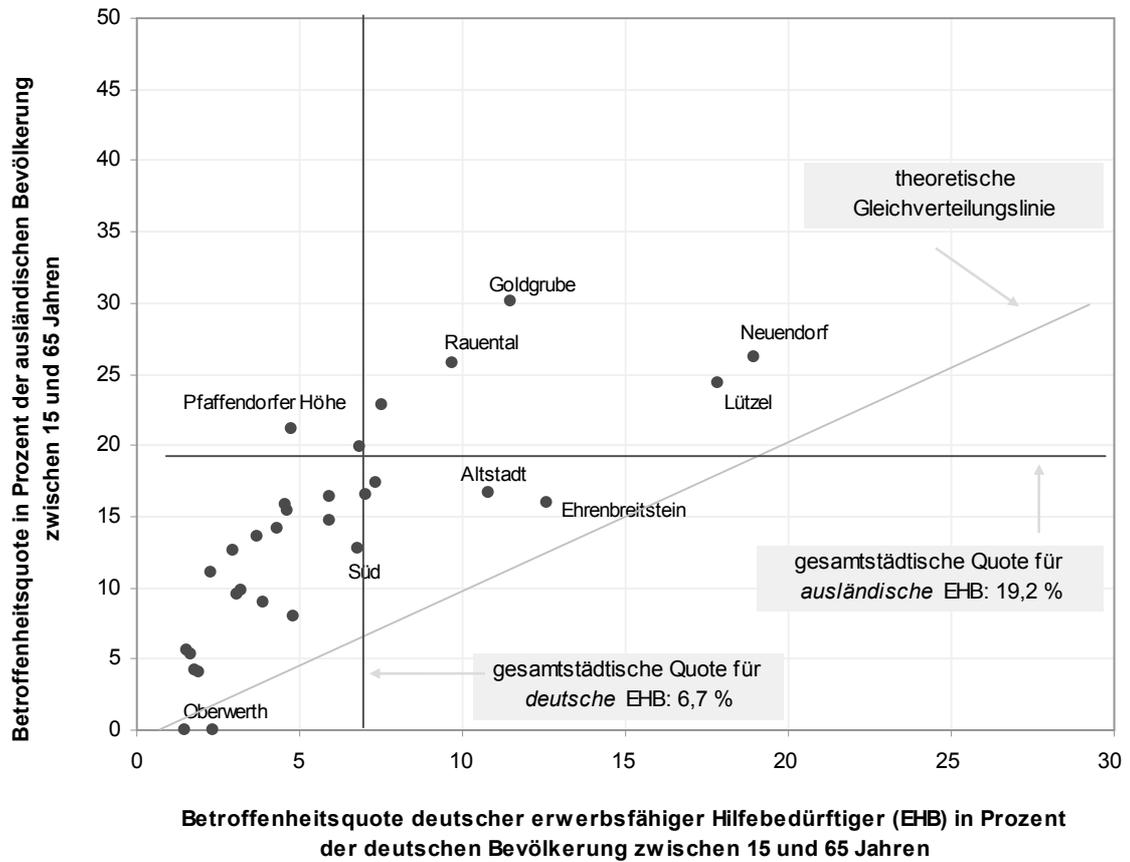
Abb. 4.22: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität

Stadtteil	Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach SGB II am 31.12.2012							
	nach Alter				nach Nationalität			
	15 bis u. 25		25 bis u. 65		Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ¹	Anzahl	Quote ¹
nicht zugeordnet	1	*	8	*	11	*	2	*
Altstadt	68	8,9	349	11,4	287	10,8	130	16,7
Mitte	23	4,6	107	4,8	93	3,7	37	13,7
Süd	66	7,6	302	7,7	313	6,8	55	12,8
Oberwerth	3	3,8	12	1,6	15	1,5	-	-
Karthause Nord	10	2,5	76	4,3	66	3,2	20	9,8
Karthäuserhofgelände	4	2,3	22	2,4	23	1,9	3	4,0
Karthause Flugfeld	86	11,7	281	10,1	259	7,5	108	22,8
Goldgrube	64	13,0	343	14,7	275	11,5	132	30,1
Rauental	65	11,4	330	12,6	258	9,7	137	25,8
Moselweiß	27	6,4	132	7,5	127	5,9	32	16,3
Stolzenfels	4	12,9	8	4,0	10	4,8	2	8,0
Lay	4	2,1	19	2,0	21	1,7	2	5,3
Lützel	214	19,1	788	18,4	683	17,8	319	24,4
Metternich	61	4,6	287	5,6	278	4,3	70	14,2
Neuendorf	172	22,1	614	20,9	521	18,9	265	26,2
Wallersheim	41	9,9	168	8,7	149	7,0	60	16,6
Kesselheim	20	6,6	89	6,1	76	4,6	33	15,3
Güls	23	3,6	116	3,8	119	3,0	20	12,7
Rübenach	29	5,1	104	3,7	115	3,1	18	9,5
Bubenheim	3	2,2	28	3,5	22	2,3	9	11,1
Ehrenbreitstein	40	14,9	150	13,0	159	12,6	31	16,0
Niederberg	35	10,2	134	8,3	139	6,8	30	19,9
Asterstein	41	14,9	114	8,2	136	7,3	19	17,4
Pfaffendorf	24	9,6	109	6,8	106	5,9	27	14,7
Pfaffendorfer Höhe	27	9,7	84	6,0	90	4,8	21	21,2
Horchheim	23	6,6	93	5,5	99	4,5	17	15,9
Horchheimer Höhe	8	5,0	54	4,5	54	3,9	8	9,0
Arzheim	6	2,8	24	2,0	28	1,8	2	4,3
Arenberg	5	1,7	28	2,1	28	1,6	5	5,6
Immendorf	2	1,5	22	2,9	24	2,4	-	-
Koblenz	1.199	9,2	4.995	8,5	4.584	6,7	1.614	19,2

¹ Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand

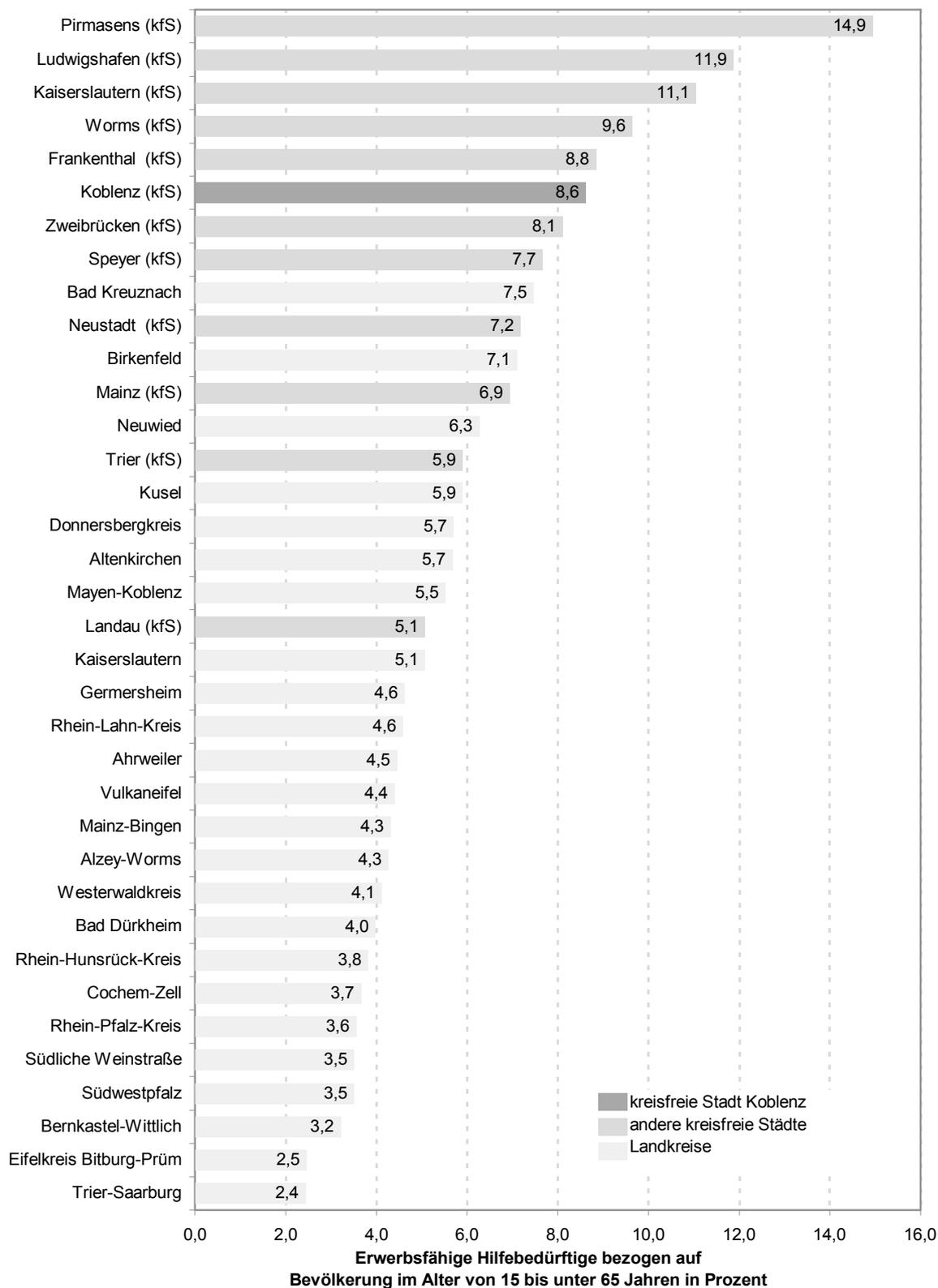
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.23: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen



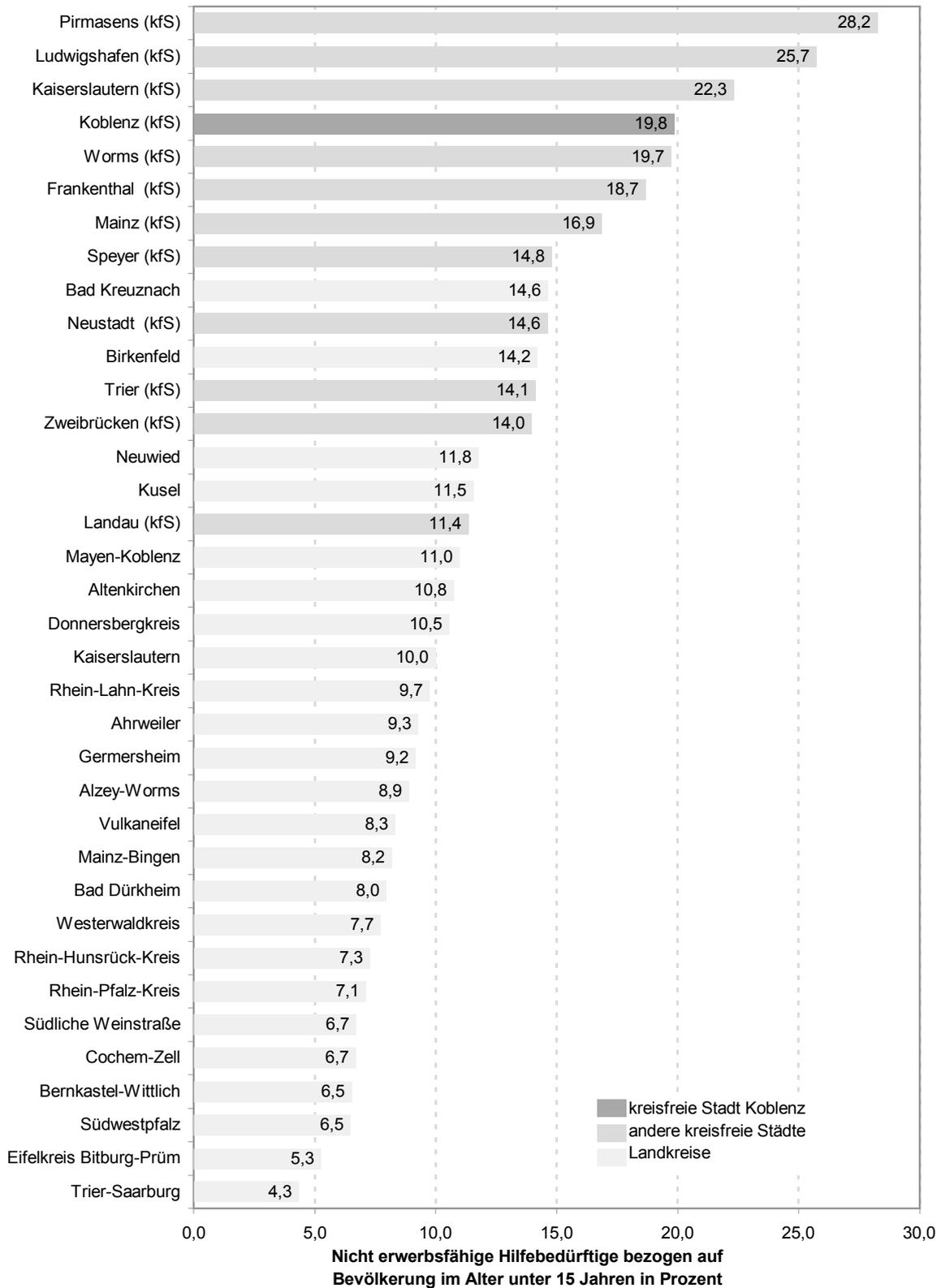
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.24: Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.25: Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



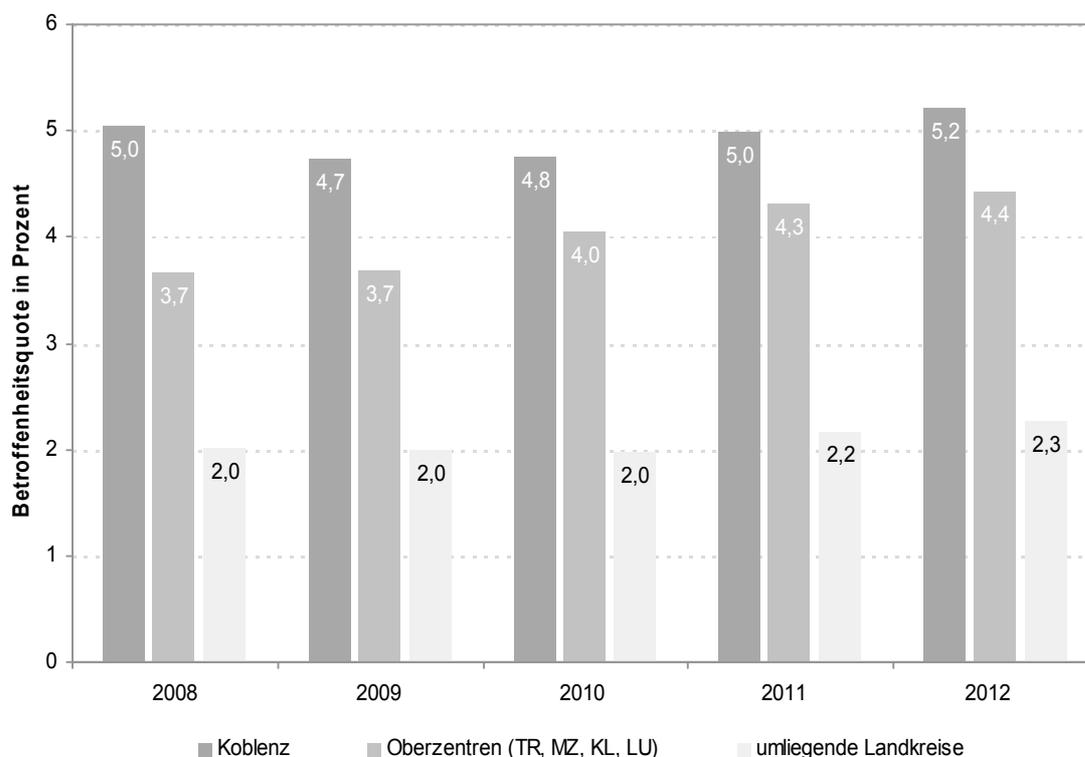
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.26: Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich

Gebiet	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung						
	2008	2009	2010	2011	2012	Veränderung zum Vorjahr	
						Absolut	Prozent
Stadt Koblenz	1.891	1.818	1.818	1.920	2.049	+ 102	+ 5,6
<i>Oberzentren in RLP</i>							
Stadt Trier	1.325	1.233	1.594	1.666	1.727	+ 61	+ 3,8
Stadt Kaiserslautern	1.414	1.391	1.390	1.439	1.629	+ 190	+ 13,7
Stadt Ludwigshafen	1.690	1.960	2.041	2.239	2.162	- 77	- 3,8
Stadt Mainz	1.994	1.828	2.088	2.224	2.239	+ 15	+ 0,7
<i>umliegende Landkreise</i>							
Mayen-Koblenz	2.087	2.078	2.113	2.222	2.341	+ 119	+ 5,6
Rhein-Hunsrück	913	851	815	842	881	+ 39	+ 4,8
Rhein-Lahn	933	1.029	1.089	1.137	1.192	+ 55	+ 5,1
Neuwied	1.411	1.427	1.492	1.809	1.922	+ 113	+ 7,6
Westerwald	1.406	1.457	1.435	1.507	1.547	+ 40	+ 2,8

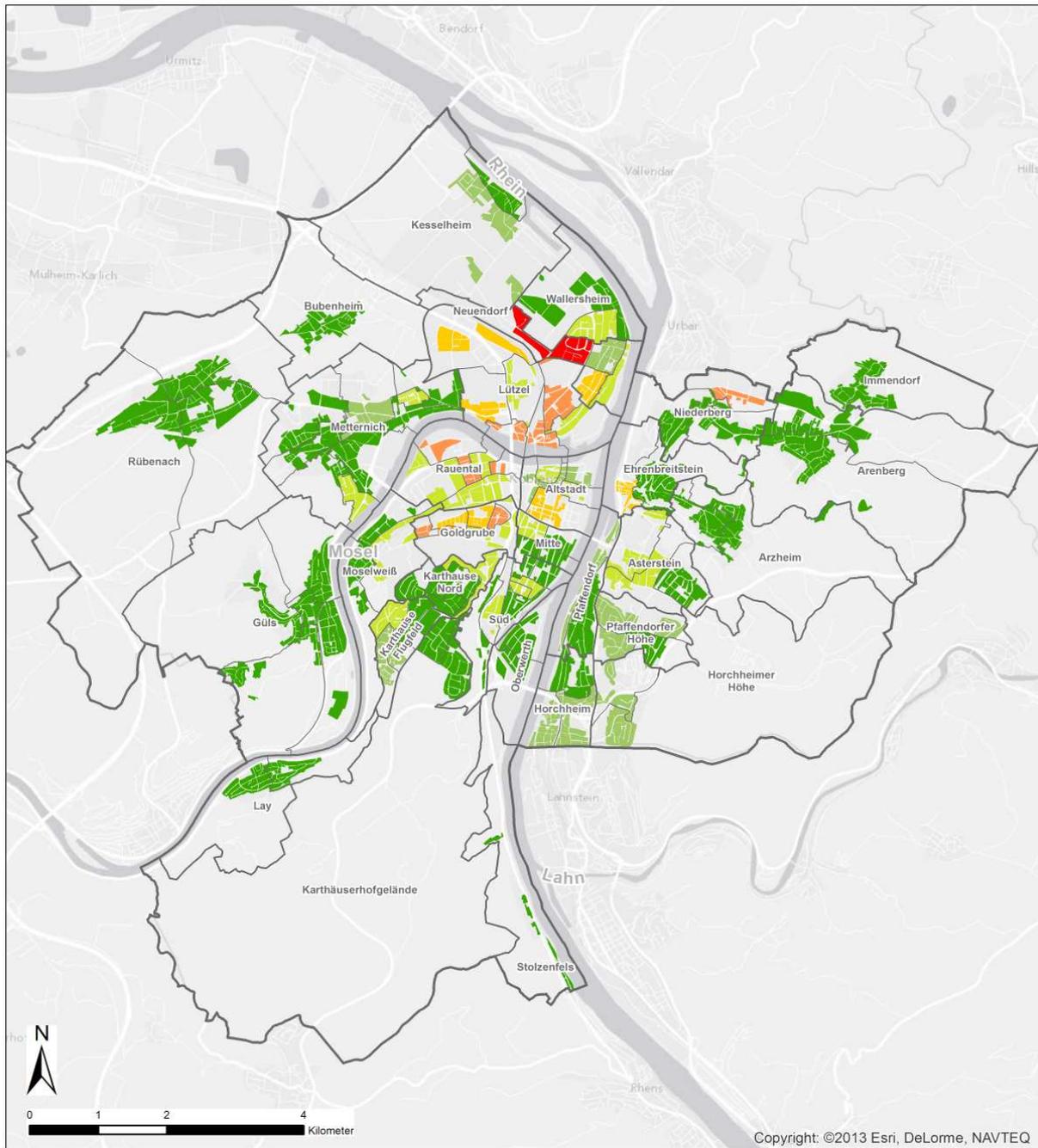
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.27: Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.28: Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren



Betroffenheitsquote

Anteil der Empfänger von Grundsicherung nach SGB XII an der Gesamtbevölkerung im Alter von mind. 65 Jahren

- 25,0 % und mehr
- 15,0 % bis unter 25,0 %
- 10,0 % bis unter 15,0 %
- 5,0 % bis unter 10,0 %
- 2,5 % bis unter 5,0 %
- unter 2,5 %

Datenquelle: Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales Stadt Koblenz

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.29: Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung

	registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2011		2012		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	1.749	100,0	1.415	100,0	- 334	-19,1
nach Besitz- bzw. Mietverhältnis		-				
Mieter	1.576	90,1	1.259	89,0	- 317	-20,1
Eigentümer	34	1,9	33	2,3	- 1	-2,9
Heimbewohner	139	7,9	123	8,7	- 16	-11,5
nach sozialer Stellung						
Erwerbstätige						
insgesamt	592	33,8	496	35,1	- 96	-16,2
<u>davon:</u>						
Selbständige	31	5,2	29	2,0	- 2	-6,5
Beamte	4	0,2	3	0,2	- 1	-25,0
Angestellte	247	14,1	187	13,2	- 60	-24,3
Arbeiter	310	17,7	277	19,6	- 33	-10,6
Nicht-Erwerbstätige						
insgesamt	1.157	66,2	919	64,9	- 238	-20,6
<u>davon:</u>						
Arbeitslose	120	6,9	93	6,6	- 27	-22,5
Rentner und Pensionäre	649	37,1	560	39,6	- 89	-13,7
Studierende	82	4,7	68	4,8	- 14	-17,1
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	306	17,5	198	14,0	- 108	-35,3

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

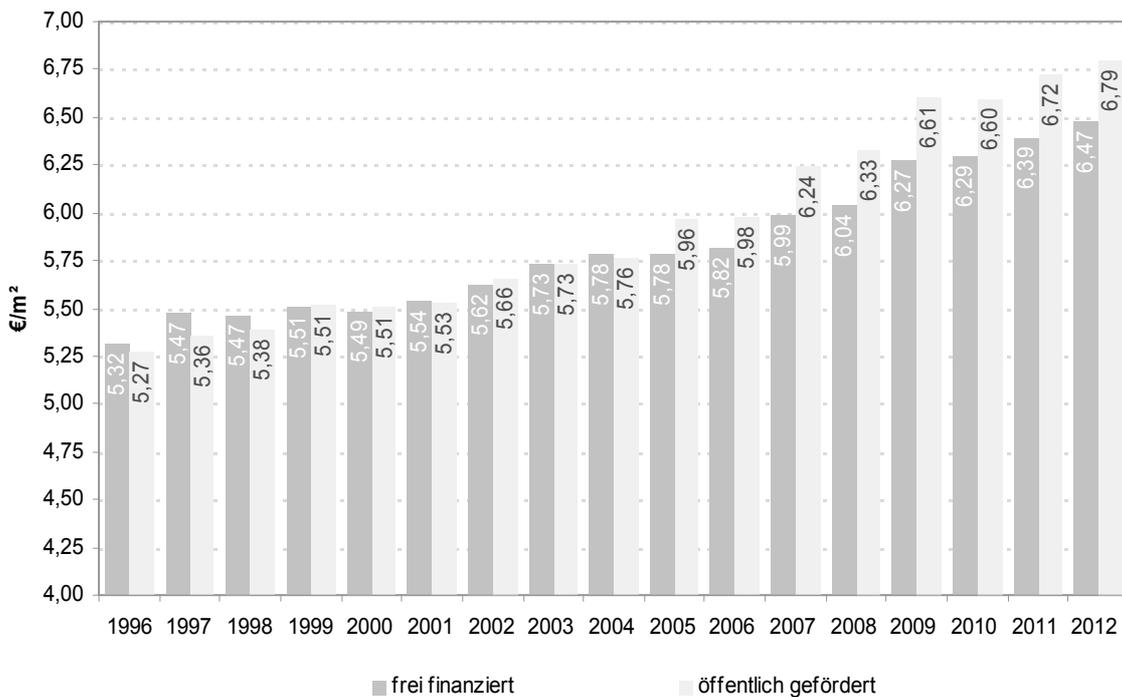
Abb. 4.30: Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m ² für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise ¹					
	2011		2012		Veränderung	
	Anzahl	€/m ²	Anzahl	€/m ²	€/m ²	Prozent
Wohnungen insgesamt	1.520	6,43	1.220	6,52	+ 0,10	+ 1,47
davon:						
frei finanziert	1.364	6,39	1.102	6,49	+ 0,10	+ 1,47
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	287	6,05	241	6,02	- 0,04	- 0,58
1949 bis 1969	687	6,40	552	6,56	+ 0,17	+ 2,52
1970 bis 1979	178	6,33	138	6,41	+ 0,08	+ 1,21
1980 bis 1989	47	6,89	43	7,00	+ 0,11	+ 1,58
1990 bis 1999	108	6,71	76	6,89	+ 0,18	+ 2,60
2000 bis 2010	25	7,28	20	7,25	- 0,03	- 0,44
ab 2010	14	6,55	14	6,35	- 0,21	- 3,23
keine Angabe	18	7,57	18	7,34	- 0,23	- 3,08
öffentlich gefördert	156	6,72	118	6,84	+ 0,12	+ 1,77
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	6	*	4	*	*	*
1949 bis 1969	22	6,47	7	*	*	*
1970 bis 1979	39	6,72	18	6,64	- 0,07	- 1,12
1980 bis 1989	28	6,89	32	6,69	- 0,20	- 2,98
1990 bis 1999	50	6,70	21	7,05	+ 0,35	+ 4,99
2000 bis 2010	2	*	30	6,88	*	*
ab 2010	5	*	3	*	*	*
keine Angabe	4	*	4	*	*	*

¹ Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m² Netto-Wohnfläche

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 4.31: Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Statistisches Jahrbuch 2013 – Stadt Koblenz

Abb. 4.32: Wohngeldempfänger nach Stadtteilen

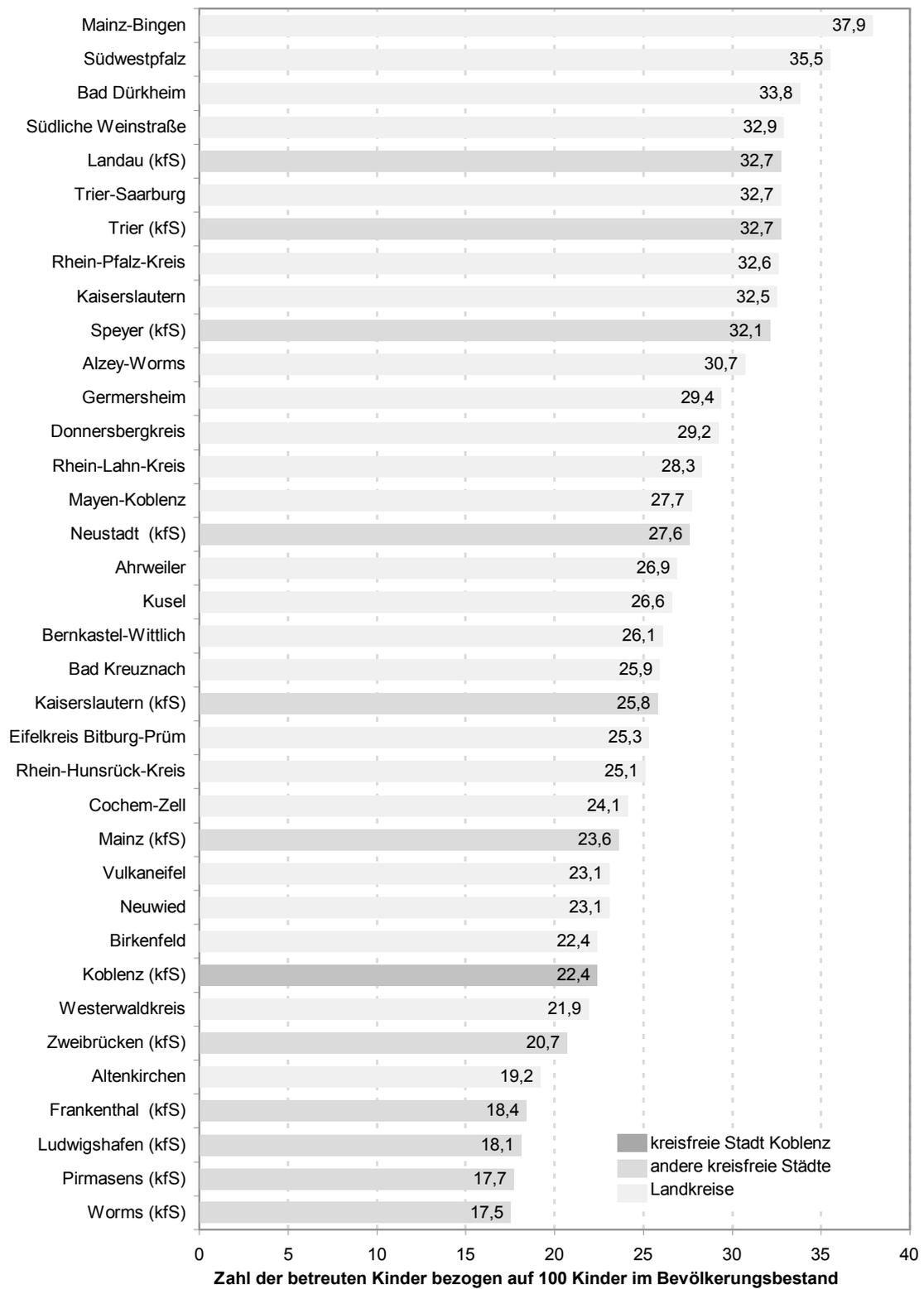
Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte ¹⁾					
	2011		2012		Veränderung	
	Anzahl	Quote ²⁾	Anzahl	Quote ²⁾	Anzahl	%-Punkte
nicht zugeordnet	37	*	16	*	-	*
Altstadt	105	3,2	91	2,6	- 14	- 0,6
Mitte	40	1,8	31	1,3	- 9	- 0,5
Süd	105	2,5	88	2,0	- 17	- 0,5
Oberwerth	7	1,0	6	0,9	- 1	- 0,2
Karthause Nord	26	1,6	16	0,9	- 10	- 0,6
Karthäuserhofgelände	15	1,3	13	1,1	- 2	- 0,2
Karthause Flugfeld	104	3,9	77	2,8	- 27	- 1,1
Goldgrube	121	4,5	104	3,8	- 17	- 0,7
Rauental	111	4,0	100	3,5	- 11	- 0,5
Moselweiß	54	3,1	49	2,7	- 5	- 0,4
Stolzenfels	2	1,0	1	0,5	- 1	- 0,5
Lay	6	0,7	5	0,6	- 1	- 0,1
Lützel	210	5,0	158	3,6	- 52	- 1,4
Metternich	138	2,7	108	2,0	- 30	- 0,7
Neuendorf	175	7,0	137	5,4	- 38	- 1,7
Wallerstheim	63	3,8	45	2,7	- 18	- 1,1
Kesselheim	20	1,6	19	1,5	- 1	- 0,1
Güls	53	1,9	39	1,4	- 14	- 0,5
Rübenach	46	1,9	36	1,5	- 10	- 0,4
Bubenheim	12	1,8	14	2,1	+ 2	+ 0,3
Ehrenbreitstein	54	4,8	41	3,5	- 13	- 1,3
Niederberg	49	3,7	36	2,5	- 13	- 1,2
Asterstein	42	3,3	32	2,5	- 10	- 0,8
Pfaffendorf	29	1,8	17	1,1	- 12	- 0,8
Pfaffendorfer Höhe	32	2,6	24	1,9	- 8	- 0,7
Horchheim	22	1,3	29	1,6	+ 7	+ 0,4
Horchheimer Höhe	30	2,7	27	2,3	- 3	- 0,3
Arzheim	12	1,2	9	0,9	- 3	- 0,3
Arenberg	23	1,7	18	1,3	- 5	- 0,4
Immendorf	6	1,0	10	1,6	+ 4	+ 0,6
Koblenz	1.749	3,1	1.396	2,4	- 353	- 0,7

¹⁾ Anstaltshaushalte eingeschlossen

²⁾ bezogen auf die Gesamtzahl der Haushalte im Stadtteil

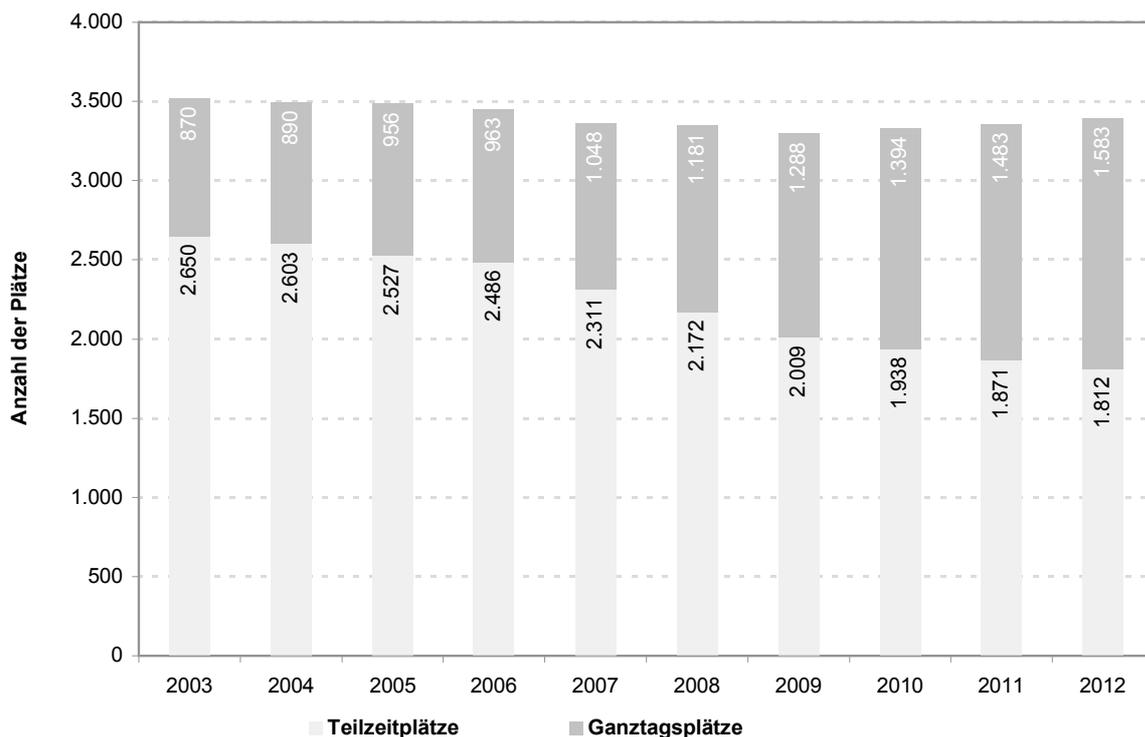
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.33: **Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich**



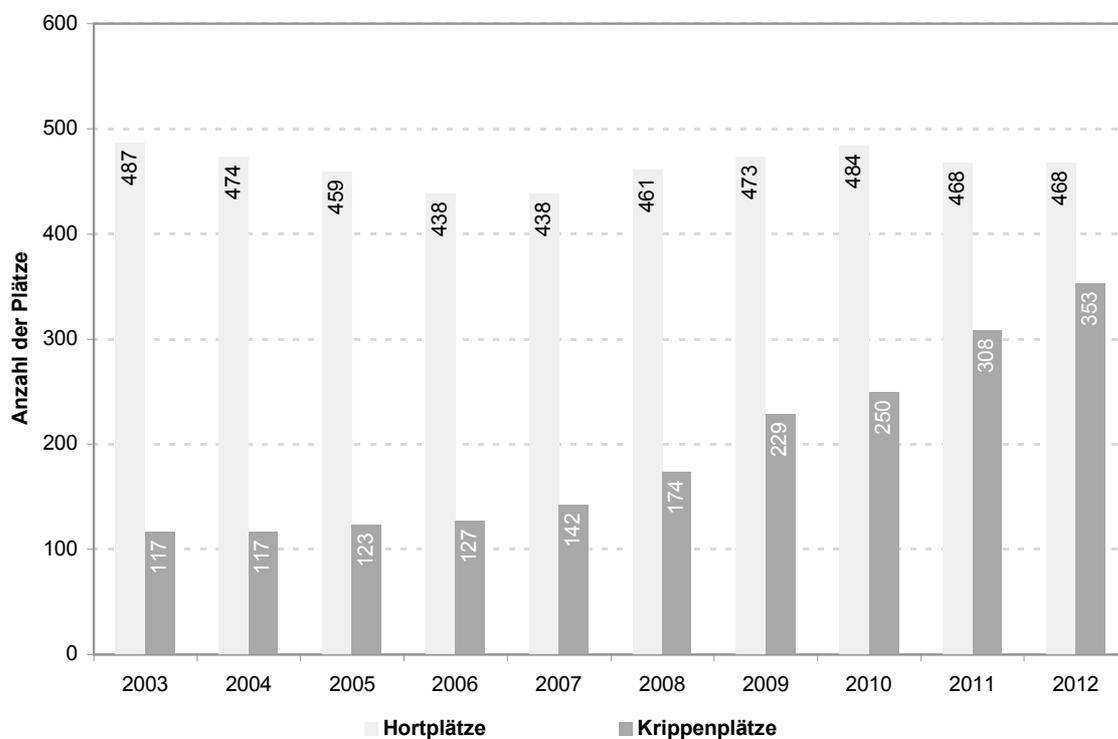
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.34: Kindergartenplätze in Koblenz



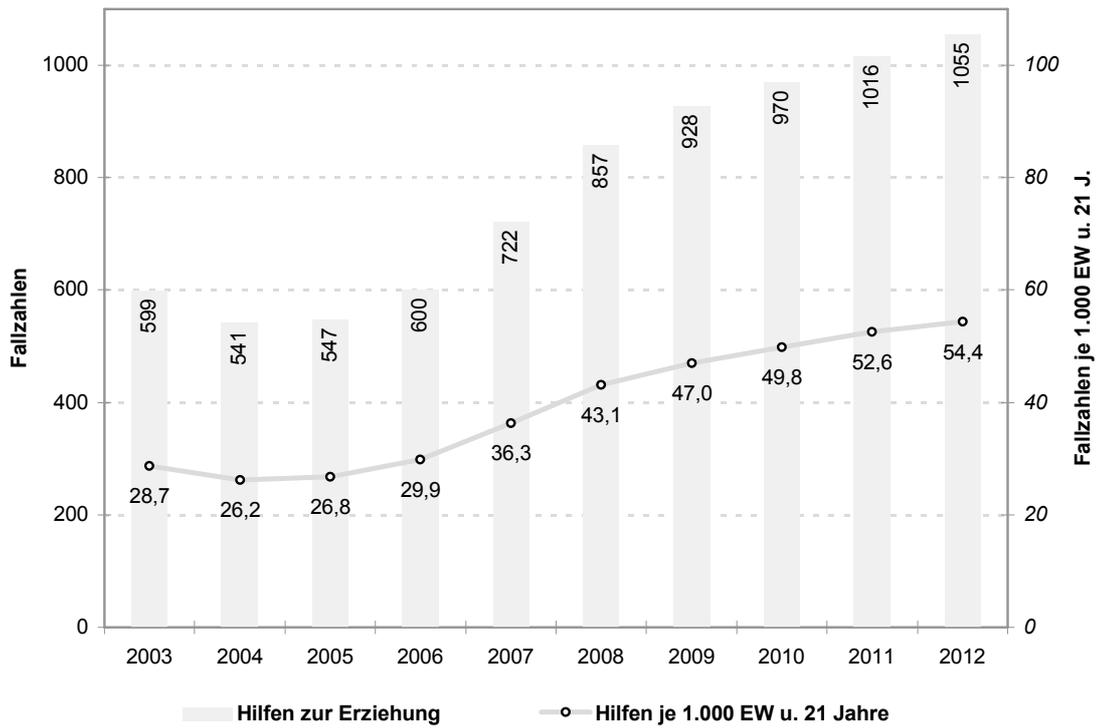
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.35: Hort- und Krippenplätze in Koblenz



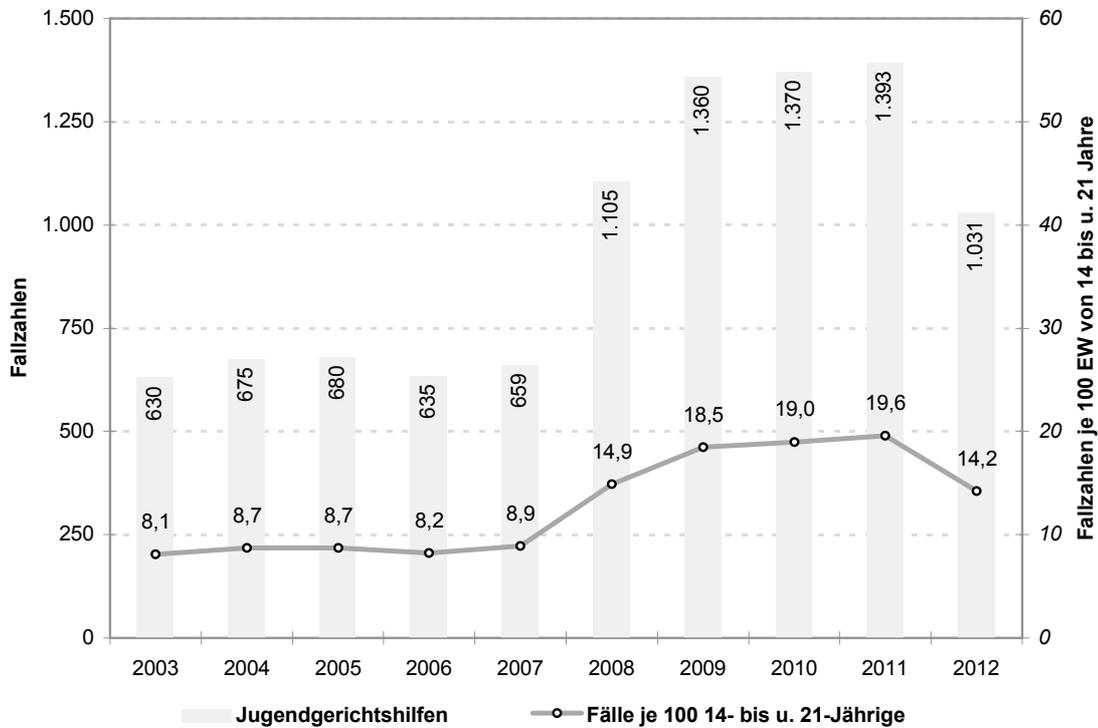
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.36: Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.37: Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz



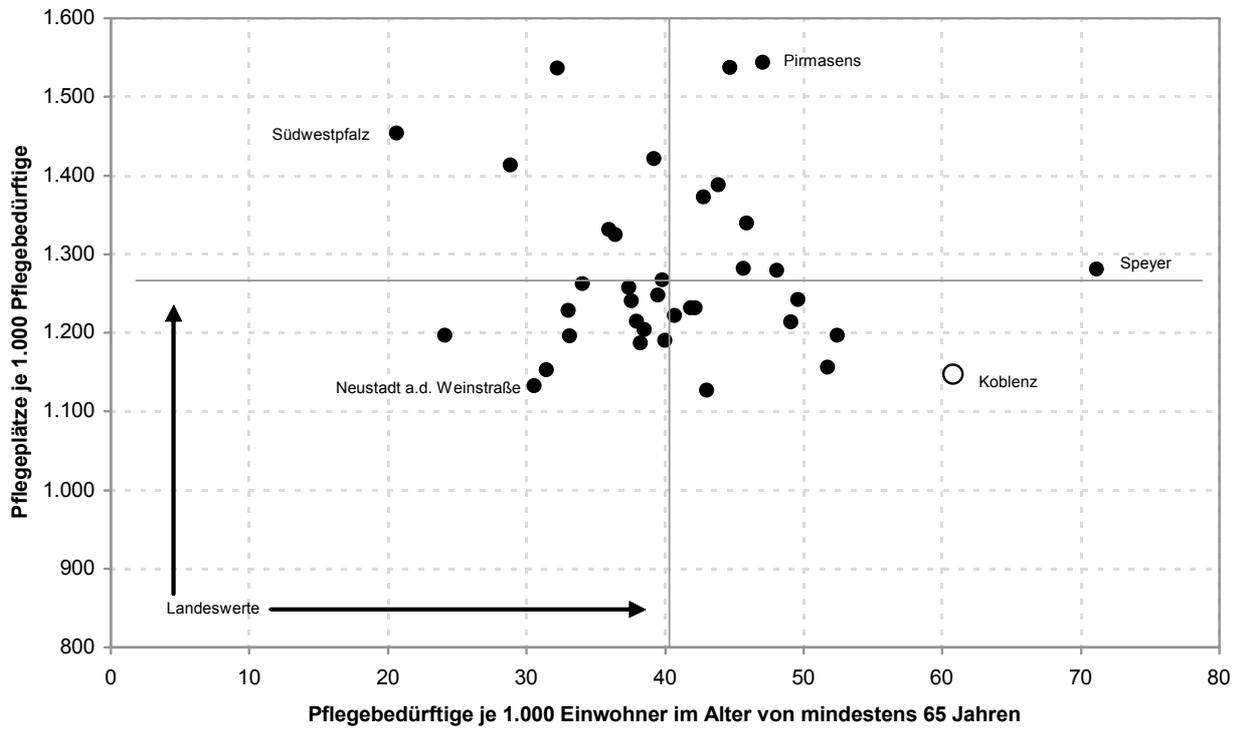
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.38: Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung
	2009	2011	Prozent	2009	2011	Prozent	2009	2011	Prozent
Ambulante Pflegedienste	13	14	+ 7,7	109	123	+ 12,8	416	446	+ 7,2
<i>Personal in Pflegediensten insgesamt</i>	423	463	+ 9,5	3.214	3.464	+ 7,8	10.713	11.655	+ 8,8
Vollzeitbeschäftigte	141	150	+ 6,4	1.006	1.096	+ 8,9	2.702	3.125	+ 15,7
Teilzeitbeschäftigte	280	299	+ 6,8	2.072	2.238	+ 8,0	7.655	8.117	+ 6,0
Sonstige	2	14	+ 600,0	136	130	- 4,4	356	413	+ 16,0
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	620	613	- 1,1	5.084	5.369	+ 5,6	21.960	23.284	+ 6,0
Pflegestufe I	337	334	- 0,9	2.872	3.092	+ 7,7	11.110	12.310	+ 10,8
Pflegestufe II	211	211	-	1.726	1.805	+ 4,6	8.145	8.363	+ 2,7
Pflegestufe III	72	68	- 5,6	486	472	- 2,9	2.705	2.611	- 3,5
je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren	26	26	- 0,6	25	26	+ 5,9	27	28	+ 6,3
Stationäre Pflegeheime	16	16	-	109	112	+ 2,8	454	472	+ 4,0
<i>verfügbare Plätze insgesamt</i>	1.662	1.637	- 1,5	10.735	11.283	+ 5,1	38.774	40.040	+ 3,3
für vollstationäre Pflege	1.595	1.570	- 1,6	10.683	11.228	+ 5,1	38.727	39.991	+ 3,3
je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren	67	67	- 1,0	52	55	+ 5,4	47	49	+ 3,5
für teilstationäre Pflege	81	71	- 12,3	398	393	- 1,3	1.452	1.525	+ 5,0
<i>Personal in Pflegeheimen insgesamt</i>	1.189	1.310	+ 10,2	7.760	8.303	+ 7,0	28.719	30.818	+ 7,3
Vollzeitbeschäftigte	426	424	- 0,5	2.792	2.860	+ 2,4	9.047	9.652	+ 6,7
Teilzeitbeschäftigte	650	730	+ 12,3	4.271	4.631	+ 8,4	16.846	18.368	+ 9,0
Sonstige	113	156	+ 38,1	697	812	+ 16,5	2.826	2.798	- 1,0
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	1.433	1.430	- 0,2	8.936	9.264	+ 3,7	31.737	32.758	+ 3,2
Pflegestufe I	575	605	+ 5,2	3.774	4.008	+ 6,2	12.709	13.742	+ 8,1
Pflegestufe II	602	601	- 0,2	3.550	3.885	+ 9,4	13.101	13.634	+ 4,1
Pflegestufe III	237	220	- 7,2	1.418	1.323	- 6,7	5.328	5.248	- 1,5
ohne Zuordnung	19	4	- 78,9	194	48	- 75,3	599	134	- 77,6
Pflegebedürftige je 1.000 EW ab 65 J.	60	61	+ 0,4	43	45	+ 3,9	38	40	+ 3,5
Pflegeplätze je 1.000 Pflegebedürftige	1.170	1.148	- 1,9	1.240	1.254	+ 1,2	1.266	1.267	+ 0,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.39: Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz im Jahr 2011



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

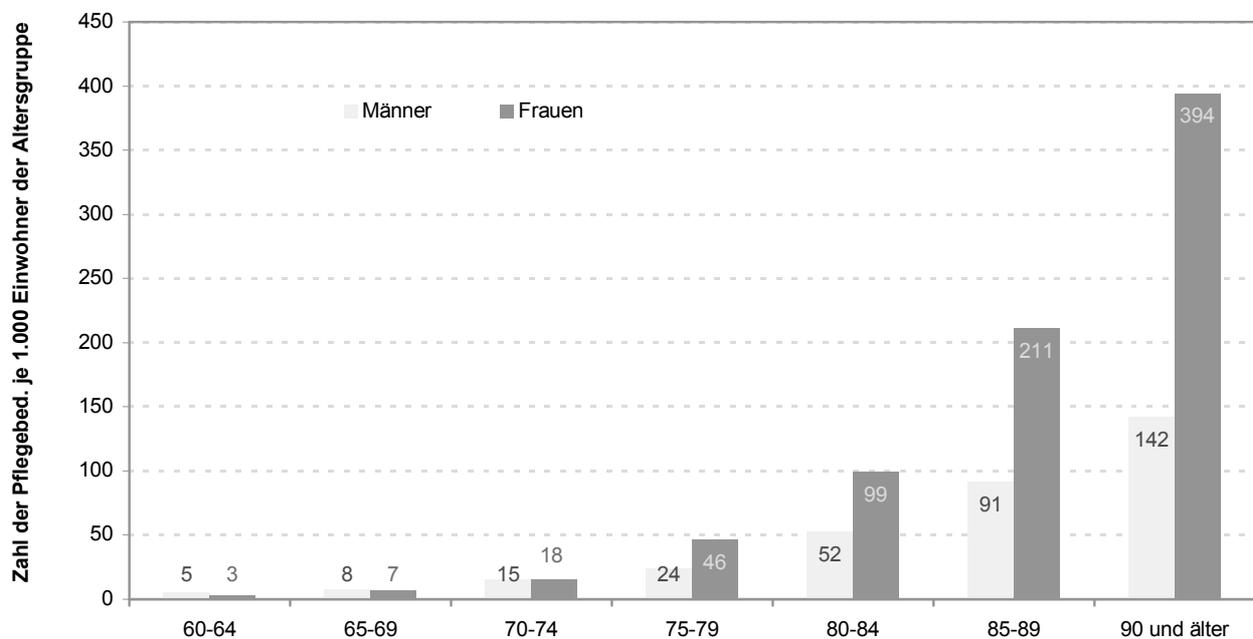
Abb. 4.40: Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz

Alter von ... bis unter ...	2003		2005		2007		2009		2011	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*
unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-
40 - 45	1	0,1	2	0,2	1	0,1	1	0,1	1	0,1
45 - 50	3	0,4	1	0,1	4	0,5	4	0,5	2	0,2
50 - 55	6	0,8	6	0,8	2	0,3	2	0,3	4	0,5
55 - 60	5	0,7	9	1,3	8	1,2	11	1,6	14	2,0
60 - 65	16	2,9	15	2,7	25	4,4	23	3,8	23	3,6
65 - 70	40	5,7	31	4,7	36	5,8	44	7,8	38	7,4
70 - 75	56	9,6	80	12,5	79	12,1	97	14,6	101	15,2
75 - 80	139	32,7	143	35,5	125	29,9	141	31,7	177	36,6
80 - 85	274	78,0	283	78,0	239	65,7	294	81,6	283	81,9
85 - 90	265	130,9	285	130,3	331	148,8	471	208,7	403	177,8
90 und älter	345	356,8	388	421,3	336	356,3	344	330,5	384	332,2
Gesamt	1.150	10,8	1.243	11,7	1.186	11,1	1.433	13,5	1.430	13,4

* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

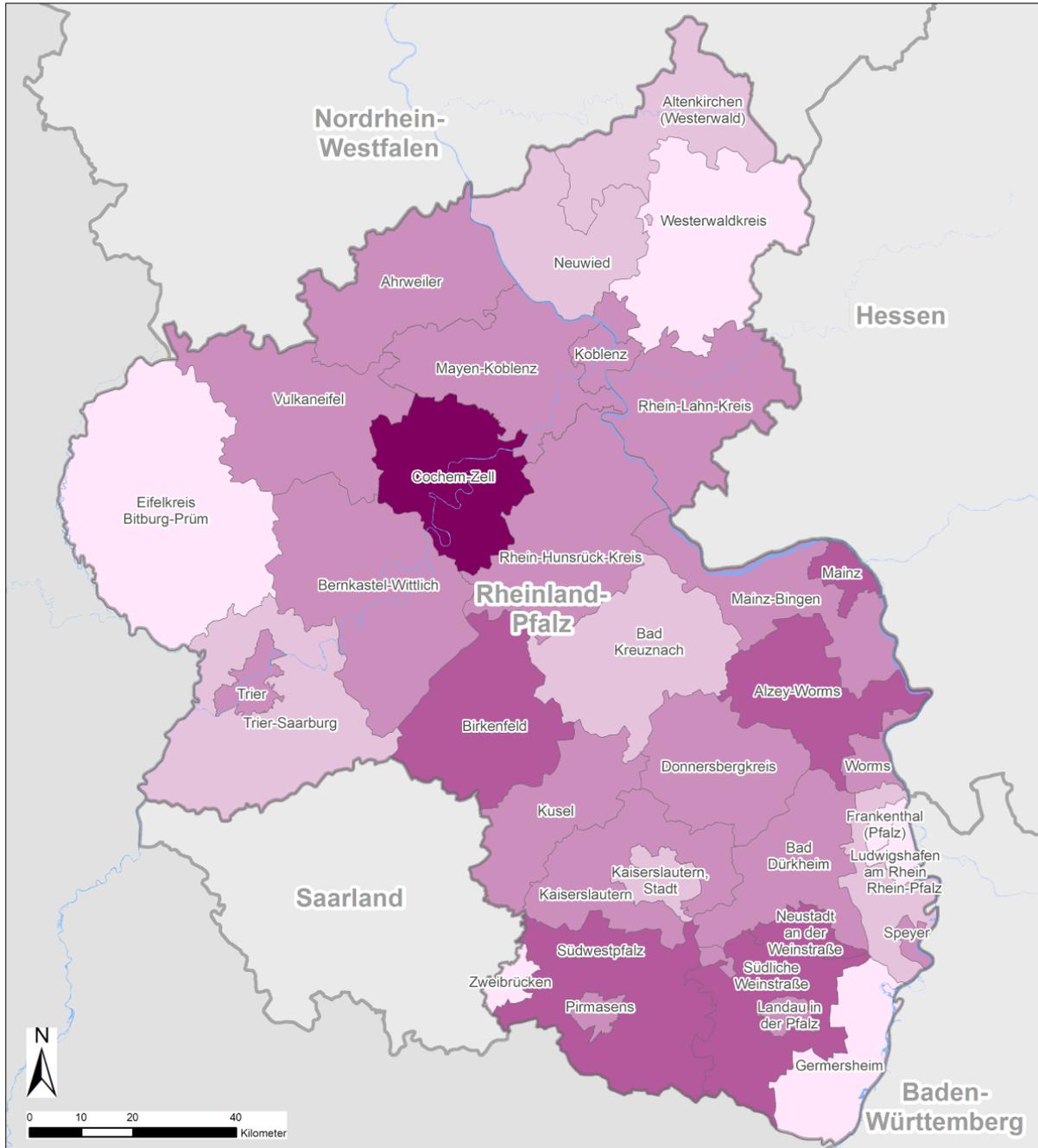
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 4.41: Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht im Jahr 2011



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.42: Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



Allgemeinärzte in den Landkreisen

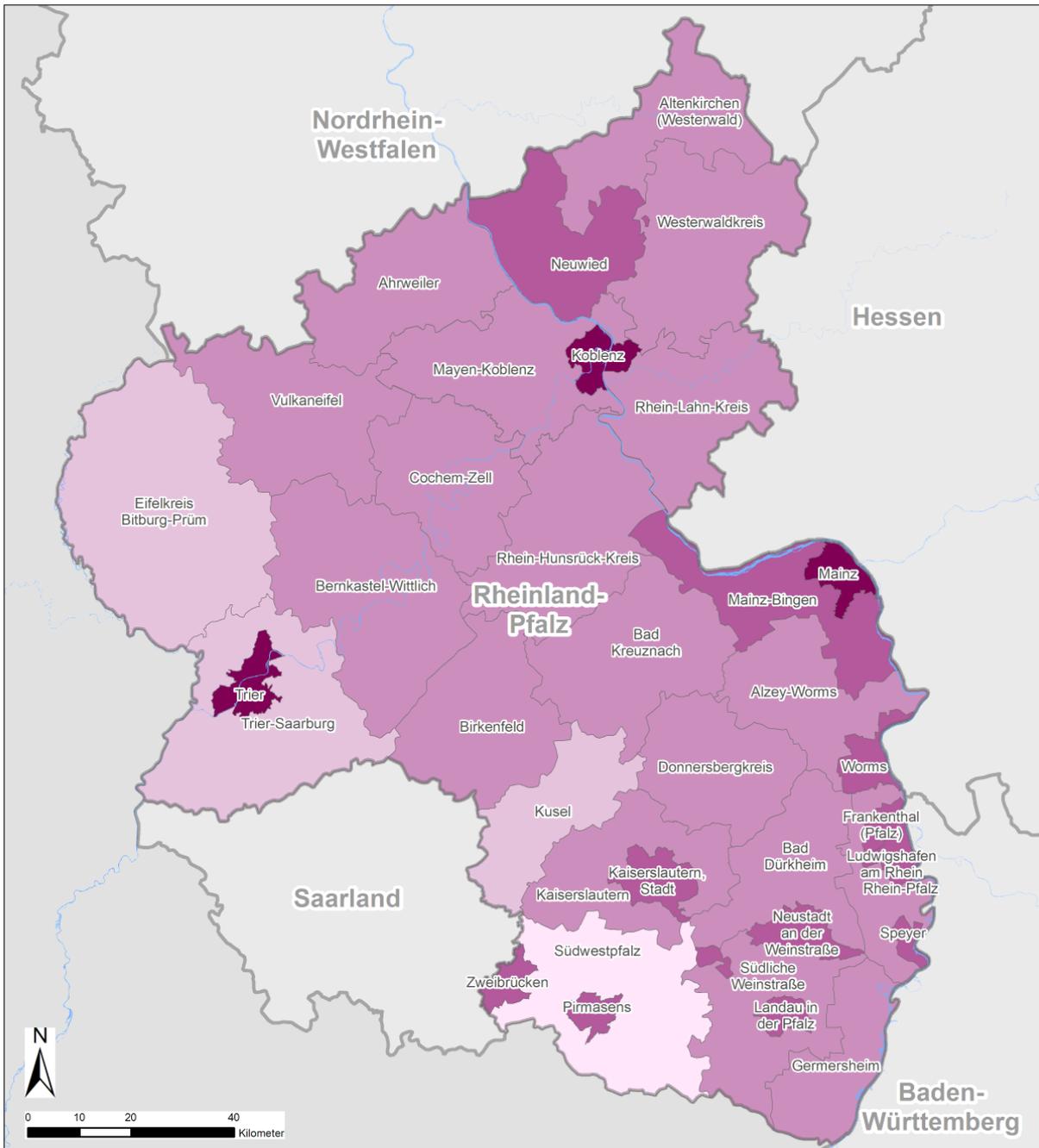
Einwohner pro Allgemeinarzt

- unter 1.400
- 1.400 bis unter 1.600
- 1.600 bis unter 1.800
- 1.800 bis unter 2.000
- 2.000 und mehr

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.43: Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



Zahnärzte in den Landkreisen

Einwohner pro Zahnarzt

- weniger als 1500
- 1500 bis unter 2000
- 2000 bis unter 2500
- 2500 bis unter 3000
- 3000 und mehr

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

5.

BAUEN UND WOHNEN

	Inhalt	Seite
Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	169
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	169
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz	170
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz.....	170
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz	171
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz	171
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	172
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen.....	173
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang	174
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen	175
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen	175
Abb. 5.12:	Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2010 bis 2012) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte	176
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2010 bis 2012).....	177
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	178
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr	179
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen der Rhein-Zeitung	180
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen der Rhein-Zeitung	180
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land in den Landkreisen und kreisfreien Städten.....	181

5. Bauen und Wohnen

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der Bautätigkeitsstatistik – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung abgebildet. Die Entwicklung der Mietpreisforderungen auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt wird ebenfalls dokumentiert.

Wo kommen die Daten her?

Bautätigkeitsstatistik

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik vom Statistischen Landesamt aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner Aussagekraft für die Stadtentwicklungsplanung jedoch stark ein. Daher wird auch in der abgeschotteten Statistikstelle eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die Erhebungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz.

Wohnraumstrukturen

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

Quadratmetermieten für Wohnfläche

Seit Jahren erfasst die Statistikstelle die Wohnungsanzeigen für Mietwohnungen in Koblenz und umgebenden Gemeinden, die in der Samstagsausgabe der Rhein-Zeitung veröffentlicht werden. Aus den ausgewerteten Daten werden die durchschnittlichen Quadratmetermieten für Wohnfläche errechnet. Diese Mietpreisforderungen sind nicht mit den „ortsüblichen Vergleichsmieten“ zu verwechseln, die im Mietspiegel der Stadt Koblenz veröffentlicht werden.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Bautätigkeitsstatistik

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier nur auf den Wohnbau. Eine weitere Unterscheidung betrifft den Einbezug von Wohnheimen. Sofern diese Berücksichtigung finden, ist dies eindeutig in den jeweiligen Abbildungen ausgewiesen. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, d.h. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum. Hierdurch kann es zu erheblichen Verzerrungen kommen, da die Übermittlung einer Fertigstellungsmeldung unter Umständen sogar mehrere Jahre nach dem tatsächlichen Bezug erfolgen kann.

Bauüberhang

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch zum Stichtag der Berichterstattung noch nicht fertig gestellt sind.

Weitere Veröffentlichungen

KostatIS-InfoBlätter

Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich Bauen und Wohnen publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe zur kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung aufgebaut. Abrufbar im Internetangebot der Stadt Koblenz unter www.statistik.koblenz.de.

Grundstücksmarktbericht

Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.

Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz

Seit dem Jahr 1999 werden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

Qualifizierter Mietspiegel

Im Jahr 2006 hat die Stadt Koblenz erstmals einen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Im Jahre 2010 erfolgte die Neuerstellung. Der aktuelle Mietspiegel ist gültig bis 31.12.2014.

Der Mietspiegel kann kostenfrei als PDF-Dokument oder kostenpflichtig als Druckexemplar für 6,- € zuzüglich 2,- € Versandkosten unter www.mietspiegel.koblenz.de abgerufen bzw. bestellt werden. Bei den folgenden drei städtischen Dienststellen: Bürgeramt, Bauberatungszentrum und Ordnungsamt, liegt die Broschüre zum Preis für 6,- € zur Abholung bereit.

Wohnungsmarktbarometer: Expertenbefragung zum Koblenzer Wohnungsmarkt

Im Frühjahr 2008 führte die Statistikstelle erstmals eine Expertenbefragung zum Thema Einschätzung der Situation und der weiteren Entwicklung auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt durch, die jährlich wiederholt wird. Der Ergebnisbericht ist ebenfalls auf den Internet-Seiten der Stadt Koblenz unter www.statistik.koblenz.de abrufbar.

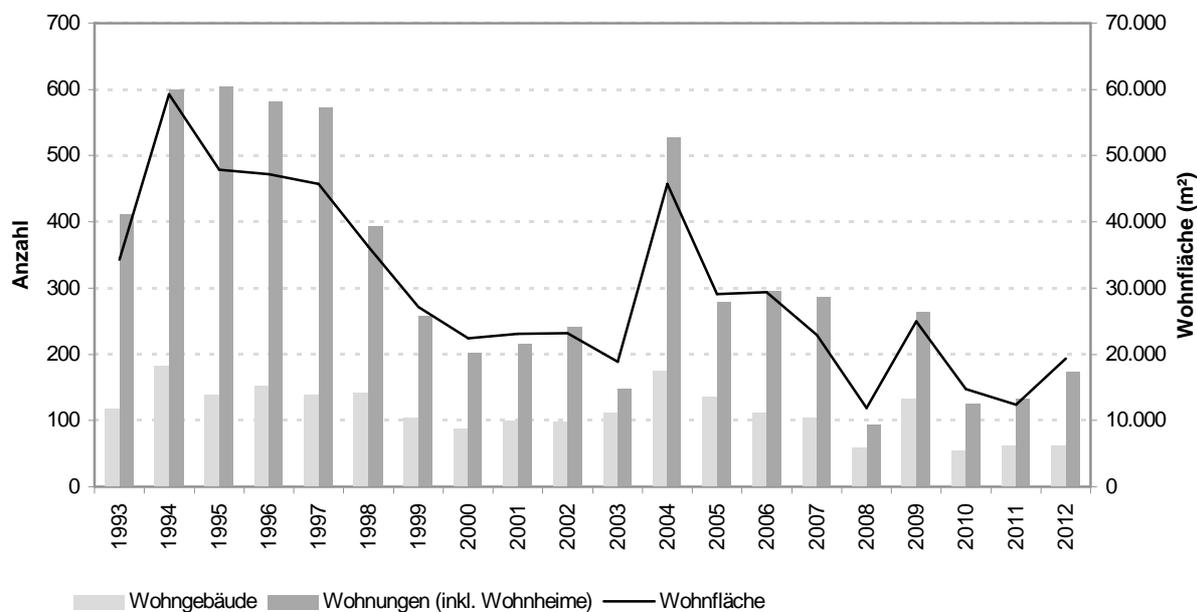
Abb. 5.01: Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2008 bis 2012
		2008	2009	2010	2011	2012	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	183	239	163	154	169	182
davon...							
...an Wohngebäuden ¹	Anzahl	134	182	100	111	124	130
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	60	133	55	63	63	75
Wohnungen	Anzahl	93	264	125	133	174	158
Wohnfläche	m ²	11.879	24.965	14.783	12.378	19.373	16.676
Investitionsvolumen	1.000 €	16.119	29.231	18.457	19.573	27.499	22.176
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	74	49	45	47	61	55
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 11	+ 20	+ 45	+ 7	+ 19	+ 20
Saldo Wohnfläche	m ²	+ 1.771	+ 2.087	+ 6.050	+ 1.656	+ 2.989	+ 2.911
Investitionsvolumen	1.000 €	5.568	3.104	7.452	4.046	6.503	5.335
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	49	57	63	43	45	51
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 10	+ 1	+ 3	- 6	+ 2	+ 2
Saldo Wohnfläche	m ²	+ 1.354	+ 35	+ 190	- 542	- 409	+ 126
Investitionsvolumen	1.000 €	35.625	60.913	128.944	28.757	37.470	58.342
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	114	285	173	134	195	180
... Wohnfläche	m ²	15.004	27.087	21.023	13.492	21.953	19.712
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	57.312	93.248	154.853	52.376	71.472	85.852

¹ mit Wohnheimen

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.02: Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

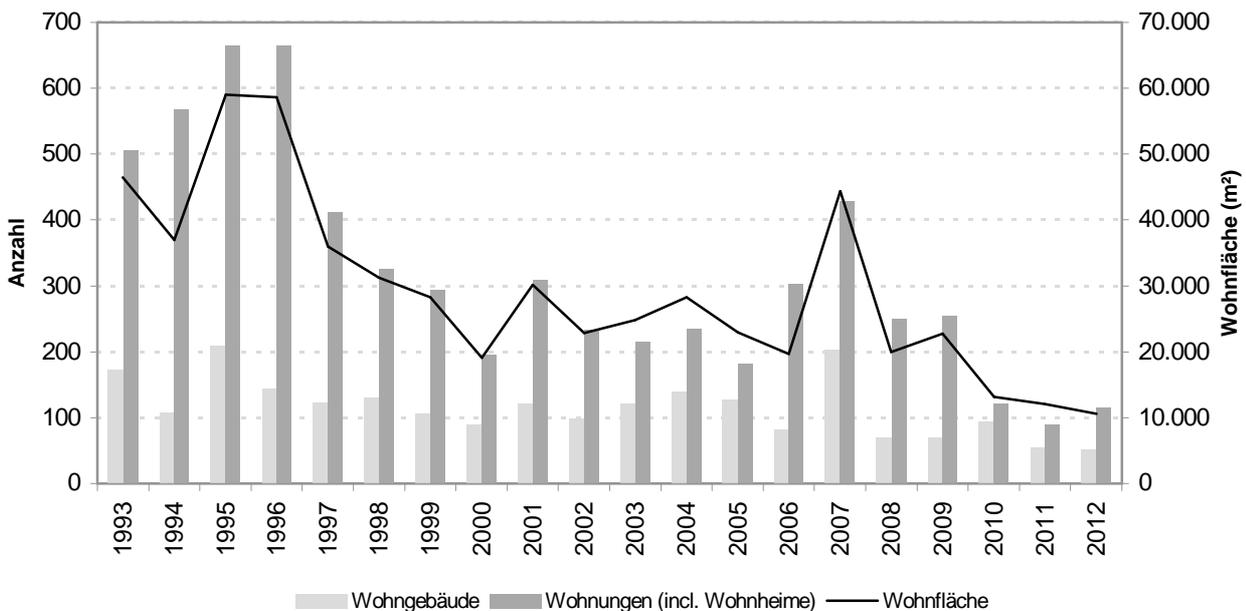
Abb. 5.03: Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2008 bis 2012
		2008	2009	2010	2011	2012	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	161	139	156	145	125	145
davon...							
...an Wohngebäuden ¹	Anzahl	128	105	128	90	93	109
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	69	69	94	54	52	68
Wohnungen	Anzahl	250	255	121	90	115	166
Wohnfläche	m ²	19.995	22.786	13.199	12.107	10.530	15.723
Investitionsvolumen	1.000 €	27.617	34.020	13.700	16.333	16.246	21.583
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	59	36	34	36	41	41
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 5	+ 5	+ 3	+ 3	+ 29	+ 9
Saldo Wohnfläche	m ²	+ 1.568	+ 1.514	+ 636	+ 1.159	+ 3.826	+ 1.741
Investitionsvolumen	1.000 €	3.547	5.040	3.525	3.409	6.016	4.307
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	33	34	28	55	32	36
Saldo Wohnungen	Anzahl	- 2	+ 7	- 1	- 1	- 1	+ 0
Saldo Wohnfläche	m ²	- 244	+ 631	- 102	+ 200	- 154	+ 66
Investitionsvolumen	1.000 €	24.910	32.052	23.307	50.835	24.816	31.184
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	253	267	123	92	143	176
... Wohnfläche	m ²	21.319	24.931	13.733	13.466	14.202	17.530
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	56.074	71.112	40.532	70.577	47.078	57.075

¹ mit Wohnheimen

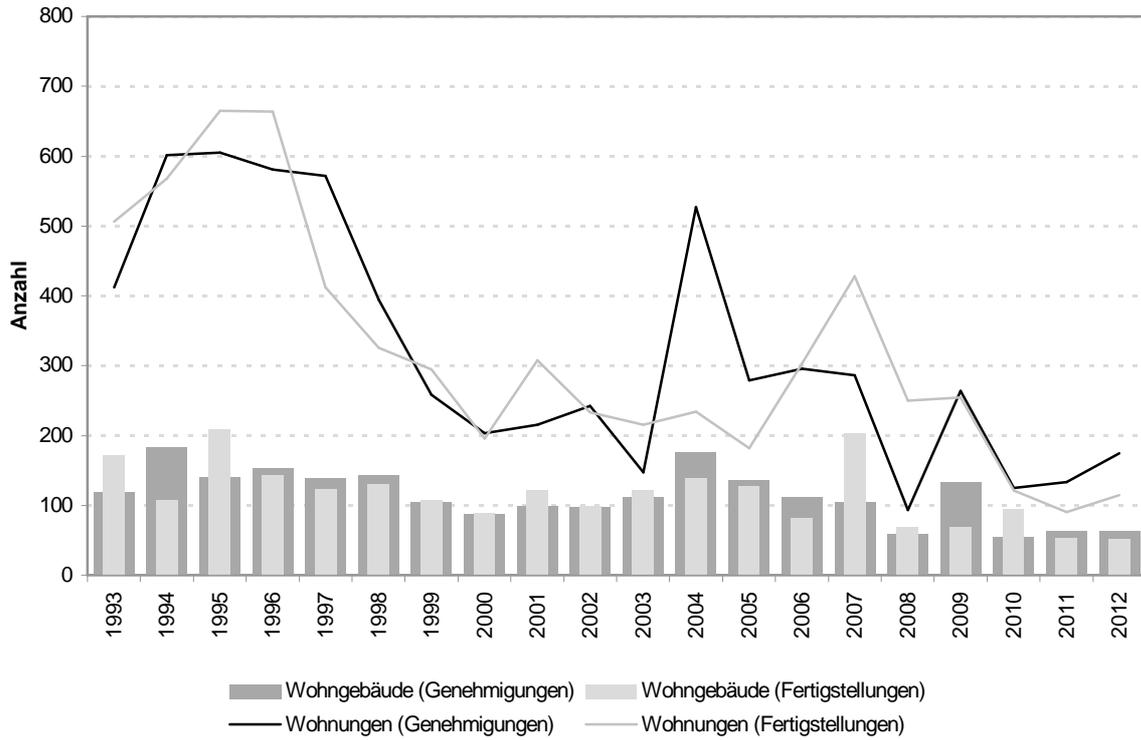
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.04: Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz



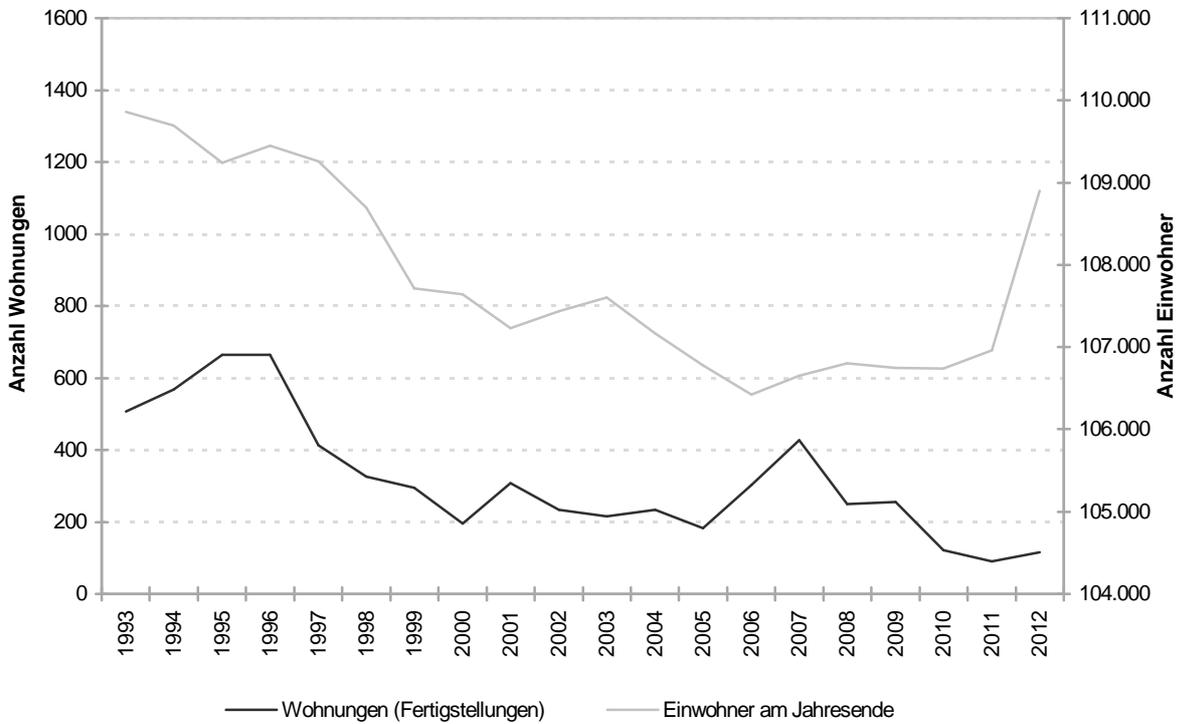
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.05: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.06: Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.07: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2008 bis 2012
		2008	2009	2010	2011	2012	
Neu zu erstellende Wohngebäude	Anzahl	60	132	55	62	62	74
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	53	122	42	54	51	64
3 bis 5	Anzahl	4	6	7	4	5	5
6 bis 10	Anzahl	3	3	4	1	2	3
11 und mehr	Anzahl	-	1	2	3	4	2
darin Wohnungen	Anzahl	93	185	125	132	158	139
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	13	70	40	32	33	38
4 und mehr	Anzahl	80	115	85	100	125	101
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	1,6	1,4	2,3	2,1	2,5	1,9
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	128	115	118	92	117	114,0
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.357	1.143	1.249	1.582	1.407	1.347,4
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	0,5	-	13,6	-	2,8
Wohnungsunternehmen	%	31,2	59,5	50,4	15,9	34,8	38,3
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	0,5	-	-	-	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	-	-	0,6	0,1
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen, ...	%	-	-	0,8	-	-	0,2
Privater Haushalt	%	67,7	39,5	48,9	70,5	64,6	58,2
Organisation ohne Erwerbszweck	%	1,1	-	-	-	-	0,2

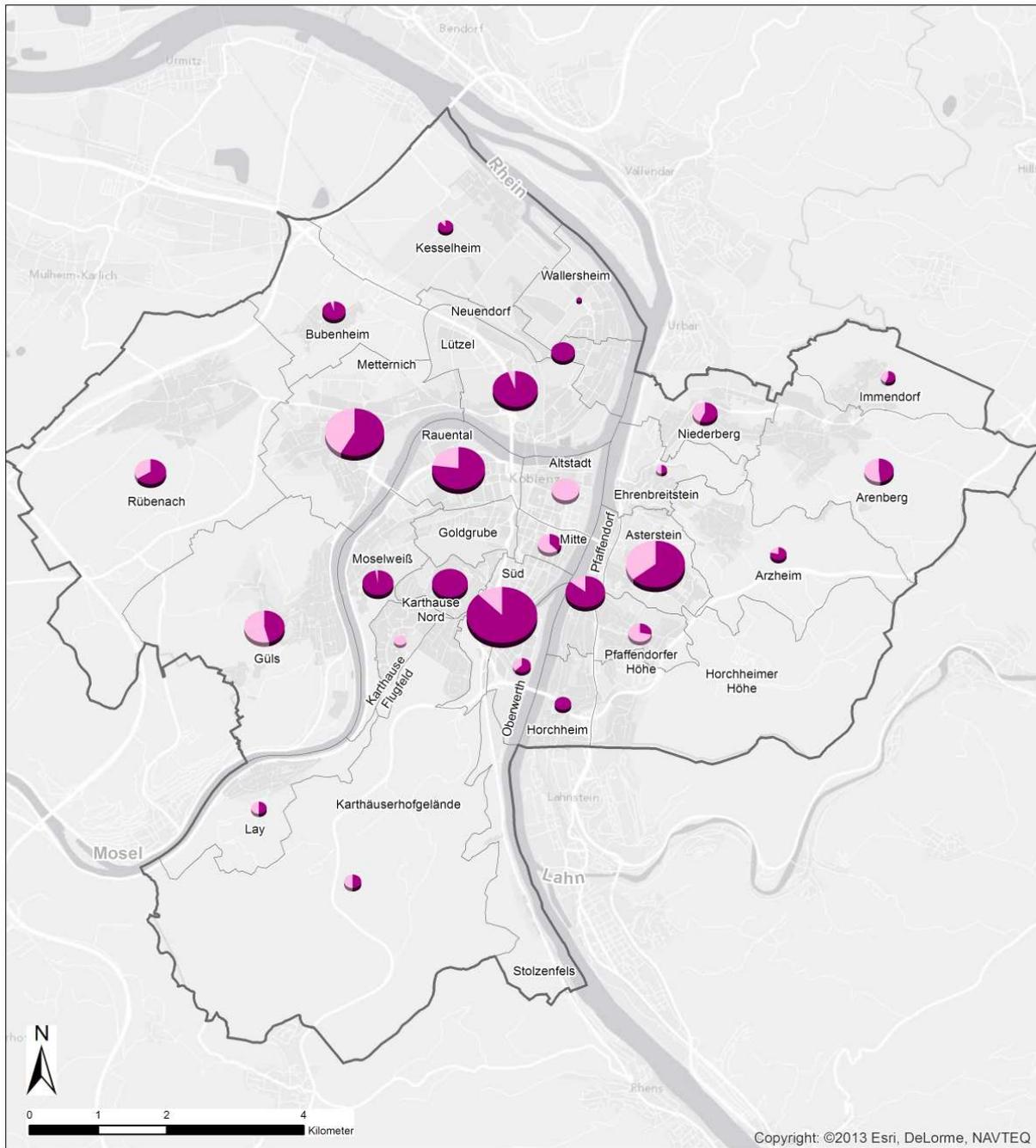
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

Abb. 5.08: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2008 bis 2012
		2008	2009	2010	2011	2012	
Neu errichtete Wohngebäude	Anzahl	68	69	94	54	52	67
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	56	59	90	47	39	58
3 bis 5	Anzahl	6	3	2	4	10	5
6 bis 10	Anzahl	5	4	1	3	1	3
11 und mehr	Anzahl	1	3	1	-	2	1
darin Wohnungen	Anzahl	133	255	121	90	115	143
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	26	132	59	10	17	49
4 und mehr	Anzahl	107	123	62	80	98	94
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,0	3,7	1,3	1,7	2,2	2,1
Wohnfläche pro Wohnung	m²	116	89	109	135	92	108,2
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.300	1.493	1.038	1.349	1.543	1.344,7
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	0,8	-	-	0,2
Wohnungsunternehmen	%	27,8	24,1	53,7	27,8	23,5	31,4
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	-	-	-	-
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen ...	%	9,0	-	-	11,1	0,9	4,2
Privater Haushalt	%	63,2	29,2	45,5	61,1	75,7	54,9
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	46,7	-	-	-	9,3

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

Abb. 5.09: Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang



Wohnungsneubau in Koblenz im Zeitraum von fünf Jahren

Anzahl der neu gebauten Wohnungen □ Stadtgrenze

 110

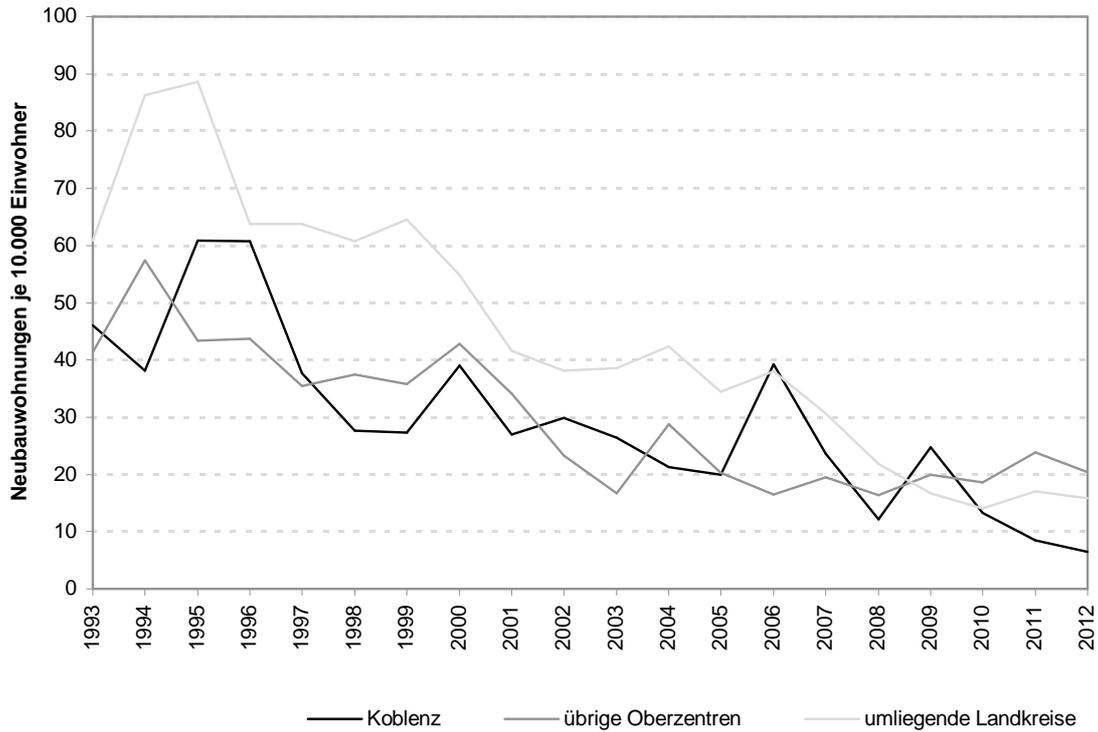
 bereits fertiggestellte Wohnungen

 Wohnungen im Bauüberhang, Stichtag 31.12.2012

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-

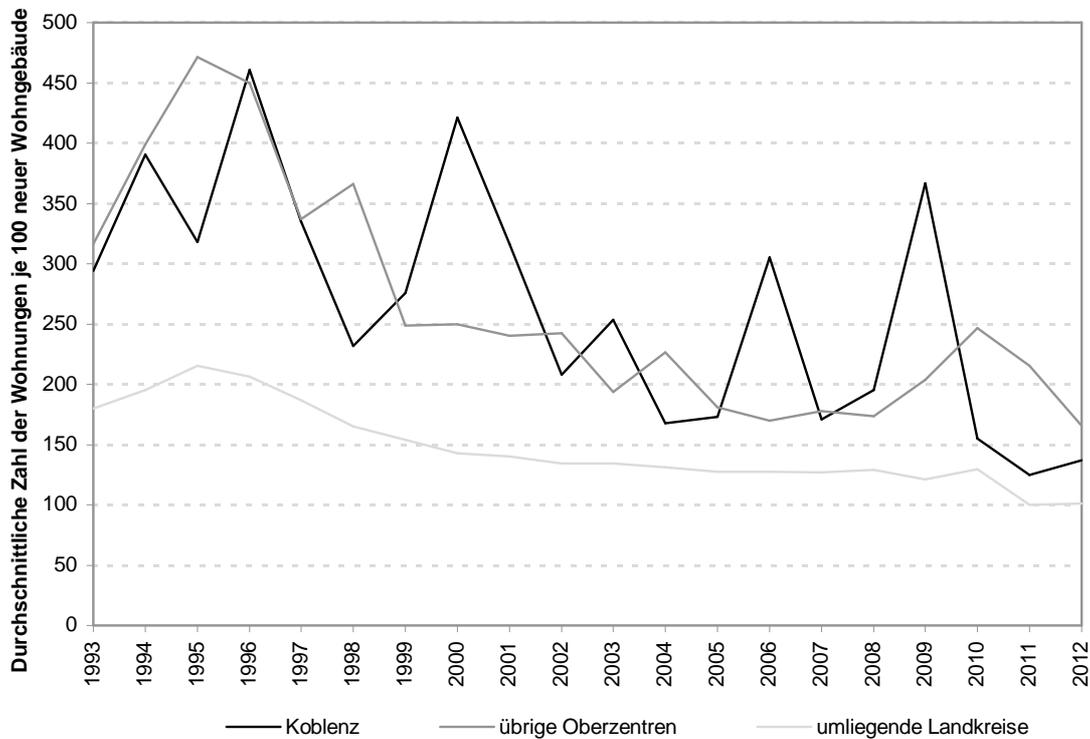
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung in Koblenz Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.10: Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



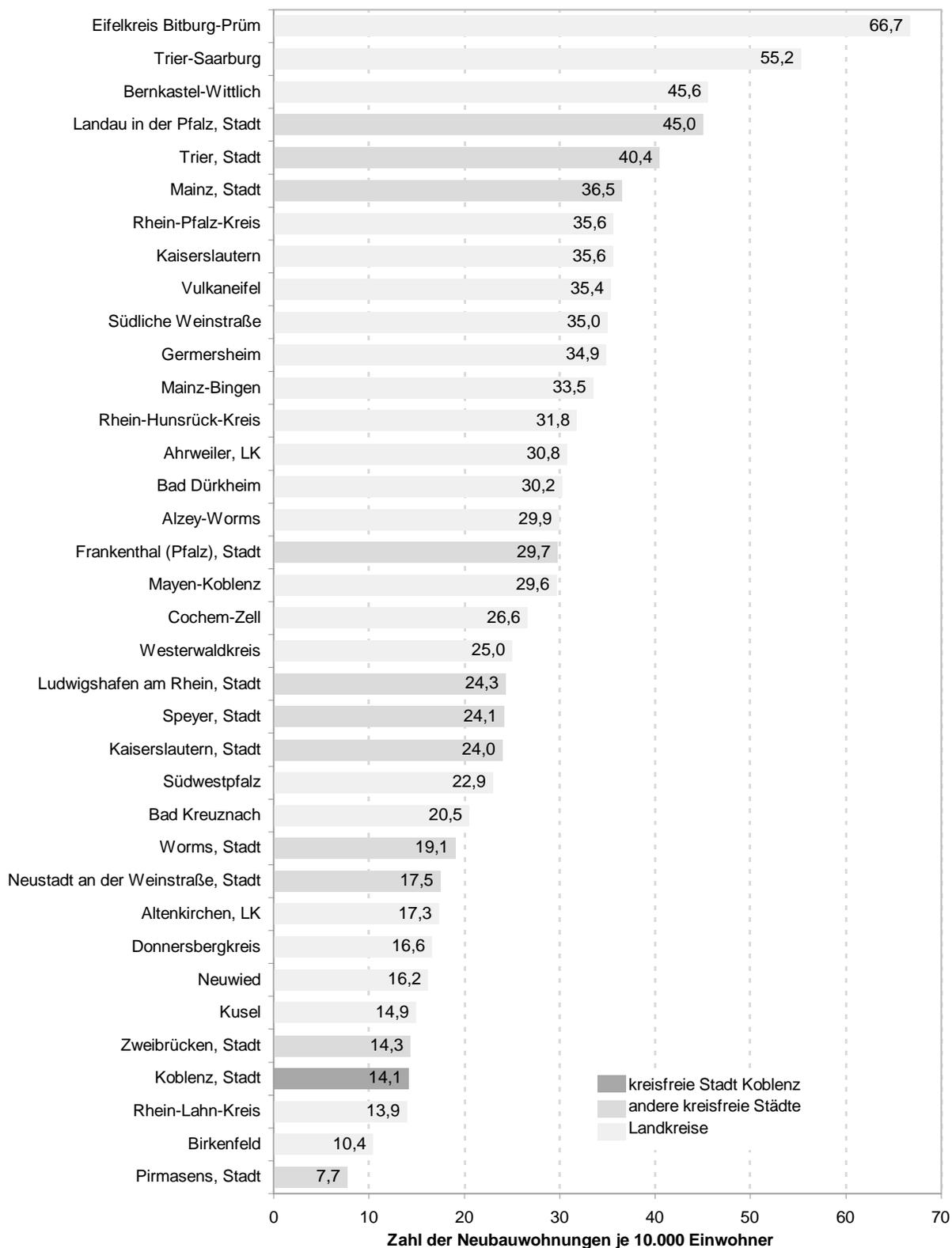
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.11: Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



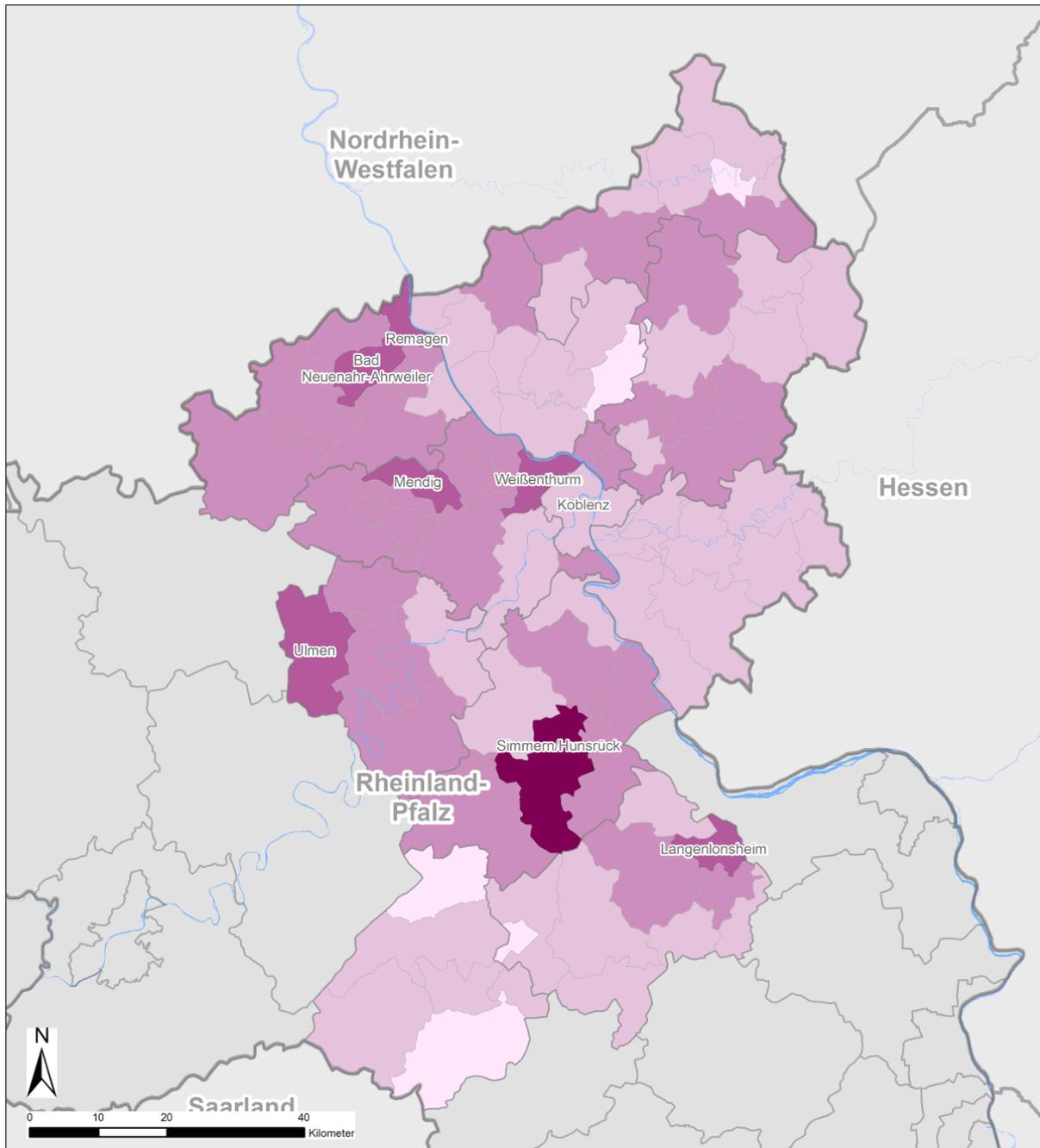
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.12: Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2010 bis 2012) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 5.13: Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2010 bis 2012)



Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und VG-freien Städten (Baufertigstellung)

Anzahl der Neubauwohnungen pro 10.000 Einwohner

- 35 und mehr
- 25 bis unter 35
- 15 bis unter 25
- 5 bis unter 15
- unter 5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.14: Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen

Stadtteil	Gebäude ¹		Wohnungen			Durchschnittl. Wohnfläche	
			insgesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw.^{2}
	1 bis 2	3 bis 5		6.u.m.	je Wohn.	je Einw. ²	
	Anzahl	Prozent			m ²		
Altstadt	605	2.907	9,6	30,6	59,8	70,0	41,3
Mitte	385	2.047	6,2	27,5	66,3	84,3	47,8
Süd	619	4.064	3,8	20,3	75,9	78,2	47,9
Oberwerth	265	734	28,1	38,0	33,9	104,9	56,4
Karthause Nord	857	1.673	56,4	20,9	22,8	92,1	50,4
Karhäuserhofgelände	601	992	61,5	28,8	9,7	106,2	56,6
Karthause Flugfeld	691	2.503	22,6	3,8	73,6	91,9	41,3
Goldgrube	629	2.643	14,9	17,9	67,2	68,4	41,6
Raumental	654	2.641	15,0	13,9	71,1	73,3	41,9
Moselweiß	661	1.782	33,9	23,2	42,9	82,8	47,5
Stolzenfels	137	252	58,3	23,8	17,9	87,8	58,2
Lay	585	936	78,5	20,1	1,4	100,3	53,7
Lützel	912	4.199	10,4	22,9	66,7	71,2	39,0
Metternich	2.018	5.481	35,2	29,0	35,8	82,0	48,6
Neuendorf	842	2.590	23,3	35,8	40,9	76,8	35,4
Waltersheim	565	1.558	27,7	32,2	40,1	84,9	38,4
Kesselheim	580	1.326	41,6	29,6	28,8	85,7	44,5
Güls	1.472	3.017	51,1	32,2	16,7	91,5	50,1
Rübenach	1.418	2.525	59,8	26,7	13,4	96,5	48,2
Bubenheim	377	641	63,0	24,8	12,2	104,1	48,1
Ehrenbreitstein	423	1.141	32,7	33,8	33,5	227,9	130,4
Niederberg	703	1.484	48,4	23,1	28,5	91,8	46,7
Asterstein	767	1.353	60,7	10,7	28,6	98,1	49,1
Pfaffendorf	599	1.712	28,5	38,7	32,8	87,2	53,8
Pfaffendorfer Höhe	574	1.439	27,7	50,0	22,3	90,8	49,4
Horchheim	826	1.782	46,9	38,3	14,9	88,3	51,3
Horchheimer Höhe	260	1.148	12,0	6,7	81,3	76,2	42,0
Arzheim	713	1.116	70,3	22,5	7,2	96,4	49,6
Arenberg	736	1.239	66,3	19,0	14,6	104,5	52,2
Immendorf	438	680	74,1	18,2	7,6	97,4	48,5
Koblenz	20.912	57.605	32,0	25,3	42,6	87,4	47,5

¹ nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

² nur Einwohner in Privathaushalten

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

Abb. 5.15: Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr

Stadtteil	Gebäude ¹	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949 - 1962	1963 - 1976	1977 - 1990	1991 - 2004	nach 2004	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	605	25,3	4,5	38,7	12,1	8,3	4,1	0,7	6,4
Mitte	385	13,0	11,9	58,7	6,0	3,9	2,9	1,3	2,3
Süd	619	29,6	13,9	31,5	11,8	4,5	3,1	2,4	3,2
Oberwerth	265	7,2	28,7	41,9	6,8	5,7	2,3	4,9	2,6
Karthause Nord	857	0,6	21,8	26,7	15,8	15,4	14,0	3,4	2,3
Karhäuserhofgelände	601	0,3	1,8	30,1	54,6	7,0	3,0	2,5	0,7
Karthause Flugfeld	691	-	-	0,3	48,8	30,8	20,0	0,1	-
Goldgrube	629	1,1	21,0	57,7	13,5	2,7	2,7	0,2	1,1
Raental	654	1,2	11,5	53,1	5,2	2,3	6,4	17,9	2,4
Moselweiß	661	24,4	9,1	22,4	16,6	14,7	8,0	3,3	1,5
Stolzenfels	137	35,0	13,1	17,5	23,4	3,6	1,5	-	5,8
Lay	585	16,2	8,0	16,8	19,7	25,5	9,4	2,2	2,2
Lützel	912	14,7	11,0	31,4	19,2	6,7	8,6	6,3	2,3
Metternich	2.018	16,3	13,0	17,0	20,9	10,9	15,5	4,6	1,9
Neuendorf	842	32,4	7,8	17,8	20,0	6,5	10,3	3,0	2,1
Wallersheim	565	10,1	6,9	8,3	16,3	24,1	31,9	0,9	1,6
Kesselheim	580	17,9	5,3	17,9	27,2	16,2	10,3	2,2	2,8
Güls	1.472	14,1	10,9	18,4	20,5	9,7	21,1	3,0	2,3
Rübenach	1.418	22,0	9,9	13,6	16,4	17,0	15,1	4,5	1,5
Bubenheim	377	10,3	2,1	9,0	22,8	24,7	11,9	17,5	1,6
Ehrenbreitstein	423	26,5	17,7	27,0	10,2	7,3	7,6	1,2	2,6
Niederberg	703	17,2	13,4	14,7	24,9	13,1	11,1	3,0	2,7
Asterstein	767	1,0	11,6	27,1	10,6	28,7	7,2	12,0	1,8
Pfaffendorf	599	34,1	13,5	21,2	14,7	9,5	3,8	1,7	1,5
Pfaffendorfer Höhe	574	0,7	6,4	51,4	20,2	6,6	12,2	1,7	0,7
Horchheim	826	27,1	15,4	17,8	18,9	7,3	10,3	2,5	0,7
Horchheimer Höhe	260	-	1,9	7,7	81,2	6,5	1,9	0,8	-
Arzheim	713	24,1	9,1	23,8	21,5	9,1	8,8	1,5	2,0
Arenberg	736	10,7	8,0	19,3	34,5	8,4	12,2	5,3	1,5
Immendorf	438	15,8	4,3	18,3	27,9	16,0	13,0	2,7	2,1
Koblenz	20.912	15,2	10,6	23,9	21,0	12,1	11,2	3,9	2,0

¹ nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

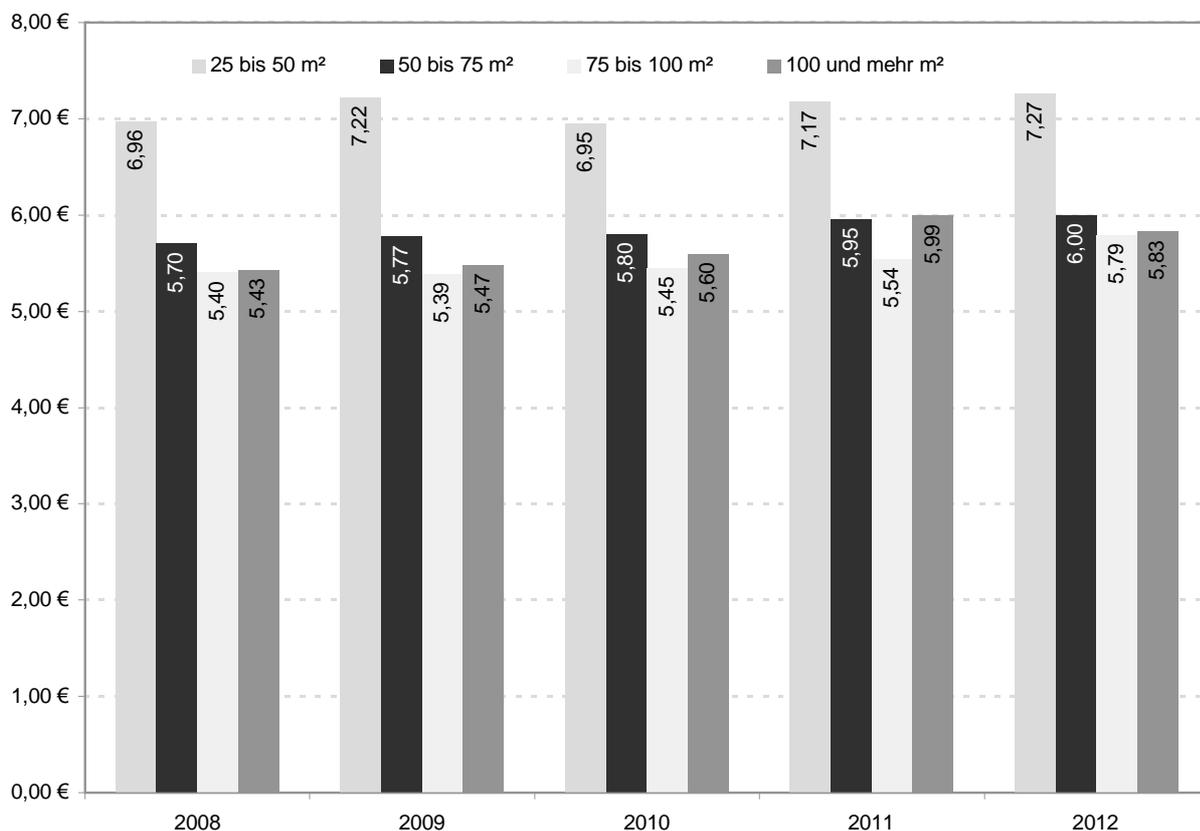
Abb. 5.16: Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen der Rhein-Zeitung

Wohnungsgröße von ... bis unter ... m ²	Durchschnittliche Quadratmeterpreise in den Mietwohnungsangeboten										Veränderung	
	2008		2009		2010		2011		2012		2012 vs. 2008	2012 vs. 2010
	Anzahl*	€/m ²	Anzahl*	€/m ²	Anzahl*	€/m ²	Anzahl*	€/m ²	Anzahl*	€/m ²	€/m ²	€/m ²
unter 25	1	k.A.	1	k.A.	0	k.A.	1	k.A.	0	k.A.	*	*
25 bis 50	16	6,96	10	7,22	9	6,95	8	7,17	6	7,27	+ 0,30	+ 0,32
50 bis 75	34	5,70	26	5,77	23	5,80	20	5,95	15	6,00	+ 0,30	+ 0,20
75 bis 100	36	5,40	29	5,39	20	5,45	18	5,54	13	5,79	+ 0,39	+ 0,34
100 und mehr	15	5,43	11	5,47	9	5,60	6	5,99	4	5,83	+ 0,40	+ 0,23
Insgesamt	101	5,79	78	5,81	61	5,85	52	6,08	39	6,17	+ 0,38	+ 0,32

* Der Wert gibt die durchschnittliche Anzahl der Anzeigen pro Samstagsausgabe der Rhein-Zeitung an

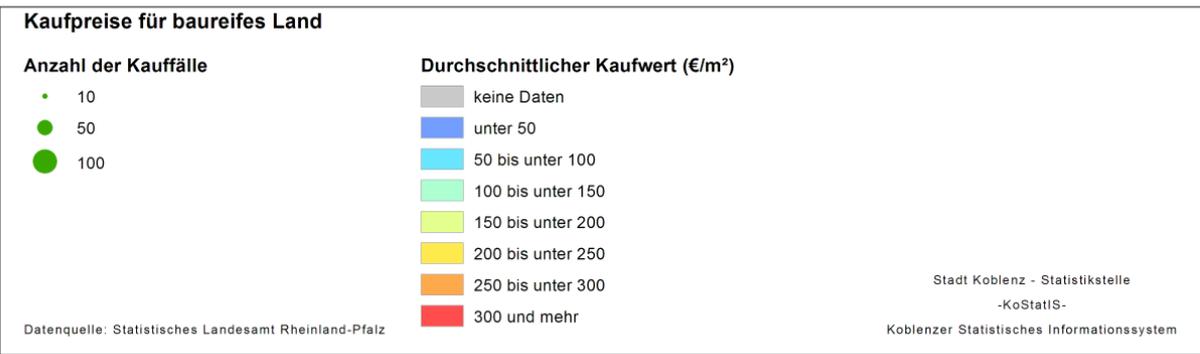
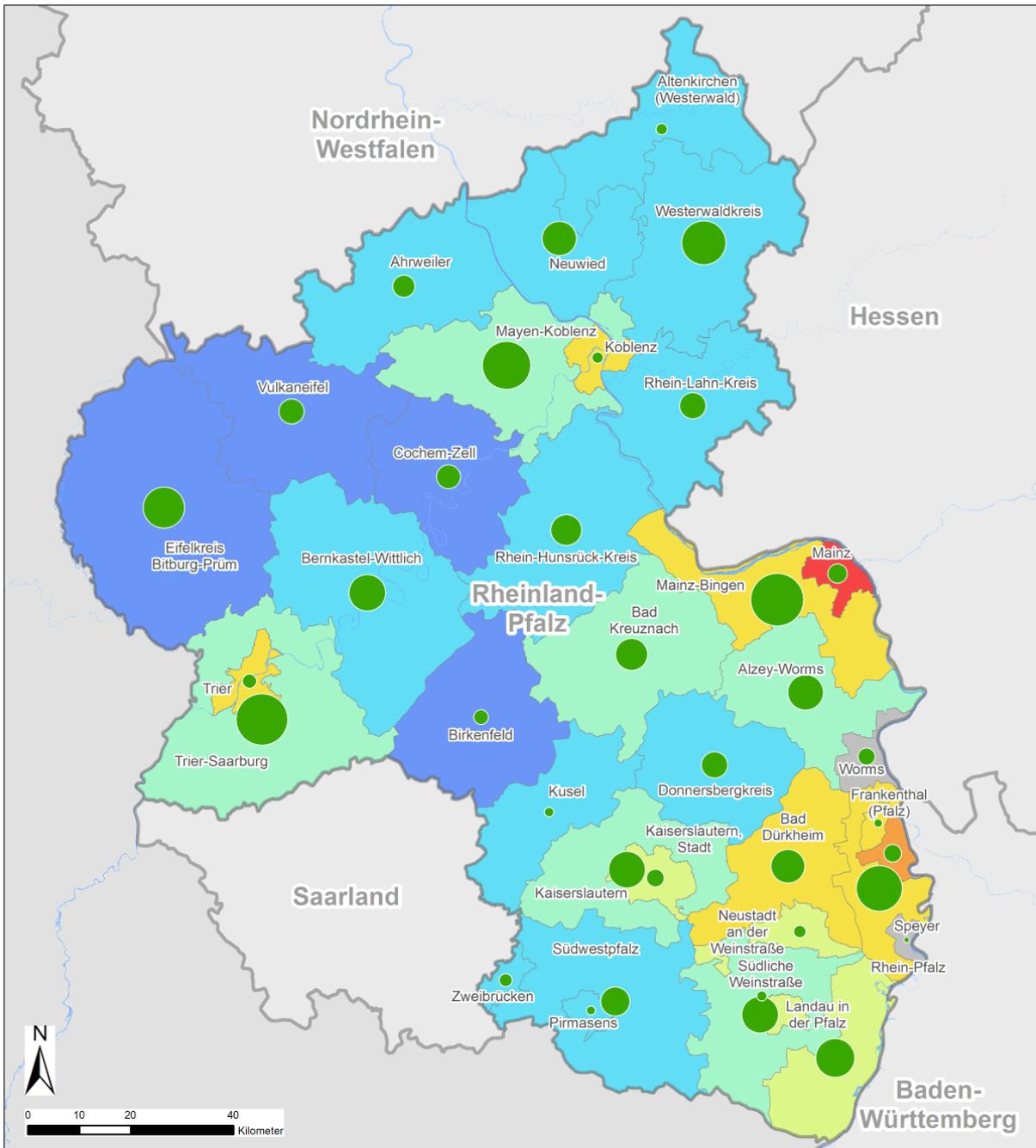
Datenquelle: Rhein-Zeitung, eigene Berechnungen

Abb. 5.17: Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen der Rhein-Zeitung



Datenquelle: Rhein-Zeitung, eigene Berechnungen

Abb. 5.18: Kaufpreise für baureifes Land in den Landkreisen und kreisfreien Städten



6.

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

	Inhalt	Seite
Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen	189
Abb. 6.02:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	189
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	190
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort.....	191
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	192
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	193
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	194
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich	195
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr	195
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich.....	196
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	197
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	198
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	198
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes	199
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht	200
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	200
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	201
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	202
Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit	203

Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten	203
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz	204
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	204
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	205
Abb. 6.24:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	206
Abb. 6.25:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	207
Abb. 6.26:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)	208
Abb. 6.27:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	209
Abb. 6.28:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr.....	210

6. Wirtschaft und Arbeit

Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der Lebenshaltungskosten in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe. 1987, als letztmals eine Vollerhebung der Arbeitsstätten im früheren Bundesgebiet durchgeführt worden war, zählten ca. 75 % aller Erwerbstätigen am Arbeitsort Koblenz zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen Wirtschaftsbereiche geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der Pendlerstatistik dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die Gewerbestatistik im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, das Pro-Kopf-Bruttoinlandsprodukt und dessen Dynamik sowie die gezahlten Arbeitnehmerentgelte innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

Wo kommen die Daten her?

Preisindex

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im Statistischen Bundesamt aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird.

Beschäftigtenzahlen

Informationen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wie auch zu den Beamten werden vom Statistischen Landesamt bereitgestellt bzw. sind über das Landesinformationssystem abrufbar.

Verfügbare Einkommen, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitnehmerentgelte

Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte, dem Bruttoinlandsprodukt und den Arbeitnehmerentgelten werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Erwerbspersonen

Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind.

Neugliederung der Systematik der Wirtschaftszweige

Durch Einführung der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) ist die Vergleichbarkeit der Beschäftigtenstatistik im zeitlichen Verlauf nur noch bedingt möglich.

Beamte

In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die Zahlen umfassen sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigung. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten sind wie auch Richter und Beamtenanwärter ebenfalls berücksichtigt.

Gewerbeanzeigen

Basis der amtlichen Statistik ist die Erfassung der Gewerbean- und -abmeldungen im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.

Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe

In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten berücksichtigt. Seit dem 1.1.2007 ist die Kappungsgrenze dieser Bundesstatistik auf 50 Beschäftigte angehoben worden, um die Betriebe von Meldepflichten zu entlasten.

Verfügbares Einkommen privater Haushalte

Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch,

"... dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuer, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparszwecke verwenden können."

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, freiwillig Wehrdienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt, unabhängig vom Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Dies schließt auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte ein. Bundesfreiwilligendienstleistende stehen in keinem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Es werden jeweils Jahresdurchschnittszahlen dargestellt.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Lebenshaltungskosten

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamt im Internet abzurufen (www.destatis.de). Hier erhalten die Interessierten u. a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u. ä).

Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen

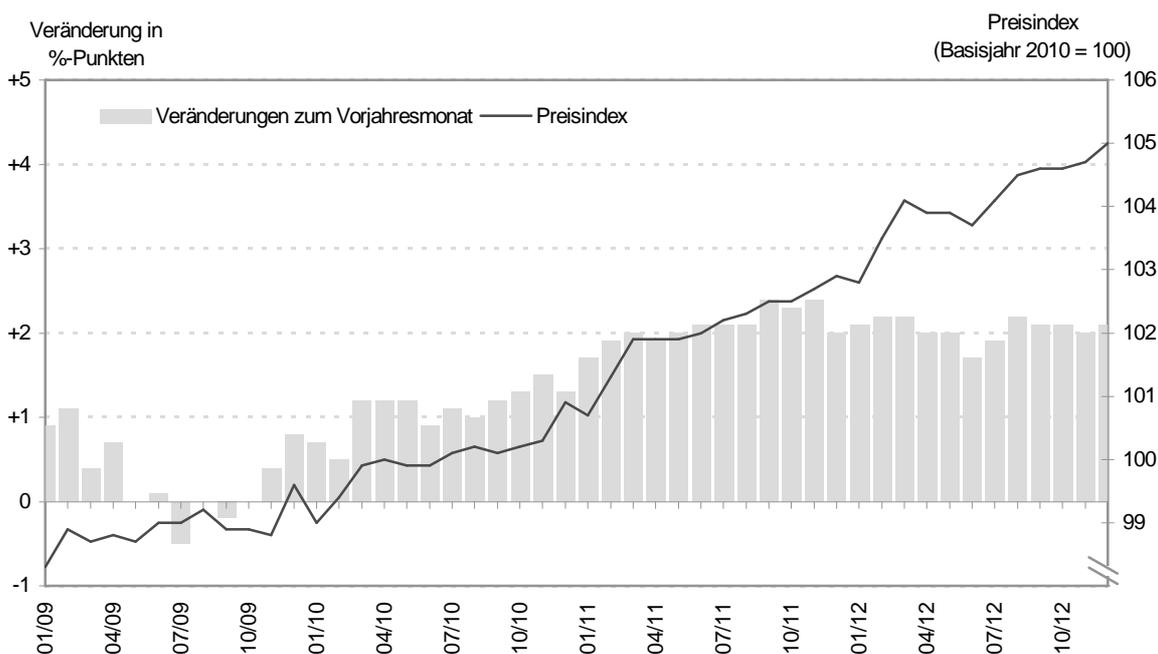
Bericht wird in jährlicher Periodizität vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz herausgegeben.

Abb. 6.01: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen

Güter- bzw. Dienstleistungsgruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2010 = 100)						Veränderung zum Vorjahr	
	2008	2009	2010	2011	2012	%Pkt	%	
	Indexwerte							
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	100,1	98,8	100,0	102,8	106,3	+ 3,5	+ 3,4	
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	95,9	98,4	100,0	101,8	104,8	+ 3,0	+ 2,9	
Bekleidung	98,0	99,3	100,0	101,2	103,3	+ 2,1	+ 2,1	
Wohnung, Wasser, Energie	98,6	99,0	100,0	103,1	105,4	+ 2,3	+ 2,3	
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä.	98,3	99,9	100,0	100,4	101,1	+ 0,7	+ 0,7	
Gesundheitspflege	98,2	99,2	100,0	100,7	103,2	+ 2,5	+ 2,4	
Verkehr	98,6	96,7	100,0	104,5	107,7	+ 3,2	+ 3,1	
Nachrichtenübermittlung	104,6	102,3	100,0	96,5	94,8	- 1,7	- 1,8	
Freizeit und Kultur	98,6	100,3	100,0	99,7	100,6	+ 0,8	+ 0,8	
Bildungswesen	103,9	99,7	100,0	99,6	94,0	- 5,6	- 5,6	
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	96,8	98,9	100,0	101,5	103,6	+ 2,0	+ 2,0	
Andere Waren und Dienstleistungen	97,2	98,7	100,0	101,6	102,6	+ 1,0	+ 1,0	
Gesamtlebenshaltung	98,6	98,9	100,0	102,1	104,1	+ 2,1	+ 2,0	

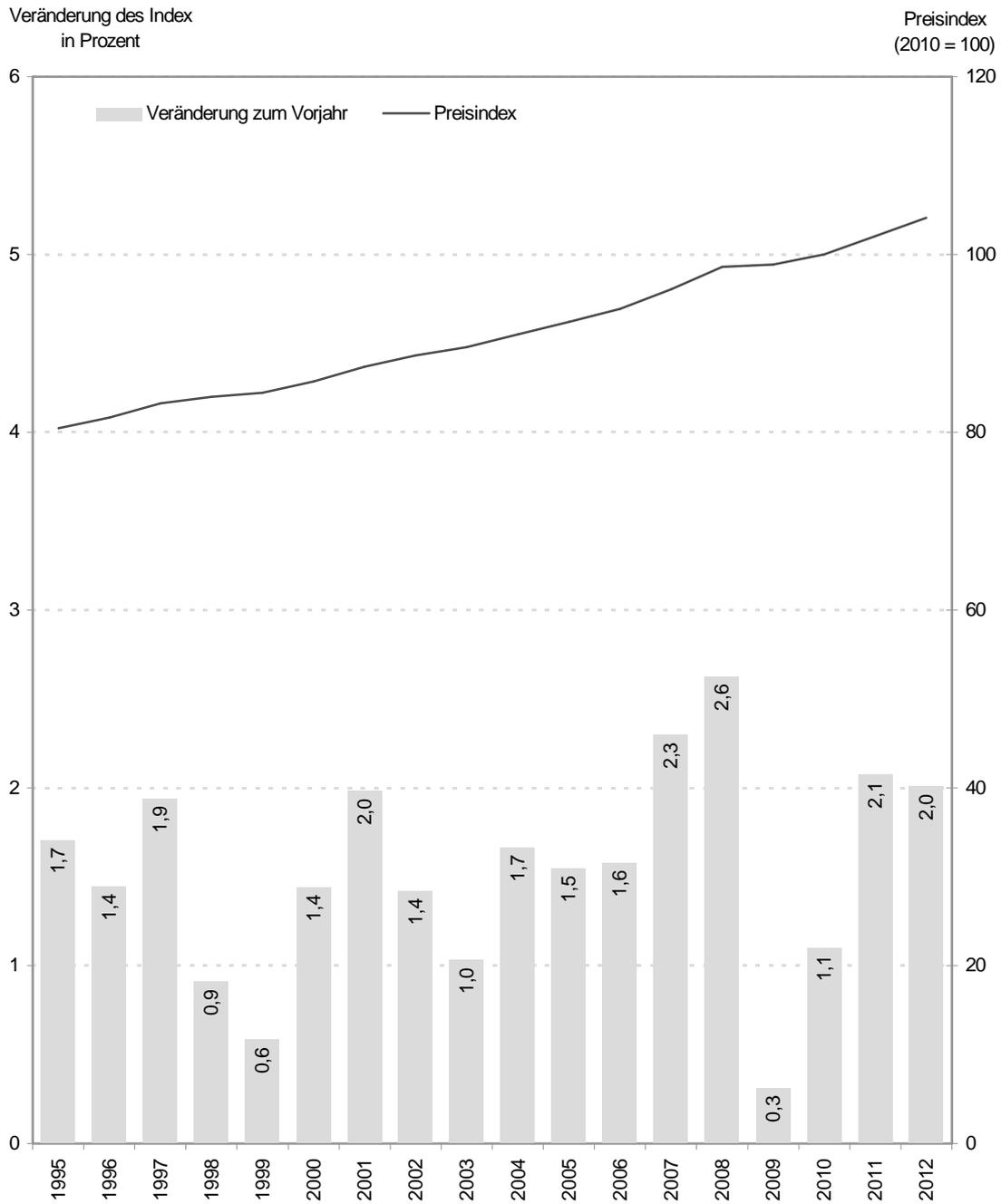
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.02: Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.03: Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.04: Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort

Strukturmerkmale	Stichtag jeweils 30.6. des Jahres									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Beschäftigte ¹⁾	61.840	60.893	60.723	62.275	64.179	64.512	63.148	64.643	65.917	66.130
<i>nach Beschäftigungsumfang ²⁾</i>										
Vollzeit	50.968	49.797	49.069	50.043	51.436	51.287	49.744	50.908	51.819	...
Teilzeit	10.868	11.089	11.646	12.226	12.738	13.218	13.396	13.728	14.007	...
<i>nach Geschlecht</i>										
männlich	32.575	32.034	31.672	32.661	34.311	33.932	32.689	33.669	34.500	34.211
weiblich	29.265	28.859	29.051	29.614	29.868	30.580	30.459	30.974	31.417	31.919
<i>nach Nationalität</i>										
Deutsche	58.941	58.047	57.902	59.316	61.085	61.259	60.196	61.421	62.637	62.658
Ausländer	2.873	2.835	2.807	2.947	3.084	3.247	2.950	3.208	3.260	3.458
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>										
Land- und Forstwirtschaft	235	233	228	206	209	105	87	84	93	88
Produzierendes Gewerbe	11.012	10.638	10.378	10.430	10.691	10.413	10.349	10.159	9.256	10.487
Handel und Verkehr	16.388	15.706	15.256	15.819	15.957	15.351	14.971	15.161	15.351	15.735
Dienstleistungsbereich	34.201	34.306	34.859	35.815	37.316	38.637	37.738	39.218	40.068	39.819
<i>nach Altersgruppen</i>										
unter 20 Jahre	2.204	2.102	2.102	2.025	2.082	2.164	1.952	1.914	1.825	1.629
20- unter 25 Jahre	5.977	5.646	5.393	5.498	5.717	5.906	5.721	5.981	6.236	6.049
25- unter 30 Jahre	6.307	6.181	6.278	6.674	6.916	6.869	6.495	6.612	6.659	6.691
30- unter 50 Jahre	33.960	33.216	32.793	33.189	33.545	33.074	31.957	32.192	32.292	32.010
50- unter 60 Jahre	11.400	11.673	11.965	12.752	13.481	13.816	14.024	14.666	15.170	15.643
60- unter 65 Jahre	1.761	1.846	1.968	1.900	2.185	2.406	2.710	2.974	3.419	3.759
über 65 Jahre	231	229	224	237	253	277	289	304	316	349
<i>nach Abschluss ²⁾</i>										
Hauptschule, Mittlere Reife										
ohne abgeschl. Berufsausb.	10.343	9.790	9.497	9.653	9.897	9.700	9.083	9.093	8.966	...
mit abgeschl. Berufsausb.	36.543	36.100	35.633	36.270	36.769	36.353	34.895	35.249	35.417	...
Abitur										
ohne abgeschl. Berufsausb.	1.296	1.257	1.272	1.237	1.300	1.351	1.403	1.528	1.569	...
mit abgeschl. Berufsausb.	2.841	2.957	3.115	3.299	3.520	3.590	3.703	3.960	4.212	...
Hochschulabschluss	5.215	5.246	5.324	5.514	5.768	5.863	6.038	6.251	6.566	...
unbekannt	5.602	5.543	5.882	6.302	6.925	7.655	8.026	8.562	9.024	...
Arbeitnehmer in Ausbildung	4.577	4.259	4.263	4.065	4.062	4.029	4.312	3.970	3.730	...

¹⁾ einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

²⁾ für 2012 liegen keine Daten vor

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.05: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz

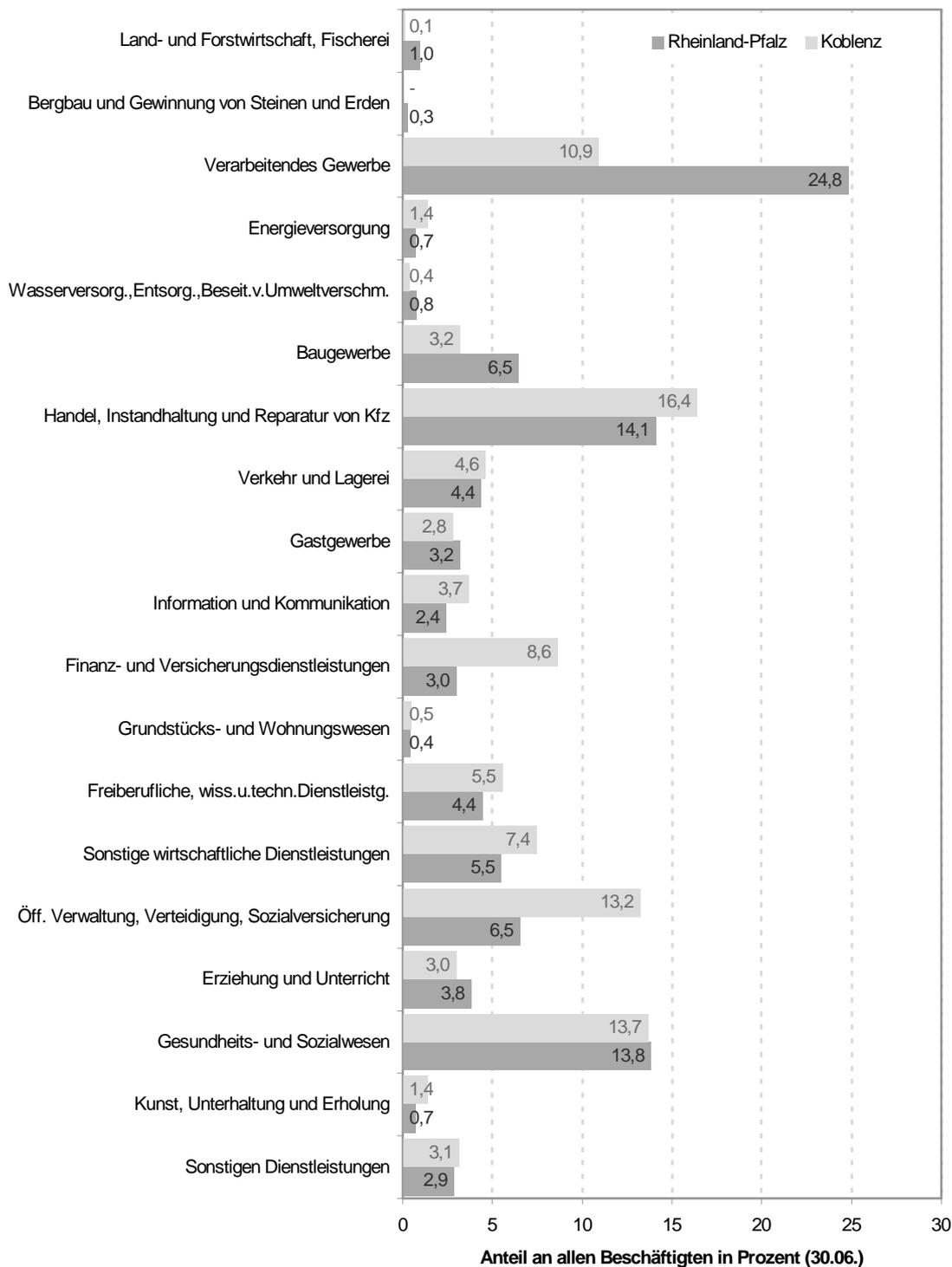
Strukturmerkmale	30.06.2012			
	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte ¹⁾	66.130	100,0	1.265.596	100,0
<i>nach Beschäftigungsumfang²⁾</i>				
Vollzeit	...	...	...	...
Teilzeit	...	...	...	...
<i>nach Geschlecht</i>				
männlich	34.211	51,7	685.241	54,1
weiblich	31.919	48,3	580.355	45,9
<i>nach Nationalität</i>				
Deutsche	62.658	94,7	1.174.002	92,8
Ausländer	3.458	5,2	91.215	7,2
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>				
Land- und Forstwirtschaft	088	0,1	12.295	1,0
Produzierendes Gewerbe	10.487	15,9	414.091	32,7
Handel und Verkehr	15.735	23,8	274.191	21,7
Sonstige Dienstleistungen	39.819	60,2	561.529	44,4
<i>nach Altersgruppen</i>				
unter 20 Jahren	1.629	2,5	36.550	2,9
20-25 Jahre	6.049	9,1	116.429	9,2
25-30 Jahre	6.691	10,1	127.815	10,1
30-50 Jahre	32.010	48,4	606.076	47,9
50-60 Jahre	15.643	23,7	307.225	24,3
60-65 Jahre	3.759	5,7	63.895	5,0
über 65 Jahre	349	0,5	7.606	0,6
<i>nach Abschluss²⁾</i>				
Hauptschule, Mittlere Reife				
ohne abgeschl. Berufsausb.	...	...	...	...
mit abgeschl. Berufsausb.	...	...	...	...
Abitur				
ohne abgeschl. Berufsausb.	...	...	...	...
mit abgeschl. Berufsausb.	...	...	...	...
Hochschulabschluss	...	...	...	...
unbekannt	...	...	...	...
Arbeitnehmer in Ausbildung	...	...	...	...

¹⁾ einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

²⁾ für 2012 liegen keine Daten vor

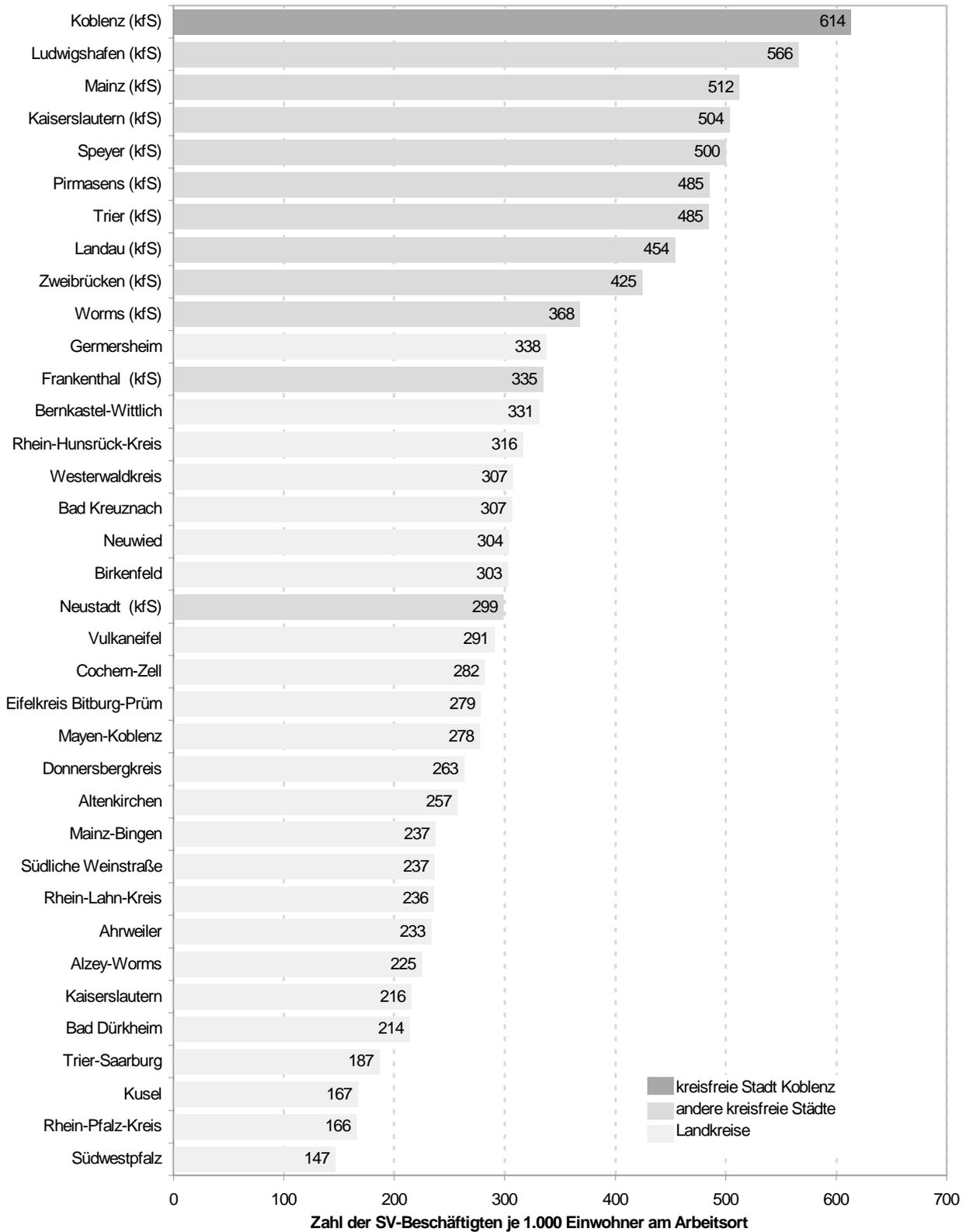
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.06: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.07: Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



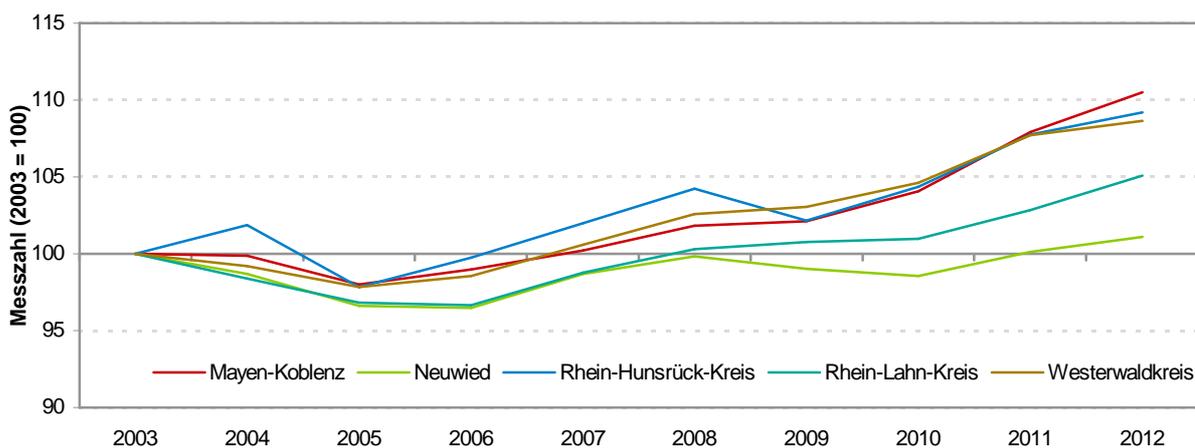
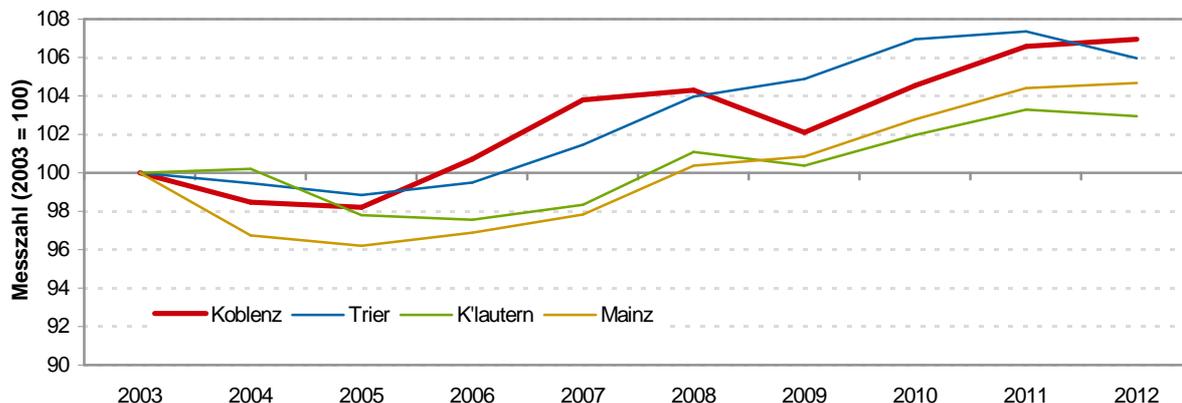
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.08: Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
	Anzahl									
Koblenz (kfS)	61.840	60.893	60.723	62.275	64.179	64.512	63.148	64.643	65.917	66.130
Trier (kfS)	48.137	47.872	47.589	47.897	48.837	50.041	50.487	51.488	51.683	51.016
Kaiserslautern (kfS)	48.738	48.829	47.661	47.541	47.928	49.272	48.919	49.690	50.348	50.178
Mainz (kfS)	98.625	95.409	94.864	95.535	96.491	99.001	99.451	101.359	102.963	103.252
Mayen-Koblenz	52.656	52.581	51.599	52.116	52.768	53.616	53.765	54.797	56.826	58.186
Neuwied	54.098	53.388	52.272	52.202	53.388	54.005	53.570	53.319	54.167	54.697
Rhein-Hunsrück-Kreis	29.232	29.782	28.605	29.152	29.815	30.469	29.859	30.512	31.502	31.919
Rhein-Lahn-Kreis	27.434	26.995	26.560	26.512	27.099	27.513	27.642	27.698	28.215	28.829
Westerwaldkreis	55.840	55.382	54.642	55.040	56.162	57.284	57.537	58.409	60.139	60.665

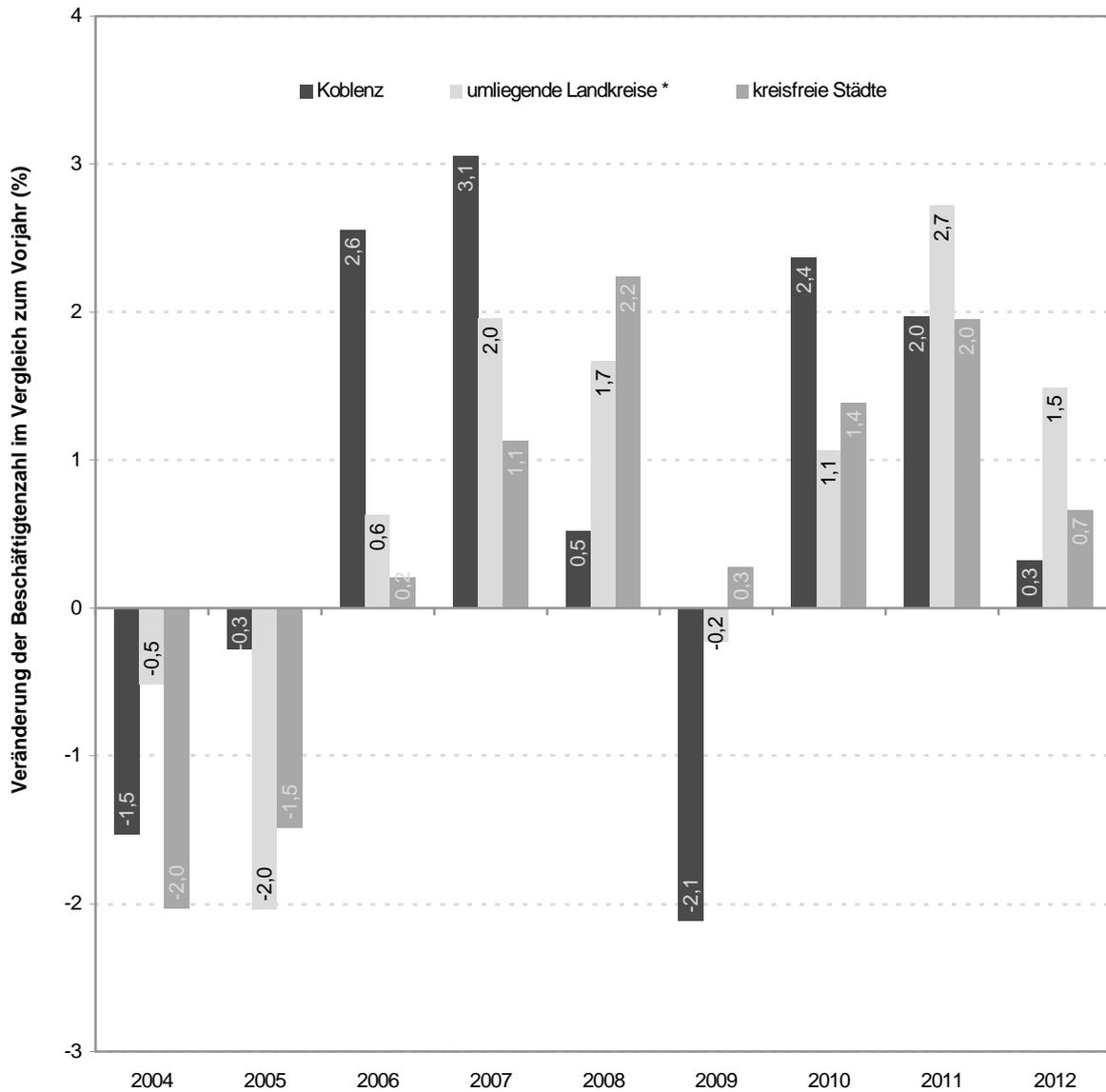
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.09: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.10: Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich



* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.11: Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz				Beschäftigte am Wohnort Koblenz				Saldo Arbeitsort - Wohnort	
	2011		2012		2011		2012		2011	2012
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	93	0,1	88	0,1	82	0,2	82	0,2	+ 11	+ 6
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	22	0,1	20	0,1	- 22	- 20
Verarbeitendes Gewerbe	7.189	10,9	7.226	10,9	4.507	13,0	4.627	13,2	+ 2.682	+ 2.599
Energieversorgung	916	1,4	916	1,4	299	0,9	299	0,9	+ 617	+ 617
Wasserversorgung, Entsorgung, Beseit. v. Umweltverschmutzung	233	0,4	238	0,4	209	0,6	215	0,6	+ 24	+ 23
Baugewerbe	2.067	3,1	2.107	3,2	1.361	3,9	1.416	4,0	+ 706	+ 691
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	10.611	16,1	10.852	16,4	5.293	15,3	5.344	15,3	+ 5.318	+ 5.508
Verkehr und Lagerei	2.993	4,5	3.043	4,6	1.900	5,5	1.917	5,5	+ 1.093	+ 1.126
Gastgewerbe	1.747	2,7	1.840	2,8	1.579	4,6	1.569	4,5	+ 168	+ 271
Information und Kommunikation	2.383	3,6	2.436	3,7	1.154	3,3	1.233	3,5	+ 1.229	+ 1.203
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.509	8,4	5.694	8,6	1.858	5,4	1.879	5,4	+ 3.651	+ 3.815
Grundstücks- und Wohnungswesen	384	0,6	308	0,5	231	0,7	198	0,6	+ 153	+ 110
Freiberufliche, wiss.u.techn.Dienstleistg.	3.757	5,7	3.667	5,5	1.797	5,2	1.860	5,3	+ 1.960	+ 1.807
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	5.159	7,8	4.920	7,4	2.764	8,0	2.684	7,7	+ 2.395	+ 2.236
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	8.893	13,5	8.735	13,2	3.365	9,7	3.333	9,5	+ 5.528	+ 5.402
Erziehung und Unterricht	1.973	3,0	1.963	3,0	1.493	4,3	1.503	4,3	+ 480	+ 460
Gesundheits- und Sozialwesen	8.663	13,1	9.037	13,7	4.929	14,2	5.035	14,4	+ 3.734	+ 4.002
Kunst, Unterhaltung und Erholung	955	1,4	913	1,4	595	1,7	581	1,7	+ 360	+ 332
Sonstigen Dienstleistungen	2.324	3,5	2.077	3,1	1.155	3,3	1.124	3,2	+ 1.169	+ 953
Private Haushalte, Dienstl. durch priv. Haushalte	68	0,1	-	-	.	.	.	.	.	.
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	65.917	100,0	66.130	100,0	34.663	100,0	34.991	100,0	+ 31.254	+ 31.139

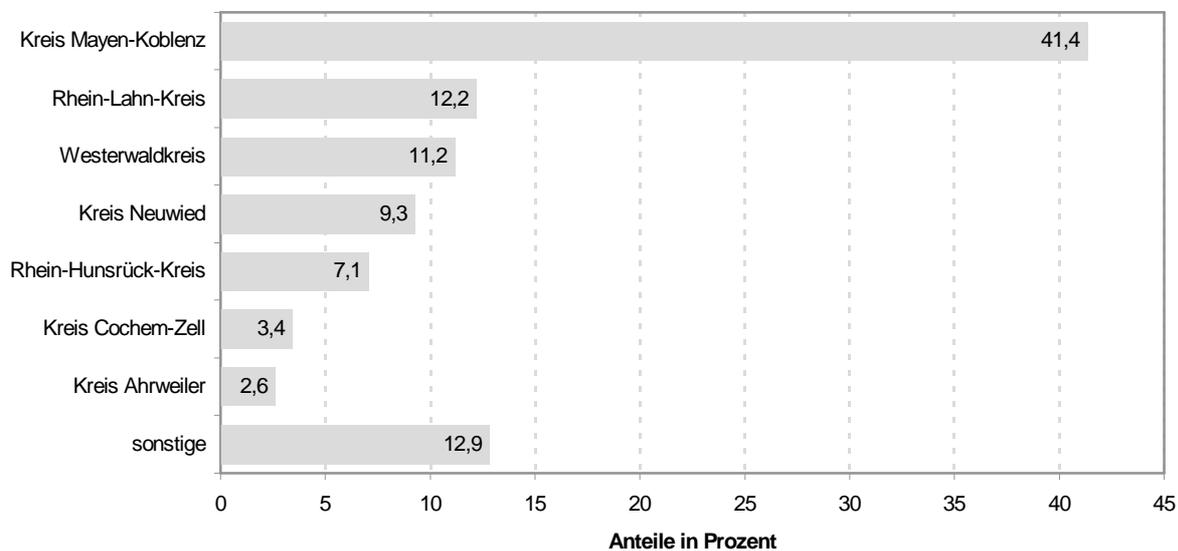
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.12: Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort

Quell- und Zielgebiete	Einpender			Auspender			Saldo		
	2011	2012	Veränderung	2011	2012	Veränderung	2011	2012	Veränderung
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Summe	44.218	44.336	+ 0,3	12.964	13.197	+ 1,8	+ 31.254	+ 31.139	- 115
darunter Landkreise									
Mayen-Koblenz	18.271	18.335	+ 0,4	4.042	4.107	+ 1,6	+ 14.229	+ 14.228	- 1
Rhein-Lahn-Kreis	5.428	5.409	- 0,4	1.314	1.366	+ 4,0	+ 4.114	+ 4.043	- 71
Westerwaldkreis	4.726	4.951	+ 4,8	1.074	1.089	+ 1,4	+ 3.652	+ 3.862	+ 210
Rhein-Hunsrück-Kreis	3.195	3.146	- 1,5	625	644	+ 3,0	+ 2.570	+ 2.502	- 68
Neuwied	4.010	4.109	+ 2,5	1.419	1.459	+ 2,8	+ 2.591	+ 2.650	+ 59
Cochem-Zell	1.592	1.527	- 4,1	213	199	- 6,6	+ 1.379	+ 1.328	- 51
Ahrweiler	1.151	1.161	+ 0,9	219	232	+ 5,9	+ 932	+ 929	- 3
darunter kreisfreie Städte									
Trier	155	154	- 0,6	137	134	- 2,2	+ 18	+ 20	+ 2
Bonn	272	281	+ 3,3	366	358	- 2,2	- 94	- 77	+ 17
Köln	166	166	-	313	300	- 4,2	- 147	- 134	+ 13
Mainz	145	137	- 5,5	285	271	- 4,9	- 140	- 134	+ 6
Frankfurt/Main	95	82	- 13,7	292	337	+ 15,4	- 197	- 255	- 58

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.13: Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.14: Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes

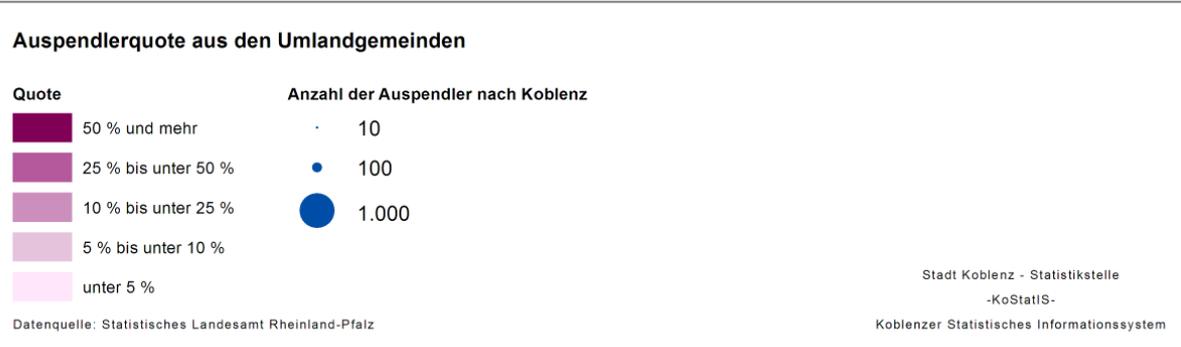
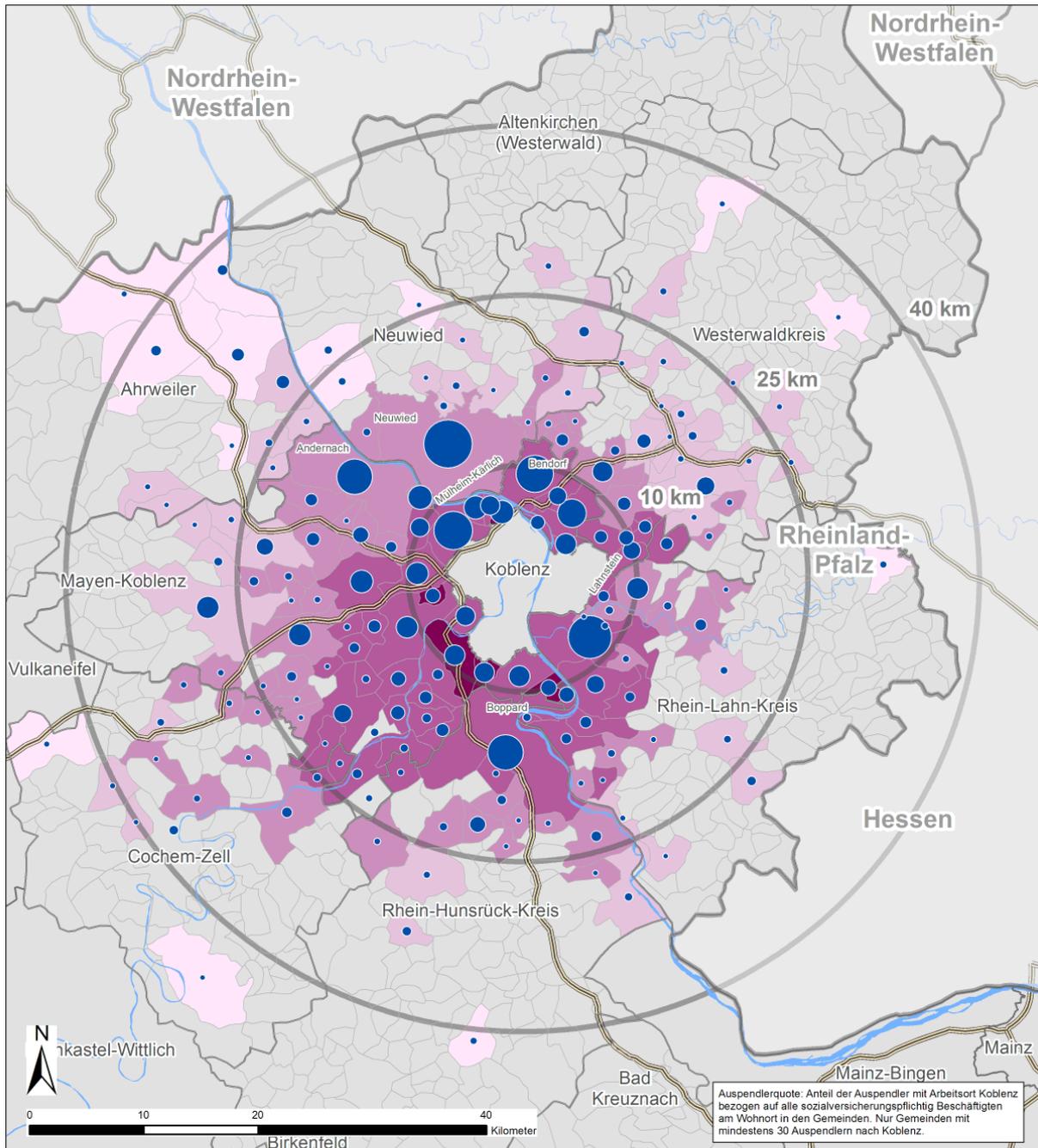
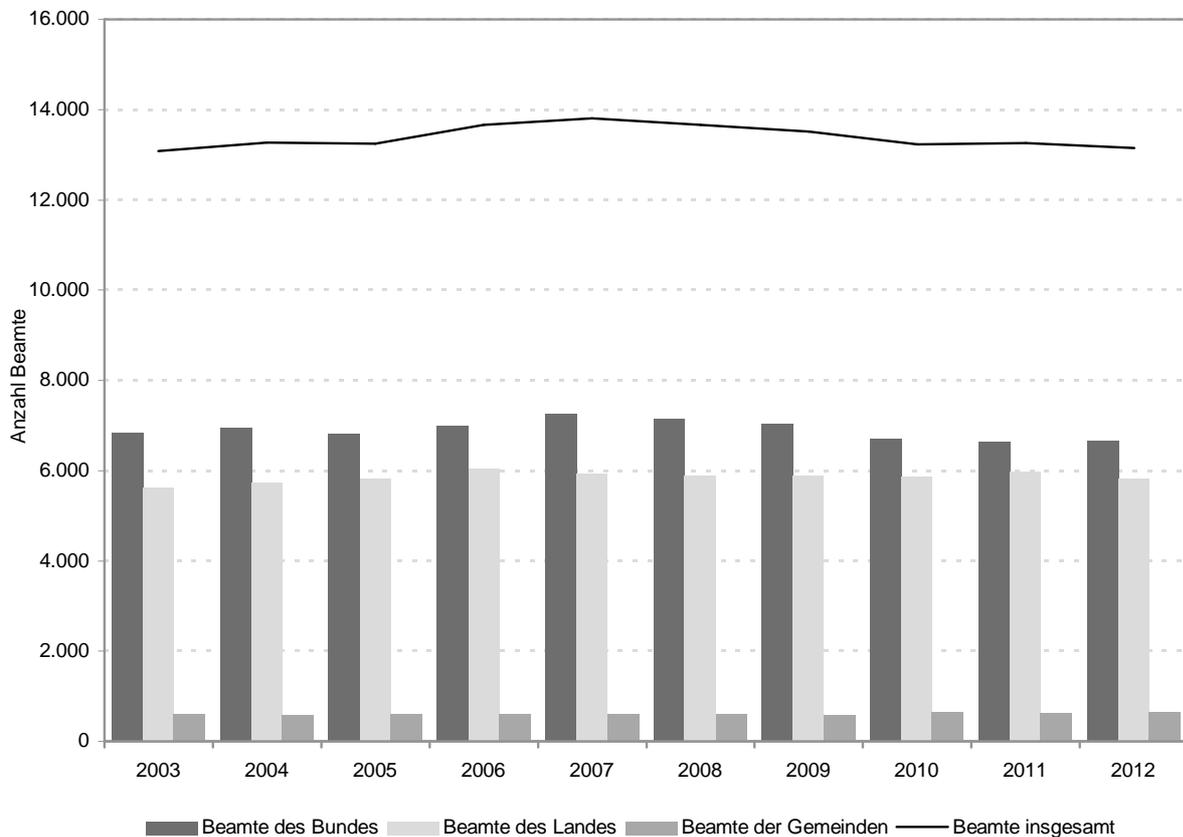


Abb. 6.15: In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Beamte insgesamt	13.079	13.268	13.248	13.662	13.815	13.660	13.518	13.234	13.261	13.148
<i>nach Körperschaftsgruppe:</i>										
Bund	6.838	6.947	6.816	7.009	7.265	7.153	7.037	6.712	6.644	6.666
Land	5.624	5.725	5.824	6.033	5.925	5.907	5.891	5.881	5.986	5.841
Gemeinde/ Gem.verbände	617	596	608	620	625	600	590	641	631	641

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.16: In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.17: Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich

Gebiet	Art	2008	2009	2010	2011	2012	
		Anzahl					pro 1.000 EW
<u>alle kreisfreien Städte</u>	Anmeldungen	11.026	11.662	11.598	11.575	11.063	10,7
	Abmeldungen	9.715	10.045	9.559	9.847	10.205	9,9
darunter: Koblenz (kfS)	Anmeldungen	1.389	1.340	1.330	1.358	1.446	13,3
	Abmeldungen	1.104	1.091	1.105	1.116	1.128	10,4
Trier (kfS)	Anmeldungen	1.052	1.012	1.065	1.034	1.056	10,0
	Abmeldungen	979	940	920	968	1.032	9,7
Kaiserslautern (kfS)	Anmeldungen	1.042	1.333	1.154	1.158	1.057	10,6
	Abmeldungen	838	1.040	867	874	1.008	10,1
Mainz (kfS)	Anmeldungen	2.318	2.524	2.235	2.406	2.325	11,5
	Abmeldungen	1.780	2.029	1.730	1.730	1.862	9,2
<u>alle Landkreise</u>	Anmeldungen	29.680	30.700	29.812	27.897	25.579	8,6
	Abmeldungen	27.411	26.158	25.699	28.972	26.876	9,1
darunter: Mayen-Koblenz	Anmeldungen	2.019	2.095	2.118	1.988	1.769	8,4
	Abmeldungen	1.807	1.762	1.756	2.034	2.009	9,6
Neuwied	Anmeldungen	2.052	2.133	1.981	1.992	1.713	9,5
	Abmeldungen	1.987	1.885	1.841	2.031	2.194	12,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	1.051	1.102	1.052	886	842	8,4
	Abmeldungen	883	854	807	967	892	8,9
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1.267	1.244	1.219	1.129	1.021	8,4
	Abmeldungen	1.174	1.203	1.211	1.210	1.126	9,2
Westerwaldkreis	Anmeldungen	2.155	2.056	1.992	1.970	1.770	9,0
	Abmeldungen	2.109	1.904	2.011	1.948	1.831	9,3
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	40.706	42.362	41.410	39.472	36.642	9,2
	Abmeldungen	37.126	36.203	35.258	38.819	37.081	9,3

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.18: An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2008)	Anmeldungen		Abmeldungen		Saldo	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012
	Anzahl					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	1	-	2	+1	-1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C Verarbeitendes Gewerbe	26	23	27	22	-1	+1
D Energieversorgung	9	2	3	1	+6	+1
E Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung v. Umweltverschm.	1	1	-	-	+1	+1
F Baugewerbe	131	210	82	133	+49	+77
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	303	327	271	268	+32	+59
H Verkehr und Lagerei	50	42	46	39	+4	+3
I Gastgewerbe	99	120	94	98	+5	+22
J Information und Kommunikation	61	70	57	64	+4	+6
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	49	50	46	58	+3	-8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	23	30	20	29	+3	+1
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	248	200	167	142	+81	+58
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	162	175	128	133	+34	+42
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
P Erziehung und Unterricht	21	29	16	16	+5	+13
Q Gesundheits- und Sozialwesen	22	25	11	18	+11	+7
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	42	32	40	19	+2	+13
S Sonstigen Dienstleistungen	110	109	108	86	+2	+23
T Private Haushalte, Dienstleistungen durch private Haushalte	-	-	-	-	-	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
Summe	1.358	1.446	1.116	1.128	242	318

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.19: Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
2003	1238	1121	29	88	1058	958	33	67
2004	1500	1351	25	124	1066	981	23	62
2005	1322	1167	21	134	1137	1043	13	81
2006	1432	1297	22	113	1055	959	20	76
2007	1348	1234	12	102	1020	939	8	73
2008	1389	1285	7	97	1104	1007	20	77
2009	1340	1234	8	98	1091	975	21	95
2010	1330	1216	7	107	1105	1004	12	89
2011	1358	1253	21	84	1116	1018	22	76
2012	1446	1309	15	122	1128	1065	9	54

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.20: Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Insolvenzen insgesamt	224	207	246	258	232	243
Verfahren eröffnet	187	188	225	236	249	225
Verfahren mangels Masse abgelehnt	Anzahl 34	19	19	22	17	13
Schuldenbereinigungsplan angenommen	3	-	2	-	-	5
Beschäftigte	104	74	354	588	152	.
Voraussichtliche Forderung	1.000 € 27.698	32.263	31.338	.	.	.

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.21: Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz

Gebiet	Zahl der Insolvenzen je 10.000 Einwohner						Veränderung zum Vorjahr
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Anzahl						Prozent
Koblenz	21,1	19,5	23,1	24,2	21,7	22,4	+ 2,9
Trier	21,9	21,6	23,1	25,8	19,4	23,9	+ 23,2
Kaiserslautern	28,1	23,6	27,5	31,0	23,7	24,5	+ 3,2
Ludwigshafen	14,3	18,0	18,2	18,9	16,7	15,8	- 5,2
Mainz	15,6	14,3	15,0	17,5	11,8	13,1	+ 10,8
Mayen-Koblenz	16,0	16,7	19,1	20,4	16,7	15,9	- 4,5
Neuwied	19,3	19,4	21,8	18,7	18,6	18,5	- 0,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	14,1	13,8	15,3	16,3	15,0	14,0	- 6,6
Rhein-Lahn-Kreis	21,9	21,4	23,1	28,5	20,4	19,2	- 5,8
Westerwaldkreis	21,4	20,6	21,3	22,8	16,9	17,4	+ 2,9

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

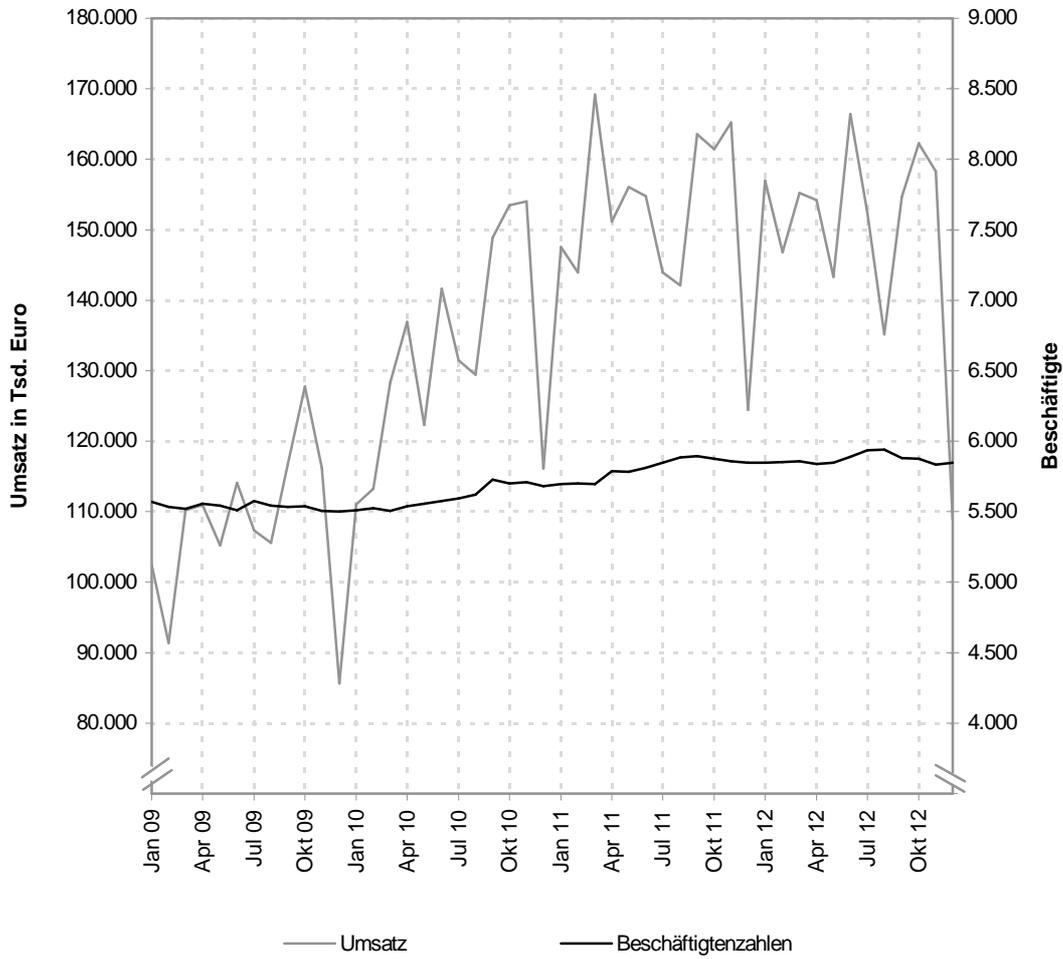
Abb. 6.22: Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz

		2007	2008	2009	2010	2011	2012
		Monatsmittelwerte					
Betriebe	Anzahl	20	18	16	17	16	16
Beschäftigte	Anzahl	6.495	5.892	5.536	5.604	5.806	5.870
Lohn- und Gehaltssumme	1.000 €	22.112	20.254	17.636	18.947	20.264	20.746
pro Beschäftigte	€	3.405	3.438	3.186	3.381	3.490	3.534
Gesamtumsatz	1.000 €	176.518	151.421	107.801	132.247	151.949	149.601
dar.: Auslandsumsatz	Prozent	48,8	50,9	49,0	46,6	48,0	49,8

Seit 2008 werden die Kategorien des WZ2008 verwendet

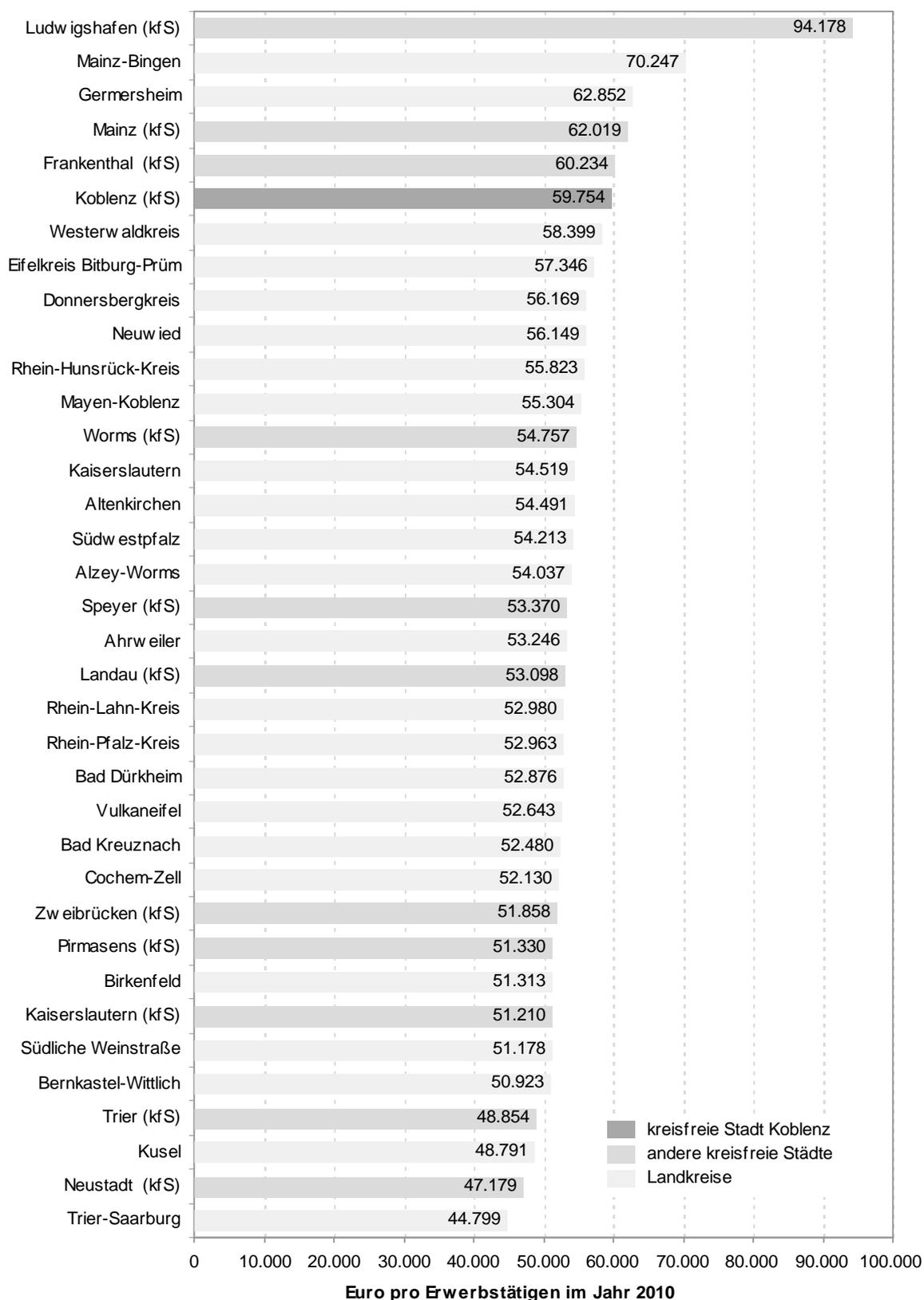
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.23: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.24: Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



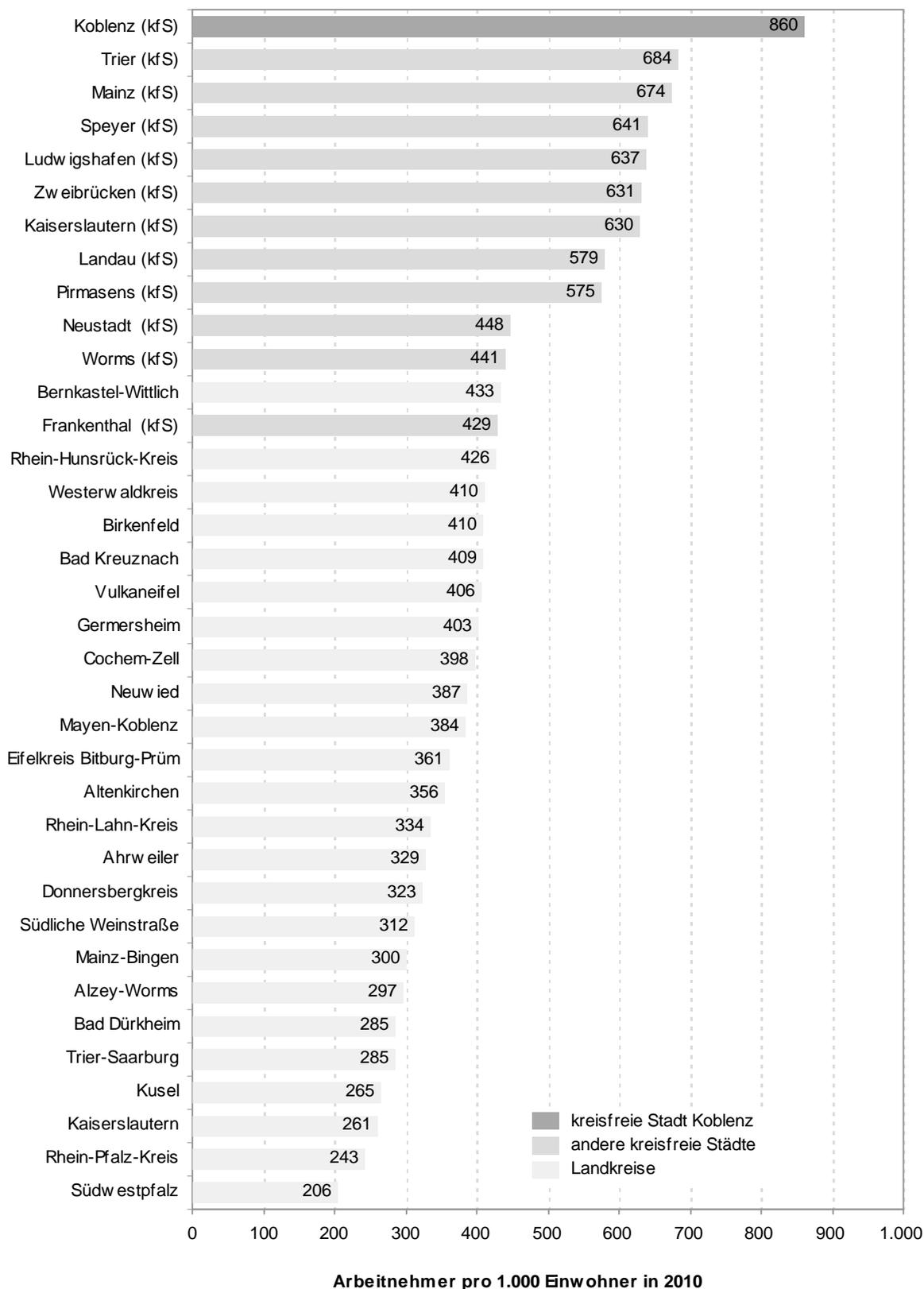
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.25: Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



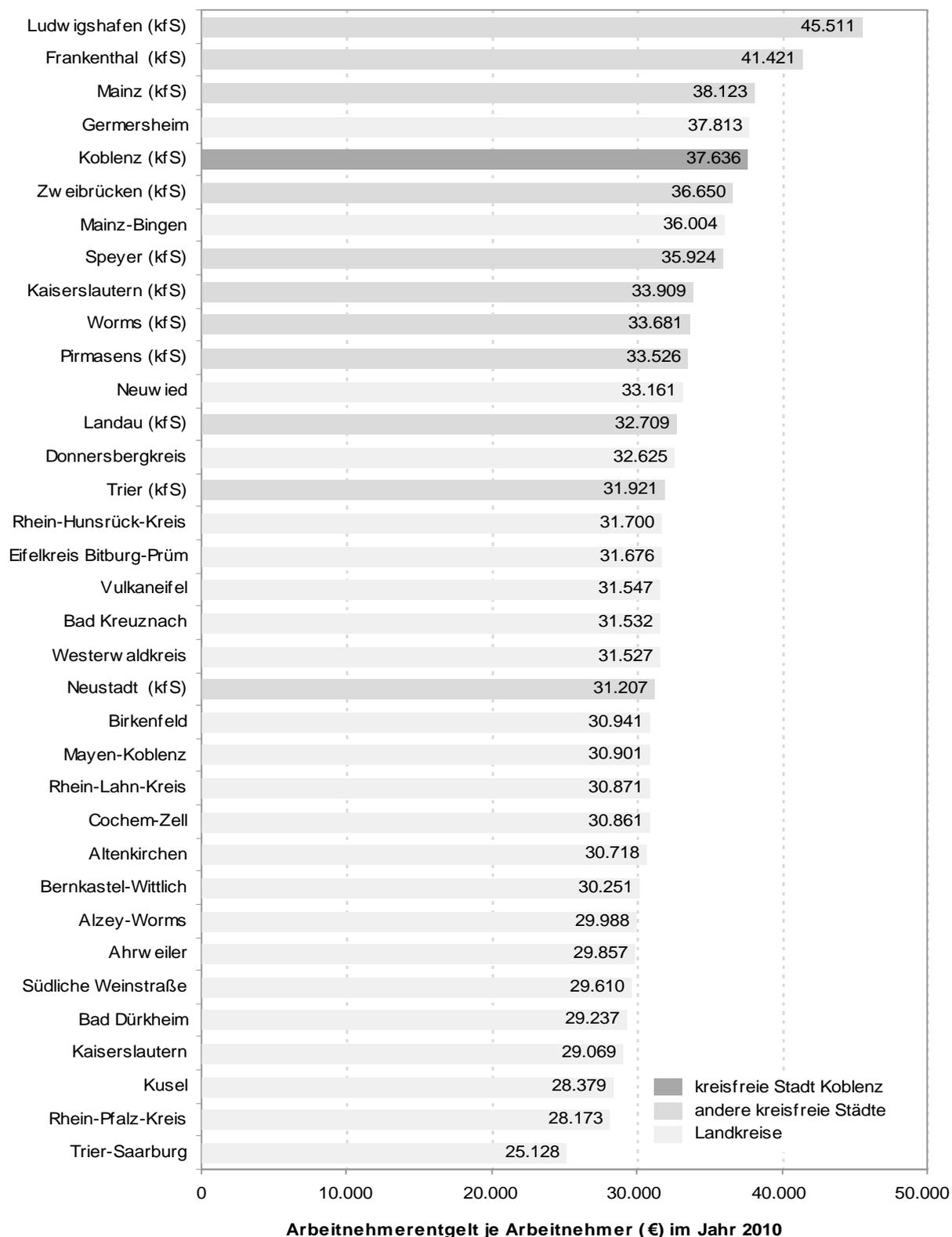
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.26: Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)



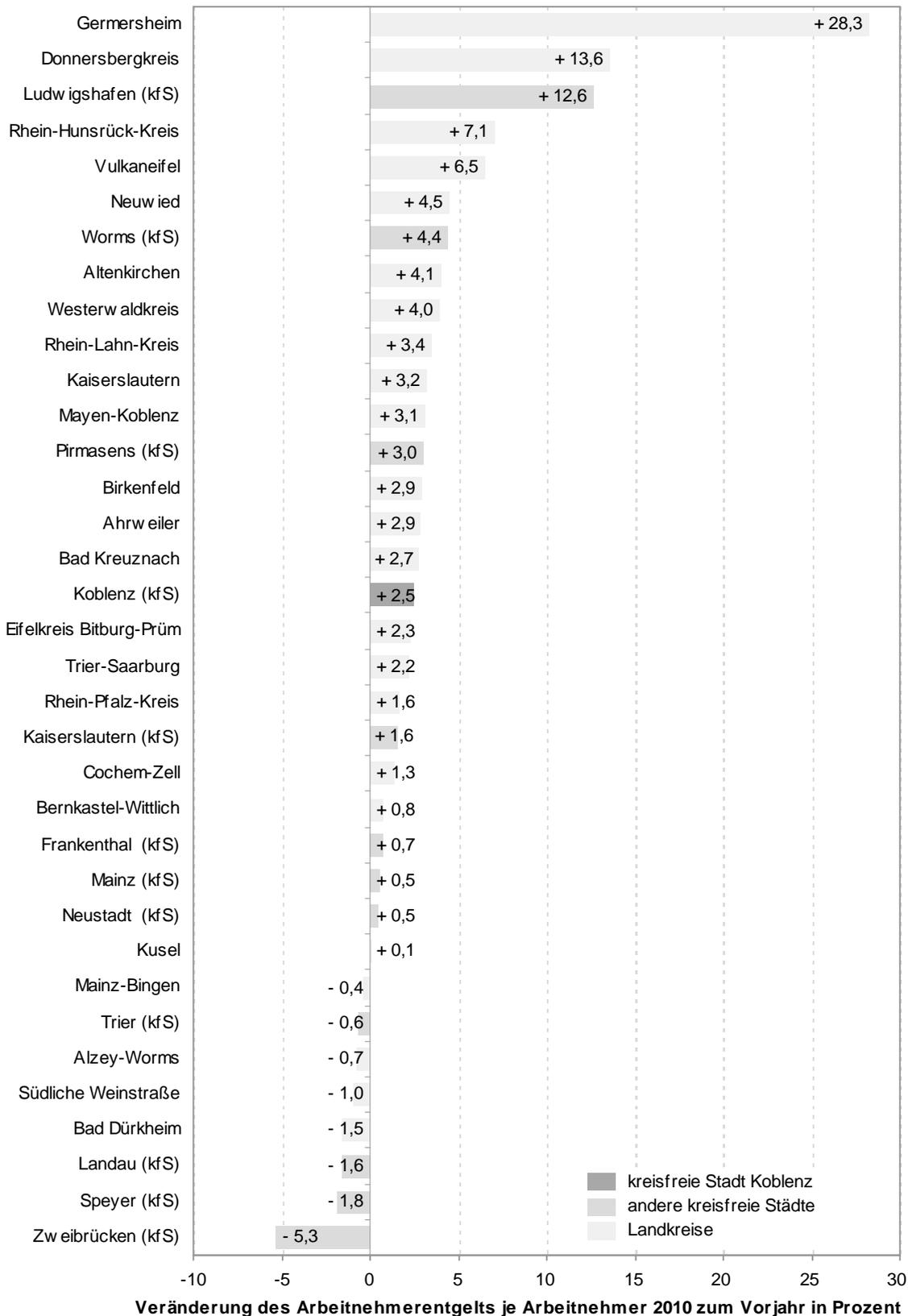
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.27: Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.28: Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

7.

VERKEHR

	Inhalt	Seite
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	219
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	220
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren	220
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum Jahresende	221
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	222
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	223
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz	224
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	225
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	225
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	226
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz...	226
Abb. 7.12:	Indexreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren	227
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz	227
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren	228
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	228
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	229
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins	229

7. Verkehr

Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der Kfz-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der Kfz-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des Pkw-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die Unfallzahlen. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen sind Gegenstand der Betrachtung.

Wo kommen die Daten her?

Kfz-Bestand

Informationen über den Kfz-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: Zulassungsstelle) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können. Die Kfz-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum Kraftfahrtbundesamt geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück. Das Statistische Landesamt führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und regionale Vergleichsdaten zum Kfz-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

Unfallstatistik

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

Altersgruppen

Schiffsgüterumschlag

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Hafen stammt von den Stadtwerken Koblenz, die regionalen Vergleichszahlen sind dem Landesinformationssystem entnommen.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Kfz-Zahlen

Seit dem 1.3.2007 gelten alle Arten von Abmeldungen – inkl. der vorübergehenden Stilllegung – als „Außerbetriebsetzung“. Dadurch wird die Kfz-Bestandsstatistik auf den tatsächlich fließenden Verkehr konsolidiert. Der sprunghafte Rückgang der Kfz-Zahlen am Stichtag 1.1.2008 (bzw. 31.12.2007) ist vornehmlich diesem Grund geschuldet.

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von Kfz-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Berichtsreihe des KBA

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den Kfz-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

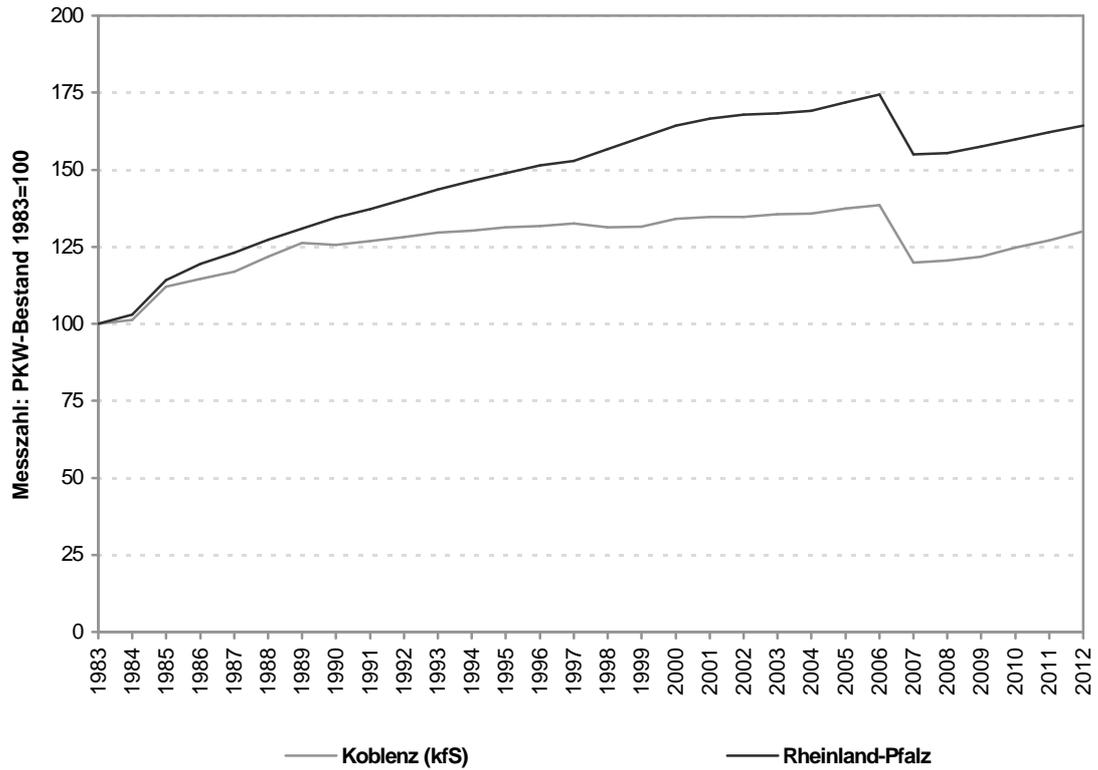
Abb. 7.01: Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW
	Anzahl	Messzahl (1983=100)	Anzahl	Messzahl (1983=100)		Anzahl	Messzahl (1983=100)	Anzahl	Messzahl (1983=100)	
1983	43.125	100,0	111.807	100,0	385,7	1.412.558	100,0	3.633.488	100,0	388,8
1984	43.675	101,3	111.235	99,5	392,6	1.453.741	102,9	3.623.985	99,7	401,1
1985	48.324	112,1	111.843	100,0	432,1	1.614.098	114,3	3.615.049	99,5	446,5
1986	49.419	114,6	110.277	98,6	448,1	1.687.559	119,5	3.611.437	99,4	467,3
1987	50.416	116,9	107.577	96,2	468,7	1.738.639	123,1	3.634.557	100,0	478,4
1988	52.492	121,7	107.286	96,0	489,3	1.796.846	127,2	3.653.155	100,5	491,9
1989	54.428	126,2	107.938	96,5	504,3	1.848.333	130,9	3.701.661	101,9	499,3
1990	54.184	125,6	108.733	97,3	498,3	1.900.556	134,5	3.763.510	103,6	505,0
1991	54.739	126,9	109.046	97,5	502,0	1.937.147	137,1	3.821.235	105,2	506,9
1992	55.209	128,0	109.654	98,1	503,5	1.983.041	140,4	3.880.965	106,8	511,0
1993	55.876	129,6	109.807	98,2	508,9	2.028.449	143,6	3.925.863	108,0	516,7
1994	56.152	130,2	109.550	98,0	512,6	2.067.469	146,4	3.951.573	108,8	523,2
1995	56.586	131,2	109.219	97,7	518,1	2.102.581	148,8	3.977.919	109,5	528,6
1996	56.813	131,7	109.332	97,8	519,6	2.136.885	151,3	4.000.567	110,1	534,1
1997	57.174	132,6	109.404	97,9	522,6	2.158.997	152,8	4.017.828	110,6	537,4
1998	56.591	131,2	108.959	97,5	519,4	2.211.742	156,6	4.024.969	110,8	549,5
1999	56.672	131,4	108.003	96,6	524,7	2.267.886	160,6	4.030.773	110,9	562,6
2000	57.815	134,1	107.950	96,6	535,6	2.319.558	164,2	4.034.557	111,0	574,9
2001	58.117	134,8	107.730	96,4	539,5	2.352.124	166,5	4.049.066	111,4	580,9
2002	58.043	134,6	107.891	96,5	538,0	2.370.823	167,8	4.057.727	111,7	584,3
2003	58.418	135,5	107.608	96,2	542,9	2.377.426	168,3	4.058.682	111,7	585,8
2004	58.523	135,7	107.039	95,7	546,7	2.389.881	169,2	4.061.105	111,8	588,5
2005	59.293	137,5	106.501	95,3	556,7	2.428.221	171,9	4.058.843	111,7	598,3
2006	59.700	138,4	105.888	94,7	563,8	2.463.660	174,4	4.052.860	111,5	607,9
2007	51.701	119,9	106.087	94,9	487,3	2.189.254	155,0	4.045.643	111,3	541,1
2008	51.967	120,5	106.293	95,1	488,9	2.195.922	155,5	4.028.351	110,9	545,1
2009	52.536	121,8	106.445	95,2	493,6	2.224.692	157,5	4.012.675	110,4	554,4
2010	53.810	124,8	106.417	95,2	505,7	2.257.515	159,8	4.003.745	110,2	563,9
2011	54.779	127,0	106.677	95,4	513,5	2.290.720	162,2	3.999.117	110,1	572,8
2012	56.029	129,9	108.551	97,1	516,2	2.319.759	164,2	3.998.702	110,1	580,1

Hinweis: Rückgang des Pkw-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

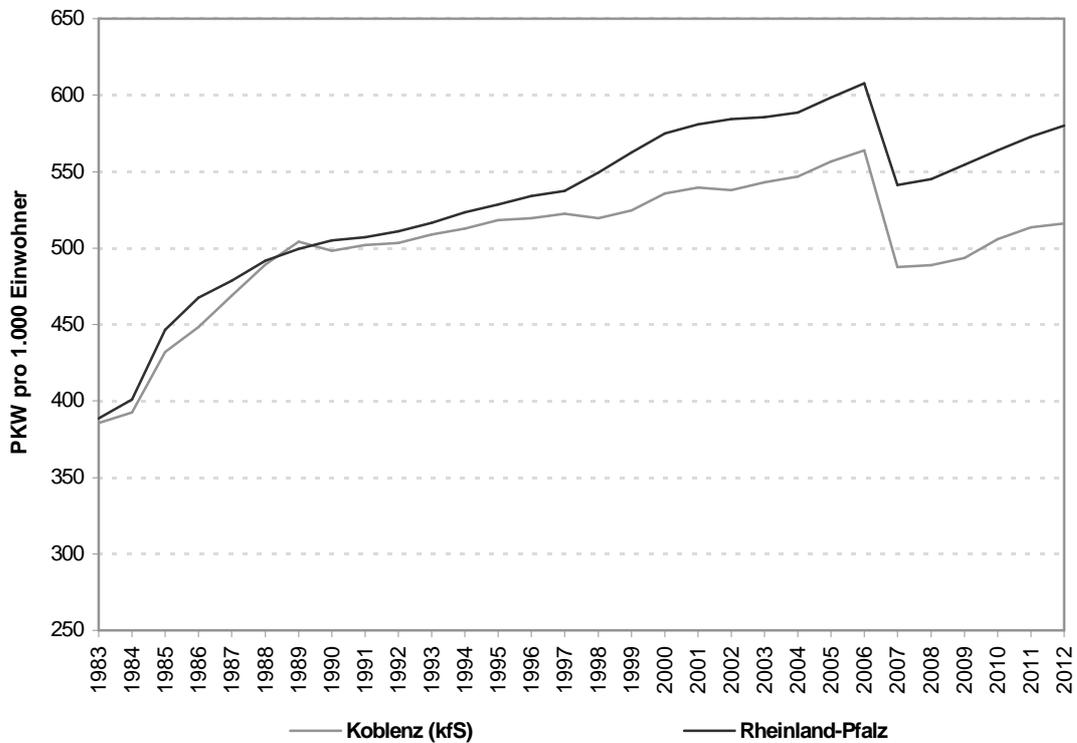
Datenquelle (Pkw, Einwohner): Kraftfahrtbundesamt; Statistisches Landesamt

Abb. 7.02: Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

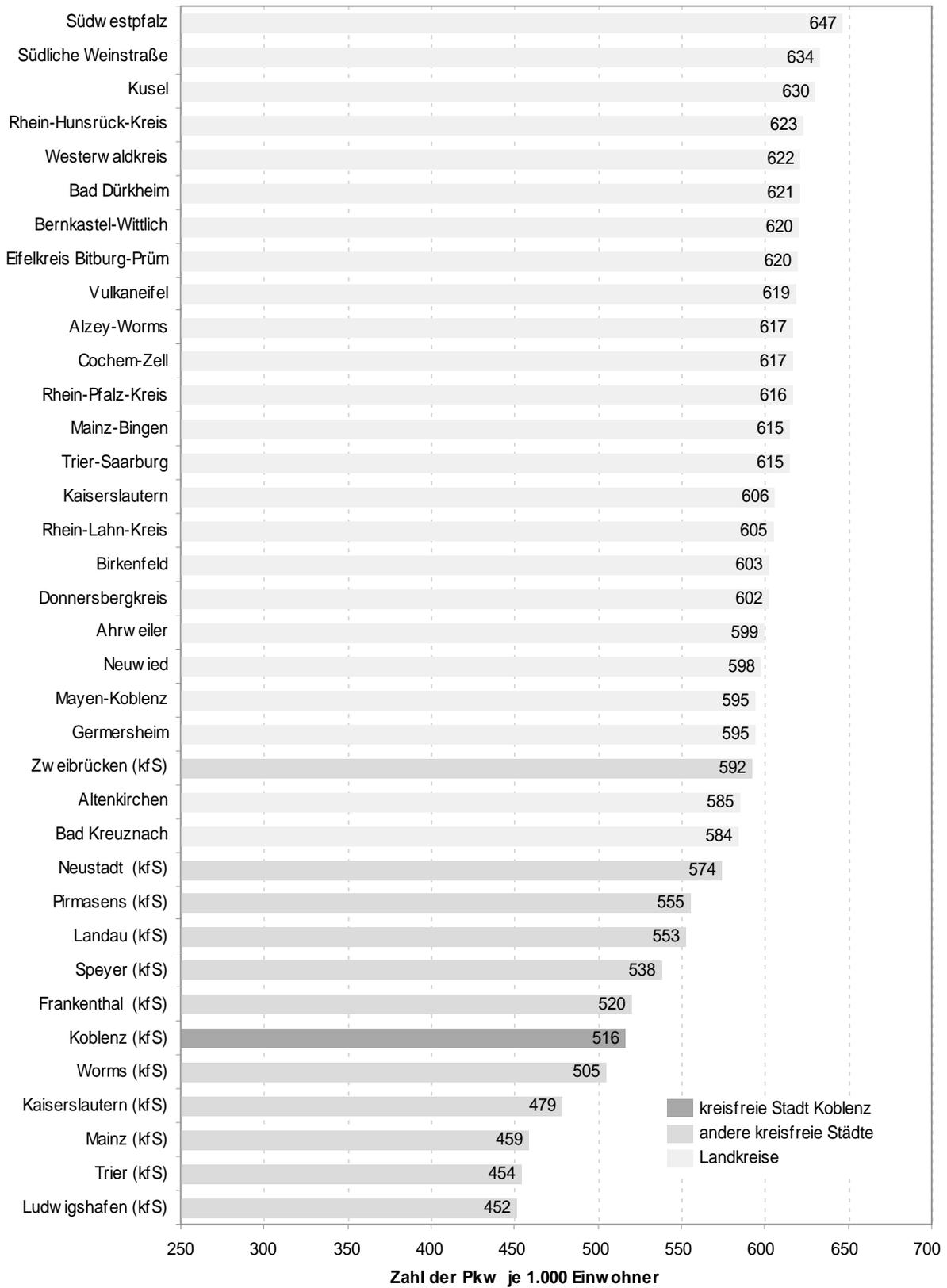
Abb. 7.03: Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Hinweis: Rückgang des PKW-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.04: Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum Jahresende



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.05: Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter Pkw		Pkw pro 1.000 Einwohner	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012
	Anzahl					
nicht zuzuordnen	232	267	201	228	*	*
Altstadt	2.691	2.783	2.391	2.489	489	488
Mitte	2.268	2.340	2.017	2.086	567	570
Süd	3.285	3.381	2.706	2.817	403	409
Oberwerth	868	857	762	764	566	554
Karthause Nord	1.854	1.882	1.653	1.659	532	519
Karhäuserhofgelände	1.164	1.203	1.064	1.093	503	509
Karthause Flugfeld	2.744	2.789	2.526	2.567	440	438
Goldgrube	1.898	1.948	1.672	1.709	378	379
Raumental	3.064	3.222	2.547	2.673	533	549
Moselweiß	1.742	1.824	1.516	1.577	490	492
Stolzenfels	268	274	224	227	604	597
Lay	1.188	1.183	1.039	1.047	584	599
Lützel	3.851	3.805	3.139	3.141	408	400
Metternich	5.383	5.433	4.751	4.773	509	498
Neuendorf	2.248	2.285	1.899	1.933	344	344
Wallersheim	2.232	2.306	1.749	1.788	488	501
Kesselheim	4.766	5.025	3.276	3.526	1.273	1.381
Güls	3.628	3.629	3.176	3.172	574	569
Rübenach	3.474	3.493	2.854	2.863	568	566
Bubenheim	1.095	1.180	905	952	644	686
Ehrenbreitstein	1.011	1.028	859	877	434	435
Niederberg	1.676	1.751	1.489	1.562	544	536
Asterstein	1.553	1.605	1.360	1.399	501	506
Pfaffendorf	1.638	1.624	1.461	1.449	524	520
Pfaffendorfer Höhe	1.453	1.489	1.299	1.330	498	499
Horchheim	1.872	1.865	1.644	1.646	503	506
Horchheimer Höhe	1.232	1.271	1.138	1.174	550	564
Arzheim	1.361	1.393	1.174	1.198	547	553
Arenberg	1.792	1.824	1.499	1.515	555	555
Immendorf	910	926	789	795	568	582
Außerhalb Koblenz	-	-	-	-	*	*
Gesamt:	64.441	65.885	54.779	56.029	512	514

Datenquelle: Kraftfahrtbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

Abb. 7.06: Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren

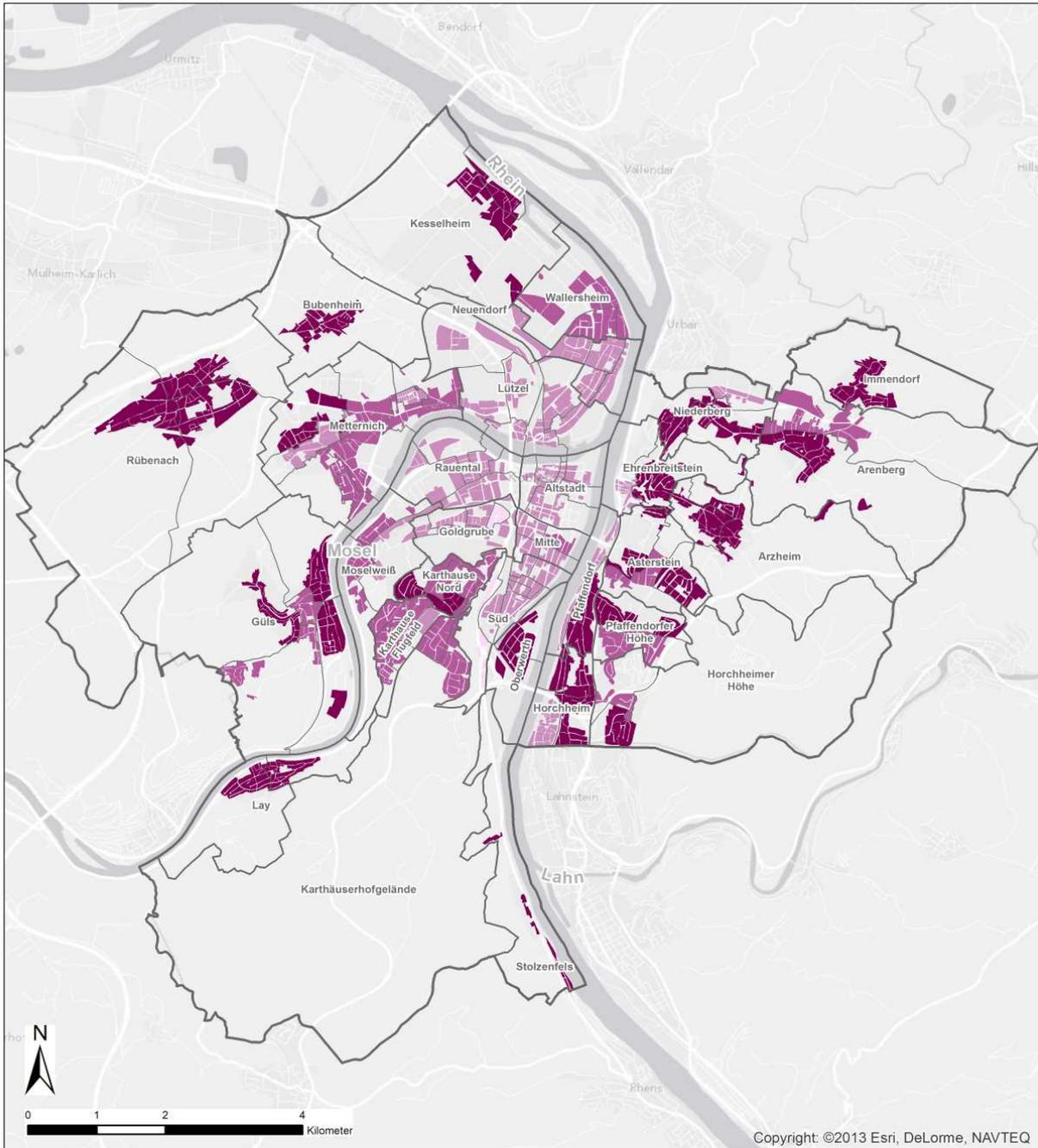
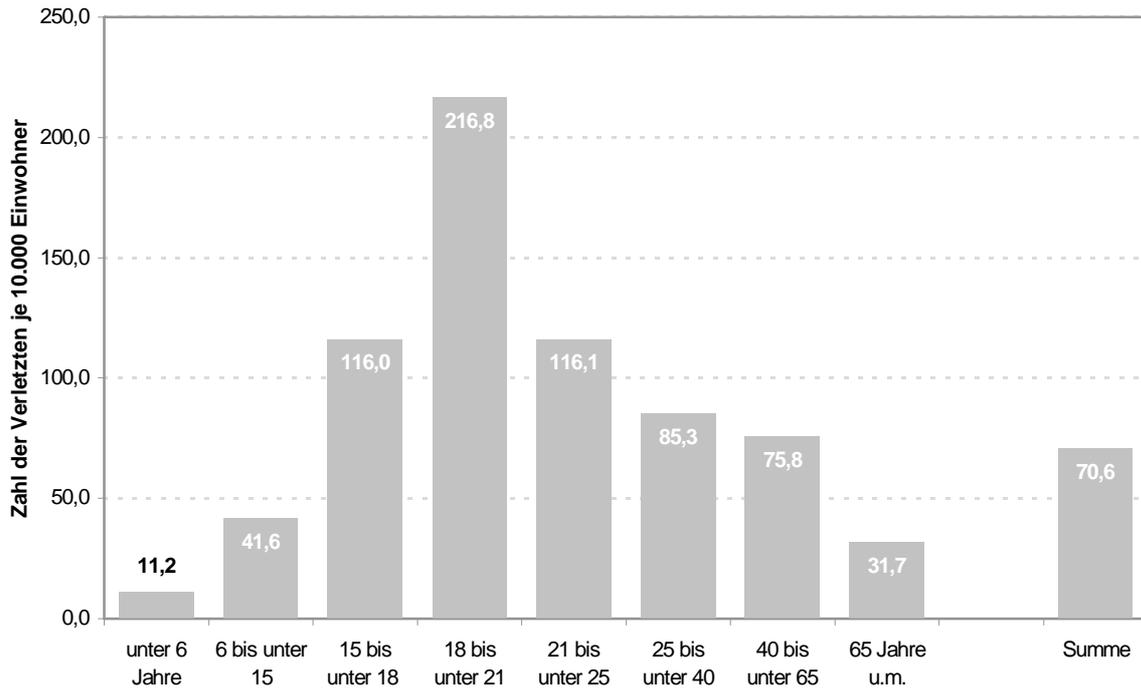


Abb. 7.07: Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz

Merkmal	Berichtsjahr									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
	Anzahl									
Unfälle mit Personenschaden	609	650	622	591	617	572	564	556	614	599
<i>Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:</i>										
Autobahnen	20	27	9	17	22	22	18	19	12	24
Bundesstraßen	226	229	236	204	218	188	196	156	202	187
Landesstraßen	36	65	37	68	67	52	46	55	58	59
Kreisstraßen	65	68	62	71	68	58	64	60	75	83
Anderen Straßen	262	261	278	231	242	252	240	266	267	246
<i>Getötete Benutzer von</i>										
Mofas, Kleinkrafträdern	-	-	-	-	-	1	1	1	-	1
Motorzweirädern	1	1	-	-	-	1	-	-	2	-
Pkw	-	1	1	-	2	1	-	1	-	-
Güterkraftfahrzeugen	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Fahrrädern	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-
Fußgänger	-	-	-	-	2	1	1	-	2	1
Übrige	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Getötete insgesamt	3	4	1	3	4	4	4	2	4	2
<i>davon im Alter von</i>										
unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahren	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
21 bis unter 25 Jahren	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
25 bis unter 40 Jahren	1	2	1	-	2	-	1	1	-	-
40 bis unter 65 Jahren	2	1	-	1	1	1	2	-	1	2
65 und mehr Jahren	-	1	-	1	1	2	1	-	1	-
<i>Verletzte Benutzer von</i>										
Mofas, Kleinkrafträdern	51	48	42	43	57	56	48	41	55	44
Motorzweirädern	59	55	59	50	63	43	40	39	46	43
Pkw	498	487	467	471	440	433	454	417	446	454
Güterkraftfahrzeugen	17	18	20	19	11	8	12	11	7	19
Fahrrädern	100	106	103	99	112	80	105	88	133	119
Fußgänger	58	81	79	69	78	74	61	73	69	70
Übrige	20	20	26	24	21	26	25	35	32	39
Verletzte insgesamt	799	814	787	762	777	712	733	693	781	769
<i>davon im Alter von</i>										
unter 6 Jahren	12	13	12	10	10	11	11	9	6	6
6 bis unter 15 Jahren	39	61	55	38	46	24	32	29	35	32
15 bis unter 18 Jahren	47	48	44	32	44	41	25	30	38	33
18 bis unter 21 Jahren	80	76	78	89	84	71	73	80	91	76
21 bis unter 25 Jahren	84	101	77	78	69	87	85	56	81	78
25 bis unter 40 Jahren	223	216	217	209	194	175	195	158	207	188
40 bis unter 65 Jahren	247	223	239	240	247	243	248	245	260	281
65 und mehr Jahren	66	74	64	64	81	58	64	84	60	75
ohne Angabe	1	2	1	2	2	2	-	2	3	-

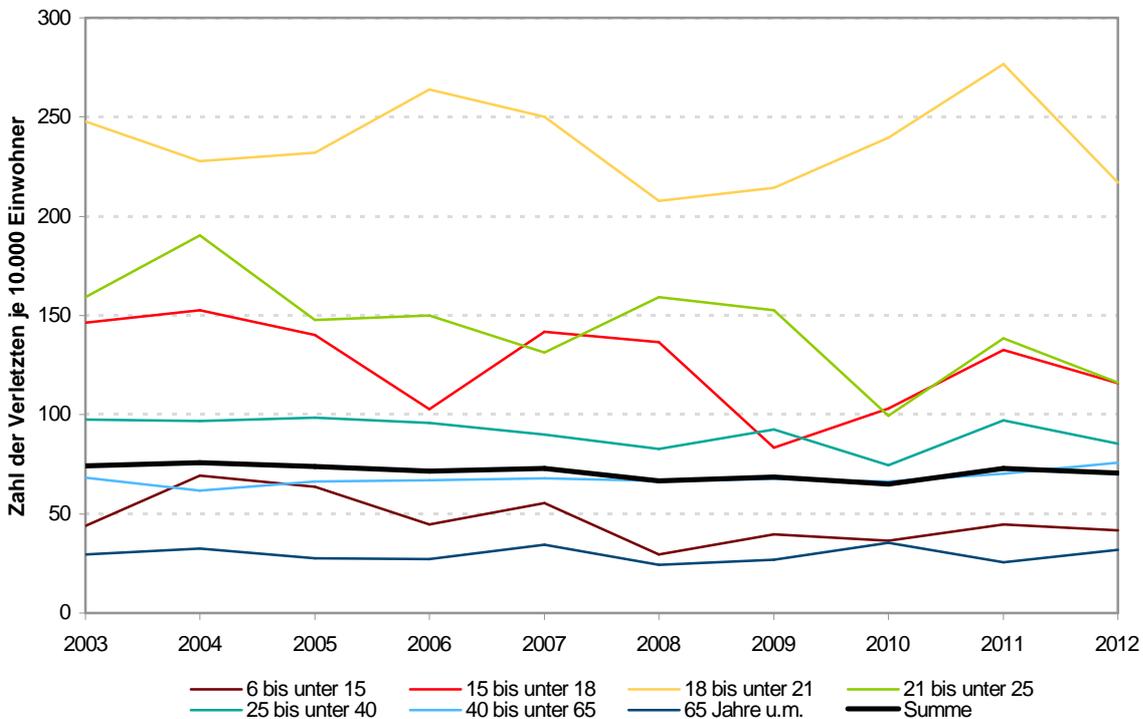
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.08: Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



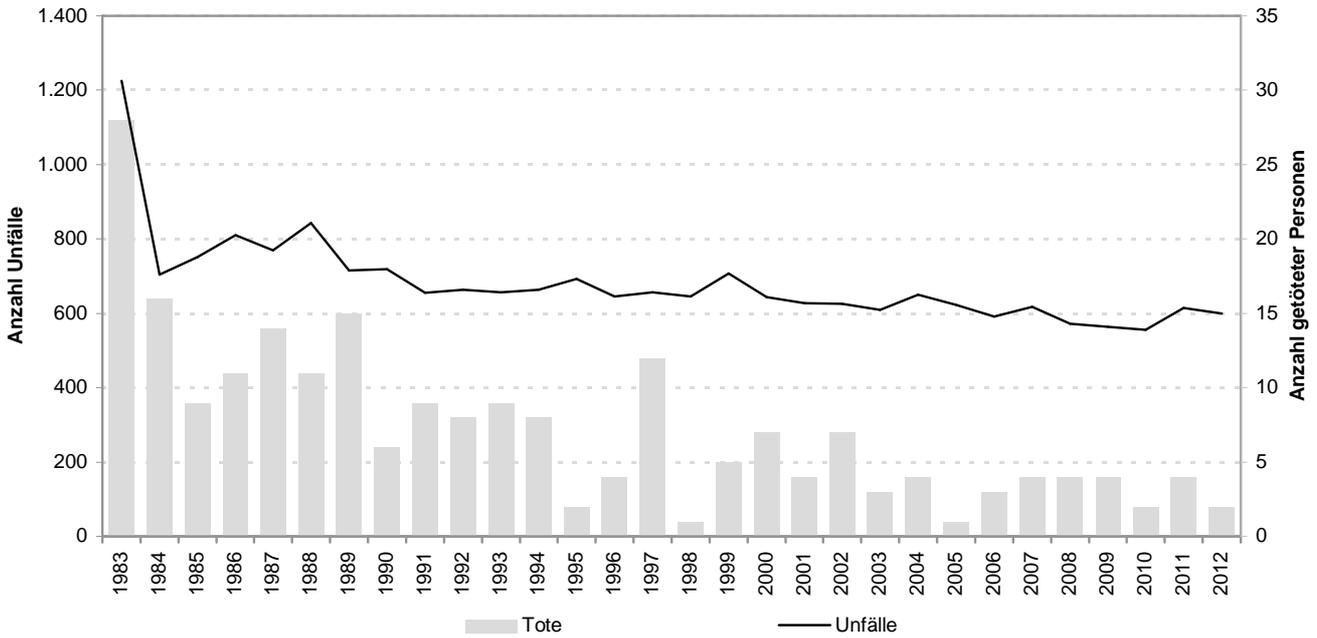
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.09: Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



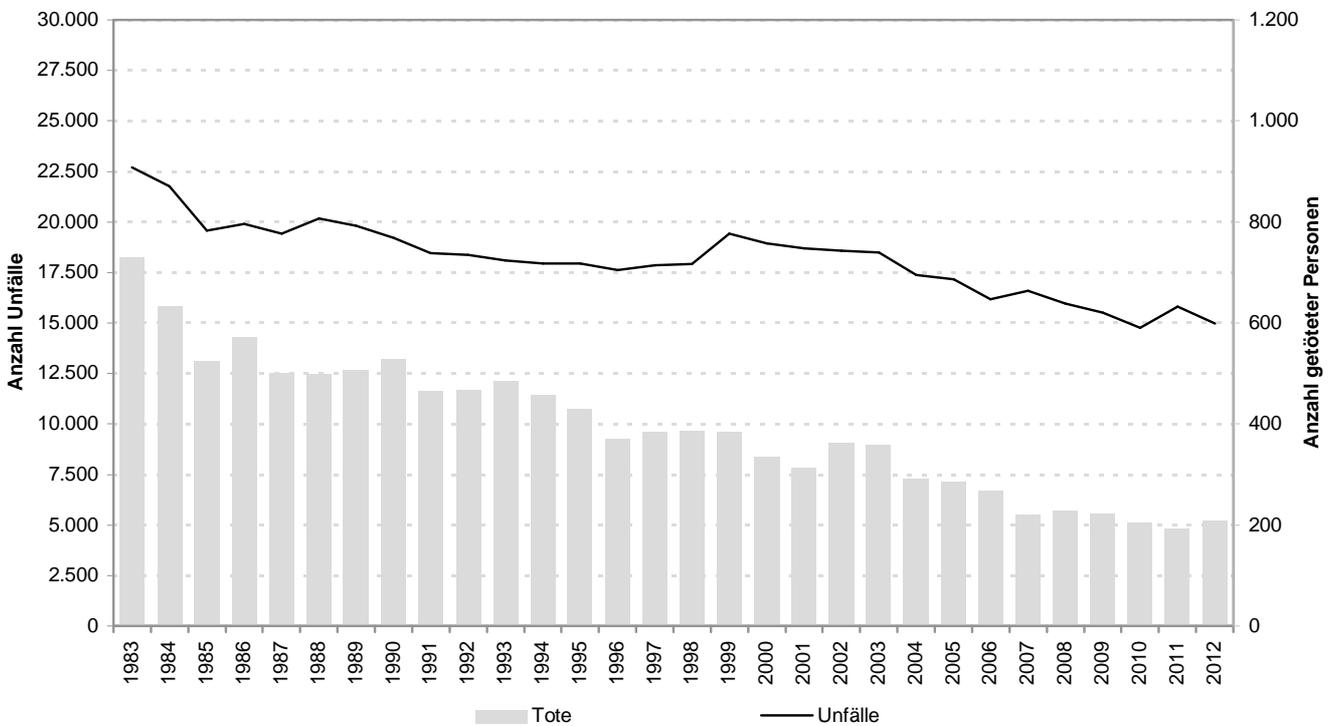
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.10: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz



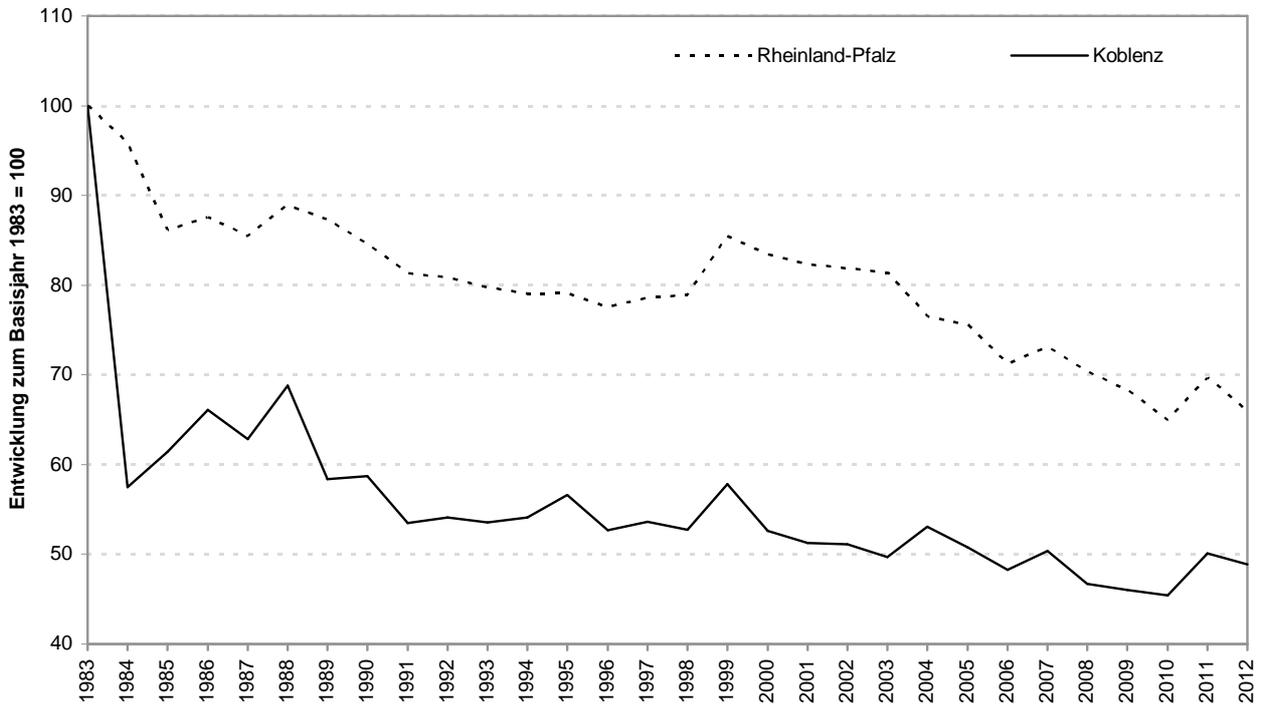
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.11: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz



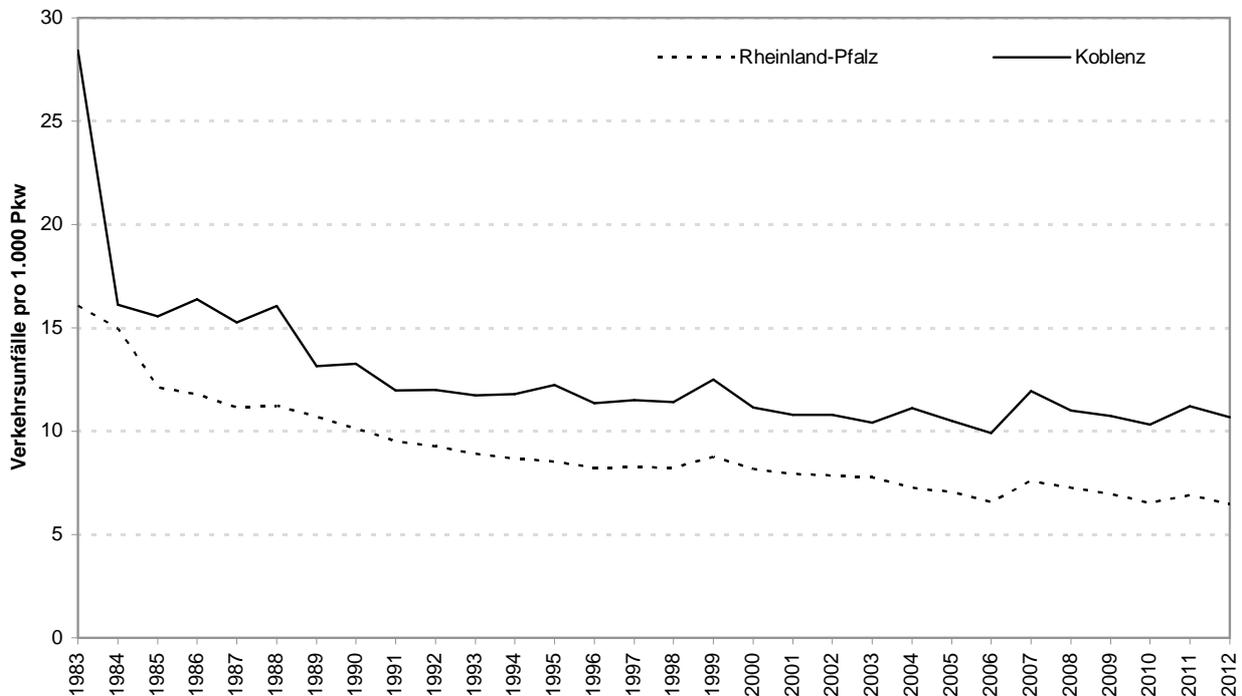
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.12: Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.13: Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.14: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren

	Jahr									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	1.200	1.245	1.026	1.065	943	953	1.045	1.108	1.081	938
davon:										
Empfang	781	807	629	688	599	632	666	666	643	589
Versand	419	438	396	377	344	321	380	442	438	349
beteiligte Schiffe	1.182	1.047	998	1.013	833	1.278	1.724	1.762	1.929	1.381

Hinweis: Behinderungen 2012 im Koblenzer Rheinhafen durch Bauarbeiten

Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.15: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet)



Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

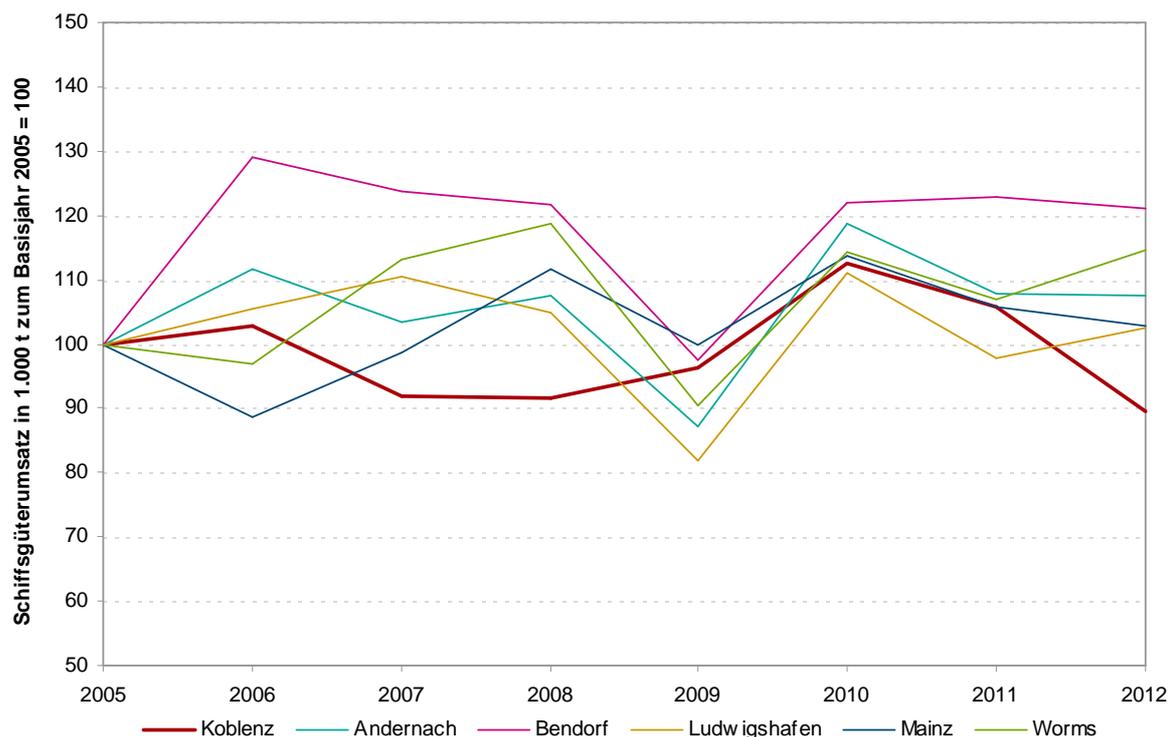
Abb. 7.16: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen

Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2011			2012			Veränderung 2012 gegenüber ...		
	1.000 t						2009	2010	2011
							in Prozent		
Andernach	2.760	1.661	1.099	2.752	1.730	1.022	+ 23,1	- 9,5	- 0,3
Bendorf	1.713	934	779	1.690	927	763	+ 24,4	- 0,6	- 1,3
Koblenz	1.165	486	680	985	372	613	- 7,2	- 20,5	- 15,5
Mainz	2.937	1.282	1.656	2.855	1.233	1.622	+ 2,9	- 9,8	- 2,8
Worms	1.179	385	794	1.263	439	823	+ 26,7	+ 0,2	+ 7,1
Ludwigshafen	7.062	2.205	4.857	7.407	2.545	4.862	+ 25,5	- 7,5	+ 4,9

Hinweis: Behinderungen 2012 im Koblenzer Rheinhafen durch Bauarbeiten

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.17: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

	Inhalt	Seite
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz..	235
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	235
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich	236
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz	237
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	238
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	238

8. Ordnung und Sicherheit

Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte Straftaten nach dem Tatortprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die Tatverdächtigen berichtet. Auch hier gilt das Tatort- und nicht das Wohnortprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

erfasster Fall

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

aufgeklärter Fall

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Tatverdächtig

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

Tatortprinzip

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Polizeiliche Kriminalstatistik

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter www.bka.de den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

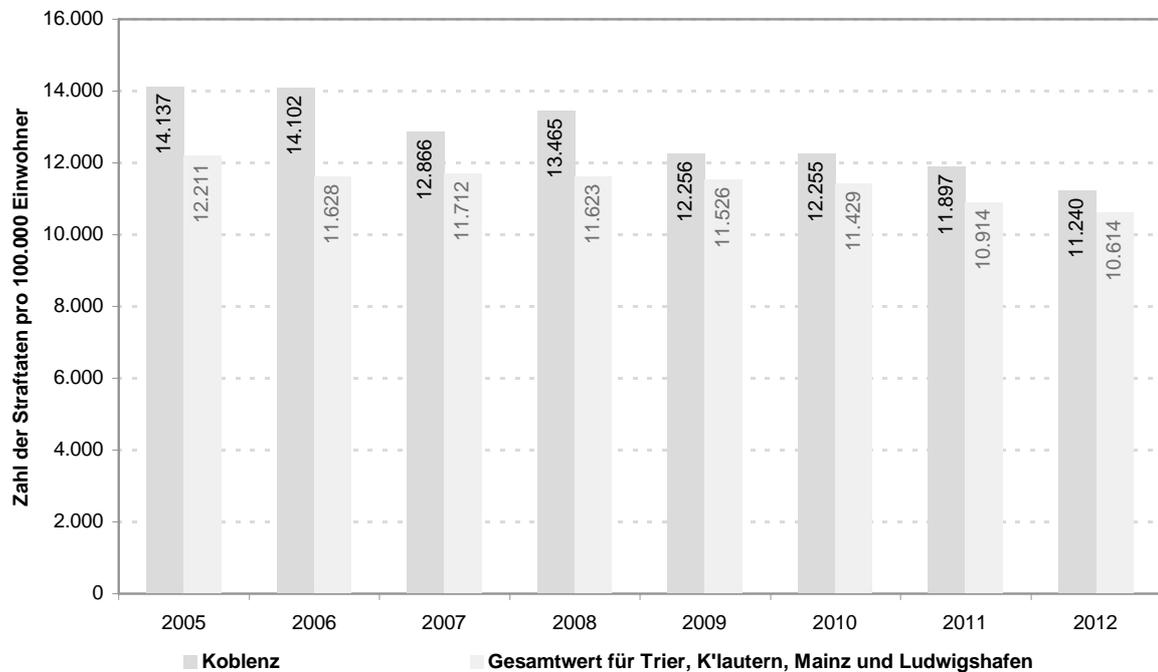
Abb. 8.01: Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz

Großstadt	Jahr							
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Koblenz								
erfasste Fälle	15.133	15.019	13.624	14.285	13.027	13.045	12.660	11.991
Veränderung zum Vorjahr (%)	-13,4	-0,8	-9,3	+4,9	-8,8	+0,1	-3,0	-5,3
Häufigkeitszahl *	14.137	14.102	12.866	13.465	12.256	12.255	11.897	11.240
Trier								
erfasste Fälle	13.212	12.232	12.439	11.792	12.469	12.458	11.610	11.834
Veränderung zum Vorjahr (%)	-12,5	-7,4	+1,7	-5,2	+5,7	-0,1	-6,8	+1,9
Häufigkeitszahl *	13.188	12.251	12.084	11.351	11.916	11.912	11.030	11.198
Kaiserslautern								
erfasste Fälle	12.746	13.163	11.498	12.627	11.588	13.519	12.525	13.056
Veränderung zum Vorjahr (%)	+1,8	+3,3	-12,6	+9,8	-8,2	+16,7	-7,4	+4,2
Häufigkeitszahl *	12.581	13.380	11.727	12.915	11.893	13.618	12.628	13.083
Ludwigshafen								
erfasste Fälle	18.260	18.493	20.540	21.064	19.197	17.654	18.251	17.264
Veränderung zum Vorjahr (%)	-1,6	+1,3	+11,1	+2,6	-8,9	-8,0	+3,4	-5,4
Häufigkeitszahl *	11.176	11.322	12.558	12.861	11.744	10.808	11.105	10.428
Mainz								
erfasste Fälle	23.057	21.233	21.420	20.020	21.657	20.938	19.606	18.557
Veränderung zum Vorjahr (%)	+7,2	-7,9	+0,9	-6,5	+8,2	-3,3	-6,4	-5,4
Häufigkeitszahl *	12.392	10.697	10.812	10.105	10.959	10.587	9.841	9.234

* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

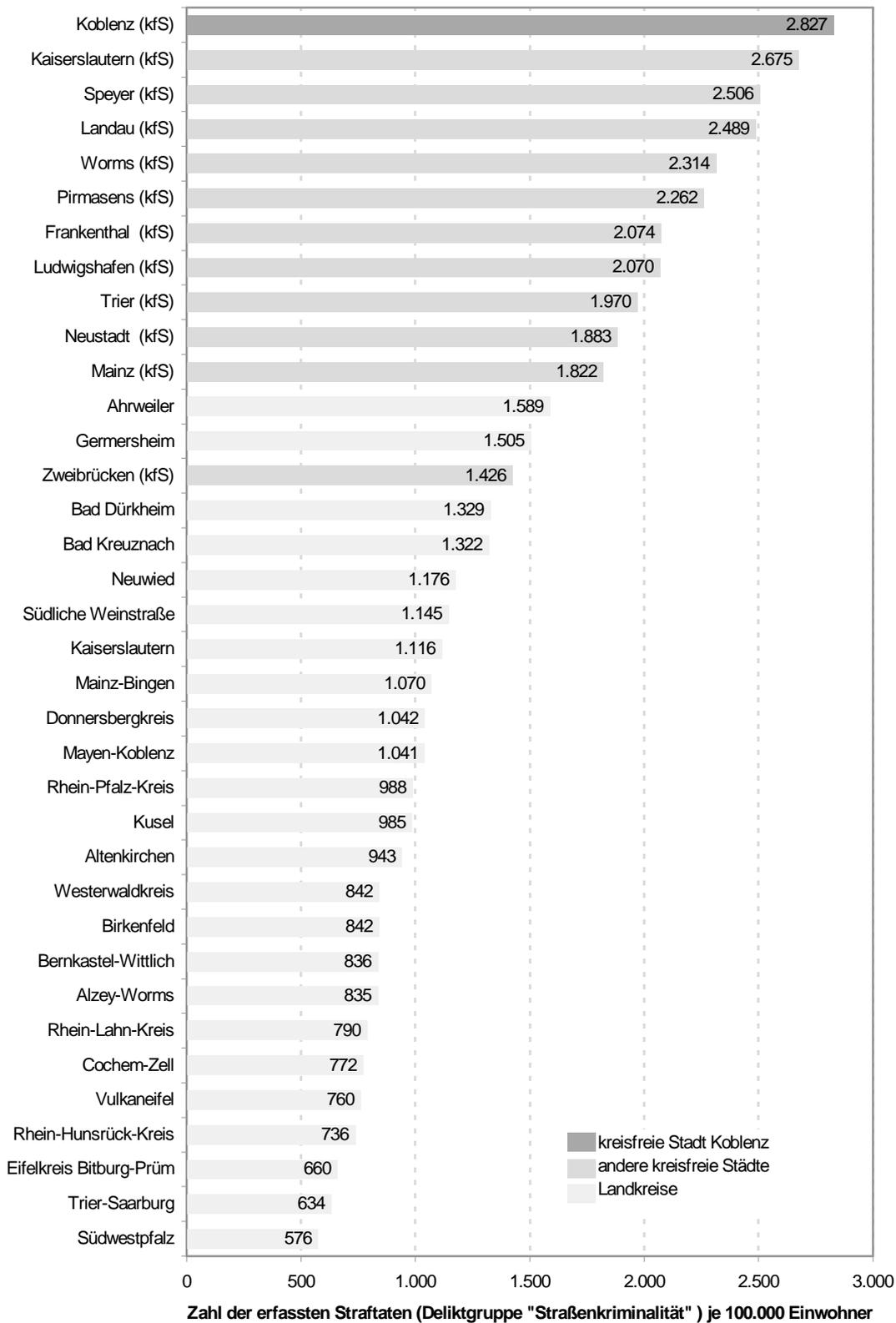
Abb. 8.02: Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz



* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.03: Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich



Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

Abb. 8.04: Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz

Straftatenhauptgruppen	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	6	7	6	5	2	4	-	5	*
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	90	116	95	135	89	104	92	65	- 29,3
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.642	1.760	1.729	1.803	1.836	1.782	1.814	1.780	- 1,9
Diebstahl insgesamt	6.009	5.746	5.087	5.201	4.486	4.436	4.255	4.104	- 3,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3.475	3.103	2.088	1.928	2.030	2.195	1.940	1.992	+ 2,7
Sonstige Straftatbestände StGB	2.998	3.026	3.355	4.109	3.512	3.358	3.360	3.114	- 7,3
Strafrechtliche Nebengesetze	913	1.261	1.264	1.104	1.072	1.166	1.199	931	- 22,4
Summenschlüssel:									
Gewaltkriminalität	515	520	464	472	470	476	524	434	- 17,2
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	691	1.008	902	920	870	934	931	677	- 27,3
Wirtschaftskriminalität	197	102	85	94	138	125	78	52	- 33,3
Sexueller Mißbrauch von Kindern	31	24	25	31	33	25	32	18	- 43,8
Computerkriminalität	130	171	136	130	103	94	76	85	+ 11,8
Umweltkriminalität	87	91	84	65	85	44	58	46	- 20,7
Straßenkriminalität	3.753	3.767	3.282	4.258	3.768	3.489	3.329	3.016	- 9,4

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

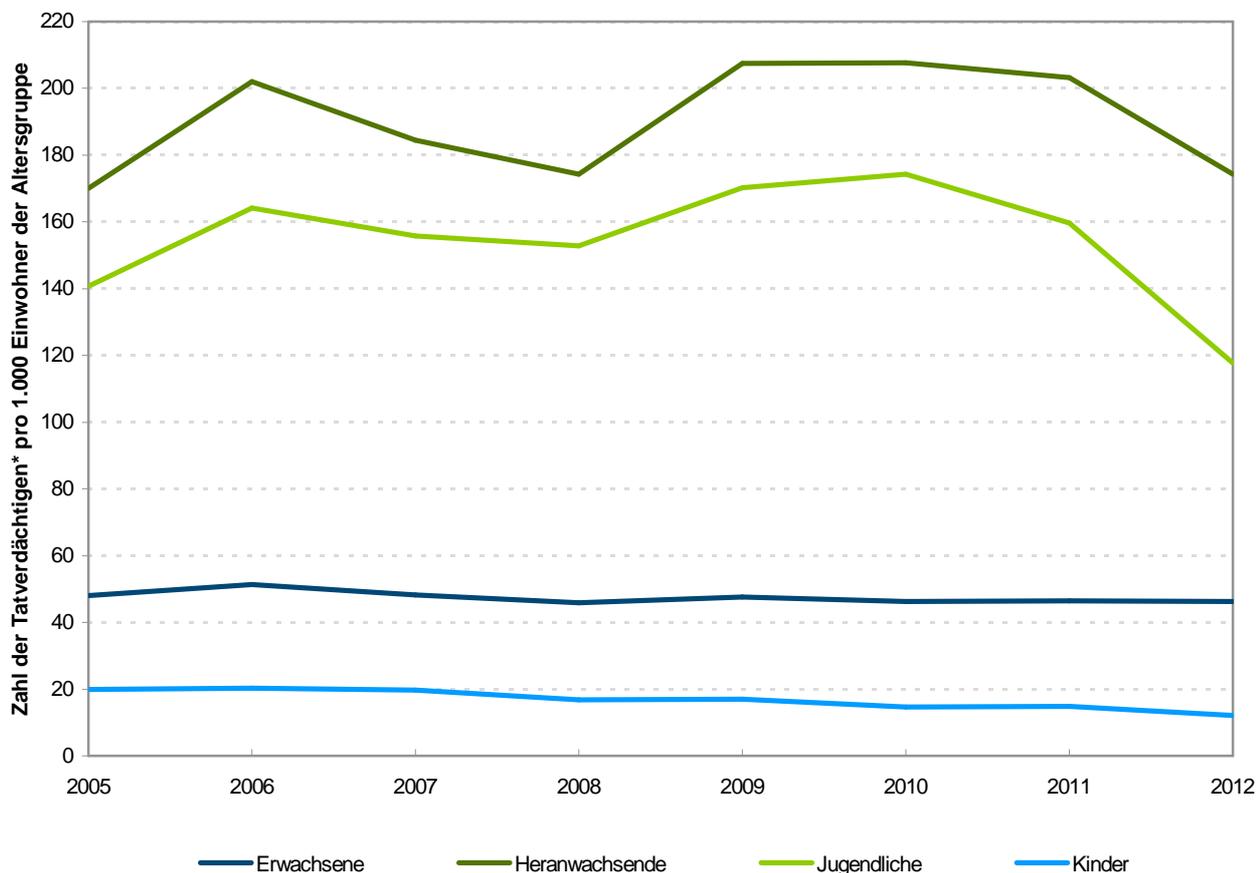
Abb. 8.05: Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz

Merkmal	Einheit	Jahr							
		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.557	6.045	5.678	5.397	5.730	5.572	5.525	5.336
	pro 1.000 Einwohner	52	57	53	51	54	52	52	49
davon:									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	4.146	4.433	4.179	3.983	4.141	4.034	4.066	4.137
	pro 1.000 Erwachsene	48	51	48	46	48	46	46	46
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	572	681	620	596	707	693	668	611
	pro 1.000 Heranwachs.	170	202	185	174	208	208	203	174
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	583	675	634	610	672	664	609	440
	pro 1.000 Jugendliche	141	164	156	153	170	174	160	118
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	256	256	245	208	210	181	182	148
	pro 1.000 Kinder	20	20	20	17	17	15	15	12

* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.06: Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz



* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

9.

TOURISMUS

	Inhalt	Seite
Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz	243
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	243
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich	244
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich	244
Abb. 9.05:	Indexreihen (2005 = 100) der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich	245
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz ausgehend vom Basisjahr	245
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	246
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren	247
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren	247
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf in Koblenz.....	248
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste ...	248
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	249

9. Tourismus

Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

Wo kommen die Daten her?

Im Rahmen der Fremdenverkehrs- und Beherbergungsstatistik werden seit dem 1. Januar 2012 bundeseinheitlich von allen Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten monatlich die angekommenen Gäste und deren Übernachtungen, jeweils differenziert nach der Staatsangehörigkeit, sowie die Zahl der angebotenen Fremdenbetten erfasst. Diese Betriebe melden direkt an das Statistische Landesamt.

Weiterhin werden gemäß landesrechtlicher Grundlage in Rheinland-Pfalz in denjenigen Gemeinden, die über ein staatlich verliehenes Prädikat als Fremdenverkehrsgemeinde - dazu gehört auch Koblenz -, Erholungsort, Luftkurort oder Heilbad verfügen, zusätzlich auch die Privatzimmervermieter und gewerblichen Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten in die Statistik einbezogen. Diese melden an die Statistikstelle, die die gesammelten Daten an das Statistische Landesamt weiterleitet. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Meldepflichtige Betriebe

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Fremdenbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen. Nach rheinland-pfälzischem Landesgesetz über Fremdenverkehrsstatistik sind darüber hinaus Privatquartiere mit acht Fremdenbetten oder weniger meldepflichtig gegenüber der Statistikstelle der Stadt Koblenz.

Übernachtungsintensität

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

Datenqualität

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Dies geschieht rückwirkend für die kumulierten Monatszahlen und die Jahressummen. Trotzdem kann eine solche Schätzung nur eine möglichst genaue Annäherung an die tatsächlichen Gästezahlen sein.

Die Bundesgartenschau 2011

Die Bundesgartenschau lockte von April bis Oktober 2011 über 3,5 Millionen Besucher an, weit mehr als anfangs vermutet. Sie bot den zahlreichen Zuschauern tausende Veranstaltungen im Laufe der 185 Tage, an denen sie geöffnet hatte, und stellte sich für das Beherbergungsgewerbe als großer Erfolg heraus. Wie erwartet wurden neue Rekorde bei Gäste- und Übernachtungszahlen aufgestellt, wie aus den Tabellen und Grafiken ersichtlich wird. Bemerkenswert ist zudem, dass diese Steigerung ausschließlich auf die Zunahme bei den deutschen Gästen zurückzuführen ist. Ausländische Gäste kamen deutlich weniger als 2010.

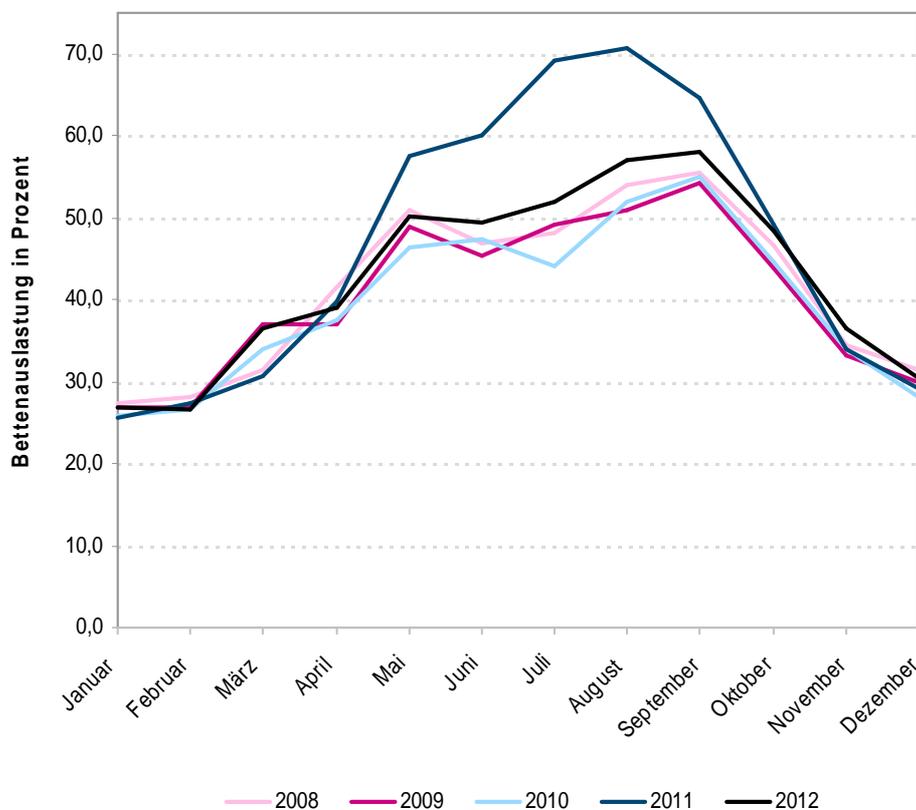
Diese Fakten sind bei der Interpretation der Darstellungen zu beachten. Ein Vorjahresvergleich, wie er zur Abschätzung der Entwicklung oft verwendet wird, verliert durch das Sonderereignis Bundesgartenschau an Aussagekraft.

Abb. 9.01: Beherbergungsstatistik in Koblenz

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Beherbergungsstätten (1.Juli)	54	53	52	52	56	53
Betten (1. Juli)	3.798	3.725	3.474	3.418	3.991	3.937
Bettenauslastung (Jahresmittel in %)	39,9	40,1	39,4	40,4	46,5	42,2
<i>Ankünfte</i>						
gesamt	281.222	280.807	255.053	257.612	351.937	322.284
darunter Ausländische Gäste	67.069	62.027	57.610	60.739	53.060	59.010
<i>Übernachtungen</i>						
gesamt	552.681	544.601	499.420	504.611	678.097	606.099
darunter Ausländische Gäste	124.899	112.140	102.847	108.638	96.242	105.321
<i>Aufenthaltsdauer in Tagen</i>						
gesamt	1,97	1,94	1,96	1,96	1,93	1,88
Ausländische Gäste	1,86	1,81	1,79	1,79	1,81	1,78

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.02: Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf



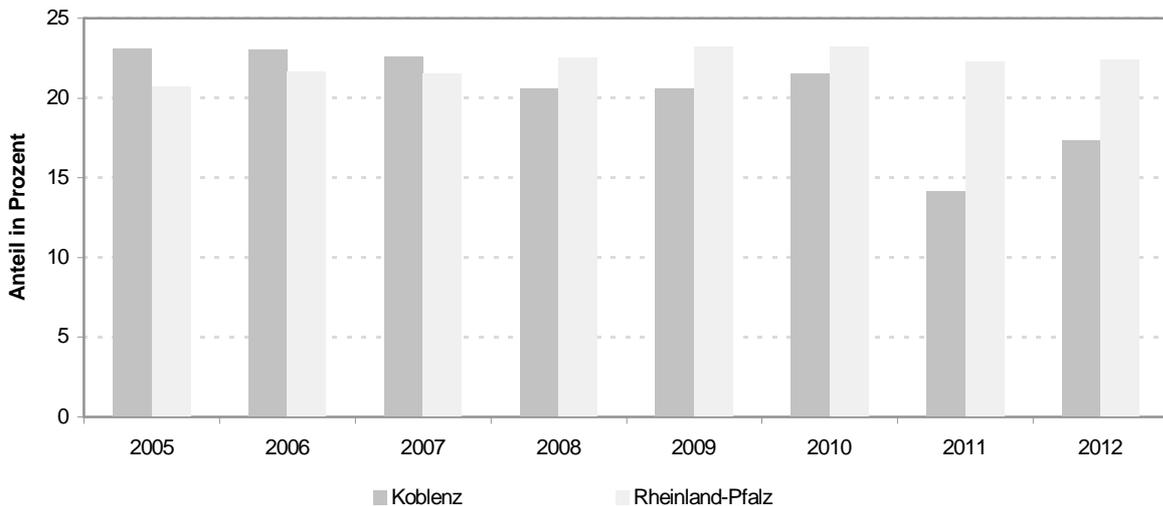
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.03: Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich

Gebiet	Merkmal	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
kreisfreie Städte									
Koblenz	Übernacht. in 1.000	530,8	520,6	552,7	544,6	499,4	504,6	678,1	606,1
	dar. ausländ. Gäste in%	23,1	23,1	22,6	20,6	20,6	21,5	14,2	17,4
Trier	Übernacht. in 1.000	715,9	736,6	807,7	758,4	758,5	758,0	766,5	757,2
	dar. ausländ. Gäste in%	31,8	31,3	28,8	31,2	30,9	27,7	28,1	27,1
Kaiserslautern	Übernacht. in 1.000	152,0	154,4	146,6	159,6	169,0	182,5	173,8	193,9
	dar. ausländ. Gäste in%	27,8	28,8	26,0	23,5	32,4	29,1	27,4	28,1
Mainz	Übernacht. in 1.000	753,9	801,0	756,9	758,4	696,2	775,9	840,9	856,9
	dar. ausländ. Gäste in%	40,3	40,9	36,4	33,4	35,1	31,8	30,7	31,0
Landkreise									
Mayen-Koblenz	Übernacht. in 1.000	684,7	645,3	651,9	682,7	670,9	670,3	742,4	673,6
	dar. ausländ. Gäste in%	20,9	22,2	24,4	22,7	22,3	22,3	19,1	20,1
Neuwied	Übernacht. in 1.000	282,2	283,1	282,4	288,2	285,4	302,2	342,8	305,4
	dar. ausländ. Gäste in%	12,8	12,0	12,8	11,8	12,0	11,0	11,7	13,5
Rhein-Lahn-Kreis	Übernacht. in 1.000	757,8	760,5	801,1	811,2	790,1	770,8	845,0	827,4
	dar. ausländ. Gäste in%	12,9	11,9	13,6	12,8	12,7	12,3	11,2	11,3
Westerwaldkreis	Übernacht. in 1.000	654,1	639,3	639,3	653,1	628,1	637,6	703,4	702,8
	dar. ausländ. Gäste in%	6,4	8,2	7,7	7,8	8,2	8,8	8,5	9,3
Rheinland-Pfalz	Übernacht. in 1.000	21.110,1	21.122,3	21.291,4	21.645,7	21.414,9	21.700,6	22.622,8	22.220,3
	dar. ausländ. Gäste in%	20,8	21,6	21,6	22,6	23,2	23,2	22,3	22,4

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.04: Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich



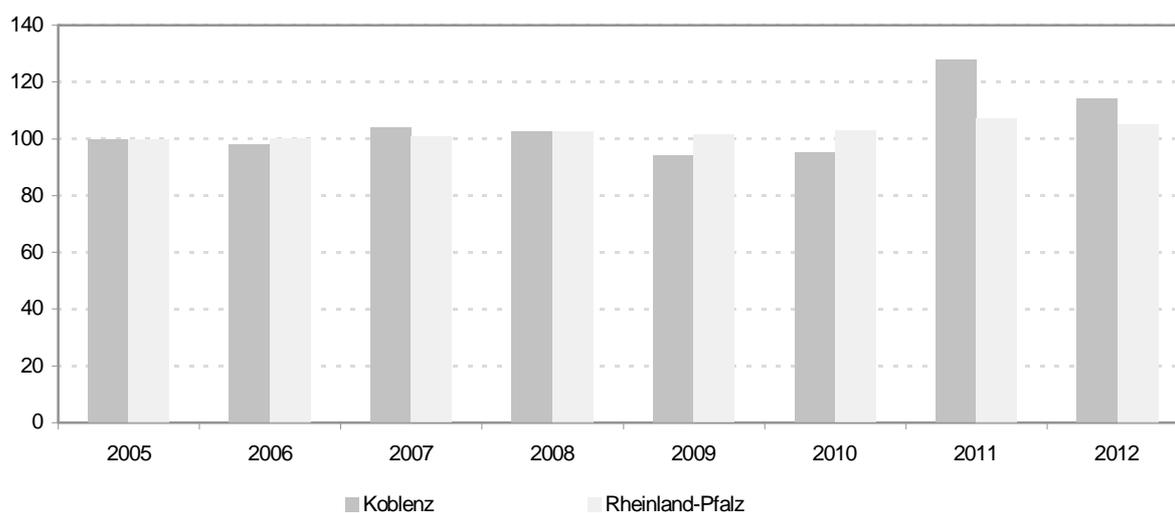
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.05: Indexreihen (2005 = 100) der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich

Gebiet	Merkmal	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
kreisfreie Städte									
Koblenz	Übernachtungen	100,0	98,1	104,1	102,6	94,1	95,1	127,8	114,2
	Übernachtungsdauer	1,89	1,90	1,97	1,94	1,96	1,96	1,93	1,88
Trier	Übernachtungen	100,0	102,9	112,8	105,9	105,9	105,9	107,1	105,8
	Übernachtungsdauer	1,83	1,85	1,89	1,97	1,99	1,90	1,86	1,88
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	101,6	96,4	104,9	111,1	120,1	114,3	127,5
	Übernachtungsdauer	1,83	1,78	1,84	1,84	1,77	1,79	1,91	1,92
Mainz	Übernachtungen	100,0	106,3	100,4	100,6	92,4	102,9	111,5	113,7
	Übernachtungsdauer	1,68	1,79	1,69	1,65	1,62	1,59	1,59	1,56
Landkreise									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	94,2	95,2	99,7	98,0	97,9	108,4	98,4
	Übernachtungsdauer	1,68	1,79	1,69	1,65	1,62	1,59	1,59	1,56
Neuwied	Übernachtungen	100,0	100,3	100,1	102,1	101,1	107,1	121,5	108,2
	Übernachtungsdauer	2,30	2,30	2,20	2,22	2,12	2,22	2,15	2,24
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	100,4	105,7	107,1	104,3	101,7	111,5	109,2
	Übernachtungsdauer	3,91	3,82	3,60	3,56	3,63	3,52	3,37	3,43
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	97,7	97,7	99,8	96,0	97,5	107,5	107,5
	Übernachtungsdauer	2,69	2,63	2,60	2,61	2,55	2,55	2,66	2,66
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	100,1	100,9	102,5	101,4	102,8	107,2	105,3
	Übernachtungsdauer	2,87	2,85	2,78	2,79	2,78	2,75	2,70	2,70

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.06: Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz ausgehend vom Basisjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.07: Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

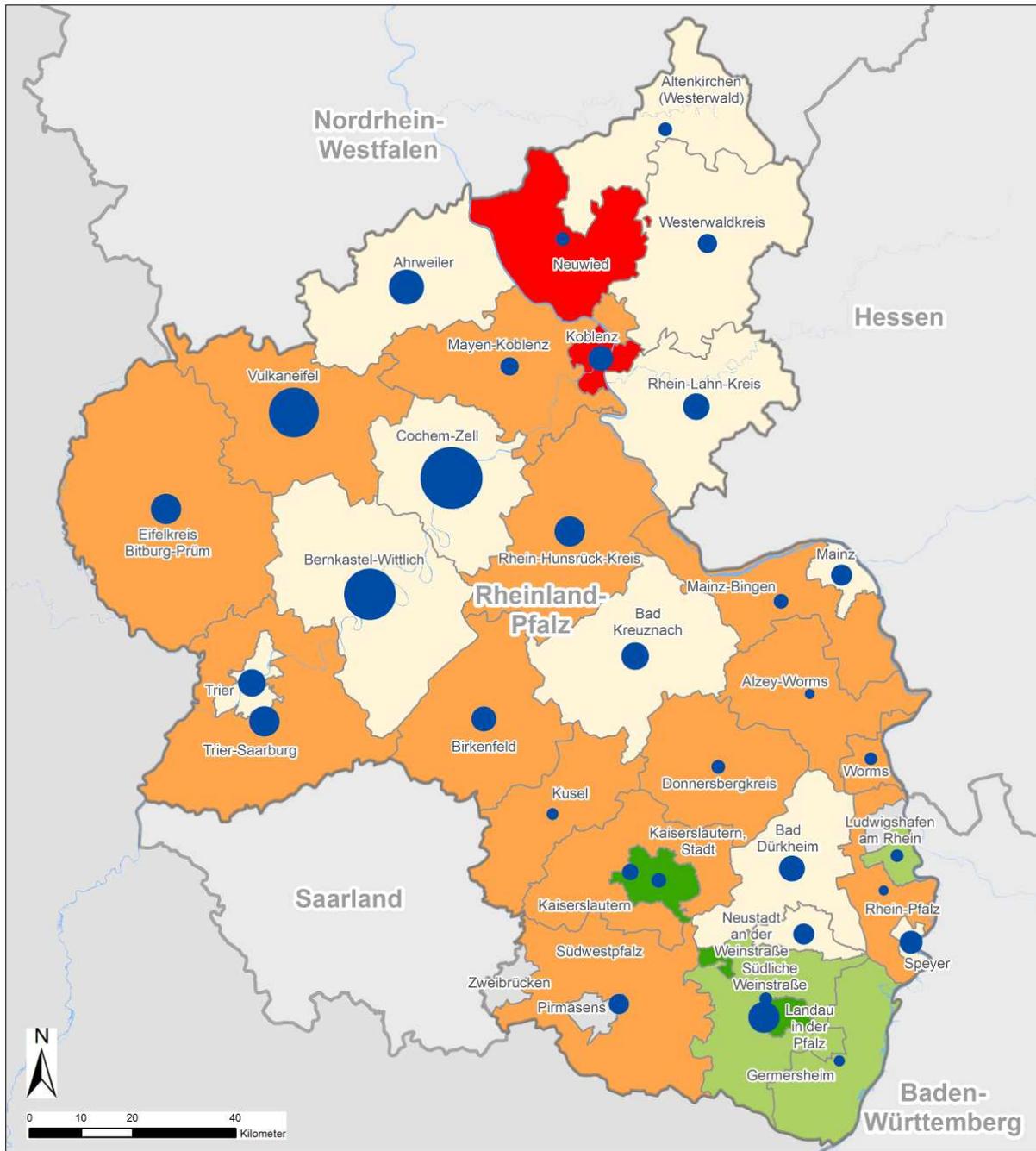
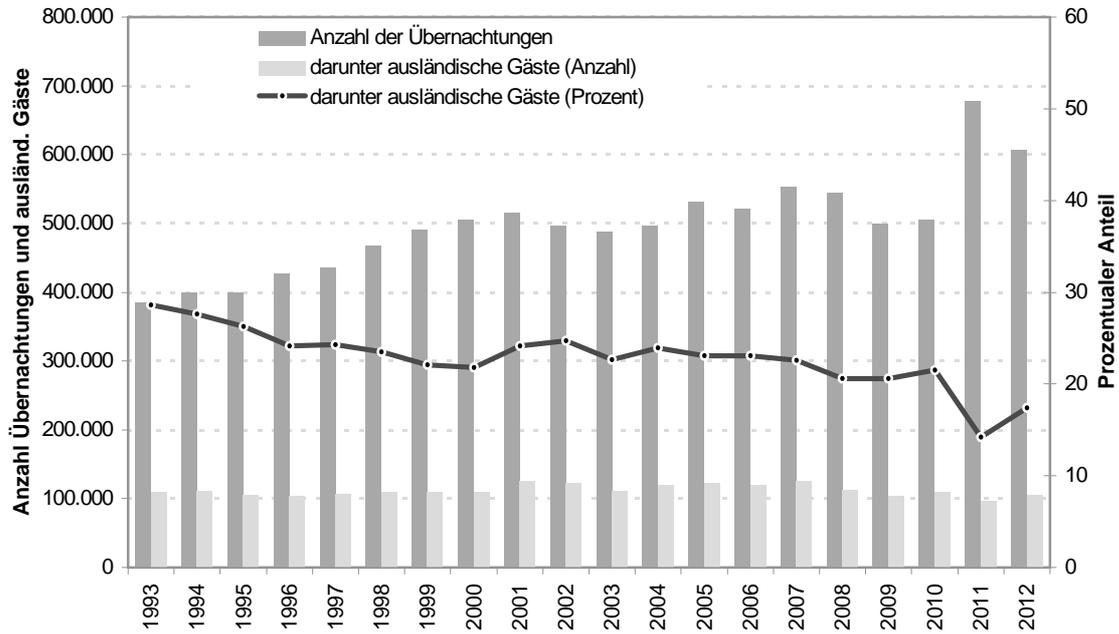
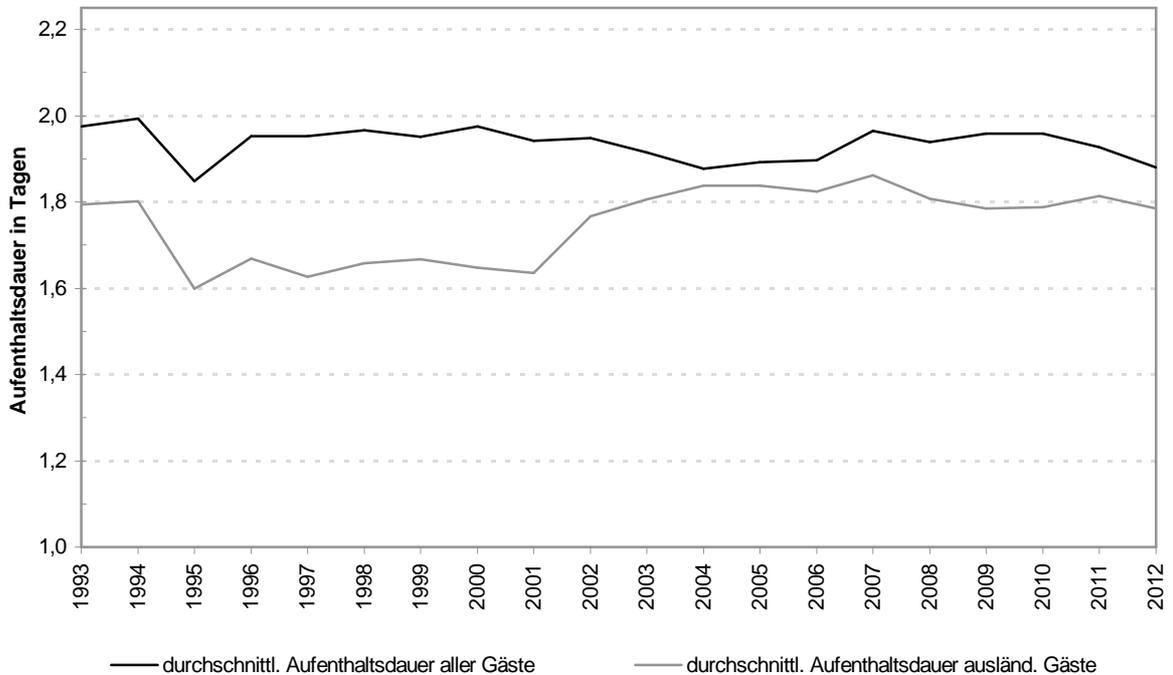


Abb. 9.08: Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.09: Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

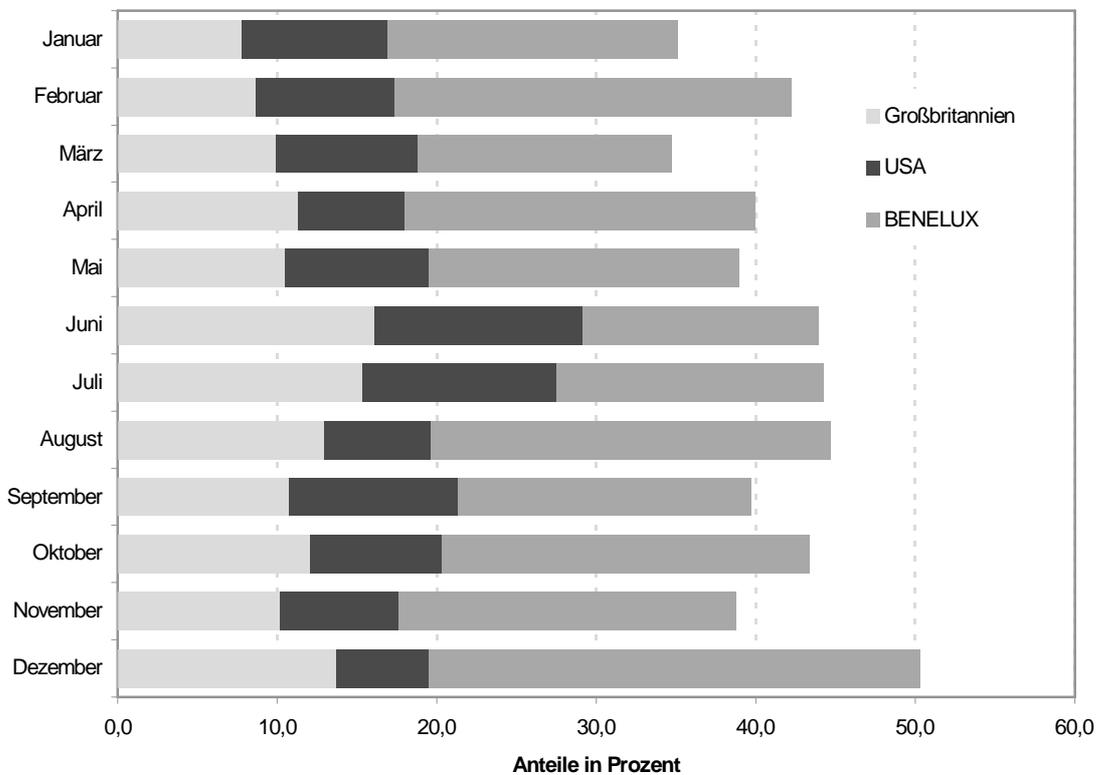
Abb. 9.10: Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf in Koblenz

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste in Prozent aus				
		Großbritannien	USA	Niederlande	Belgien	sonstige
Januar	3.577	7,8	9,1	11,3	5,6	66,2
Februar	4.109	8,7	8,6	12,2	9,5	61,0
März	6.474	9,9	8,9	9,9	4,9	66,4
April	8.712	11,3	6,7	11,0	9,3	61,8
Mai	10.223	10,5	9,0	11,5	6,8	62,2
Juni	11.991	16,1	13,0	10,5	3,1	57,2
Juli	16.524	15,4	12,2	10,3	5,8	56,3
August	13.314	12,9	6,7	16,6	6,6	57,0
September	10.514	10,7	10,6	12,3	4,8	61,6
Oktober	9.124	12,1	8,3	15,5	6,1	58,1
November	5.048	10,1	7,4	10,9	8,1	63,5
Dezember	5.711	13,7	5,8	18,1	10,4	52,0
Insgesamt *	105.321	12,4	9,3	12,5	6,4	59,5

* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.11: Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.12: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren

Nationalität der Gäste	Übernachtungen im Jahr				Veränderung zum Vorjahr	
	2009	2010	2011	2012	Anzahl	Prozent
	Anzahl					
Belgien	7.342	7.707	6.025	6.690	+ 665	+ 9,94
Dänemark	2.263	2.952	2.324	2.580	+ 256	+ 9,92
Frankreich	4.744	4.956	4.586	5.419	+ 833	+ 15,37
Großbritannien	19.156	19.269	13.903	13.056	- 847	- 6,49
Italien	4.559	4.848	3.444	4.191	+ 747	+ 17,82
Japan	782	1.663	1.680	1.602	- 78	- 4,87
Kanada	1.117	.	.	1.479	.	.
Luxemburg	1.444	1.224	2.058	1.505	- 553	- 36,74
Niederlande	13.169	12.923	11.287	13.153	+ 1.866	+ 14,19
Norwegen	1.711	1.651	1.416	1.774	+ 358	+ 20,18
Österreich	4.605	4.011	4.667	6.004	+ 1.337	+ 22,27
Schweden	2.380	2.982	2.205	2.385	+ 180	+ 7,55
Schweiz	3.872	4.563	7.585	6.305	- 1.280	- 20,30
USA	10.161	11.467	10.738	9.796	- 942	- 9,62
alle übrigen	24.534	28.422	22.960	29.382	+ 6.422	+ 21,86
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt *	102.847	108.638	96.242	105.321	+ 9.079	+ 8,62

* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

10.

KULTUR UND BILDUNG

	Inhalt	Seite
Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz	255
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz	255
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	256
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz	256
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz	257
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der Statistik der Volkshochschule	257
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen im regionalen Vergleich 2011	258
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	259
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule	259
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	259
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2012/2013	260
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	261
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	261
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	261
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in den letzten Jahren in Koblenz	262
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2012/2013	263
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr	264
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands.....	264
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz	265
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung	266
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen	266

Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar des Jahres	267
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder	268
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	268
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	268
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena der letzten fünf Jahre	269
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Rhein-Mosel-Halle	269

10. Kultur und Bildung

Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der Besucherzahlen kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Sport) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die Schülerzahlen nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden genau so in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die Studierendenstatistik von Hochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

Wo kommen die Daten her?

Die städtischen Einrichtungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, VHS, Musikschule) liefern in vierteljährlicher bzw. jährlicher Frequenz Informationen über die Angebote und Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des Statistischen Landesamtes wird ergänzt durch die Mitteilungen des Schulverwaltungsamtes der Stadt Koblenz.

Die Studierendenstatistik liefert das Statistische Landesamt.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine zum 01.01. des Jahres bereit.

Begriffklärung und wichtige Hinweise

- Die Besucherzahlen für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.
- Die Studierendenzahlen der Hochschule Koblenz sowie der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.
- Die z. T. sehr hohen Mitgliederquoten in Vereinen gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.
- Zu den Weiterbildungsmaßnahmen zählen Veranstaltungen des Bildungswerks des Landesportbunds, der Evangelischen und der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, der Landesarbeitsgemeinschaft „Anderes Lernen“, der Arbeit und Leben Rheinland-Pfalz GmbH, der Landesvereinigung für ländliche Erwachsenenbildung und des Verbands der Volkshochschulen.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Berichte des Statistischen Landesamts Rheinland-Pfalz

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der allgemeinbildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u. a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

Schulentwicklungsbericht der Stadt Koblenz

In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulentwicklungsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die weiterführenden und berufsbildenden Schulen publiziert. Der Bericht steht unter www.statistik.koblenz.de als PDF-Dokument zur Verfügung.

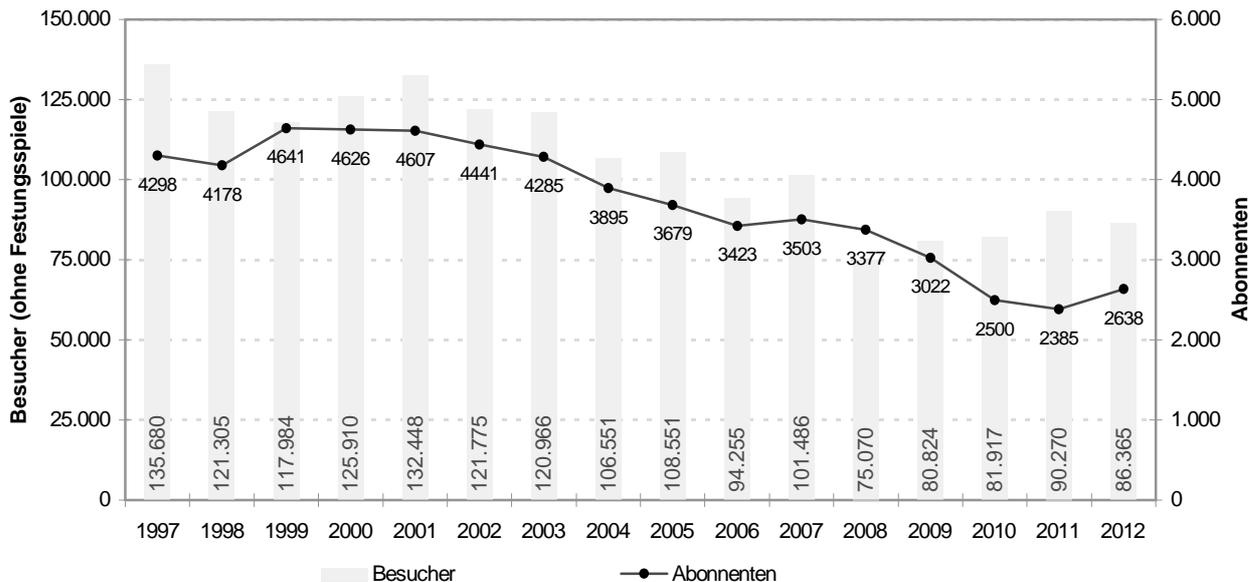
Abb. 10.01: Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz

Gattung	2007	2008 ¹⁾	2009	2010	2011	2012
Oper						
Vorstellungen	64	38	75	47	52	45
Besucher	23.253	13.849	23.818	13.700	16.842	17.161
Auslastung in %	78,1	82,0	73,8	62,7	69,2	81,0
Operette						
Vorstellungen	11	27	16	18	-	-
Besucher	4.746	10.835	4.942	5.925	-	-
Auslastung in %	92,8	86,0	66,4	70,8	*	*
Musical						
Vorstellungen	26	14	2	17	24	20
Besucher	10.690	6.386	915	7.257	10.900	8.930
Auslastung in %	88,4	98,0	98,4	91,8	98,1	98,2
Ballett						
Vorstellungen	37	13	31	27	20	22
Besucher	11.538	4.239	7.792	7.422	6.652	6.925
Auslastung in %	67,1	70,0	54,1	59,1	71,1	66,9
Schauspiel						
Vorstellungen	83	57	76	81	63	48
Besucher	25.756	20.669	21.631	21.870	16.929	14.258
Auslastung in %	67,0	80,0	61,7	58,1	57,6	72,7
Kinderstück						
Vorstellungen	35	-	27	23	-	28
Besucher	10.220	-	9.071	8.196	-	12.159
Auslastung in %	62,8	0,0	72,3	76,6	*	92,2
Matineen						
Vorstellungen	10	5	4	2	1	1
Besucher	1.670	755	863	479	411	461
Besucher/Vorstellung	167	151	216	240	411	461
Sonstige						
Vorstellungen	38	15	27	30	40	45
Besucher	4.719	1.084	2.935	2.275	5.479	5.591
Besucher/Vorstellung	124	72	109	76	137	124

¹⁾ aufgrund Sanierungsarbeiten reduzierte Zahl der Vorstellungen und Besucher

Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.02: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz



Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.03: Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz

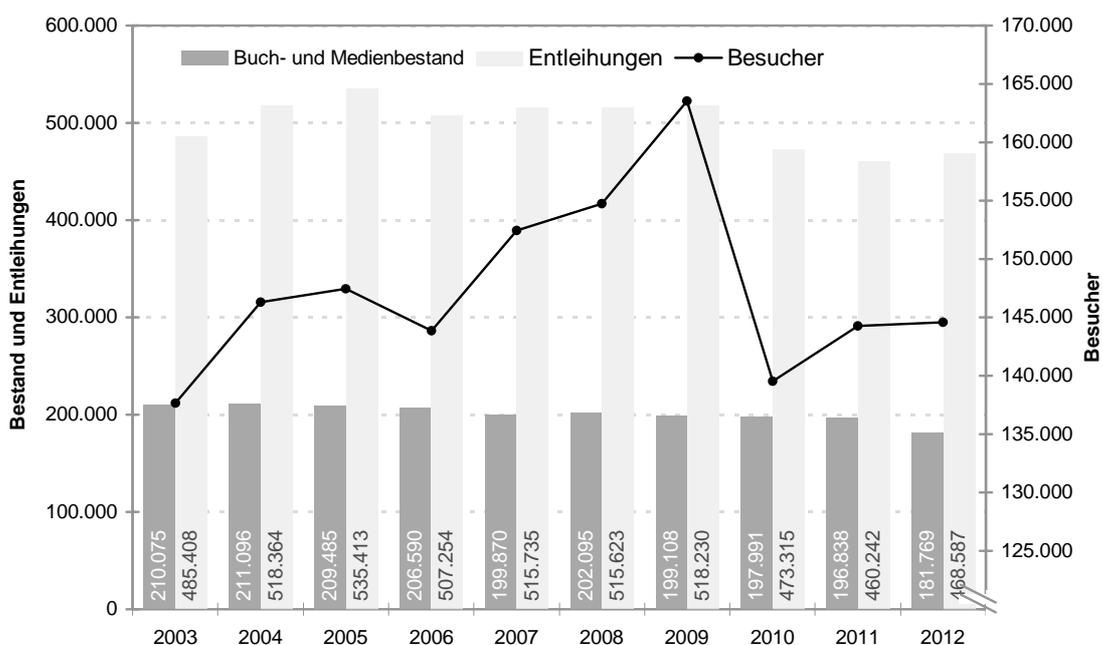
Jahr/ Quartal	Mittelrhein-Museum*					Ludwig-Museum**				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
	Erwach-sene	ermäßig	Schüler	freier Eintritt	Erwach-sene	ermäßig	Schüler	freier Eintritt		
Jahressummen										
2003	12.813	4.166	3.339	1.952	3.356	14.419	4.745	3.158	3.599	2.917
2004	17.825	5.009	4.519	3.470	4.827	12.515	4.345	2.155	2.820	3.195
2005	16.976	5.820	3.803	2.321	5.032	18.141	7.368	2.549	2.815	5.409
2006	14.739	5.400	4.491	1.967	2.881	15.038	5.215	2.498	2.939	4.386
2007	15.913	4.807	4.882	1.689	4.535	23.957	7.273	3.153	4.609	8.922
2008	19.015	4.143	3.717	1.547	9.608	13.798	3.676	2.207	2.844	5.071
2009	12.878	2.584	1.935	988	7.371	22.763	6.705	3.557	6.518	5.983
2010	8.391	2.000	1.585	920	3.886	15.075	3.750	2.624	3.824	4.493
2011	7.775	1.984	2.248	832	2.711	2.670	848	484	603	735
2012	6.625	1.240	1.582	440	3.363	17.823	3.853	3.293	2.695	7.985
Quartalsummen										
IV/2011	1.180	348	462	116	254	1.009	411	259	183	156
V/2012	1.479	444	570	204	261	2.512	1.083	700	352	377
II/2012	1.579	473	527	140	439	3.135	798	592	631	1.117
III/2012	3.567	323	485	96	2.663	9.440	1.082	1.051	1.218	6.089
IV/2012	-	-	-	-	-	2.736	890	950	494	402

*Mittelrheinmuseum: von Sept. 2012 bis Juni 2013 geschlossen,

**Ludwigmuseum: keine Besucherzählung während der Buga (15.4. - 10.10.2011)

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

Abb. 10.04: Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz



Bestandszahlen beziehen sich auf das jeweilige Jahresende

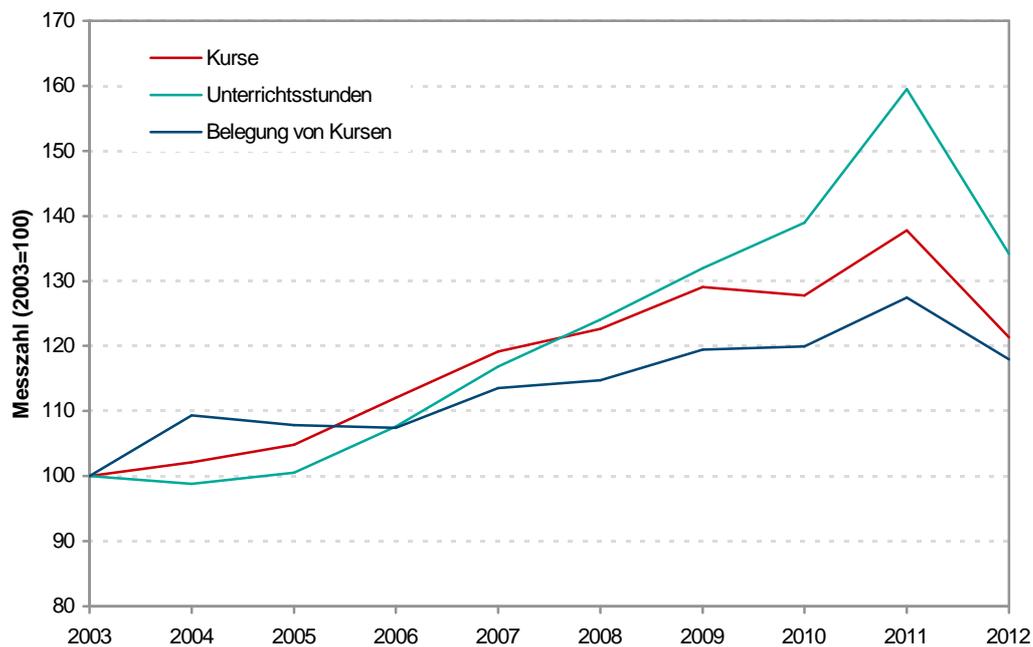
Datenquelle: Stadtbibliothek Koblenz

Abb. 10.05: Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz

Jahr	durchgeführte Kurse	Unterrichtsstunden		Belegungen (Kurse und Einzelveranstaltungen)		
				insgesamt		darunter: Kurse
	Anzahl	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl
2003	1.024	23.640	219	19.710	183	11.831
2004	1.046	23.352	218	22.046	206	12.934
2005	1.073	23.767	223	19.857	186	12.762
2006	1.147	25.435	239	17.210	162	12.712
2007	1.220	27.633	259	19.419	182	13.432
2008	1.256	29.331	275	20.693	194	13.575
2009	1.322	31.193	293	20.877	196	14.127
2010	1.308	32.855	308	21.086	198	14.190
2011	1.411	37.712	353	21.713	203	15.075
2012	1.243	31.709	291	20.516	188	13.955

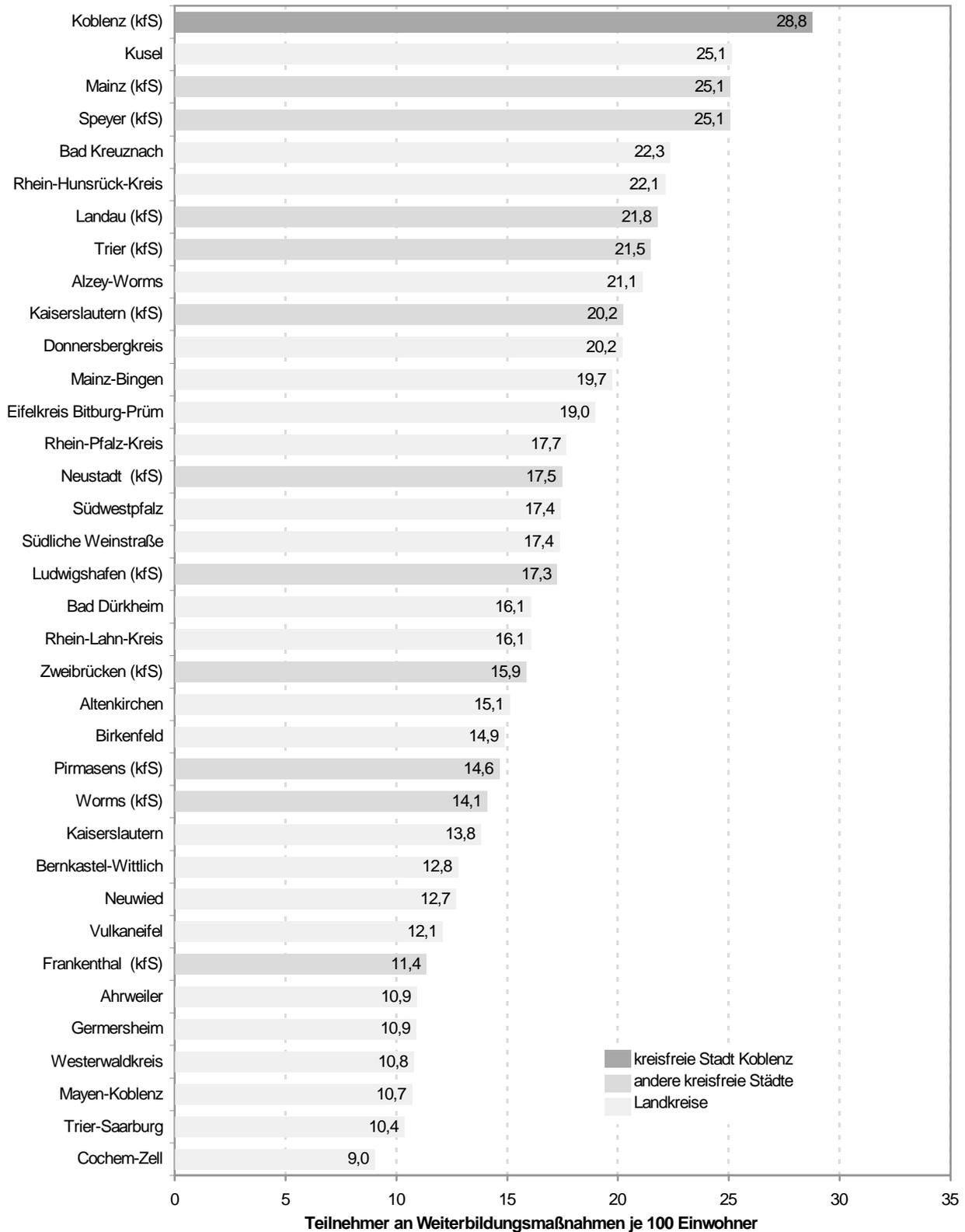
Datenquelle: Volkshochschule Koblenz

Abb. 10.06: Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der Statistik der Volkshochschule



Datenquelle: Volkshochschule Koblenz

Abb. 10.07: Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen im regionalen Vergleich 2012



¹⁾ In den Angaben zum Landkreis Alzey-Worms sind teilweise auch die Daten der Stadt Worms enthalten

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.08: Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz

		2011		2012	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Schüler insgesamt		2.233	100,0	2.343	100,0
nach Geschlecht					
	männlich	823	36,9	938	40,0
	weiblich	1.410	63,1	1.405	60,0
nach Alterstufe					
Elementarbereich	unter 6 Jahre	345	15,5	321	13,7
Primarstufe	6 bis 9 Jahre	716	32,1	568	24,2
Sekundarstufe I	10 bis 14 Jahre	488	21,9	752	32,1
Sekundarstufe II	15 bis 18 Jahre	210	9,4	278	11,9
Erwachsene	19 bis 25 Jahre	59	2,6	77	3,3
	26 bis 60 Jahre	164	7,3	214	9,1
	über 60 Jahre	251	11,2	133	5,7

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.09: Ganzjährige Angebote der Musikschule

Fach	Schülerbelegungen		Jahreswochenstunden	
	2011	2012	2011	2012
	Anzahl			
Grundfächer ¹⁾	357	355	47,8	51,7
Instrumental- und Vokalfächer	1.627	1.596	649,0	679,0
Ensemblefächer	461	423	32,0	30,5
Ergänzungsfächer	56	41	13,5	13,5
Summe	2.501	2.415	742,3	774,7

¹⁾ v.a.: Musikalische Früherziehung

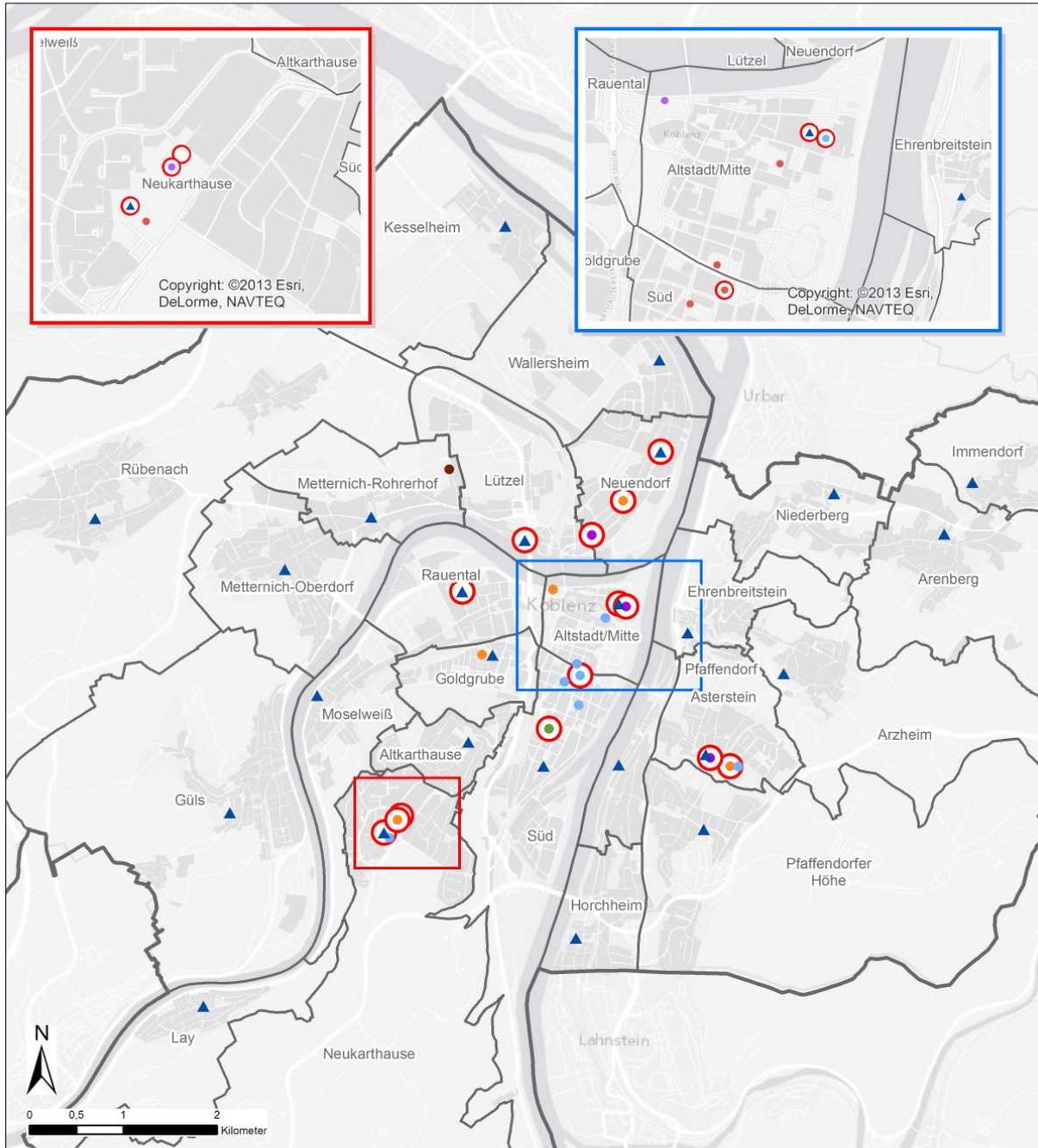
Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.10: Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger

Art der Veranstaltungen	Veranstaltungen		Besucher (ca.)	
	2011	2012	2011	2012
	Anzahl			
Schülervorspiele intern	21	19	1.037	695
Schülervorspiele öffentlich	26	13	5.340	1.355
Chor- und Orchesterkonzerte	18	16	5.270	2.780
Kammermusik	2	1	270	30
Lehrerkonzerte	-	-	-	-
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltung	9	2	1.500	1.020
Tanz- und Musiktheater	-	-	-	-
Mitwirkung bei Veranstaltungen allgemeinbildender Schulen	-	-	-	-
Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	12	6	580	1.020
Weitere Veranstaltungen	17	21	2.502	2.350
Insgesamt	105	78	16.499	9.250

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.11: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2012/2013



Schularten

weiterführende Schulen	▲ Grundschulen	⊕ Grundschulbezirke
● Hauptschule	○ Ganztagschulen	
● Förderschule		
● Realschule / Realschule plus		
● Gymnasium		
● Integrierte Gesamtschule		

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatIS-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt Stadt Koblenz

Abb. 10.12: Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten

Schulart	Schuljahr					
	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Grundschulen	3.759	3.583	3.491	3.431	3.345	3.297
Hauptschulen	903	860	817	119	82	48
Realschulen	1.821	1.789	1.739	586	560	563
Realschulen plus	-	-	380	2.101	2.115	1.993
Gymnasien	5.959	6.075	6.139	6.154	6.147	6.120
Duale Oberschulen	397	409	-	-	-	-
Integ. Gesamtschulen	596	684	743	789	784	769
Förderschulen	322	359	386	353	357	342
Schüler insgesamt	13.757	13.759	13.695	13.533	13.390	13.132

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.13: Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten

Schulart	Schuljahr					
	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Grundschulen	180	171	172	172	175	182
Hauptschulen	48	45	41	7	5	3
Realschulen	65	65	63	19	18	18
Realschulen plus	-	-	19	93	90	88
Gymnasien	146	149	151	152	150	147
Duale Oberschulen	19	20	-	-	-	-
Integ. Gesamtschulen	22	23	23	23	23	23
Förderschulen	30	36	35	35	36	35

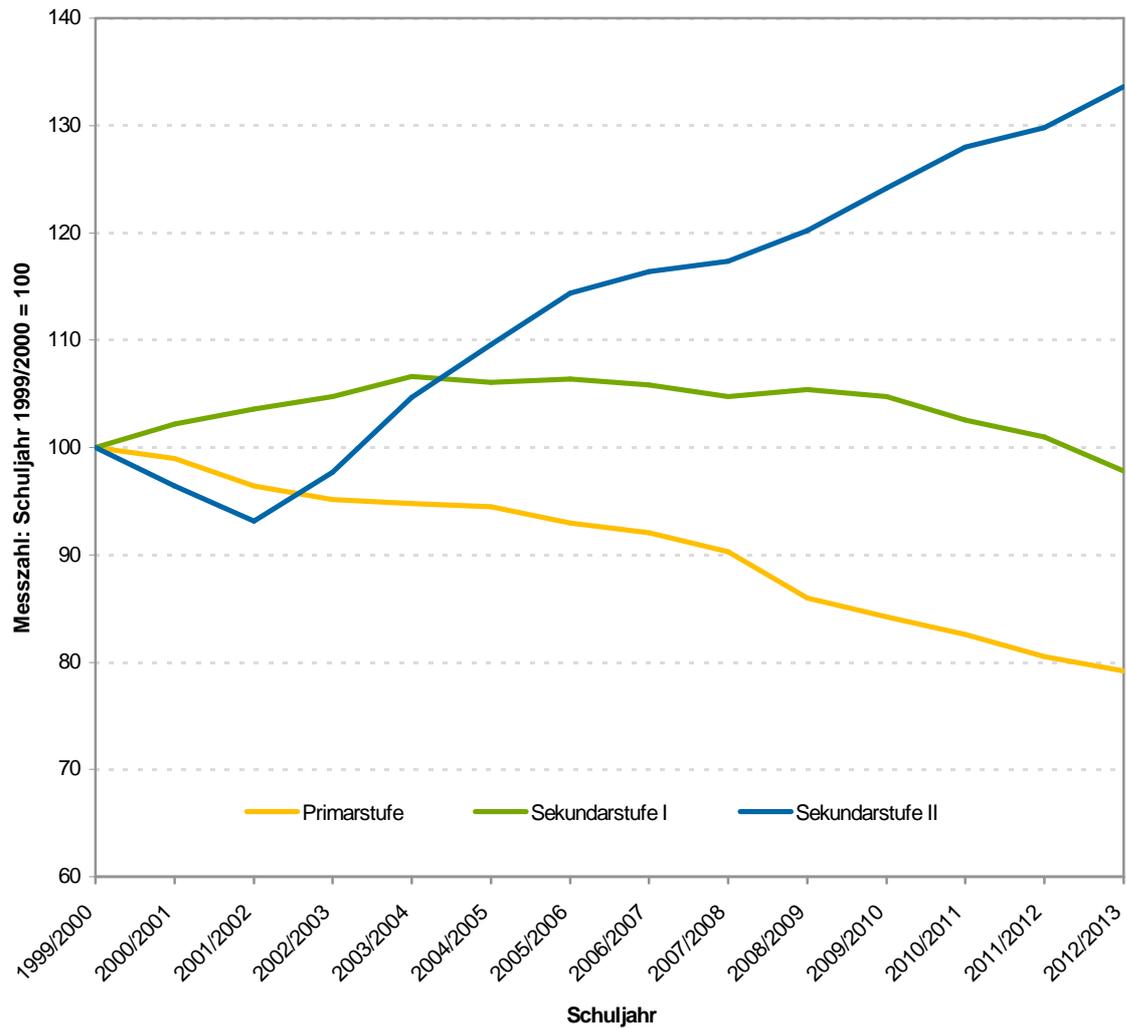
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.14: Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten

Schulart	Schuljahr					
	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Grundschulen	20,9	21,0	20,3	19,9	19,1	18,1
Hauptschulen	18,8	19,1	19,9	17,0	16,4	16,0
Realschulen	28,0	27,5	27,6	30,8	31,1	31,3
Realschulen plus	*	*	20,0	22,6	23,5	22,6
Gymnasien	*	*	*	*	*	*
Duale Oberschulen	20,9	20,5	*	*	*	*
Integ. Gesamtschulen	27,1	29,7	32,3	34,3	34,1	33,4
Förderschulen	10,7	10,0	11,0	10,1	9,9	9,8

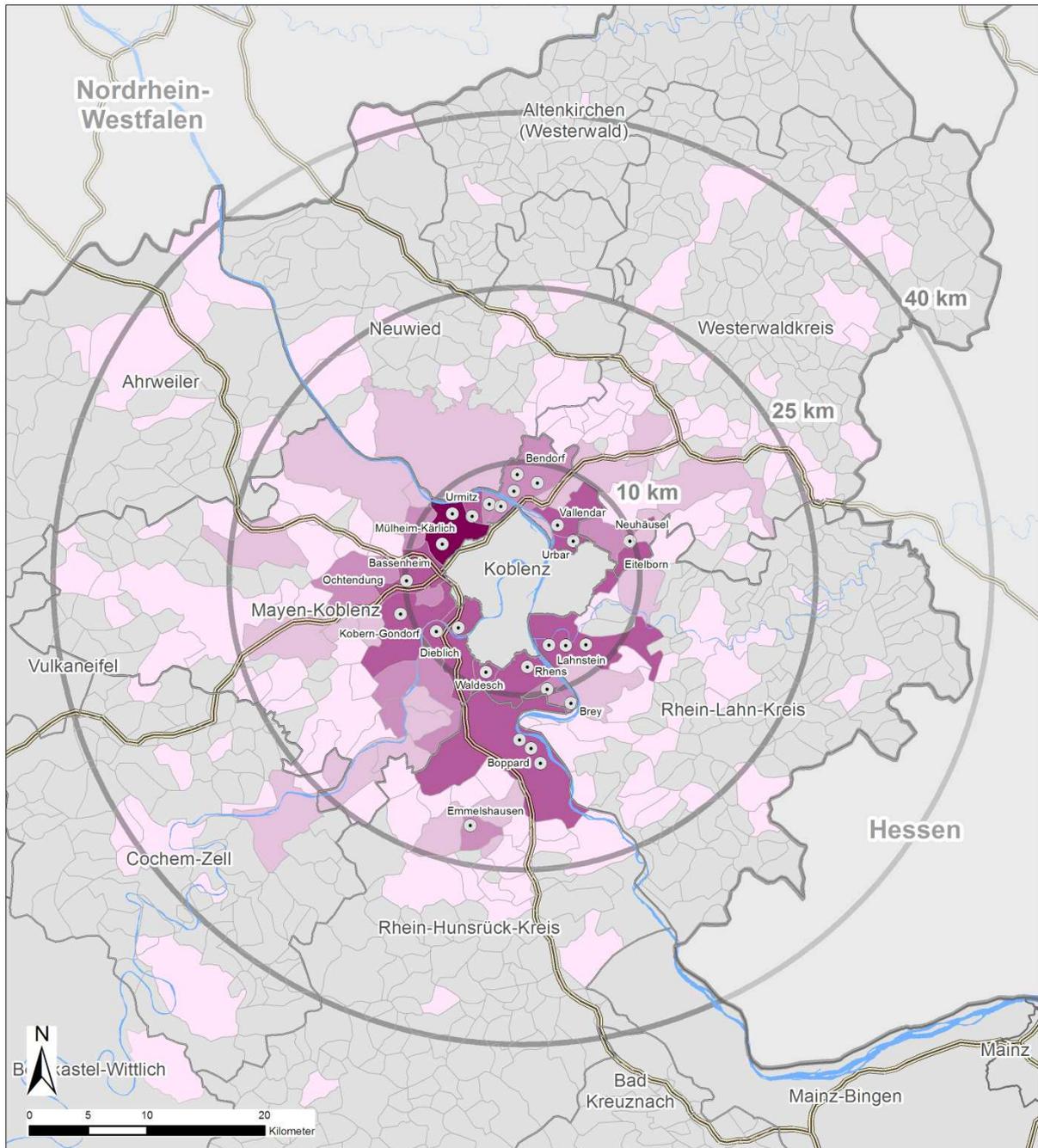
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.15: Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in den letzten Jahren in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt;- Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.16: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2012/2013



Anzahl der Schulauspendler nach Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatis-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 10.17: Schulinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr

Gemeinde	Schuljahr						
	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	
	Anzahl					Anzahl	Prozent
Mülheim-Kärlich, Stadt	405	412	399	372	337	300	8,1%
Vallendar	173	169	189	177	186	171	4,6%
Waldesch	189	192	171	160	155	150	4,1%
Dieblich	157	154	148	162	148	143	3,9%
Kobem-Gondorf	155	153	146	141	139	137	3,7%
Bassenheim	181	184	181	167	151	137	3,7%
Urmitz	165	177	165	160	144	135	3,7%
Urbar	144	116	122	136	130	132	3,6%
Boppard	128	125	110	128	127	130	3,5%
Eitelborn	119	122	130	131	127	120	3,3%
Winningen	109	105	105	111	112	114	3,1%
Lahnstein	99	93	99	95	90	114	3,1%
Rhens	98	103	108	113	113	103	2,8%
Emmelshausen	82	88	90	99	98	95	2,6%
Ochtendung	74	82	94	105	97	94	2,6%
Wolken	58	58	68	83	90	93	2,5%
Neuhäusel	123	113	109	98	85	80	2,2%
Sankt Sebastian	104	104	95	93	79	72	2,0%
Nörtershausen	74	77	76	75	73	71	1,9%
Brey	60	61	60	67	64	69	1,9%
Kaltenengers	88	99	86	84	75	64	1,7%
Sonstige	925	1.043	1.105	1.126	1.147	1.160	31,5%
Insgesamt	3.710	3.830	3.856	3.883	3.767	3.684	100,0%

Abb. 10.18: Schulinpendler (Gymnasien) nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands

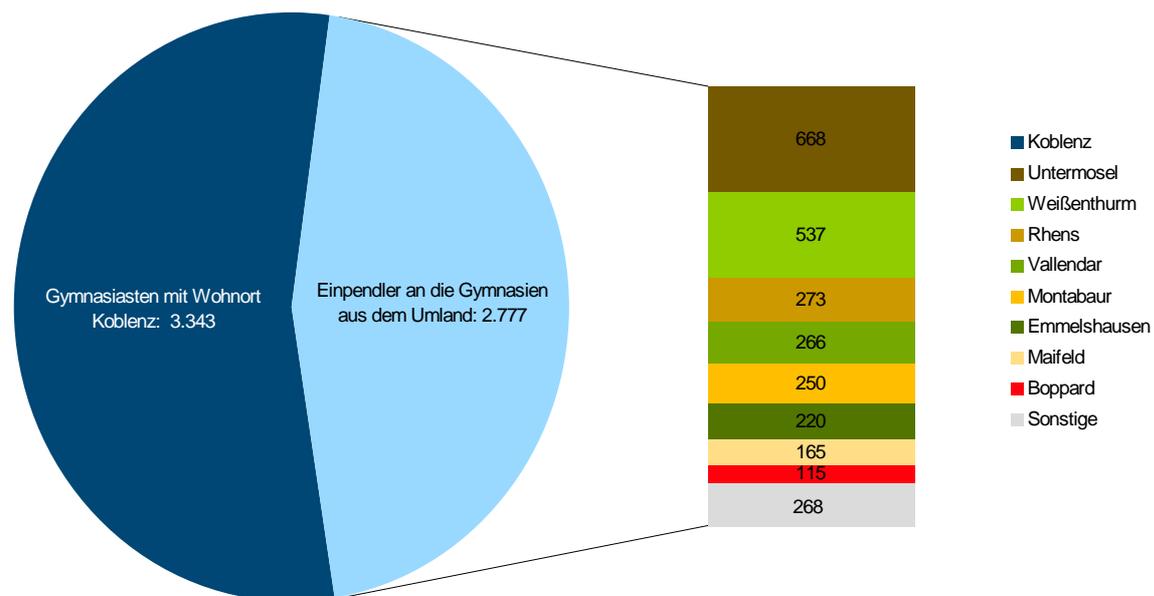
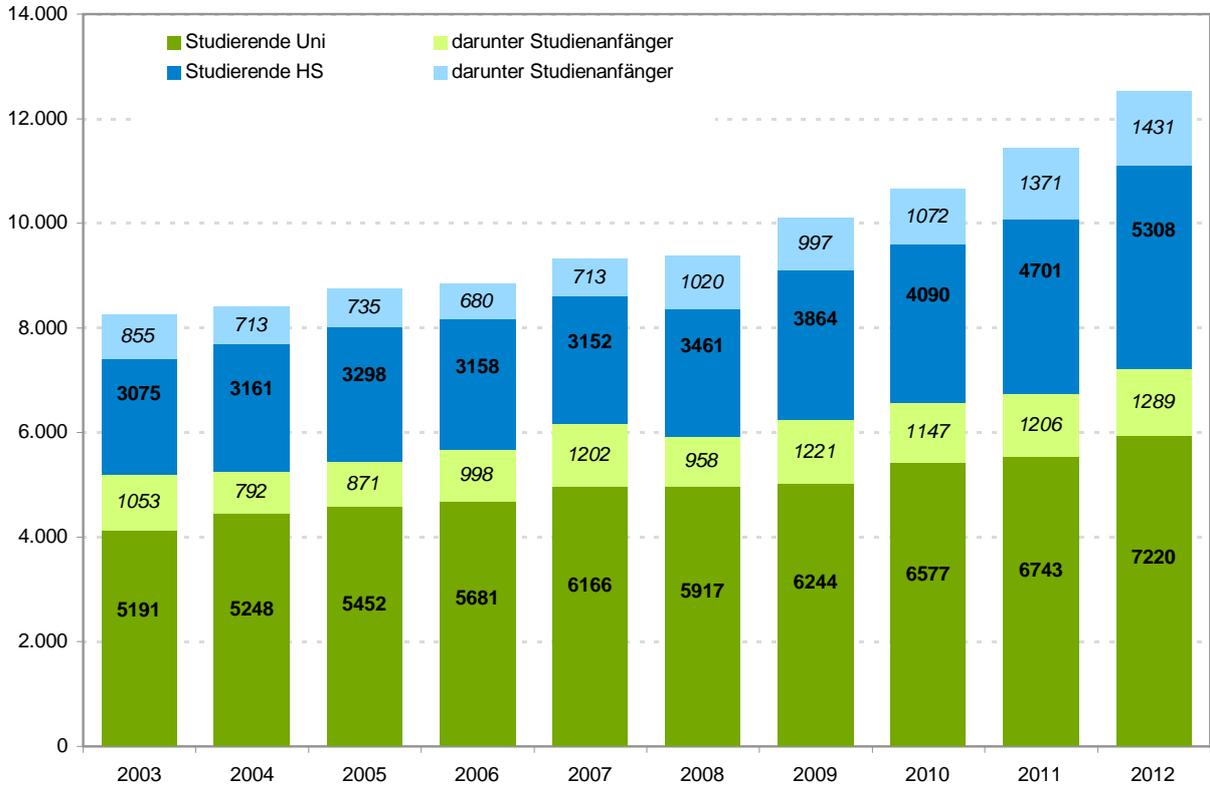


Abb. 10.19: Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.20: Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung

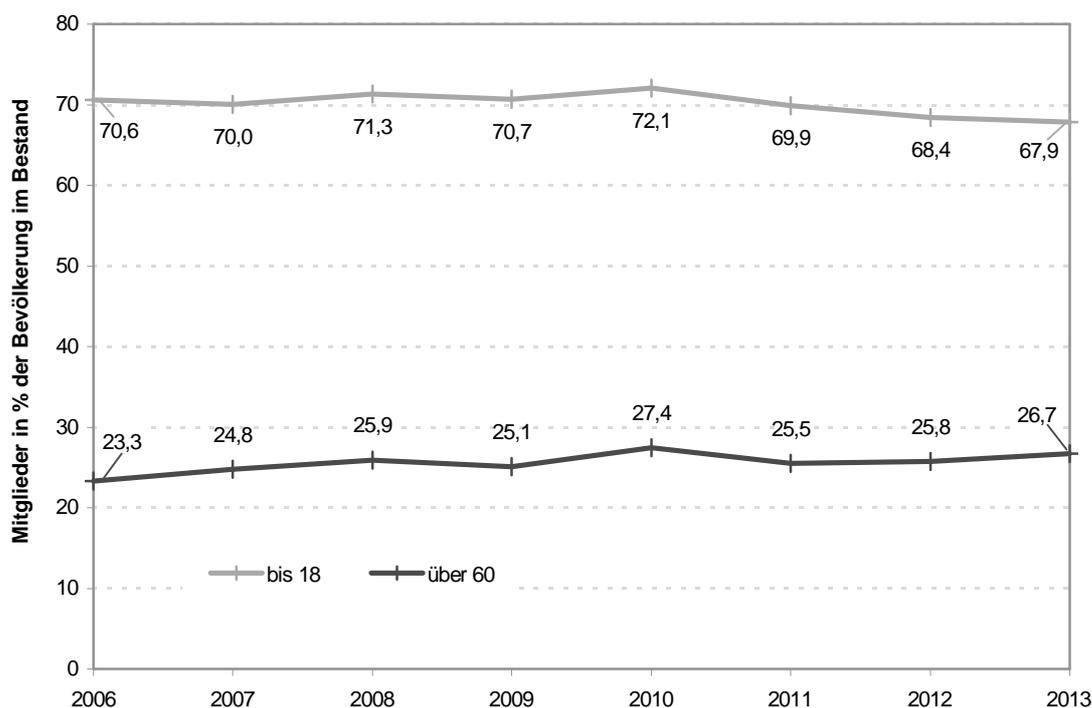
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0 bis 6 Jahre	2.054	33,3	1.105	35,0	949	31,6
7 bis 14 Jahre	6.570	95,2	3.838	106,0	2.732	83,4
15 bis 18 Jahre	3.014	77,7	1.741	89,1	1.273	66,1
19 bis 26 Jahre	3.749	29,6	2.371	39,9	1.378	20,5
27 bis 40 Jahre	5.890	29,7	3.450	33,9	2.440	25,3
41 bis 60 Jahre	12.396	40,4	7.470	0,5	4.926	32,1
61 und älter	7.357	25,5	4.488	36,9	2.869	17,2
insgesamt	41.030	37,7	24.463	46,8	16.567	29,3

* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

** einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

Datenquelle: Sportbund Rheinland

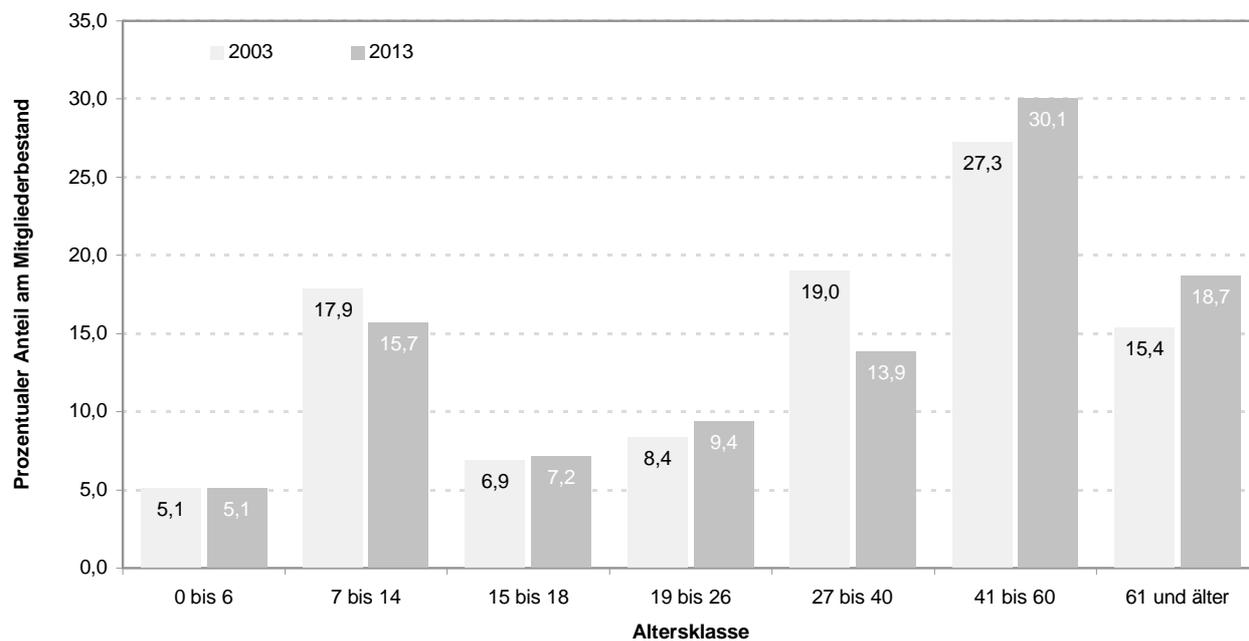
Abb. 10.21: Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen



* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 10.22: Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar des Jahres



* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland

Abb. 10.23: Besucherzahlen städtischer Bäder

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels
Anzahl Gäste insgesamt					
Jahressummen					
2005	61.558	16.542	105.266	88.552	3.260
2006	59.290	19.041	103.474	97.890	-
2007	68.316	22.628	53.829	54.939	1.475
2008	65.344	19.065	74.536	71.833	1.020
2009	52.332	8.936	82.371	96.060	2.045
2010	56.679	9.193	97.445	97.231	2.046
2011	55.045	16.396	112.671	57.009	552
2012	34.312	16.578	98.297	79.159	-
2012 nach Quartal:					
Quartal 1	21.791	5.523	23.054	-	-
Quartal 2	12.521	2.943	21.117	12.050	-
Quartal 3	-	2.995	17.160	67.109	-
Quartal 4	-	5.117	36.966	-	-

¹ Stadtbad seit Juni 2012 geschlossen, dafür Beatusbad seit September 2012 für Publikum offen. Freibad Stolzenfels ab 2012 geschlossen

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.24: Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Veranstaltungen	54	56	62	102	329	350	394	546	460	559
Besucher	27.598	70.726	106.729	141.284	224.329	197.382	199.086	162.021	107.470	74.791
Besucher je Veranstaltung	511	1.263	1.721	1.385	682	564	505	297	234	134

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.25: Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.26: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena* der letzten fünf Jahre

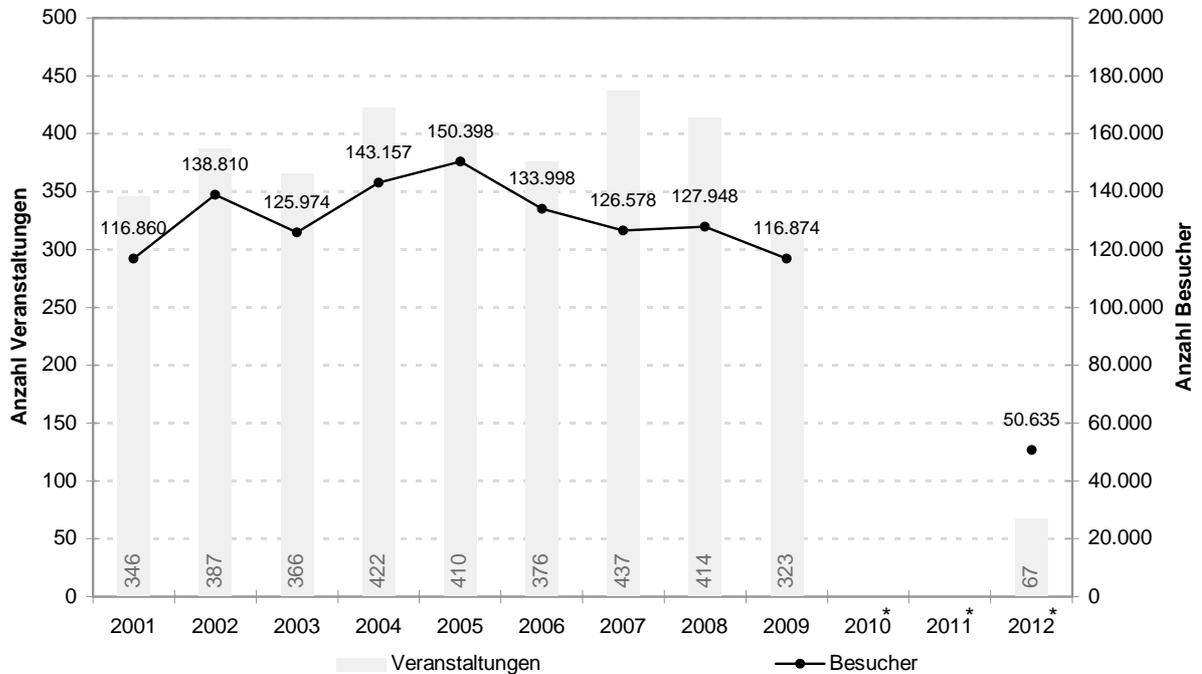
Art der Veranstaltung	2008	2009	2010	2011	2012
<i>Sportliche Veranstaltungen</i>					
Veranstaltungen	40	41	37	35	50
Zuschauer	35.270	38.150	33.650	26.090	41.550
Zuschauer je Veranstaltung	881,8	930,5	909,5	745,4	831,0
Veranstaltungstage	46,0	49,0	52,0	37,0	53,0
Auf- und Abbautage	14,0	11,0	13,5	7,5	14,0
<i>Konzerte, Messen und sonstige Veranstaltungen</i>					
Veranstaltungen	24	23	26	44	22
Zuschauer	69.700	73.300	86.100	69.800	57.050
Zuschauer je Veranstaltung	2.904,2	3.187,0	3.311,5	1.586,4	2.593,2
Veranstaltungstage	31,0	29,0	31,0	35,8	23,5
Auf- und Abbautage	16,5	18,0	19,5	15,0	13,0
<i>Veranstaltungen insgesamt</i>					
Veranstaltungen	64	64	63	79	72
Zuschauer	104.970	111.450	119.750	95.890	98.600
Zuschauer je Veranstaltung	1.640,2	1.741,4	1.900,8	1.213,8	1.369,4
Veranstaltungstage	77,0	78,0	83,0	72,8	76,5
Auf- und Abbautage	30,5	29,0	33,0	22,5	27,0

Veranstaltungen werden erst ab ca. 100 Besuchern gezählt

* bis Ende 2012 "Sporthalle Oberwerth"

Datenquelle: Jahresstatistik Conlog Arena

Abb. 10.27: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Rhein-Mosel-Halle



*2010 und 2011 wegen Bauarbeiten geschlossen. Seit September 2012 wieder geöffnet.

Datenquelle: Koblenz-Touristik / eingeschränkte zeitliche Vergleichbarkeit aufgrund Sanierungstätigkeiten

11.

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

	Inhalt	Seite
Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans	275
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	275
Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss	276
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	277
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	277
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung.....	278
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis	278

11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Worüber wird berichtet?

Die Entwicklung der kommunalen Finanzen, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der Verschuldung, werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die Personalstandsstatistik ist Gegenstand der Betrachtung, es wird die Entwicklung hinsichtlich der Akzeptanz und Verbreitung von Teilzeitstellen unter den städtischen Bediensteten dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei an die Kommunalstatistik sowie den Haushaltsplänen der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der amtlichen Personalstandsstatistik vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Personalstandsstatistik

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

Umstellung des Rechnungswesens

Zum 1.1.2009 hat die Stadt Koblenz die Umstellung vom bisherigen kameralistischen Rechnungswesen auf die neue doppische Haushaltssystematik vollzogen. Die Darstellung der Haushaltsansätze für die kommenden Jahre lässt keinen unmittelbaren Vergleich mit den nach kameralistischen Grundsätzen geplanten Ansätzen der vergangenen Jahre zu. Beginnend mit dem Planjahr 2009 wird daher eine neue Zeitreihe der Haushaltsansätze (Ergebnishaushalt) hinzugefügt. Ausführliche Erläuterungen zur neuen Systematik sind dem Haushaltsplan 2009 der Stadt Koblenz zu entnehmen.

Haushaltsplan

Die hier angegebene Übersicht soll nur einen kurzen Einblick in den Ergebnishaushalt und die Haushaltsplanungen geben. Aufgrund fortlaufender Änderungen und Anpassungen sind die jeweiligen Jahre kaum zu vergleichen. Einerseits werden die jeweiligen Planungen den neuen Gegebenheiten angepasst, andererseits kommt im Rückblick auch der Nachtragshaushalt in die Rechnung. Für nähere und ausführliche Informationen steht das Steueramt der Stadt Koblenz bereit.

Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

Haushaltsplan der Stadt

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

Statistische Berichte zur Finanzstatistik

Vom Statistischen Landesamt werden regelmäßig Berichte zur Finanzstatistik (früher: jährlicher Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz") herausgegeben. Diese enthalten – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

Frauenförderplan der Stadt Koblenz

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

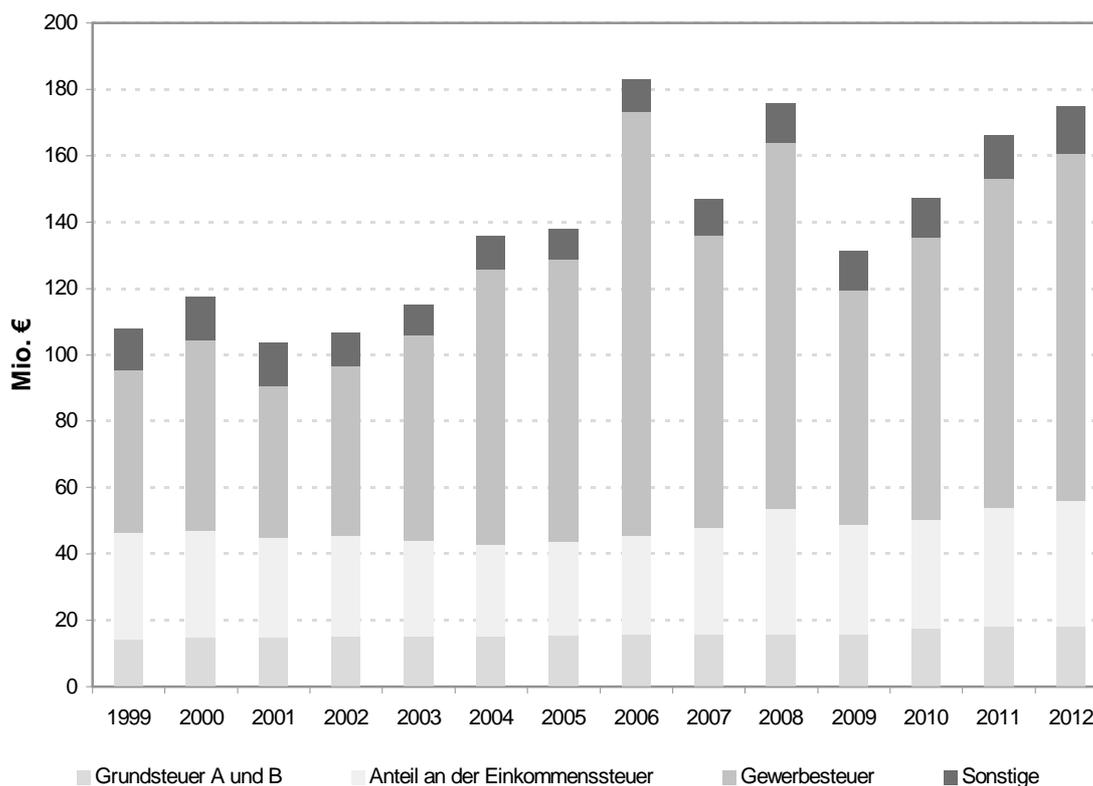
Abb. 11.01: Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
	in Mio. €						
Steuereinnahmen (Brutto)	183,04	146,90	175,76	131,31	147,24	166,14	174,89
davon:							
+ Grundsteuer A und B	15,70	15,78	15,99	15,67	17,48	18,11	18,12
+ Anteil an der Einkommensteuer	29,68	32,19	37,87	33,15	32,68	35,83	38,00
+ Gewerbesteuer	127,95	87,91	110,05	70,71	85,03	99,14	104,40
+ Grunderwerbssteuer*	- 0,18	0,12	- 0,01	0,12	-	-	-
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	2,69	3,11	3,60	3,40	3,66	3,89	4,00
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6,11	6,72	7,15	7,15	7,38	7,93	8,35
+ Sonstige Steuern	1,09	1,07	1,11	1,11	1,01	1,24	2,02
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 25,60	- 11,28	- 21,55	- 8,18	- 16,78	- 17,28	- 20,23
Steuereinnahmen (Netto)	157,44	135,62	154,21	123,13	130,46	148,86	154,66

* seit 2003 ausschließlich vom Land Rheinland-Pfalz erhoben

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.02: Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.03: Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		mittelfristige Ergebnisplanung		
		2011	2012	2013	2014	2015
		in 1.000 €				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	...	165.585	173.020	180.195	187.206	
2 Zuwendungen, all. Umlagen und sonst. Transfererträge	...	28.309	31.670	32.848	27.270	
3 Erträge der sozialen Sicherung	...	52.756	53.409	55.960	56.312	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	...	10.380	9.918	9.918	9.878	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	...	5.220	5.517	5.664	5.744	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	...	7.690	7.583	7.672	7.028	
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	...	-	-	-	-	
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	...	1.407	1.272	1.272	1.272	
9 Sonstige laufende Erträge	...	23.036	14.274	11.390	11.451	
10 Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1-9)	...	294.383	296.662	304.920	306.159	
11 Personalaufwendungen	...	- 78.783	- 78.155	- 78.756	- 79.315	
12 Versorgungsaufwendungen	...	- 7.193	- 7.199	- 7.271	- 7.344	
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	...	- 56.057	- 60.681	- 54.150	- 51.302	
14 Abschreibung gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	...	- 20.215	- 24.331	- 25.152	- 25.613	
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	...	-	-	-	-	
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	...	- 23.456	- 25.538	- 23.141	- 24.713	
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	...	- 110.352	- 111.198	- 112.041	- 112.991	
18 Sonstige laufende Aufwendungen	...	- 28.796	- 18.405	- 17.517	- 17.304	
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11-18)	...	- 324.852	- 325.507	- 318.028	- 318.581	
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	...	- 30.469	- 28.845	- 13.108	- 12.422	
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	...	9.227	9.664	8.555	9.621	
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwendungen	...	- 15.062	- 17.058	- 20.612	- 24.141	
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	...	- 5.835	- 7.394	- 12.057	- 14.520	
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	...	- 36.304	- 36.239	- 25.165	- 26.941	
25 Außerordentliche Erträge	...	-	-	-	-	
26 Außerordentliche Aufwendungen	...	-	-	-	-	
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	...	-	-	-	-	
28 Jahresergebnis (Summe 24 + 27)	...	- 36.304	- 36.239	- 25.165	- 26.941	

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

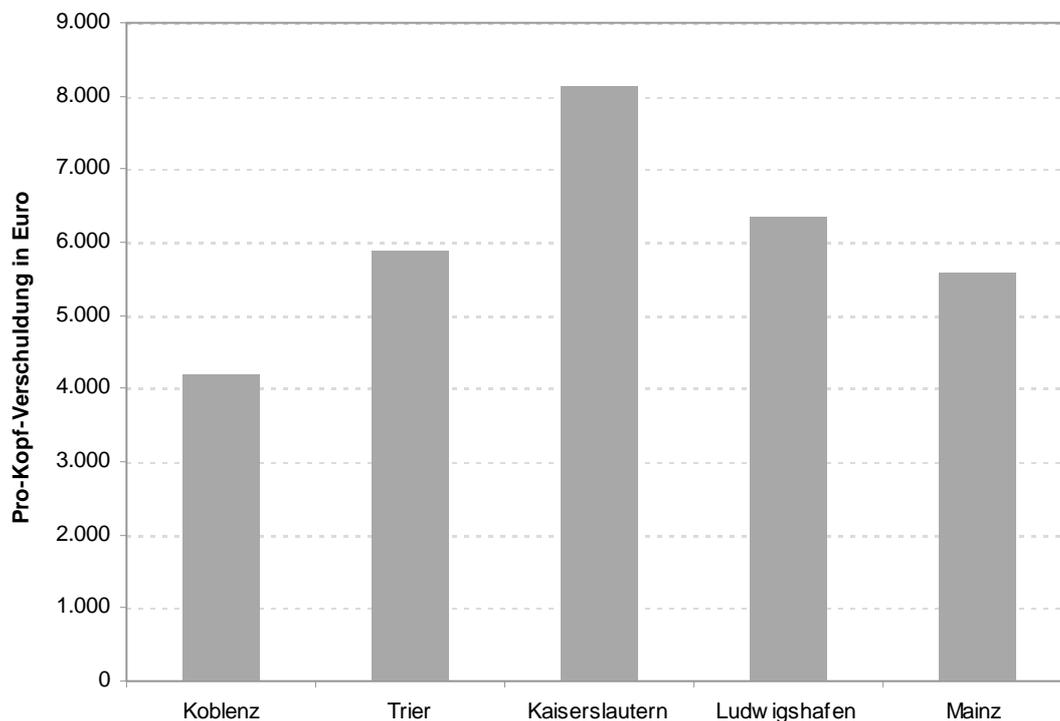
Abb. 11.04: Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz

Stadt	Schuldenstand am 31.12.								
	insgesamt			davon					
				Liquiditätskredite			(Investitions-)kredite		
	2011	2012	Veränderung	2011	2012	Veränderung	2011	2012	Veränderung
1.000 €	1.000 €	Prozent	1.000 €	1.000 €	Prozent	1.000 €	1.000 €	Prozent	
Koblenz	394.265	448.689	+ 13,8	116.995	128.486	+ 9,8	277.270	320.203	+ 15,5
Trier	610.202	622.278	+ 2,0	331.806	347.229	+ 4,6	278.397	275.049	- 1,2
Kaiserslautern	764.707	810.818	+ 6,0	602.687	648.665	+ 7,6	162.020	162.153	+ 0,1
Ludwigshafen	1.051.437	1.049.952	- 0,1	669.405	676.440	+ 1,1	382.032	373.512	- 2,2
Mainz	1.086.684	1.121.658	+ 3,2	775.000	817.000	+ 5,4	311.684	304.658	- 2,3

Hinweis: ohne Eigenbetriebe, Eigengesellschaften und Krankenhäuser

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.05: Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz



Hinweis: ohne Eigenbetriebe, Eigengesellschaften und Krankenhäuser

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.06: Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung

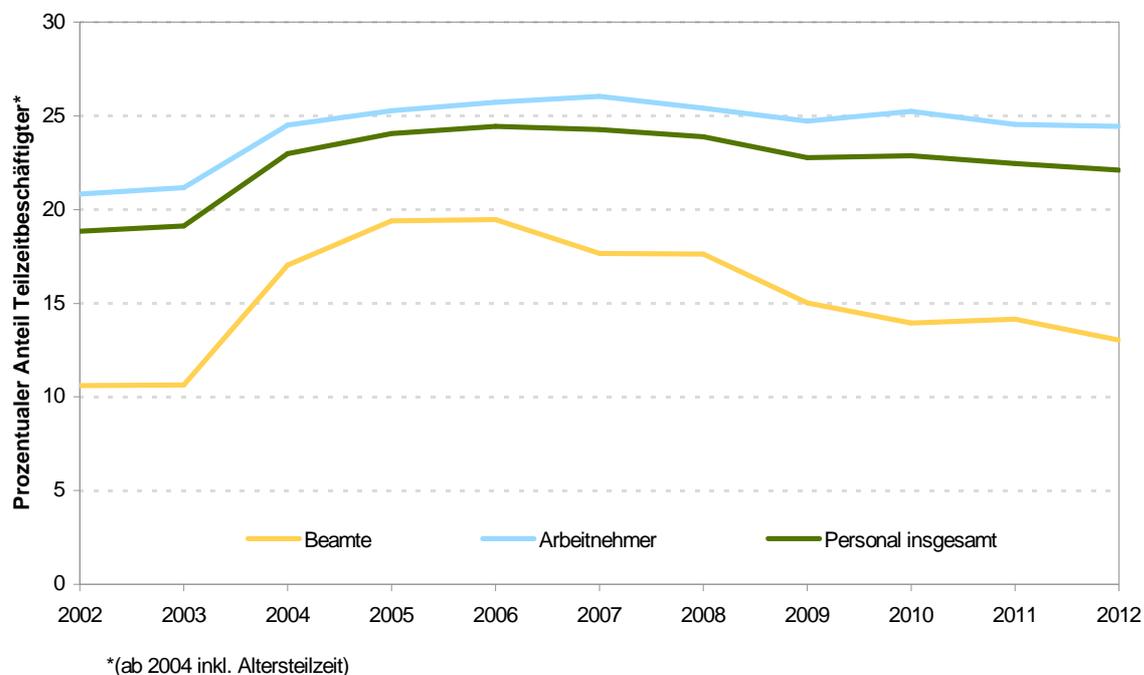
Dienststart	Beschäftigungsumfang	Jahr										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Beamte	Vollzeit	362	361	346	349	352	364	341	345	383	364	374
	Teilzeit*	43	43	71	84	85	78	73	61	62	60	56
	Teilzeitquote in %	10,6	10,6	17,0	19,4	19,5	17,6	17,6	15,0	13,9	14,2	13,0
Arbeitnehmer	Vollzeit	1.338	1.315	1.248	1.233	1.244	1.239	1.238	1.210	1.271	1.285	1.274
	Teilzeit*	352	353	405	417	431	436	422	397	429	418	412
	Teilzeitquote in %	20,8	21,2	24,5	25,3	25,7	26,0	25,4	24,7	25,2	24,5	24,4
Insgesamt	Vollzeit	1.700	1.676	1.594	1.582	1.596	1.603	1.579	1.555	1.654	1.649	1.648
	Teilzeit*	395	396	476	501	516	514	495	458	491	478	468
	Teilzeitquote in %	18,9	19,1	23,0	24,1	24,4	24,3	23,9	22,8	22,9	22,5	22,1

Hinweis: ohne Berücksichtigung der geringfügig Beschäftigten

* ab 2004: Teilzeit incl. Altersteilzeit

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.07: Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ANHANG

Abbildungsverzeichnis

Adressen externer Datenlieferanten

Publikationen der Kommunalen Statistikstelle der Stadt Koblenz

Abbildungsverzeichnis

0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz	
Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen .....9
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....10
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile .....11
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....12
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke .....13
Abb. 0.06:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken .....14
Abb. 0.07:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....15
Abb. 0.08:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....15
1. Lage und Flächennutzung	
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz.....21
Abb. 1.02:	Lage der Stadt .....21
Abb. 1.03:	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz .....22
Abb. 1.04:	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkungen.....23
Abb. 1.05:	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich.....24
Abb. 1.06:	Flächennutzung in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte .....24
Abb. 1.07:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre .....25
Abb. 1.08:	Veränderung der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten fünf Jahre .....25
Abb. 1.09:	Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz in den letzten zehn Jahren.....26
2. Bevölkerung	
Abb. 2.01:	Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz.....35
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663 .....36
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz .....38
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 .....39
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren .....40
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren .....40
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich .....41
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten .....41
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....42
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....43
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl des Berichtsjahrs im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen .....44
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen in Koblenz in den letzten zehn Jahren.....45
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Jahresvergleich nach statistischen Bezirken ....46

Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick.....	47
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	48
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen	50
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	54
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12. des Berichtsjahrs	55
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren	56
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen.....	57
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich.....	58
Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung - Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland Pfalz	58
Abb. 2.23:	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz.....	59
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz.....	60
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen.....	60
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität.....	61
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung in den letzten fünf Jahren	61
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität.....	62
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund.....	63
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen	64
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz	68
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken	71
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen	72
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	74
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	74
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre ..	75
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	75
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	76
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität	76
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	77
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2008 bis 2012 im Vergleich zu 2003 bis 2007 nach Stadtteilen.....	78
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	79
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich	80
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner	82
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland.....	83
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz	84

Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern	85
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen der Stadt Koblenz nach Bundesländern	86
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen.....	87
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen	88
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz	89
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2010 bis 2012	90
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2010 bis 2012	91
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen	92
Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken	93
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Zielstadtteil	94
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Zielstadtteilen.....	96
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen.....	98
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz	99
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen.....	100
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz	101
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen	102
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	103
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen nach Altersjahrgängen in Koblenz	104
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz	105
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht.....	105
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren	106
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht	106
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz	107
Abb. 2.70:	Altersstruktur der im Berichtsjahr eingebürgerten Personen.....	107
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	108

3. Klima und Umwelt

Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring)	113
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen vom Mittel der letzten fünf Jahre	113
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten	114

Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	114
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten	115
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) in Koblenz (Messstelle bis 2005 Zentralplatz; ab 2006 Hohenfelder Straße)	115
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	116
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung	116
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	117
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen.....	117
Abb. 3.11:	Entwicklung der Energie- und Wasserversorgung in Koblenz.....	118
Abb. 3.12:	Langfristige Veränderung der monatlichen Strom- und Wasserabgabe in Koblenz....	118

4. Soziales

Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz	127
Abb. 4.02:	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	127
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz.....	128
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	128
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	129
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	129
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	130
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich	131
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen nach Stadtteilen	132
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren	135
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren nach Rechtskreisen und Stadtteilen	136
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz	137
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Jahresmittel	138
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .	139
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	140
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	140
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach Stadtteilen	141
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt in den Stadtteilen.....	142

Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern nach statistischen Bezirken.....	143
Abb. 4.20:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaft der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	144
Abb. 4.21:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen	145
Abb. 4.22:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität	146
Abb. 4.23:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) in den Stadtteilen	147
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	148
Abb. 4.25:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	149
Abb. 4.26:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	150
Abb. 4.27:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen	150
Abb. 4.28:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren	151
Abb. 4.29:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung	152
Abb. 4.30:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten.....	153
Abb. 4.31:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten ..	153
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen	154
Abb. 4.33:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder im regionalen Vergleich.....	155
Abb. 4.34:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	156
Abb. 4.35:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz.....	156
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz	157
Abb. 4.37:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz	157
Abb. 4.38:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich	159
Abb. 4.39:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz im Jahr 2009.....	160
Abb. 4.40:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	161
Abb. 4.41:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen in Koblenz nach Alter und Geschlecht im Jahr 2009	161
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz	162
Abb. 4.43:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz	163

5. Bauen und Wohnen

Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	169
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	169

Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz	170
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz.....	170
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz	171
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz	171
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	172
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen	173
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang.....	174
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	175
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen	175
Abb. 5.12:	Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2010 bis 2012) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte...	176
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2010 bis 2012)	177
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	178
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr.....	179
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen der Rhein-Zeitung	180
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen der Rhein-Zeitung	180
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land in den Landkreisen und kreisfreien Städten.....	180

6. Wirtschaft und Arbeit

Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen	189
Abb. 6.02:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	189
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	190
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort.....	191
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	192
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	193
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	194
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich	195
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr.....	195

Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich.....	196
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	197
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	198
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	198
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes	199
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht	200
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	200
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	201
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	202
Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit ...	203
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten ...	203
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz	204
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	204
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	205
Abb. 6.24:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	206
Abb. 6.25:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	207
Abb. 6.26:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)	208
Abb. 6.27:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	209
Abb. 6.28:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr.....	210

7. Verkehr

Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	219
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren	220
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren	220
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum Jahresende	221
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	222
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	223
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz	224

Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	225
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz	225
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz	226
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.	226
Abb. 7.12:	Indexreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	227
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz	227
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren	228
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	228
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	229
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins	229

8. Ordnung und Sicherheit

Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	235
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	235
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität im regionalen Vergleich ...	236
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz	237
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	238
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	238

9. Tourismus

Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz	243
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	243
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	244
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich	244
Abb. 9.05:	Indexreihen (2005 = 100) der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich	245
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz ausgehend vom Basisjahr.....	245
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	246
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	247
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren	247

Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf in Koblenz.....	248
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste ..	248
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	249

10. Kultur und Bildung

Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz	255
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz	255
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	256
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz	256
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz	257
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter Kennzahlen der Statistik der Volkshochschule ...	257
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen im regionalen Vergleich 2011	258
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	259
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule	259
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	259
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2012/2013	260
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	261
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten.....	261
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	261
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in den letzten zwölf Jahren in Koblenz	262
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2012/2013	263
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	264
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands.....	264
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Fachhochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz.....	265
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung.....	266
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich ausgewählter Altersgruppen.....	266
Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland zum 1. Januar des Jahres	267
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder	268
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth.....	268
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	268
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Sporthalle Oberwerth der letzten fünf Jahre	269

Abb. 10.27: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Rhein-Mosel-Halle..... 269

11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Abb. 11.01: Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans 275

Abb. 11.02: Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz 275

Abb. 11.03: Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan..... 276

Abb. 11.04: Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren 277

Abb. 11.05: Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz..... 277

Abb. 11.06: Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung..... 278

Abb. 11.07: Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis 278

Adressen externer Datenlieferanten:

- Agentur für Arbeit Koblenz
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
- Bundesagentur für Arbeit Nürnberg
90327 Nürnberg; www.arbeitsagentur.de
- Deutscher Städtetag
Postfach 120315, 10593 Berlin; www.staedtetag.de
- Deutscher Wetterdienst
Postfach 1560, 54205 Trier; www.dwd.de
- Energieversorgung Mittelrhein GmbH (EVM)
Postfach 620, 56006 Koblenz; www.evm-koblenz.de
- Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehr-Aktiengesellschaft (KEVAG)
Schützenstr. 80-82; 56068 Koblenz; www.kevag.de
- Kraffahrt-Bundesamt
Fördestr.16, 24932 Flensburg; www.kba.de
- Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1556073 Koblenz; www.lvermgeo.rlp.de
- Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; www.polizei.rlp.de
- Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; www.luft-rlp.de
- Polizeipräsidium Koblenz
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; www.polizei.rlp.de
- Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden; www.destatis.de
- Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; www.statistik.rlp.de
- Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz; www.katasteramt.rlp.de

Publikationen der Kommunalen Statistikstelle

Querschnittsveröffentlichungen

- Statistisches Jahrbuch [j]
- Statistischer Quartalsbericht [q]
- Koblenz in Zahlen [j]
- Nahversorgungsbericht [j]
- Bewertung der Lebensqualität in Koblenz aus Bürgersicht [3j]

Themenbezogenen Veröffentlichungen

Bauen und Wohnen

- Der Mietwohnungsmarkt in Koblenz [j]
- Wohnungsmarktbarometer, Befragung der Experten am Wohnungsmarkt [j]
- Wohnbaubericht (2013)

Bevölkerung

- Monatliche Bevölkerungszahlen [m]
- Einbürgerungen in Koblenz [j]
- Bevölkerungsvorausberechnung Koblenz 2030 (2011)
- Stadt-Umland-Wanderungen in Koblenz (2009)
- Alterungsdynamik und Wohnmobilität der Generation 50plus in Koblenz (2011)
- Aktives Altern in Koblenz (2011)

Bildung und Kultur

- Schulentwicklungsbericht [j]
- Schulabgängerbefragung [j]

Gesundheit und Soziales

- Eckdaten zum Gesundheitswesen in Koblenz [j]
- Pflegebedürftige in Koblenz (2013) [2j]
- Altersarmut in Koblenz, Eine Bestandaufnahme (2012)

Tourismus

- Tourismus in Koblenz [j]
- Monatsbericht Tourismus [m]

Wahlen

- Vorberichte und Ergebnisanalysen zu den Wahlen [u]

Kleinräumige Gliederung

- Straßenverzeichnis nach Stadtteilen (2013)

(2013) aktuelles Erscheinungsjahr

[3j]	3-jährig	[q]	quartalsmäßig
[2j]	2-jährig	[m]	monatlich
[j]	jährlich	[u]	unregelmäßig

Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Kontakt

Stadt Koblenz
Kommunale Statistikstelle
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz
statistik@stadt.koblenz.de